
Stand: SVV 05.04.2017



Stadt Guben

Doppelhaushalt 2017 / 2018

Inhalt

Produktblätter	125
----------------------	-----

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	weiß
Haushaltssatzung 2017 / 2018	gelb
Auswertung Haushaltssicherungskonzept 2016-2020 Planscheibe 2016	lila
Haushaltssicherungskonzept (HSK) 2017-2020	lila
Vorbericht mit Übersichten	weiß
Gesamthaushalt	
- Gesamtergebnisplan Übersicht / sachkontenbezogen Übersicht	gelb
- Gesamtfinanzplan Übersicht / sachkontenbezogen Übersicht	gelb
Investitionsplan	weiß
Produkthaushalt	weiß
je Produkt:	
- Produktbeschreibung	
- Teilergebnisplan	
- Teilfinanzplan A	
- Teilfinanzplan B - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen	
Weitere Anlagen	
- Stellenpläne	weiß
- Wirtschaftspläne	weiß
Gubener Sozialwerke gGmbH	
Gubener Wohnungsgesellschaft GmbH	
SWG Städtische Werke Guben GmbH	

Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Erläuterung
€, EUR / T€, TEUR	Euro / Tausend Euro
§	Paragraph
Abl.	Amtsblatt
abs.	absolut
Abs.	Absatz
ADV	Automatisierte Datenverarbeitung
AFG	Arbeitsförderungsgesetz
AG	Aktiengesellschaft / in Verbindung mit SGB > Ausführungsgesetze
AK	Arbeitskraft
allg.	allgemein
amtl.	amtlich
Anl.	Anlagen
ao	außerordentlich
AO	Abgabenordnung
apl.	außerplanmäßig
Art.	Artikel
ATZ	Altersteilzeit
Ausg. / -ausg.	Ausgaben
AV	Anlagevermögen
BA	Bauabschnitt
baul.	baulich
Bbg.	Brandenburg
BbgFAG	Brandenburgisches Finanzausgleichsgesetz
BbgKVerf	Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
BewRL Bbg	Bewertungsrichtlinie des Landes Brandenburg
BEZ / SoBEZ	Bundesergänzungszuweisungen / Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen
BG	Bußgeld
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI	Bundesgesetzblatt
bereitg.	bereitgestellt
BIP	Bruttoinlandsprodukt
BMA	Brandmeldeanlage
BMWi	Bundesministerium für Wirtschaft
B-Plan	Bebauungsplan
BRKZ	Brand-, Rettungs- und Katastrophenschutzzentrum
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahme
bspw.	beispielsweise
BSV	Breesener Sportverein
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
d.	des
dageg.	dagegen
dar.	darin
dav.	davon
DFB	Deutscher Fußball Bund
dgl.	dergleichen
d.h.	das heist
DIN / EN / ISO	Deutsche Industrienorm / Europäische Norm / Internationale Norm
DSD	Duales System Deutschland
DSK	Deutsch-Slawisches Kulturzentrum
DSR	Deutscher Rechnungslegung Standard
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
EFRE	Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
.	Entgeltgruppe

Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Erläuterung
ehem.	ehemalig
EigV	Eigenbetriebsverordnung
Einn. / -einn.	Einnahme
Einr.	Einrichtung
einschl.	einschließlich
e.j.J.	eines jeden Jahres
enth.	enthalten
EP	Einzelplan
ERP	European Recovery Program
etc.	"et cetera" hauptsächlich für und so weiter (von lat. „und im übrigen“)
EU / EG	Europäische Union / Europäische Gemeinschaft
e.V.	eingetragener Verein
evtl.	eventuell
EW / Einw.	Einwohner
f.	für
FAG	Finanzausgleichsgesetz
FC	Fußballclub
ff	fortfolgend
FM	Fördermittel
FW	Feuerwehr
FZB	Freizeitbad
GC	Gartencenter
gem.	gemäß
GEMA	Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte
ges.	gesamt
gesetzl.	gesetzlich
GewSt	Gewerbesteuer
GEZ	Gebühreneinzugszentrale
GFG	Gemeindefinanzierungsgesetz
ggf.	gegebenenfalls
G-INSEK	grenzübergreifendes integriertes Stadtentwicklungskonzept
GIS	geographisches Informationssystem
div.	diverse
GKB	Gesellschaft für Kraftwerkbeteiligungen mbH
Gldg. / Glied.	Gliederung
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbH i.G.	Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Gründung
gGmbH	gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GO	Gemeindeordnung
GOST	gymnasiale Oberstufe
Gr. / Grupp.	Gruppierung
Grundsteuer A	Grundsteuer agrarisch
Grundsteuer B	Grundsteuer baulich
GS	Grundschule
G-STEM	grenzübergreifendes Stadtentwicklungsmanagement
GSW	Gubener Sozialwerke
GuWo	Gubener Wohnungsbaugesellschaft
GV	in Verbindung mit Gemeinden -> Gemeindeverbände
GV	Gesetze / Verordnungen
GVBl.	Gesetz- und Verordnungsblatt
GVFG	Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz
GWAZ	Gubener Wasser- und Abwasserzweckverband
HdF	Haus der Familie
.	Handelsgesetzbuch

Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Erläuterung
Hh / HH	Haushalt
HKR	Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
HSK	Haushaltssicherungskonzept
HV	Haushaltsvermerk
HzL	Hilfe zum Lebensunterhalt
ICOM	Internationaler Museumsrat (International Council of Museums)
IG	Industriegebiet
i.H.v.	in Höhe von
ILB	Investitionsbank des Landes Brandenburg
inkl. / incl.	inklusive / inclusive
Inst. / Instand.	Instandsetzung
INTERREG (I/II/III/IV)	interregionale Zusammenarbeit (römische Zahl steht für die Förderperiode)
KAG	Kommunalabgabengesetz
KFA	Kommunaler Finanzausgleich
KfW	Kreditanstalt für Wiederaufbau
KFZ	Kraftfahrzeug
KG	Kindergarten
KiföG	Kinderförderungsgesetz
Kiko-Pauschale	Kinderkostenpauschale
KIP	Kreisinvestitionspauschale
Kita	Kindertagesstätte
KitaBKNV	Kindertagesstättenbetriebskostennachweisverordnung
KitaG	Kindertagesstättengesetz
KitaPersV	Kindertagesstättenpersonalverordnung
KJFZ	Kinder- und Jugendfreizeitzentrum
KJHG	Kinder- und Jugendhilfegesetz
KJP	Konjunkturpaket
KK	Kinderkrippe
KLR	Kosten- und Leistungsrechnung
KomHKV	Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung
kum.	kumuliert
KVBbg	Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg
KZO	Kulturzentrum Obersprucke
LAF	Lastenausgleichsfond
LEG	Landesentwicklungsgesellschaft
LFA	Länderfinanzausgleich
lfd.	laufenden
LK	Landkreis
lt.	laut
LWL	Lichtwellenleiter
m ²	Quadratmeter
Masch.	Maschinen
mbH	mit beschränkter Haftung
MBJS	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
MDK	Maßnahme- und Durchführungskonzept
Mio.	Millionen
Mod.	Modernisierung
MTR	Maler - Teppich - Reinigungs - und Dienstleistungs GmbH
MwSt.	Mehrwertsteuer
NKF	Neues Kommunales Finanzmanagement
Nr.	Nummer
Nrn.	Nummern
o.ä.	oder ähnliches
.	Gesetz über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden - Ordnungsbehördengesetz

Abkürzungsverzeichnis

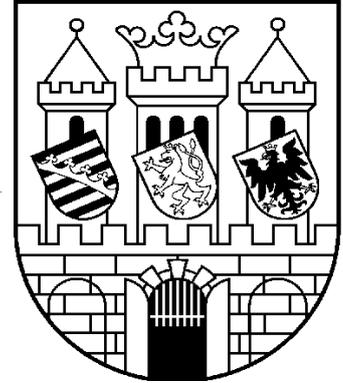
Abkürzung	Erläuterung
öffentl.	öffentlich
ÖPNV	öffentlicher Personennahverkehr
ÖRV	Öffentlich-rechtlicher Vertrag
OS	Oberschule
OT	Ortsteil
PA	Personalausgaben
PaD	Promenade am Dreieck
PC	Personal Computer
PK	Personenkonto
Pkt.	Punkt
RAP	Rechnungsabgrenzungsposten
RE	Rechnungsergebnis
Rep.	Reparatur
rd.	rund
RHB	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
RLT	raumluftechnisch
PMO-Vermögen	Vermögen der Parteien und Massenorganisationen
PR	Personalrat
RSI	Rückführung städtischen Infrastruktur
RWA	Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
S.	Satz (in Verbindung mit Rechtsnormzitat)
SAM	Strukturanpassungsmaßnahme
Sek.	Sekundarstufe
SGB	Sozialgesetzbuch
SK	Sachkosten
SoBEZ	Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen
sonst.	sonstige
SPN	Spree-Neiße
SportFG	Gesetz über die Sportförderung
Stk.	Stück
Str.	Straße
STUB	Bund-Länder-Programm Stadtbau Ost (Rückbau/Aufwertung)
StVO	Straßenverkehrs-Ordnung
SUK	Sozialunterkunft
SV	Sozialversicherung
SVV	Stadtverordnetenversammlung
SWG	Städtische Werke Guben
SZ	Sportzentrum
TA	Teilabschnitt
TAG	Tagesbetreuungsausbaugesetz
techn.	technisch
teilw.	teilweise
Tilg.	Tilgung
u.	und
u.a.	unter anderem
u.ä.	und ähnlich
UA	Unterabschnitt
übertr.	übertragen
Unterh.	Unterhaltung
üpl.	überplanmäßig
usw.	und so weiter
v.	vom
VE / Verpfl.-Erm.	Verpflichtungsermächtigung
.	Verwaltung

Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Erläuterung
v.g.	vorig
vgl.	vergleiche
v.H.	vom Hundert
VO	Verordnung
vorl.	vorläufig
vgl.	Verwargeld
wg.	wegen
WK	Wohnkomplex
WL - Bank	Westfälische Landschaft Bodenkreditbank
WSG	Wirtschaftsförderungs- und Stadtentwicklungsgesellschaft Guben mbH
Z.	Zeile
z.B.	zum Beispiel
ZiS	Zukunft im Stadtteil
ZVK	Zusatzversorgungskasse
z.Zt.	zur Zeit

STADT GUBEN

- Doppelhaushalt 2017 / 2018 -



Haushaltssatzung

Haushaltssatzung

der Stadt Guben für die Haushaltsjahre 2017 / 2018

Auf Grund der §§ 65, 66 und 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, [Nr. 19], S. 286), in seiner jeweils gültigen Fassung, wird nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 05. April 2017 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird für die Haushaltsjahre 2017 2018

1. im **Ergebnishaushalt** mit den jeweiligen Gesamtbeträgen der

ordentlichen Erträge auf	30.788.400 EUR	31.890.300 EUR
ordentlichen Aufwendungen auf	32.947.900 EUR	32.704.700 EUR
außerordentlichen Erträge auf	101.500 EUR	81.500 EUR
außerordentlichen Aufwendungen auf	16.400 EUR	36.600 EUR

2. im **Finanzhaushalt** mit den jeweiligen Gesamtbeträgen der

Einzahlungen auf	32.897.100 EUR	33.000.200 EUR
Auszahlungen auf	34.527.800 EUR	33.828.400 EUR

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

	2017	2018
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.251.100 EUR	29.586.700 EUR
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.686.900 EUR	29.557.400 EUR
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	4.646.000 EUR	3.413.500 EUR
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	3.981.200 EUR	3.411.300 EUR
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0 EUR	0 EUR
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	859.700 EUR	859.700 EUR
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 EUR	0 EUR
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 EUR	0 EUR

§ 2

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren wird für das Haushaltsjahr 2017 auf 4.588.000 Euro festgesetzt. Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen werden für das Haushaltsjahr 2018 nicht festgesetzt. Für bereits in früheren Haushaltsjahren eingegangene Verpflichtungen sind Ermächtigungen nicht nochmals zu veranschlagen.

§ 4

Die Steuersätze für die Realsteuern werden für die Haushaltsjahre wie folgt festgesetzt:

	2017	2018
1. Grundsteuer		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	320 v.H.	320 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	405 v.H.	405 v.H.
2. Gewerbesteuer	330 v.H.	330 v.H.

§ 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 100.000 Euro festgesetzt.
2. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 50.000 Euro festgesetzt.
3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung bedürfen, wird auf 100.000 Euro festgesetzt.
4. Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden bei:
 - a) der Erhöhung des gemäß Haushaltsplan zu erwartenden Fehlbetrages um 500.000 Euro und
 - b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 100.000 Euro festgesetzt.

§ 6

Die im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplanes 2017 / 2018 umzusetzen.

§ 7

Mehrerträge auf dem Produkt: 61.1.001.00; Sachkonto: 41110000 „Schlüsselzuweisungen vom Land“ im Ergebnishaushalt dürfen für Mehraufwendungen auf dem Produkt: 61.1.001.00; Sachkonto: 53720000 „Allgemeine Umlagen“ (betrifft die Kreisumlage) des Ergebnishaushaltes verwendet werden.

Mehrerträge auf dem Produkt: 61.1.001.00; Sachkonto: 40130000 „Gewerbsteuer“ im Ergebnishaushalt dürfen für Mehraufwendungen auf dem Produkt: 61.1.001.00; Sachkonto: 53410000 „Gewerbsteuerumlage“ des Ergebnishaushaltes verwendet werden.

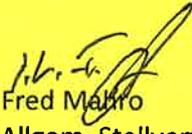
Mehrerträge auf dem Produkt: 36.5.003.00; Sachkonto: 41420000 „Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Gemeinden und Gemeindeverbände“ (betrifft die Personalkostenzuschüsse für die Kita's) im Ergebnishaushalt dürfen für Mehraufwendungen auf dem Produkt: 36.5.002.00; Sachkonto: 53180000 „Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Übrige Bereiche“ (betrifft die Personalkostenzuschüsse Kita's) des Ergebnishaushaltes verwendet werden.

Gleiches gilt für Mehreinzahlungen und Mehrauszahlungen der entsprechenden Sachkonten.

Hinsichtlich der oben aufgeführten Mehrerträge und den damit verbundenen Mehraufwendungen besteht gegenüber den Stadtverordneten eine Informationspflicht.

Guben, den 05.04.2017

festgestellt:

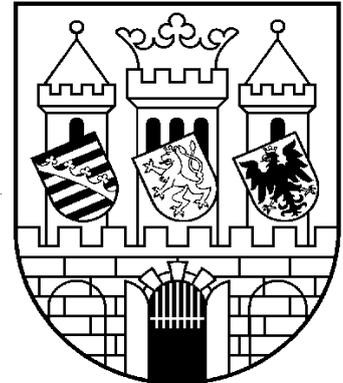

Fred Malro
Allgem. Stellvertreter des
hauptamtlichen Bürgermeisters

aufgestellt:


Björn Konetzke
Kämmerer

STADT GUBEN

- Doppelhaushalt 2017 / 2018 -



Auswertung Haushaltssicherungs- konzept 2016

**Auswertung
beschlossenes
Haushaltssicherungskonzept
2016-2020**

Planscheibe 2016

Inhalt

1	Vorbericht.....	3
2	Einhaltung des Gesamtkonsolidierungszieles.....	3
3	Umsetzung der Einzelmaßnahmen	3
3.1	Einnahmen.....	3
3.1.1	Umsetzung Konnexitätsprinzip.....	3
3.1.2	Erlöse aus Grundstücksverkäufen.....	4
3.1.3	Satzungen sowie Gebühren- und Entgeltordnungen.....	4
3.1.4	Ausschüttungen kommunaler Unternehmen.....	5
3.1.5	Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED.....	5
3.1.6	Werbeanlagen im Sportzentrum „Kaltenborn“	6
3.1.7	Übersicht- Einnahmeerhöhungen.....	6
3.2	Ausgaben.....	7
3.2.1	Reduzierung der Bewirtschaftungskosten und Geschäftsausgaben.....	7
3.2.2	Reduzierung der Aufwendungen im wirtschaftlichen Bereich	7
3.2.3	Reduzierung der Ansätze für Grünanlagenpflege.....	7
3.2.4	Kostensenkung im Bereich Fuhrpark der Stadt Guben	8
3.2.5	Zuschussreduzierung Touristenstützpunkt Deulowitz	8
3.2.6	Ergebnisverbesserung durch sparsame Haushaltsführung.....	8
3.2.7	Rückgabe von Fördermitteln aus Stadtumbau	9
3.2.8	Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED.....	9
3.2.9	Personalkosteneinsparung	10
3.2.10	Personalaufwandreduzierung Freizeitbad/ Freibad	10
3.2.11	Zuschussreduzierung Freizeitbad/Freibad	10
3.2.12	Kostenreduzierung bei Aufwendungen für Gratulationen.....	10
3.2.13	Übersicht- Ausgabereduzierungen	11
3.3	Gesamtübersicht.....	11

1 Vorbericht

Gemäß Punkt 2.2.5 des Runderlasses 01/2013 (Maßnahmen und Verfahren der Haushaltssicherung und der vorläufigen Haushaltsführung) ist dem Haushaltsplan des folgenden Jahres ein Bericht über die Umsetzung des zuletzt genehmigten Haushaltssicherungskonzeptes beizufügen.

Zuletzt wurde das Haushaltssicherungskonzept 2016-2020 vom 15.09.2016 über die Nachtragsplanung am 21.11.2016 genehmigt.

Dieses wird auf den folgenden Seiten ausgewertet.

Da noch keine Jahresabschlüsse ab 2011 vorliegen kann dies lediglich ein Ausblick mit orientierendem Charakter sein.

2 Einhaltung des Gesamtkonsolidierungszieles

Durch die absolut sparsame und umsichtige Bewirtschaftung der Haushaltsmittel konnten die Konsolidierungsziele in den meisten Punkten, teilweise auch darüber hinaus, erreicht werden.

Über dem geplanten Konsolidierungsziel liegen:

Aufwandsreduzierungen und damit Ergebnisverbesserung in 2016: **880.200,00 EUR.**

Bei der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes werden neue und effektivere Maßnahmen berücksichtigt.

Die strenge und harte Haushaltsdisziplin muss auch in den Folgejahren strikt eingehalten und kontrolliert werden. Ziel sollte eine komplette Entschuldung in 2020 sein.

3 Umsetzung der Einzelmaßnahmen

3.1 Einnahmen

3.1.1 Umsetzung Konnexitätsprinzip

Es wurden Analysen und Maßnahmen eingeleitet, die zu einem höheren Kostendeckungsgrad beitragen. Grundsätzlich werden Aufgabenübertragungen stets auf die Gegenfinanzierung geprüft.

Dies wird auch zukünftig weiter verfolgt.

3.1.2 Erlöse aus Grundstücksverkäufen

Das Ziel dieser Maßnahme konnte nicht in vollem Umfang erreicht werden, da es zeitliche Verschiebungen ins Jahr 2017 gab. In 2016 konnten Objekte (notarielle Kaufverträge wurden bereits abgeschlossen) veräußert werden, bei denen der Eigentumsübergang und die Kaufpreiszahlungen jedoch erst in 2017 erfolgen werden.

Diese betragen in Summe einen Wert in Höhe von 36.754 EUR.

Der Erhalt und die weitere Entwicklung innerstädtischen Wohnens ist und bleibt, aktuelle Zielsetzung und eine der zukunftsorientierten Aufgaben.

Das Ziel, zukünftige Standorte zu revitalisieren bzw. zu entwickeln, um diese im Zuge der Stadtentwicklung zu attraktivieren und als Wohnstandorte zu vermarkten, bleibt bestehen, so dass auch hier eine Fortschreibung der Maßnahme erfolgen wird.

in EUR

Nr.	Maßnahme	Einnahmenerhöhung 2016		
		Festlegung / Mehrertrag Plan	vorläufiges IST	mehr / -weniger
3	Erlöse aus Grundstücksverkäufen	55.000,00	40.800,00	-14.200,00

3.1.3 Satzungen sowie Gebühren- und Entgeltordnungen

In regelmäßigen Abständen von maximal 3 Jahren sollen die Satzungen sowie Gebühren- und Entgeltordnungen auf ihre Aktualität und Angemessenheit geprüft werden.

Das Inkrafttreten neuer- und neu überarbeiteter Satzungen ist von einer Beschlussfassung durch die SVV abhängig, d.h. die Entscheidungen über Anpassungen laufen über die politische Ebene.

Im Jahr 2016 gab es 3 Entscheidungen.

In 2015 wurden die Satzung zur Festsetzung der Realsteuerhebesätze, die Vergnügungssteuersatzung und die Straßenreinigungssatzung verabschiedet. Die Mehrerträge kommen bereits in 2015 zum Tragen. Die Vorlage einer Zweitwohnungssteuer wurde hingegen zurückgewiesen.

In 2016 wurden die Bibliothekssatzung, die Musikschulgebührensatzung sowie die Nutzungsentgelte für das Museum beschlossen.

Satzung	Aktualität	letzte Überprüfung	Inhalt	beabsichtigte Überarbeitung	
				Veränderung in "	Terminkette
Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren (Bibliothek)	02.03.2016	2016	Anpassung der Gebühren	5.700	erledigt in 2016
Gebührensatzung Musikschule	02.03.2016	2016	Anpassung der Gebühren	56.000	erledigt in 2016
Nutzungsentgelte Museum	20.07.2016	2016	Anpassungen der Grundlagen; Anpassung der Gebühren	2.100	erledigt in 2016

Generell ist die Überarbeitung/Anpassung der bestehenden Satzungen noch nicht abgeschlossen. Die Maßnahme wird damit weiter fortgeschrieben. Im Haushaltssicherungskonzept des Nachtrages 2016 war für das Jahr 2016 nur die Überarbeitung der Museumssatzung wertmäßig enthalten. Trotz der Beschlussfassung dieser Entgeltordnung konnte nicht der geplante Mehrertrag erreicht werden. Grund hierfür ist zum einen das spätere Inkrafttreten (Verzögerung durch Veröffentlichung) der Entgeltordnung und zum anderen die abweichenden Besucherzahlen.

in EUR

Nr.	Maßnahme	Einnahmenerhöhung 2016		
		Festlegung / Mehrertrag Plan	vorläufiges IST	mehr / -weniger
5	Überprüfung Satzungen sowie Gebühren- und Entgeltordnungen (außer Realsteuerhebesätze)	1.000,00	0,00	-1.000,00

3.1.4 Ausschüttungen kommunaler Unternehmen

Die jeweiligen Geschäftsführer bzw. der Kämmerer der Stadt Guben haben die Höhe der möglichen Gewinnausschüttungen für die einzelnen kommunalen Unternehmen für die folgenden Jahre geplant und dementsprechend in das Haushaltssicherungskonzept eingearbeitet.

Für 2016 gab es keine geplante Ausschüttung. Diese Maßnahme gilt weiterhin als geeignet und wird weiter fortgeschrieben.

in EUR

Nr.	Maßnahme	Einnahmenerhöhung 2016		
		Festlegung / Mehrertrag Plan	vorläufiges IST	mehr / -weniger
6	Ausschüttung kommunaler Unternehmen	0,00	0,00	0,00

3.1.5 Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED

Durch die weitere Umrüstung von Teilen der Straßenbeleuchtungsanlage (bisher auf Basis von Natrium-Dampf-Leuchten) auf die moderne und umweltschonende LED-Technik wird nicht nur die Energiestrategie 2030 des Landes Brandenburg unterstützt, sondern vorausschauend werden auch die Energiekosten erheblich gesenkt.

Durch den Abschluss eines Einsparcontractingvertrages mit der SWG GmbH werden sich die entsprechenden Einsparungen positiv auf den Haushalt der Stadt Guben auswirken. Die Gutschriften werden als Absetzung auf dem Produkt 54.1.001.00 und dem Sachkonto 52710000 gebucht.

in EUR

Nr.	Maßnahme	Einnahmenerhöhung 2016		
		Festlegung / Mehrertrag Plan	vorläufiges IST	mehr / -weniger
7	Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED	15.000,00	10.300,00	-4.700,00

3.1.6 Werbeanlagen im Sportzentrum „Kaltenborn“

Die Verhandlungen laufen in 2016, mit Mehrerträge kann daher erst ab 2017 gerechnet werden.

in EUR

Nr.	Maßnahme	Einnahmenerhöhung 2016		
		Festlegung / Mehrertrag Plan	vorläufiges IST	mehr / -weniger
6	Werbeanlagen im Sportzentrum „Kaltenborn“	0,00	0,00	0,00

3.1.7 Übersicht- Einnahmeerhöhungen

in EUR

Nr.	Maßnahme	Einnahmenerhöhung 2016		
		Festlegung / Mehrertrag Plan	vorläufiges IST	mehr / -weniger
1	Konnexitätsprinzip	0,00	0,00	0,00
2	Erlöse aus Grundstücksverkäufen	55.000,00	40.800,00	-14.200,00
3	Überprüfung Satzungen sowie Gebühren- und Entgeltordnungen (außer Realsteuerhebesätze)	1.000,00	0,00	-1.000,00
4	Ausschüttung kommunaler Unternehmen	0,00	0,00	0,00
5	Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED	15.000,00	10.300,00	-4.700,00
6	Werbeanlagen im Sportzentrum „Kaltenborn“	0,00	0,00	0,00
	Gesamt	71.000,00	51.100,00	-19.900,00

3.2 Ausgaben

3.2.1 Reduzierung der Bewirtschaftungskosten und Geschäftsausgaben

Durch permanente Kontrolle bei der Optimierung von Sachverhalten konnte die Einsparung in der allgemeinen Verwaltung möglich werden.

in EUR

Nr.	Maßnahme	Aufwandreduzierung 2016		
		Festlegung / -Minderaufwand Plan	vorläufiges IST	mehr / -weniger
1	Reduzierung Bewirtschaftungskosten und Geschäftsausgaben im Produktbereich 11	21.700,00	39.700,00	18.000,00

3.2.2 Reduzierung der Aufwendungen im wirtschaftlichen Bereich

Durch teilweise Verlagerung der Leistungen für die Haus- und Objektbetreuung im kommunalen Verbund (GuWo mbH) sollte der Personalkostenansatz für eine VzE eingespart werden.

Diese Maßnahme wurde bis dato noch nicht umgesetzt. Es bedarf hier einer internen detaillierten Untersuchung der Leistungen der Stadt und der GuWo mbH, um daraus eine neue Organisationsstruktur abzustimmen und zu vereinbaren.

Die Maßnahme ist als Konsolidierung geeignet und wird mit dem nächsten Haushaltssicherungskonzept fortgeschrieben.

in EUR

Nr.	Maßnahme	Aufwandreduzierung 2016		
		Festlegung / -Minderaufwand Plan	vorläufiges IST	mehr / -weniger
2	Kostenreduzierung Immobilienbewirtschaftung	0,00	0,00	0,00

3.2.3 Reduzierung der Ansätze für Grünanlagenpflege

Im Bereich der Grünpflege konnte die geplante Reduzierung der Kosten im Jahr 2016 erreicht und sogar übererfüllt werden. Zu beachten ist, dass sich bei dieser Position auch Wettereinflüsse widerspiegeln, die durch die Stadt Guben nicht beeinflusst werden können. Ungeachtet dessen wird auch diese Maßnahme weiter fortgeschrieben.

in EUR

Nr.	Maßnahme	Aufwandreduzierung 2016		
		Festlegung / -Minderaufwand Plan	vorläufiges IST	mehr / -weniger
3	Kostenreduzierung Grünanlagenpflege	29.200,00	62.700,00	33.500,00

3.2.4 Kostensenkung im Bereich Fuhrpark der Stadt Guben

Die Unterschreitungen der Aufwendungen sind vor allem auf die in den letzten zwei Jahren gesunkenen Spritkosten zurückzuführen. Diese Kostenabhängigkeit wirkt sich momentan positiv auf das Ergebnis aus, ist jedoch durch die Stadt Guben nicht beeinflussbar. Dies führte dazu, dass die Kostensenkung sogar noch um 9.500 Euro überschritten wurde in 2016.

in EUR

Nr.	Maßnahme	Aufwandreduzierung 2016		
		Festlegung / -Minderaufwand Plan	vorläufiges IST	mehr / -weniger
4	Kostensenkung im Bereich Fuhrpark	7.400,00	16.900,00	9.500,00

3.2.5 Zuschussreduzierung Touristenstützpunkt Deulowitz

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltssicherungskonzeptes war die Stadt Guben auf Grund eines Insolvenzverfahrens des Betreibers des Touristenstützpunktes als Eigentümerin für die Bewirtschaftung und Vermarktung des Objektes verantwortlich. Ziel war es, wieder eine Bewirtschaftung über einen Betreiber zu realisieren bzw. die Veräußerung des Objektes zu prüfen. Die Höhe einer Zuschussreduzierung wurde vorerst nicht definiert.

Zwischenzeitlich wurde wieder ein Betreiber für das Ferienobjekt gefunden, was sich natürlich positiv auf das Ergebnis auswirkt.

Da der Betrieb eines solchen Objektes aber nicht zu den originären Aufgaben einer Stadt gehört, wird die Maßnahme auch zukünftig für Konsolidierungszwecke auf der Agenda des Haushaltssicherungskonzeptes bleiben. Erstmals soll in 2018 die Zuschussreduzierung greifen.

in EUR

Nr.	Maßnahme	Aufwandreduzierung 2016		
		Festlegung / -Minderaufwand Plan	vorläufiges IST	mehr / -weniger
5	Zuschussreduzierung TSP	0,00	0,00	0,00

3.2.6 Ergebnisverbesserung durch sparsame Haushaltsführung

In den vergangenen Jahren konnten in den Bereichen der Personalaufwendungen und der Sach- und Dienstleistungen stets Einsparungen erzielt werden.

In beiden Positionen wird auch zukünftig mit einer Unterschreitung der Planansätze gerechnet.

Eine Abbildung der tatsächlichen Einsparungen kann nur über die Jahresrechnung erfolgen. Da planungsmäßig keine Untersetzung möglich ist, ist diese Maßnahme für die Darstellung im Haushaltssicherungskonzept nicht geeignet und wird ab der Planung 2017 entfallen. Für das Jahr 2016 wurde ein vorläufiges Ergebnis in Höhe von 948.359,59 EUR ermittelt. Im Vergleich zum Nachtragsansatz (-822.300 EUR) stellt das eine Ergebnisverbesserung in Höhe von 1.770.000 EUR dar, welche bei der Auswertung des Haushaltssicherungskonzeptes nicht unberücksichtigt bleiben sollte.

Hauptgrund für diese enorme Ergebnisverbesserung sind unter anderem die deutlich erhöhten Gewerbesteuererinnahmen sowie die Personalkosteneinsparungen. Allerdings muss bei diesem vorläufigen Ergebnis auch auf den Zeitpunkt der Ermittlung hingewiesen werden. Das Ergebnis wurde am 9. Januar 2017 ermittelt und ist dementsprechend mit sehr viel Vorsicht zu betrachten, da eine Vielzahl von Rechnungen, welche das Jahr 2016 betreffen, erst noch gebucht werden. Um diesem Sachverhalt Rechnung zu tragen, wird lediglich 50% des Ergebnisses (1.770.000 EUR) berücksichtigt.

in EUR

Nr.	Maßnahme	Aufwandreduzierung 2016		
		Festlegung / -Minderaufwand Plan	vorläufiges IST	mehr / -weniger
6	Ergebnisverbesserung durch sparsame Haushaltsführung	0,00	885.000,00	885.000,00

3.2.7 Rückgabe von Fördermitteln aus Stadtumbau

Durch die Rückgabe von Fördermitteln fließen 2/3 des Stadtumbauvermögens an Bund und Land zurück. Der zu leistende Eigenanteil in Höhe von 1/3 wird wieder frei, verbleibt finanzwirksam auf dem Konto der Stadt Guben und können ergebnisverbessernd für Maßnahmen der baulichen Unterhaltung eingesetzt werden. Im Jahr 2016 wurden weniger Fördermittel, als vor dem Haushaltssicherungskonzept geplant, zurückgegeben.

in EUR

Nr.	Maßnahme	Aufwandreduzierung 2016		
		Festlegung / -Minderaufwand Plan	vorläufiges IST	mehr / -weniger
7	Rückgabe Fördermittel Stadtumbau	25.800,00	-123.900,00	-149.700,00

3.2.8 Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED

Durch die Umrüstung von Teilen der Straßenbeleuchtungsanlage (bisher auf Basis von Natrium-Dampf-Leuchten) auf die moderne und umweltschonende LED-Technik wird nicht nur die Energiestrategie 2030 des Landes Brandenburg unterstützt, sondern vorausschauend werden auch die Energiekosten erheblich gesenkt.

Entsprechenden Einsparungen spiegeln sich bei den Mehrerträgen unter Pkt. 3.1.7 wieder.

3.2.9 Personalkosteneinsparung

Eine Kostenreduzierung ist auch hier erst ab dem Jahr 2017 vorgesehen, so dass auch diese Aktion weiter fortgeschrieben wird.

Nr.	Maßnahme	Aufwandreduzierung 2016		
		Festlegung / -Minderaufwand Plan	vorläufiges IST	mehr / -weniger
9	Personalkosteneinsparung	0,00	0,00	0,00

3.2.10 Personalaufwandreduzierung Freizeitbad/ Freibad

Die Erreichung des Ziels ist für einen Zeitpunkt ab 2018 vorgesehen. Dennoch konnte durch Personalkosteneinsparungen mehr als 101.900 Euro zusätzlich eingespart werden in 2016. Die Maßnahme wird daher weiter fortgeschrieben. Auch hier ist, wie bei 3.2.6, auf den Zeitpunkt der Ermittlung hinzuweisen, welcher ebenfalls den 09. Januar 2017 darstellt.

in EUR

Nr.	Maßnahme	Aufwandreduzierung 2016		
		Festlegung / -Minderaufwand Plan	vorläufiges IST	mehr / -weniger
10	Aufwandreduzierung Freizeitbad/Freibad	0,00	101.900,00	101.900,00

3.2.11 Zuschussreduzierung Freizeitbad/Freibad

Die Erreichung des Ziels war für einen Zeitpunkt ab 2019 vorgesehen. Die Planscheibe 2016 bleibt davon unberührt. Allerdings wird im Rahmen der Fortschreibung des HSK diese Maßnahme auf das Jahr 2018 vorgezogen.

3.2.12 Kostenreduzierung bei Aufwendungen für Gratulationen

Ziel war es, auch bei steigender Zahl von über 65-Jährigen, das Ausgabeniveau auf einem konstanten Stand zu halten.

Damit sollten Einsparungen in 2016 in Höhe von 5,6 T€ erzielt werden. Tatsächlich wurden sogar Einsparungen in Höhe von 7.500 Euro erreicht, sodass 1.900 Euro mehr eingespart wurde als geplant.

An dieser Maßnahme wird weiterhin festgehalten und damit fortgeschrieben.

Nr.	Maßnahme	Aufwandreduzierung 2016		
		Festlegung / -Minderaufwand Plan	vorläufiges IST	mehr / -weniger
12	Reduzierung Kosten Gratulation	5.600,00	7.500,00	1.900,00

3.2.13 Übersicht- Ausgabereduzierungen

in EUR

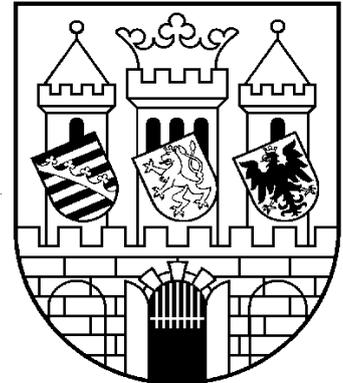
Nr.	Maßnahme	Aufwandreduzierung 2016		
		Festlegung / -Minderaufwand Plan	vorläufiges IST	mehr / -weniger
1	Reduzierung Bewirtschaftungskosten und Geschäftsausgaben im Produktbereich 11	21.700,00	39.700,00	18.000,00
2	Kostenreduzierung Immobilienbewirtschaftung	0,00	0,00	0,00
3	Kostenreduzierung Grünanlagenpflege	29.200,00	62.700,00	33.500,00
4	Kostensenkung im Bereich Fuhrpark	7.400,00	16.900,00	9.500,00
5	Zuschussreduzierung TSP	0,00	0,00	0,00
6	Ergebnisverbesserung durch sparsame Haushaltsführung	0,00	885.000,00	885.000,00
7	Rückgabe Fördermittel Stadtumbau	25.800,00	-123.900,00	-149.700,00
9	Personalkosteneinsparung	0,00	0,00	0,00
10	Aufwandreduzierung Freizeitbad/ Freibad	0,00	101.900,00	101.900,00
11	Zuschussreduzierung Freizeitbad/ Freibad	0,00	0,00	0,00
12	Reduzierung Kosten Gratulation	5.600,00	7.500,00	1.900,00
	Gesamt	89.700,00	989.800,00	900.100,00

3.3 Gesamtübersicht

in EUR	2016		
	Festlegung HSK	erwartet 2015	mehr / - weniger
Mehreinnahmen	71.000,00	51.100,00	-19.900,00
Minderausgaben	89.700,00	989.800,00	900.100,00
Gesamtverbesserung			880.200,00

STADT GUBEN

- Doppelhaushalt 2017 / 2018 -



Haushaltssicherungs- konzept

STADT GUBEN

- Doppelhaushalt 2017 / 2018 -



Haushaltssicherungs- konzept

**Fortschreibung des
Haushaltssicherungskonzeptes
für die Jahre 2017 bis 2020**

Inhalt

1	Ausgangslage	4
2	Konsolidierungsziel	5
3	Konsolidierungszeitraum.....	6
4	Schwerpunkte der Konsolidierung.....	7
4.1	Erträge	8
4.1.1	Umsetzung Konnexitätsprinzip.....	8
4.1.2	Erhöhung Gewerbesteuer	8
4.1.3	Erhöhung Grundsteuer B.....	9
4.1.4	Erlöse aus Grundstücksverkäufen.....	10
4.1.5	Satzungen sowie Gebühren- und Entgeltordnungen.....	10
4.1.6	Ausschüttungen kommunaler Unternehmen.....	12
4.1.7	Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED.....	13
4.1.8	Übersicht- Ertragserhöhungen	13
4.2	Ausgaben.....	14
4.2.1	Reduzierung der Bewirtschaftungskosten und Geschäftsausgaben.....	14
4.2.2	Reduzierung der Aufwendungen im wirtschaftlichen Bereich	14
4.2.3	Reduzierung der Ansätze für Grünanlagenpflege.....	14
4.2.4	Zuschussreduzierung Touristenstützpunkt Deulowitz	15
4.2.5	Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED	15
4.2.6	Einsparungen Freizeitbad/Freibad	15
4.2.7	Kostenreduzierung bei Aufwendungen für Gratulationen u. ä.	16
4.2.8	Übersicht- Aufwandsreduzierungen	16
5	allgemeine Konsolidierungsmaßnahmen	17
5.1	Erträge	17
5.1.1	regelmäßige Überprüfung der Ausschöpfung aller Ertragsquellen	17
5.2	Aufwendungen.....	17
5.2.1	Instrumentarium der vorläufigen Haushaltsführung.....	17
5.2.2	periodische Überprüfung aller Leistungen der Stadt.....	17
5.2.3	Aufgabenkritik	18
5.2.4	Reduzierung des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand.....	18
5.2.5	Freiwillige Leistungen.....	18
6	Finanzielle Darstellung der Maßnahmen	19

1 Ausgangslage

Vor dem Wirksamwerden der Haushaltssicherungsmaßnahmen weist der Haushaltsplan 2017/2018 im **Ergebnishaushalt**

	2017	2018
> Erträge in Höhe von	30.839.900 EUR	32.069.900 EUR
> Aufwendungen in Höhe von	33.016.600 EUR	33.518.400 EUR
und damit		
> einen Gesamtfehlbetrag		
in Höhe von	-2.176.700 EUR	-1.448.500 EUR aus.

Nach § 26 Abs. 4 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) ist ein Haushaltssicherungskonzept gemäß § 63 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (Bbg KVerf) aufzustellen, soweit in der Planung ein Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses nach § 26 Abs. 2 und 3 KomHKV nicht möglich ist.

Es sind Maßnahmen und der Zeitraum darzustellen, durch die der im Ergebnishaushalt ausgewiesene Fehlbedarf abgebaut und das Entstehen eines neuen Fehlbedarfs im Ergebnishaushalt künftiger Jahre vermieden wird. (§ 63 Abs. 5 Bbg KVerf)

Entwicklung des jährlichen Gesamtfehlbetrages vor Haushaltssicherungsmaßnahmen (in EUR):

	ordentliches Ergebnis	außerordentliches Ergebnis	jährlicher Gesamtfehlbetrag	kumulierter Fehlbetrag
vorl. 2011	657.700	102.800	760.500	760.500
vorl. 2012	-155.900	10.300	-145.600	614.900
vorl. 2013	-823.200	-77.500	-900.700	-285.800
vorl. 2014	-1.481.000	222.200	-1.258.800	-1.544.600
vorl. 2015	-1.554.300	243.600	-1.310.700	-2.855.300
Nachtrag 2016	-947.300	125.000	-822.300	-3.677.600
Plan 2017	-2.241.800	65.100	-2.176.700	-5.854.300
Plan 2018	-1.493.400	44.900	-1.448.500	-7.302.800
Plan 2019	-1.377.300	78.500	-1.298.800	-8.601.600
Plan 2020	577.100	58.500	635.600	-7.966.000

Aus dem Vorgenannten und mit der Feststellung der Haushaltssatzungen 2017 und 2018 wird die Neufestsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes erforderlich. Das ergibt sich aus dem Grundsatz der Jährlichkeit des Haushaltes.

Die im Haushaltsjahr 2015 und 2016 zu realisierenden Maßnahmen aus dem bestätigten Haushaltssicherungskonzept sind, soweit umsetzbar, planwirksam. Die Maßnahmen sind in diesem Haushaltssicherungskonzept mit ihren inhaltlichen Zielformulierungen fortgeschrieben.

Grundlage des Haushaltssicherungskonzeptes ist der Doppelhaushalt 2017/2018 und ab dem Haushaltsjahr 2019 die mittelfristige Ergebnisplanung. Mit den Haushaltssatzungen 2017 und 2018 ist das Haushaltssicherungskonzept erneut zu beschließen.

Das Haushaltssicherungskonzept und die Haushaltssatzung bedingen einander.

2 Konsolidierungsziel

Ohne Konsolidierungsmaßnahmen läuft bis zum Jahr 2019 ein Fehlbetrag in Höhe von 8.601.600,00 EUR auf. Ziel ist, diesen Betrag in der Höhe nicht entstehen zu lassen und den Haushaltsausgleich bis zum Jahr 2020 zu erreichen.

Ausgehend von der strategischen Orientierung der Stadt Guben - Leitbild Kommunalverwaltung - Entwicklung zur Dienstleistungs- und Bürgerkommune - , wäre es analytisch und ganzheitlich nicht zu rechtfertigen, pflichtige Aufgaben, sowie freiwillige Leistungen, die die Stadt Guben derzeit den Bürgern anbietet, aufzugeben.

Eine Leistungsreduzierung bedingt negative Auswirkungen auf die relativen und strategischen Wettbewerbsvorteile der Stadt Guben, d.h. im Wesentlichen auf die weichen Infrastrukturfaktoren. Die Stadt Guben ist Mitgestalter einer lokalen Lebenswelt, deren Qualität für die Attraktivität und Zukunftsfähigkeit der Stadt Guben ebenso wichtig ist, wie ein ausgeglichener Haushalt. Dabei kann es nicht nur um ein einfaches Sparen gehen, sondern um eine verfahrenstechnische inhaltliche Produktkritik und Einstellung nicht mehr notwendiger Aufgaben.

Es müssen einschneidende Maßnahmen beschlossen werden. Der grundsätzliche, überragende Konsolidierungswille der Stadt Guben sollte anhand vorliegender Jahresrechnungen erkennbar sein. Es ist davon auszugehen, dass sich der positive Trend, auch in den Folgejahren widerspiegeln wird.

Der ausgewiesene Konsolidierungszeitraum umfasst die Jahre 2017 bis 2020. Das Haushaltssicherungskonzept soll den schnellstmöglichen Ausgleich des Fehlbetrages vorbereiten und verstetigen.

Das Wesen der Konsolidierung ist das Zusammenfassen, Zusammenrücken, Optimieren und Verschmelzen von Sachverhalten. Zusätzlich muss vermehrt auch über die Einstellung von Leistungen nachgedacht werden.

Eine weitere Zielstellung ist, den Haushalt so zu steuern, dass er auch nach einer Konsolidierung in Zukunft nachhaltig und dauerhaft, ohne die Inanspruchnahme neuer Kommunalkredite, ausgeglichen werden kann.

Hierbei ist man im großen Maße von der Stetigkeit der Erträge abhängig.

Eines der negativen Einflussfaktoren auf die Erträge bleiben nach wie vor die durch Demografie sinkenden Zuweisungen. Hierauf kann man als Stadt nur bedingt Einfluss nehmen. Auch die Kreisumlage beeinflusst die Finanzsituation nicht unerheblich.

Durch die Einführung von Kontroll- und Steuerungssystemen wurde und wird unmittelbar Einfluss genommen auf:

- Anpassung und Steuerung von Gebührenentwicklungen
- Überarbeitung und Überprüfung von Gebührensatzungen, Entgeltordnungen sowie Honorarordnungen
- wirtschaftliche und finanzielle Leistungssteuerung im Bereich Bewirtschaftung von bebauten und unbebauten Grundstücken
- Umsetzung eines aktiven Zielkostenmanagement bei der Planung und Durchführung von Investitionen
- stetige Analyse, Optimierung und Umsetzung der organisatorischen Prozessoptimierung der Arbeits- und Funktionsabläufe
- Effiziente Mittelverwendung durch Outsourcing von bestimmten Leistungsbereichen
- Verbesserung der Leistungseffizienz, der Wirtschaftlichkeit und der Leistungsqualität besonders im Bereich der freiwilligen Aufgaben
- Reduzierungen des Zuschussbedarfs bei kostenrechnenden Einrichtungen

Das vorliegende Haushaltssicherungskonzept wird für den Konsolidierungszeitraum 2017 bis 2020 maßnahmenbezogen untersetzt. (Punkt 4)

Weitere Maßnahmen sollen der nachhaltigen Konsolidierung und Verstetigung der Sparanstrengungen dienen. (Punkt 5)

Die im Haushaltssicherungskonzept 2015 und 2016 beschlossenen Maßnahmen wurden durch die Kommunalaufsicht grundsätzlich als geeignet eingeschätzt; so dass an diesen Maßnahmen weiterhin festgehalten wird.

Als Ziel-Jahr für das Wiedererreichen des formellen Ergebnisausgleiches wurde im letzten Haushaltssicherungskonzept das Jahr 2019 festgelegt. An diesem Ziel wird weiter festgehalten. Der Schuldenstand soll bis zum Jahr 2020 abgebaut werden.

3 Konsolidierungszeitraum

Der Abbau des Fehlbetrages ist innerhalb des Finanzplanzeitraumes möglich. Es müssen jedoch alle Möglichkeiten ergriffen werden, um Erträge zu verstetigen und zu steigern, sowie Aufwendungen zu begrenzen. Eine reine Reduzierung der Aufwendungen führt nicht zum Erfolg.

Es muss eine vorbehaltlose, sachliche und ohne Tabus geführte Diskussion geführt werden. Hier sowohl in Richtung der Einstellung/Reduzierung von freiwilligen Leistungen, der Anhebung/Anpassung von möglichen Erträgen als auch in die Richtung des Stadtumbaus. Gerade im Hinblick auf die der Stadt zufließenden Ausgleichsbeträge und den recht hohen Bestand an noch zu verwendenden Mitteln sollte dies einen Schwerpunkt bilden.

Die Stadt ist stetig bemüht, das Erfordernis einer effektiven und effizienten Aufgabenerfüllung umzusetzen. Dies beweisen die vorliegenden Jahresergebnisse.

Im Bereich der Bewirtschaftung der kommunalen Immobilien in seiner Gesamtheit konnten in den vergangenen Jahren Einsparungen erreicht werden. Hier besteht jedoch eine große Abhängigkeit von der Entwicklung der Grundpreise für Strom, Gas und Wasser. Es ist darauf hinzuweisen, dass weitere Kostensteigerungen nicht mehr über Verbrauchssenkungen abgefangen werden können.

Für die Verringerung der Aufwendungen im Schuldendienst wurden und werden günstige Zinsangebote genutzt. Die derzeitige Verschuldung spiegelt, auf Grund der noch nicht verwendeten Fördermittel nicht die tatsächliche Verschuldungssituation wieder.

Über ein aktives Flächenmanagement werden zusätzliche finanzielle Potentiale erschlossen.

Die öffentlichen Mittel üben im Wirtschaftskreislauf einen erheblichen Einfluss aus, so dass die Konsolidierungsmöglichkeiten in einem wirtschaftlich vertretbaren Verhältnis zu den allgemeinen Aufgaben der Gemeinde stehen müssen.

Trotz der Maßgabe, dass bereits vorgenannte Maßnahmen durch die Stadt Guben kontinuierlich und konsequent umgesetzt werden, kann aus derzeitiger Sicht ein endgültiger Haushaltsausgleich (unter Berücksichtigung der Vorjahresverluste) erst in 2020 erreicht werden. Es müssen zwingend einschneidende Maßnahmen vorgenommen werden.

4 Schwerpunkte der Konsolidierung

Die Schwerpunkte liegen im Ertragsbereich in der Anpassung des Gewerbesteuerhebesatzes sowie der Grundsteuer A und der Grundsteuer B, welche stets mit dem Niveau des Landes verglichen und angepasst werden. Auch wird die Gewinnbeteiligung bei den städtischen Unternehmen einen Schwerpunkt bei der Konsolidierung bilden.

Bei den Aufwendungen werden vorrangig Einsparungen im Bereich der Bäder sowie der Sach- und Dienstleistungen vorgenommen; vor Allem in der Bewirtschaftung, Pflege und Unterhaltung. Als positiv kann die Auflösung des Eigenbetriebes betrachtet werden. Durch diese Maßnahme kann der Zuschuss der Stadt Guben zukünftig entfallen.

4.1 Erträge

4.1.1 Umsetzung Konnexitätsprinzip

Es wird bei jeder Übertragung von Aufgaben die Gegenfinanzierung überprüft. Verantwortlich sind alle Fachbereiche.

Bspw. wird derzeit die Höhe der Schulkostenerstattung für die Europaschule geprüft. Der Stadt Guben wurde die Trägerschaft für diese Schule übertragen. Ein Kostenausgleich erfolgt über die Schulkostenerstattung.

Mit der Änderung/Anpassung des Schulgesetzes an das neue Rechnungswesen (Doppik) werden nicht mehr Einnahmen und Ausgaben, sondern Erträge und Aufwendungen bei der Berechnung berücksichtigt. Dazu gehören nach Ansicht der Stadt Guben, aber auch nach Ansicht des Landkreises Spree-Neiße, dann auch die Aufwendungen für die Abschreibungen.

Die Entscheidung zu diesem Sachverhalt steht noch aus. Eine Bezifferung der ggf. dadurch entstehenden Mehrerträge kann noch nicht erfolgen.

4.1.2 Erhöhung Gewerbesteuer

Die Stadt Guben kann auch in den kommenden Jahren den Fehlbetrag der Vorjahre nicht ausgleichen.

Unter Beachtung der Allgemeinen Haushaltsgrundsätze ist die Haushaltswirtschaft sparsam und wirtschaftlich zu führen. Gemäß § 64 BbgKVerf erhebt die Gemeinde Abgaben nach den gesetzlichen Vorschriften. Die Ausschöpfung der Ertragsquellen ist regelmäßig zu prüfen.

Der Hebesatz der Gewerbesteuer war seit 23 Jahren unverändert bei 330 v.H. und soll ab 2019 auf 380 v.H. angehoben werden. Unter den gegenwärtigen Umständen – extrem angespannte Haushaltssituation gemäß Runderlass Mdl Brandenburg, ist diese Maßnahme ein geeignetes Mittel zur Konsolidierung der kommenden Haushaltsjahre.

Bei Einzelunternehmen und Personengesellschaften rechnet das Finanzamt das 3,8 fache des Gewerbesteuermessbetrages auf die Einkommensteuerschuld an, d.h. dass bei einem Hebesatz von 380 v.H. eine 100-prozentige Entlastung dieser Betriebe erfolgt.

→ eine geplante Anhebung des Gewerbesteuerhebesatzes führt nicht zwingend zu einer erhöhten finanziellen Belastung. Das Gegenteil kann auf Grund des Solidaritätszuschlages der Fall sein.

Nr.	Maßnahme		2017	2018	2019	2020
2	Erhöhung Gewerbesteuer 61.1.001.00 / 40130000	Plan ohne HSK	3.000,0	3.000,0	3.000,0	3.000,0
		Plan mit HSK	3.000,0	3.000,0	3.500,0	3.500,0
		Mehreinnahme planwirksam	0,0	0,0	500,0	500,0

in TEUR

4.1.3 Erhöhung Grundsteuer B

Die Grundsteuer ist eine Realsteuer, deren Aufkommen den Gemeinden zusteht. (Artikel 106 Abs. 6 Grundgesetz) Ihre Besonderheit besteht darin, dass es den Gemeinden überlassen ist, in welcher Höhe sie Grundsteuer erheben wollen. (§ 25 Abs.1 Grundsteuergesetz)

Im Rahmen ihrer Haushaltswirtschaft ist es der Gemeinde überlassen, auf welche Weise sie die ihr gesetzlich übertragenen und die freiwillig übernommenen Aufgaben finanziert. Sie muss jedoch dafür Sorge tragen, dass die Erträge und Aufwendungen haushaltsmäßig ausgeglichen sind. Zur Beschaffung der finanziellen Mittel, die dazu erforderlich sind, muss sie die ihr zur Verfügung stehenden Einnahmequellen ausschöpfen. Im Rahmen ihres Ermessens kann die Gemeinde die Hebesätze nach ihren finanziellen Bedürfnissen festlegen.

Der Vorbehalt, dass die Festsetzung des Hebesatzes im Rahmen der Gesetze geschehen muss, gestattet es allerdings den Ländern, in begrenztem Umfang auf die Gestaltung des Hebesatzes Einfluss zu nehmen. Danach würden sie z.B. Höchstbeträge vorschreiben oder die Festsetzung von einer Genehmigung abhängig machen können.

Weiterhin wurde über das Land Brandenburg durch die Stadt Guben ein Antrag auf finanzielle Hilfe aus dem Ausgleichsfond gemäß § 16 Brandenburgisches Finanzausgleichsgesetzes (BbgFAG) für die entgangenen Gewerbesteuererträge der Jahre 2014 bis 2016 gestellt.

Die tatsächliche Gewährung und Auszahlung der finanziellen Hilfe für die Stadt Guben wird mit hoher Wahrscheinlichkeit von Bedingungen abhängig gemacht. Hier hieß es beispielsweise bei der Gewährung der FAG-Mittel für den Hort Corona-Schröter unter 5.1: „ Der Hebesatz der Grundsteuer A und B muss vor Auszahlung der Mittel, 30 Punkte über den durchschnittlichen Realsteuerhebesatz der jeweiligen Gemeindegrößenklasse nach dem amtlichen Realsteuervergleich betragen, sowie der Hebesatz der Gewerbesteuer mindestens dem durchschnittlichen Realsteuerhebesatz der jeweiligen Gemeindegrößenklasse entsprechen.“

Momentan liegt die Stadt Guben mit ihren Hebesätzen für die Grundsteuer A und B nicht im gewogenen Landesdurchschnitt. Bei der Berechnung von Landeszuweisungen wird grundsätzlich vom Landesdurchschnitt ausgegangen.

in TEUR

Nr.	Maßnahme		2017	2018	2019	2020
3	Erhöhung Grundsteuer B 61.1.001.00 / 40120000	Plan ohne HSK	1.855,0	1.855,0	1.855,0	1.855,0
		Plan mit HSK	1.855,0	1.855,0	1.900,0	1.900,0
		Mehreinnahme planwirksam	0,0	0,0	45,0	45,0

4.1.4 Erlöse aus Grundstücksverkäufen

Der Erhalt und die weitere Entwicklung innerstädtischen Wohnens ist und bleibt, aktuelle Zielsetzung und eine der zukunftsorientierten Aufgaben. Es sind zukünftige Standorte zu revitalisieren bzw. zu entwickeln, um diese im Zuge der Stadtentwicklung zu attraktivieren und als Wohnstandorte zu vermarkten.

Bei Grundstücksverkäufen stehen in 2017 insgesamt 4 Grundstücksverkäufe sowie Flurbereinigungen und Verkäufe nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz auf dem Plan.

in TEUR

Nr.	Maßnahme		2017	2018	2019	2020
4	Erlöse aus Grundstücksverkäufen 11.1.003.06 / 49310000	Plan ohne HSK	80,0	80,0	80,0	80,0
		Plan mit HSK	100,0	80,0	80,0	80,0
		Mehreinnahme planwirksam	20,0	0,0	0,0	0,0

4.1.5 Satzungen sowie Gebühren- und Entgeltordnungen

Die regelmäßige Überprüfung der Ausschöpfung aller Ertragsquellen erfolgt unter anderem im Rahmen des Controllingberichtswesens. Hier werden die notwendigen Daten für die Planung, Steuerung und Kontrolle aufbereitet. Insbesondere die Leistungen der entgeltfinanzierten Einrichtungen werden gezielt darauf hin überprüft, ob sie in höherem Maße kostendeckend angeboten werden können.

Kann oder soll auf derartige Dienstleistungen oder Einrichtungen nicht verzichtet werden, so ist der Zuschussbedarf zu verringern und der Grundsatz der Kostendeckung auf zuverlässig erarbeiteten Kalkulationsgrundlagen in vollem Umfang auszuschöpfen. Basis bilden alle betriebswirtschaftlich ansatzfähige Kosten. Verwaltungsgebühren werden nach den zulässigen Höchstsätzen erhoben. Beiträge, die nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG) erhebungspflichtig sind, werden unter Beachtung der Kostendeckungspflicht erhoben.

Folgende konsolidierungsrelevante Satzungen sowie Gebühren- und Entgeltordnungen wurden ermittelt. Es werden mögliche Ertragserhöhungen und eine Terminkette für mögliche Behandlungen in den Ausschüssen bzw. in der Stadtverordnetenversammlung ausgewiesen.

Angaben geschätzt in EUR

Bereich	Satzung	Aktualität	letzte Überprüfung	beabsichtigte Überarbeitung			
				Inhalt	Veränderung in "	Termin	Kette
Steuern	Satzung über die Erhebung der Umlage zur Deckung des Beitrages der Stadt Guben an den Wasser- und Bodenverband	13.05.2004	2016	Anpassung an Neuregelungen Anpassung der Umlagehöhe	kostenneutral	SVV	II / 2018
Wege	Straßenreinigungssatzung	27.05.2015	2015	Anpassungen der Grundlagen; Anpassung der Gebühren	Ziel: 75% (Kostenneutralität)	SVV	2019
Allg. Verw.	Satzung über Erlaubnisse und Gebühren von Sondernutzungen	06.09.2001	2013	Anpassungen der Grundlagen; Anpassung der Gebühren ab 2017	+ 1.900 (ab 2018)	SVV	II / 2017
	Satzung über die Erhebung von Verw.-gebühren Gebührenverzeichnis sowie Änderungssatzung	05.04.2001	2013	Anpassungen der Grundlagen;	+ 6.000 (ab 2018)	SVV	III / 2017
		04.04.2001		Anpassung der Gebühren ab 2017			
		18.04.2002					
Entgeltordnung für die Nutzung von Sportanlagen	01.02.2002	2013	Anpassungen der Grundlagen; Anpassung der Gebühren ab 2017	+ 2.200 (ab 2018)	SVV	II / 2017	
Friedhof	Friedhofsatzung / Friedhofgebühren	04.04.2011	2014	Prüfung anhand vorliegender Kalkulation erfolgt. Derzeit kein akuter Handlungsbedarf.		SVV	I / 2019
FB VI	Straßenausbaubeitragssatzung	01.11.1999	Okt 14	generelle Überarbeitung; Anpassen der Anteilsprozentsätze; Anpassung an aktuelle Rechtsprechung (gegenwärtig laufen dazu noch Untersuchungen) Veränderung in " noch nicht voll abzusehen		SVV	IV / 2017
FB IV	Satzung der Stadt Guben zur Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme eines Platzes in Kindertagespflege	20.01.2010	2015	Überprüfung auf Aktualität und Angemessenheit der Beiträge -> Abschluss bis Ende Jan 2017 -> vorl. Fazit: Erhöhung der Elternbeiträge nicht sinnvoll		SVV	I / 2018

In regelmäßigen Abständen von maximal 3 Jahren sollen die o.g. Satzungen sowie Gebühren- und Entgeltordnungen überprüft werden. Ziel ist das Erreichen eines maximal, gesetzlich zulässigen Kostendeckungsgrades.

Nr.	Maßnahme	2017	2018	2019	2020		
5	Überprüfung Satzungen sowie Gebühren- und Entgeltordnungen	Aufteilung auf Grundlage der Übersicht zu Satzungen Mehreinnahme planwirksam		0,0	10,1	10,1	10,1

in TEUR

4.1.6 Ausschüttungen kommunaler Unternehmen

Das in Beteiligungen eingebrachte Kapital kann durchaus mit einem Sparbuch verglichen werden. In Unternehmen eingebrachtes Kapital macht nur dann Sinn wenn man daraus auch eine angemessene Verzinsung ziehen kann (Vgl. auch § 92 Abs. 4 Bbg KVerf).

In der derzeitigen Finanzsituation der Stadt sollte auf eine Ausschüttung bestanden werden. Hierbei ist bei Unternehmen im Besitz der öffentlichen Hand vor allem darauf zu achten, dass es zu keiner Aushöhlung der Finanz- und Ertragskraft dieser kommt.

Um hier eine Aushöhlung zu verhindern sollte die Prüfung auf Ausschüttung mehrstufig erfolgen. Hierbei sollte das Ergebnis, ein eventueller Verlustvortrag und die Veränderung der Finanzmittel betrachtet werden.

Die jeweiligen Geschäftsführer bzw. der Kämmerer der Stadt Guben haben die Höhe der Gewinnausschüttungen für die einzelnen kommunalen Unternehmen für die folgenden Jahre geplant und dementsprechend in das Haushaltssicherungskonzept eingearbeitet.

Der Zweckverband scheidet hier als Ausschüttungsunternehmen aus, da Überschüsse der Vorjahre gesammelt werden müssen, um sie in der zukünftigen Berechnungsperiode beitragsmindernd anzusetzen. Somit bleiben für eine Betrachtung die GSW gGmbH, die GuWo GmbH und die SWG GmbH. Die GSW gGmbH scheidet hierbei bereits aus der Betrachtung aus, da hier ein Verlustvortrag in Höhe von über 2 Mio. EUR vorliegt. Des Weiteren lässt die Gesellschaftsform nur eine satzungsmäßige Überschussverwendung zu. (a.G. der Gemeinnützigkeit)
Somit verbleiben lediglich die SWG GmbH und die GuWo GmbH.

in TEUR

Nr.	Maßnahme		2017	2018	2019	2020
6	Ausschüttung kommunaler Unternehmen 61.1.001.00 / 46910000	Plan ohne HSK	20,0	20,0	20,0	20,0
		Plan mit HSK	20,0	204,0	388,1	4.235,3
		Mehreinnahme planwirksam	0,0	184,0	368,1	4.215,3

4.1.7 Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED

Durch die weitere Umrüstung von Teilen der Straßenbeleuchtungsanlage (bisher auf Basis von Natrium-Dampf-Leuchten) auf die moderne und umweltschonende LED-Technik wird nicht nur die Energiestrategie 2030 des Landes Brandenburg unterstützt, sondern vorausschauend werden auch die Energiekosten erheblich gesenkt.

Durch den Abschluss eines Einsparcontractingvertrages mit der SWG GmbH werden sich die entsprechenden Einsparungen positiv auf den Haushalt der Stadt Guben auswirken.

in TEUR

Nr.	Maßnahme		2017	2018	2019	2020
7	Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED 11.1.003.05 / 46510000	Plan ohne HSK	0,0	0,0	0,0	0,0
		Plan mit HSK	30,0	30,0	30,0	30,0
		Mehreinnahme planwirksam	30,0	30,0	30,0	30,0

4.1.8 Übersicht- Ertragserhöhungen

in TEUR

Nr.	Maßnahme		2017	2018	2019	2020
1	Konnexitätsprinzip* ¹⁾		0,0	0,0	0,0	0,0
2	Erhöhung Gewerbesteuer 61.1.001.00 / 40130000	Plan ohne HSK	3.000,0	3.000,0	3.000,0	3.000,0
		Plan mit HSK	3.000,0	3.000,0	3.500,0	3.500,0
		Mehreinnahme planwirksam	0,0	0,0	500,0	500,0
3	Erhöhung Grundsteuer B 61.1.001.00 / 40120000	Plan ohne HSK	1.855,0	1.855,0	1.855,0	1.855,0
		Plan mit HSK	1.855,0	1.855,0	1.900,0	1.900,0
		Mehreinnahme planwirksam	0,0	0,0	45,0	45,0
4	Erlöse aus Grundstücksverkäufen 11.1.003.06 / 49310000	Plan ohne HSK	80,0	80,0	80,0	80,0
		Plan mit HSK	100,0	80,0	80,0	80,0
		Mehreinnahme planwirksam	20,0	0,0	0,0	0,0
5	Überprüfung Satzungen sowie Gebühren- und Entgeltordnungen	siehe Übersicht Satzungen				
		Mehreinnahme planwirksam	0,0	10,1	10,1	10,1
6	Ausschüttung kommunaler Unternehmen 61.1.001.00 / 46910000	Plan ohne HSK	20,0	20,0	20,0	20,0
		Plan mit HSK	20,0	204,0	388,1	4.235,3
		Mehreinnahme planwirksam	0,0	184,0	368,1	4.215,3
7	Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED 11.1.003.05 / 46510000	Plan ohne HSK	0,0	0,0	0,0	0,0
		Plan mit HSK	30,0	30,0	30,0	30,0
		Mehreinnahme planwirksam	30,0	30,0	30,0	30,0
gesamt			50,0	224,1	953,2	4.800,4

4.2 Ausgaben

4.2.1 Reduzierung der Bewirtschaftungskosten und Geschäftsausgaben

An dem Ziel, Einsparungen durch Zusammenfassen, Zusammenrücken, Optimieren und Verschmelzen von Sachverhalten zu erzielen wird weiterhin festgehalten und als Maßnahme fortgeschrieben.

in TEUR

Nr.	Maßnahme		2017	2018	2019	2020
1	Bewirtschaftungskosten und Geschäftsausgaben (ohne Museen, Bibi, Musikschule, Bäder) 52411000	Plan ohne HSK	1.549,2	1.539,5	1.539,7	1.539,5
		Plan mit HSK	1.531,7	1.498,8	1.499,0	1.498,8
		Minderausgabe	17,5	17,5	17,5	17,5

4.2.2 Reduzierung der Aufwendungen im wirtschaftlichen Bereich

Die Stadt Guben ist teilweise mit 100% an verschiedenen Gesellschaften beteiligt, unter anderem an der Gubener Wohnungsgesellschaft mbH, deren Aufgabe vorrangig die Verwaltung, Instandhaltung und Vermietung von Wohnraum ist.

Im Bereich der Immobilienbewirtschaftung wird dies analog in der Stadtverwaltung für städtische Objekte realisiert. Durch die Ausgliederung und Zusammenführung von Leistungen, die bereits im Aufgabenfeld der Gubener Wohnungsgesellschaft mbH liegen, soll die Kernverwaltung entlastet werden.

Durch teilweise Verlagerung der Leistungen für die Haus- und Objektbetreuung im kommunalen Verbund (GuWo GmbH) kann hier der Personalkostenansatz für eine VzE eingespart werden.

Diese Maßnahme soll vorbereitet und im Jahr 2018 zum Tragen kommen.

in TEUR

Nr.	Maßnahme		2017	2018	2019	2020
2	Kostenreduzierung (Personalaufwand) Immobilienbewirtschaftung 11.1.003.07 / 50121000, 50221000, 50321000	Plan ohne HSK	203,7	207,9	212,2	216,6
		Plan mit HSK	203,7	178,4	181,8	185,8
		Minderausgabe	0,0	29,5	30,4	30,8

4.2.3 Reduzierung der Ansätze für Grünanlagenpflege

Im Bereich der Grünpflege sind bereits in den Vorjahren erhebliche Reduzierungen zu erkennen. Ziel ist, in den Folgejahren ein niedriges Ausgabenniveau im gesamten „grünen“ Bereich zu halten. Die Prüfungen bezüglich der Pflegenotwendigkeit und Intensität müssen laufend erfolgen, damit die bisherige Grenze aufgrund der Preissteigerungen gehalten werden kann.

Es ist angedacht, über einen Aufruf die Mitarbeiter der Verwaltung und die Bürger unserer Stadt dazu zu bewegen, ein- bis zweimal im Jahr zur Verschönerung unserer Stadt beizutragen und sich auf freiwilliger Basis an Pflegemaßnahmen zu beteiligen.

in TEUR

Nr.	Maßnahme		2017	2018	2019	2020
3	Kostenreduzierung Grünanlagenpflege 55.1.001.00 / 52210000	Plan ohne HSK	301,0	301,0	301,0	301,0
		Plan mit HSK	271,8	271,8	271,8	271,8
		Minderausgabe	29,2	29,2	29,2	29,2

4.2.4 Zuschussreduzierung Touristenstützpunkt Deulowitz

Der Betrieb eines derartigen Objektes (Ferienobjekt) ist nicht originäre Aufgabe der Stadt.

Eine Zuschussreduzierung konnte bereits über einen Betreiberwechsel realisiert werden. Für den Erhalt des Objektes hat die Stadt als Eigentümer jedoch nach wie vor die Kosten zu tragen.

Es ist geplant, das Objekt im Jahr 2017 zu verkaufen. Ab diesem Zeitpunkt entfallen Erträge und Aufwendungen, d.h. der Zuschuss.

in TEUR

Nr.	Maßnahme		2017	2018	2019	2020
4	Zuschussreduzierung/Verkauf Touristenstützpunkt 55.1.902.00	Plan-Zuschuss ohne HSK	17,4	11,8	11,8	11,8
		Plan-Zuschuss mit HSK	17,4	0,0	0,0	0,0
	Geringere Vorsteuererstattungen 11.1.003.04 (45210000 und 54410000)	Vorsteuer ohne HSK	-2,5	-2,2	-2,2	-2,2
		Vorsteuer mit HSK	-2,5	+2,5	0,0	0,0
	Einsparungen Verkauf Touristenstützpunkt insgesamt	ohne HSK	14,9	9,6	9,6	9,6
		mit HSK	14,9	2,5	0,0	0,0
	Minderausgabe	0,0	7,1	9,6	9,6	

4.2.5 Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED

Durch die Umrüstung von Teilen der Straßenbeleuchtungsanlage (bisher auf Basis von Natrium-Dampf-Leuchten) auf die moderne und umweltschonende LED-Technik wird nicht nur die Energiestrategie 2030 des Landes Brandenburg unterstützt, sondern vorausschauend werden auch die Energiekosten erheblich gesenkt.

Entsprechenden Einsparungen spiegeln sich bei den Mehrerträgen unter Pkt. 4.1.7 wieder.

4.2.6 Einsparungen Freizeitbad/Freibad

Es wird die Möglichkeit der Übertragung der Bäder an die SWG GmbH geprüft. Die Prüfung der Übertragung der Bäder an die SWG GmbH hat ergeben, dass zunächst ein Zuschuss seitens der Stadtverwaltung gezahlt werden muss. Ab dem Jahr 2021 könnte dann der Zuschuss der Stadt Guben komplett entfallen. Die Einsparungen durch die Übertragung der Bäder weist auch steuerliche Folgen auf, welche im Folgenden ebenfalls Berücksichtigung finden.

in TEUR

Nr.	Maßnahme		2017	2018	2019	2020
6	Kostenreduzierung FZB/FB 42.4.002.00 + 42.4.902.00	Kosten ohne HSK	1.000,7	834,8	805,9	808,3
		Kosten mit HSK	1.000,7	0,0	0,0	0,0
	Zuschuss an SWG für FZB/FB 57.1.001.00 (53150000)	Zuschuss ohne HSK	0,0	0,0	0,0	0,0
		Kosten mit HSK	0,0	384,0	192,0	0,0
	Geringere Vorsteuererstattungen 11.1.003.04 (45210000 und 54410000)	Vorsteuer ohne HSK	-102,4	-74,0	-68,0	-67,2
		Vorsteuer mit HSK	-102,4	+10,8	0,0	0,0
Einsparungen Freizeitbad/Freibad insgesamt	ohne HSK	898,3	760,8	737,9	741,1	
	mit HSK	898,3	394,8	192,0	0,0	
	Minderausgabe	0,0	366,0	545,9	741,1	

4.2.7 Kostenreduzierung bei Aufwendungen für Gratulationen u. ä.

Die Bevölkerungsentwicklung wird derzeit primär durch den negativen Saldo der natürlichen Bevölkerungsentwicklung bestimmt, die durch Wanderungsgewinne nicht ausgeglichen werden können. Die Zahl der über 65-jährigen ist in den letzten Jahren gestiegen und damit der auch der Altersdurchschnitt der Einwohner der Stadt Guben. An Ehrentagen bedankt sich die Stadt bei ihren Einwohnern mit einem Präsent.

Auch wenn es sich hier um eine freiwillige Leistung handelt, sollten diese Leistungen nicht komplett eingestellt werden.

Ziel ist es, auch bei steigender Zahl von über 65-Jährigen, das Ausgabeniveau auf einem konstanten Stand zu halten. (analog des durch die SVV zuletzt gefassten Beschlusses). Damit können Einsparungen in Höhe von 5,6 T€ erzielt werden.

An dieser Maßnahme wird weiterhin festgehalten und damit fortgeschrieben.

in TEUR

Nr.	Maßnahme		2017	2018	2019	2020
7	Reduzierung Kosten Gratulation 11.1.009.00 / 52710000	Plan ohne HSK	18,7	18,7	18,7	18,7
		Plan mit HSK	13,1	13,1	13,1	13,1
		Minderausgabe	5,6	5,6	5,6	5,6

4.2.8 Übersicht- Aufwandsreduzierungen

in TEUR

Nr.	Maßnahme		2017	2018	2019	2020
1	Bewirtschaftungskosten und Geschäftsausgaben (ohne Museen, Bibi, Musikschule, Bäder) 52411000, 52710000, 54311000	Plan ohne HSK	2.378,6	2.374,3	2.362,3	2.347,0
		Plan mit HSK	2.361,1	2.356,8	2.344,8	2.329,5
		Minderausgabe	17,5	17,5	17,5	17,5
2	Kostenreduzierung (Personalaufw.) Immobilienbewirtschaftung 11.1.003.07 / 50121000, 50221000, 50321000	Plan ohne HSK	203,7	207,9	212,2	216,6
		Plan mit HSK	203,7	178,4	181,8	185,8
		Minderausgabe	0,0	29,5	30,4	30,8
3	Kostenreduzierung Grünanlagenpflege 55.1.001.00 / 52210000	Plan ohne HSK	301,0	301,0	301,0	301,0
		Plan mit HSK	271,8	271,8	271,8	271,8
		Minderausgabe	29,2	29,2	29,2	29,2
4	Zuschussreduzierung/Verkauf Touristenstützpunkt Einsparungen insgesamt	Plan-Zuschuss ohne HSK	14,9	9,6	9,6	9,6
		Plan-Zuschuss mit HSK	14,9	2,5	0,0	0,0
		Zuschussreduzierung um	0,0	7,1	9,6	9,6
6	Einsparungen Freizeitbad/Freibad	Plan-Zuschuss ohne HSK	898,3	760,8	737,9	741,1
		Plan-Zuschuss mit HSK	898,3	394,8	192,0	0,0
		Zuschussreduzierung um	0,0	366,0	545,9	741,1
7	Reduzierung Kosten Gratulation 11.1.009.00 / 52710000	Plan ohne HSK	18,7	18,7	18,7	18,7
		Plan mit HSK	13,1	13,1	13,1	13,1
		Minderausgabe	5,6	5,6	5,6	5,6
Gesamt			52,3	454,9	638,2	833,8

5 allgemeine Konsolidierungsmaßnahmen

5.1 Erträge

5.1.1 regelmäßige Überprüfung der Ausschöpfung aller Ertragsquellen

Dies erfolgt unter anderem im Rahmen des Controllingberichtwesens. Hier werden die notwendigen Daten für die Planung, Steuerung und Kontrolle aufbereitet. Insbesondere die Leistungen der entgeltfinanzierten Einrichtungen werden gezielt darauf hin überprüft, ob sie in höherem Maße kostendeckend angeboten werden können. Auch in kürzeren Abständen sind Anpassungen durchzuführen und ihre Wirkung auf die Besucherzahlen abzugleichen.

Alle sonstigen Einnahmemöglichkeiten der Stadt Guben – insbesondere aus Vermietung und Verpachtung und aus Gewinnabführung von städtischen Unternehmen – werden im Rahmen spezialgesetzlicher Normen und der Bedingungen des Einzelfalles ausgeschöpft.

5.2 Aufwendungen

5.2.1 Instrumentarium der vorläufigen Haushaltsführung

Auch in Zeiten mit einem genehmigten Haushaltssicherungskonzept wird diese Maßnahme eingesetzt. Sie soll die Nachhaltigkeit der Konsolidierungsmaßnahmen fördern. Hierzu werden alle Fachbereiche immer wieder eindringlich auf die Grundsätze der vorläufigen Haushaltsführung sensibilisiert. Ihnen wird regelmäßig aufgetragen, nur Aufwendungen und Auszahlungen zu leisten, zu denen die Stadt Guben rechtlich verpflichtet ist, die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar und die der weiteren Konsolidierung des Haushaltes dienlich sind. Durch den jeweils bewirtschaftenden Fachbereich werden die verantwortungsvolle Entscheidung, inwieweit die vorgenannten Voraussetzungen gegeben sind, und die entsprechende Nachweisführung gesichert. Der Fachbereich Finanzen/Betriebswirtschaft steht ihnen dabei beratend zur Seite. Alle Fachbereiche und Fraktionen sind in diesem Zusammenhang weiterhin dazu aufgerufen, zur Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes neue Konsolidierungsmaßnahmen zu erschließen. Alle Aufwendungen des Ergebnishaushaltes werden jeweils vor Einstellung in den aktuell zu bearbeitenden Haushalt nach den strengen Maßstäben der vorläufigen Haushaltsführung und mit der Maßgabe, die vorhandenen Mittel nachhaltiger und wirkungsorientierter einzusetzen, geprüft.

5.2.2 periodische Überprüfung aller Leistungen der Stadt

Alle Leistungen der Stadt werden regelmäßig und fachspezifisch auf entsprechende Abweichungen vom gesetzlichen Mindeststandard der Aufgabenerfüllung überprüft. Grundlage dafür bilden klare und transparente Zuständigkeits- und Aufgabenregelungen, wobei die Standards und Rahmenbedingungen vom Gesetzgeber vorgegeben werden. Leistungen, zu deren Erbringung die Stadt nicht oder nicht in dem Umfang verpflichtet ist, sind zurückzufahren.

5.2.3 Aufgabenkritik

Alle Reduzierungsmöglichkeiten bei den pflichtigen Aufgaben werden konsequent ausgeschöpft. Bei Art, Umfang und Ermessensausübung werden die Haushaltsgrundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit verstärkt berücksichtigt. Gesetzliche Ansprüche werden mit dem Ziel überprüft, sie auf kostengünstige Weise zu erfüllen. Die Verwaltung wird in den Folgejahren all die durch sie übernommenen Aufgaben und erbrachten Leistungen auf den Prüfstand stellen. Nicht kostendeckende Leistungen oder übermäßig ressourcenbindende Aufgaben sind auf ihre Notwendigkeit zu prüfen und, wenn möglich, einzustellen. Das gesamte Leistungsangebot muss mit dem Ziel überprüft werden, die Ausgaben auf ein niedrigeres und unabweisbares Niveau einzugrenzen.

5.2.4 Reduzierung des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand

Durch stetige Analyse und Umsetzung der organisatorischen Prozessoptimierung der Arbeits- und Funktionsabläufe, u.a. durch konsequenten Einsatz von EDV-Software, soll in den Folgejahren der Zuschuss der Stadt erheblich verbessert werden und trägt zur Stabilisierung der Haushaltslage bei. Innerhalb der Verwaltung ist vermehrt die gesamte Palette der Outlookanwendungen zu nutzen und auf Papier zu verzichten.

5.2.5 Freiwillige Leistungen

Die Stadt Guben ist verpflichtet, keine Verträge abzuschließen, die zu neuen freiwilligen Leistungen führen.

6 Finanzielle Darstellung der Maßnahmen

Entwicklung des jährlichen Gesamtfehlbetrages vor Haushaltssicherungsmaßnahmen:

- in EUR -

	ordentliches Ergebnis	außerordentliches Ergebnis	jährlicher Gesamtfehlbetrag	kumulierter Fehlbetrag
vorl. 2011	657.700	102.800	760.500	760.500
vorl. 2012	-155.900	10.300	-145.600	614.900
vorl. 2013	-823.200	-77.500	-900.700	-285.800
vorl. 2014	-1.481.000	222.200	-1.258.800	-1.544.600
vorl. 2015	-1.554.300	243.600	-1.310.700	-2.855.300
Nachtrag 2016	-947.300	125.000	-822.300	-3.677.600
Plan 2017	-2.241.800	65.100	-2.176.700	-5.854.300
Plan 2018	-1.493.400	44.900	-1.448.500	-7.302.800
Plan 2019	-1.377.300	78.500	-1.298.800	-8.601.600
Plan 2020	577.100	58.500	635.600	-7.966.000

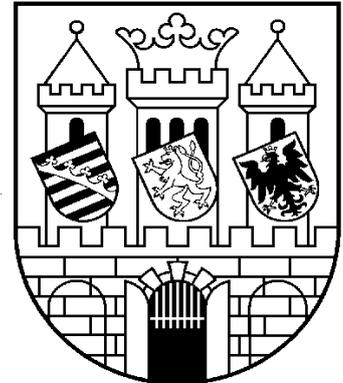
Entwicklung des jährlichen Gesamtfehlbetrages nach Haushaltssicherungsmaßnahmen:

- in EUR -

	ordentliches Ergebnis	außerordentliches Ergebnis	jährlicher Gesamtfehlbetrag	kumulierter Fehlbetrag
vorl. 2011	657.700	102.800	760.500	760.500
vorl. 2012	-155.900	10.300	-145.600	614.900
vorl. 2013	-823.200	-77.500	-900.700	-285.800
vorl. 2014	-1.481.000	222.200	-1.258.800	-1.544.600
vorl. 2015	-1.554.300	243.600	-1.310.700	-2.855.300
Nachtrag 2016	-947.300	125.000	-822.300	-3.677.600
Plan 2017	-2.159.500	85.100	-2.074.400	-5.752.000
Plan 2018	-814.400	44.900	-769.500	-6.521.500
Plan 2019	214.100	78.500	292.600	-6.228.900
Plan 2020	6.211.300	58.500	6.269.800	40.900

STADT GUBEN

- Doppelhaushalt 2017 / 2018 -



Vorbericht

mit Übersichten

**Vorbericht zum Doppelhaushalt
2017 / 2018**

Inhalt

1	Einführung der Doppik.....	3
1.1	Bestandteile des neuen kommunalen Haushaltes.....	4
1.1.1	Ergebnisplan / Ergebnisrechnung	6
1.1.2	Finanzplan / Finanzrechnung	8
1.1.3	Kommunale Bilanz.....	11
1.2	Aufbau des Haushaltsplanes	12
2	Gesamtwirtschaftliche Entwicklung, sowie Entwicklung der Steuereinnahmen	13
2.1	Gesamtwirtschaftliche Entwicklung	13
2.2	Einnahmesituation der Brandenburger Kommunen.....	17
2.3	Einnahmen- und Kreisumlageprognose der Stadt Guben.....	18
3	Haushaltsplan.....	21
3.1	Ergebnisplan 2017 und 2018	21
3.2	Finanzplan 2017 und 2018.....	23
4	Entwicklungen, Übersichten und Anlagen nach KomHKV.....	24
4.1	Statistische Angaben	25
4.1.1	Entwicklung der Einwohner	25
5.1.1	Übersicht – Schulen / Entwicklung der Schülerzahlen	26
5.1.2	Übersicht – Kindertagesstätten	27
5.2	Entwicklung wichtiger Positionen	28
5.2.1	Erträge und Aufwendungen.....	28
5.2.2	Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit / Entwicklung der Finanzmittel.....	31
5.2.3	Wichtigste Investitions- und Finanzierungstätigkeiten	32
5.2.4	Auswirkungen von wesentlichen Investitionen auf Folgejahre	33
5.2.5	Verpflichtungsermächtigungen.....	34
5.3	Abweichungen des Haushaltsplanes in wesentlichen Punkten vom mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan des Vorjahres.....	35
5.4	Vermögen und Schulden	37
5.4.1	Geldanlagen / Vermögen.....	37
5.4.2	Übersicht der Verbindlichkeiten	37
5.4.3	Einzeldarstellung Darlehen	39
5.4.4	Risiken aus den Verbindlichkeiten	40
5.4.5	Übersicht kreditähnlicher Verbindlichkeiten.....	41
5.5	Nicht zahlungswirksame Bilanzpositionen / Rücklagen / Rückstellungen	42
5.5.1	Übersicht Rücklagen	43
5.5.2	Übersicht Rückstellungen	44
5.5.3	Übersicht Abschreibung und zugehörige Auflösung Sonderposten	45
5.5.4	Übersicht Auflösung inv. Schlüsselzuweisung für bauliche Unterhaltung	46
5.5.5	Sonderposten und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	46
5.6	Grundstückstransaktionen.....	47
5.7	Erträge / Aufwendungen aus allgemeinen Umlagen	47
5.8	Ergebnisentwicklung	48
6	Zusammenfassung.....	49
7	Budgets der Stadt Guben.....	51
8	Produktplan der Stadt Guben ab 2017	52

1 Einführung der Doppik

Durch das Ministerium des Innern wurden auf der Innenministerkonferenz am 21. November 2003 die Reform des Gemeindehaushaltsrechts und damit die Umstellung des Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens von der Kameralistik auf die Doppik im Land Brandenburg beschlossen.

Die Stadt Guben hat zum 1. Januar 2011 auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) umgestellt und hierbei zuerst aus Zeitnot eine seichte Variante gewählt. Über das kamerale System wurde die Doppik „gestülpt“, zum 01. Januar 2013 wurde mit der Umsetzung der Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) das System endgültig auf die Doppik umgestellt.

Mit der Einführung der Doppik wird eine ressourcenverbrauchsorientierte Haushaltsführung angestrebt. Die Haushaltsführung soll nicht mehr anhand der einfachen Zahlungsvorgänge und Geldmengen gesteuert werden. Vielmehr soll sich über die Ziele und die notwendigen Aufgaben der Stadt ein Bild gemacht werden, um entsprechend nicht notwendige und ressourcenaufwendige Tätigkeiten einzustellen.

Im Vordergrund steht dabei die Schaffung einer haushaltsrechtlichen Grundlage zur Erhöhung der Effizienz und Transparenz der Verwaltung durch Gewährleistung einer ressourcenverbrauchsorientierten Betrachtungsweise des Haushaltes, die Schaffung einer betriebswirtschaftlichen Erfolgs- und Vermögensrechnung und die Entwicklung einer aussagekräftigen Kosten- und Leistungsrechnung.

Zu den vorbereitenden Arbeiten zur Aufstellung der Eröffnungsbilanz gehörten: die Bewertung des Vermögens, die Bildung von Rückstellungen und Sonderposten, Forderungen, Verbindlichkeiten und die Eingabe aller Bewertungen in die Anlagenbuchhaltung sowie die Zuordnung der Sonderposten zu den Investitionen. Die geprüfte Eröffnungsbilanz liegt bereits vor, allerdings müssen im Rahmen der nächsten Jahresabschlüsse eine Vielzahl an Korrekturen vorgenommen werden, die allesamt das Anlagevermögen betreffen.

1.1 Bestandteile des neuen kommunalen Haushaltes

Bei der Doppik handelt es sich um ein für Kommunen völlig neues Rechnungswesen, welches weder mit dem kameralen noch mit dem kaufmännischen Rechnungswesen 1:1 verglichen werden kann.

Im kameralen Rechnungswesen wurden bislang lediglich die Einzahlungen und Auszahlungen erfasst. Künftig stellen die Erträge und Aufwendungen im Ergebnisplan die zentralen Steuerungsgrößen im kommunalen Finanzmanagement dar. Betrachtet werden somit die Veränderungen des kommunalen Eigenkapitals. So wird der vollständige Werteverzehr durch Abschreibungen offen gelegt und berücksichtigt. Es soll erreicht werden, dass der gesamte Ressourcenverbrauch einer Periode regelmäßig durch Erträge derselben Periode gedeckt wird, um nachfolgende Generationen nicht über Gebühr zu belasten. Die kamerale Erfassung von Ausgaben und Einnahmen reicht nicht aus, um eine vollständige Darstellung von Ressourcenverbrauch und Ressourcenaufkommen zu erreichen. Mit der Abbildung der Aufwendungen und Erträge und dem tatsächlichen Werteverzehr über Abschreibungen soll den Gemeinden erstmals die Erfassung des Ressourcenverbrauches bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben möglich gemacht werden.

Das NKF stützt sich für die Haushaltsplanung, -bewirtschaftung und Rechnungslegung auf drei Komponenten, die dem kaufmännischen Rechnungswesen weitestgehend entsprechen:

- Ergebnisplan und Ergebnisrechnung
- Finanzplan und Finanzrechnung
- Kommunale Bilanz.

Alle drei Komponenten wirken zusammen. Während in der Bilanz lediglich die Bestände der Stadt an Vermögen und Schulden offengelegt werden, wirken der Ergebnis- und der Finanzplan direkt auf die Bilanz. Der Ergebnisplan wird durch kalkulatorische Größen sowie das außerordentliche Ergebnis beeinflusst. Durch Rechnung kann man eine Verknüpfung zwischen Ergebnis- und Finanzrechnung herstellen. Hierzu rechnet man zum ordentlichen Ergebnis des Ergebnisplanes die Ausbuchung der Restbuchwerte aus außerordentlichem Ergebnis sowie die zahlungswirksamen Aufwandsbestandteile für einen notwendigen Verkauf hinzu und bereinigt dann dieses Zwischenergebnis um sämtliche kalkulatorischen Kosten und Erlöse. Diese Verknüpfung wurde an der Stelle nicht durchgeführt.

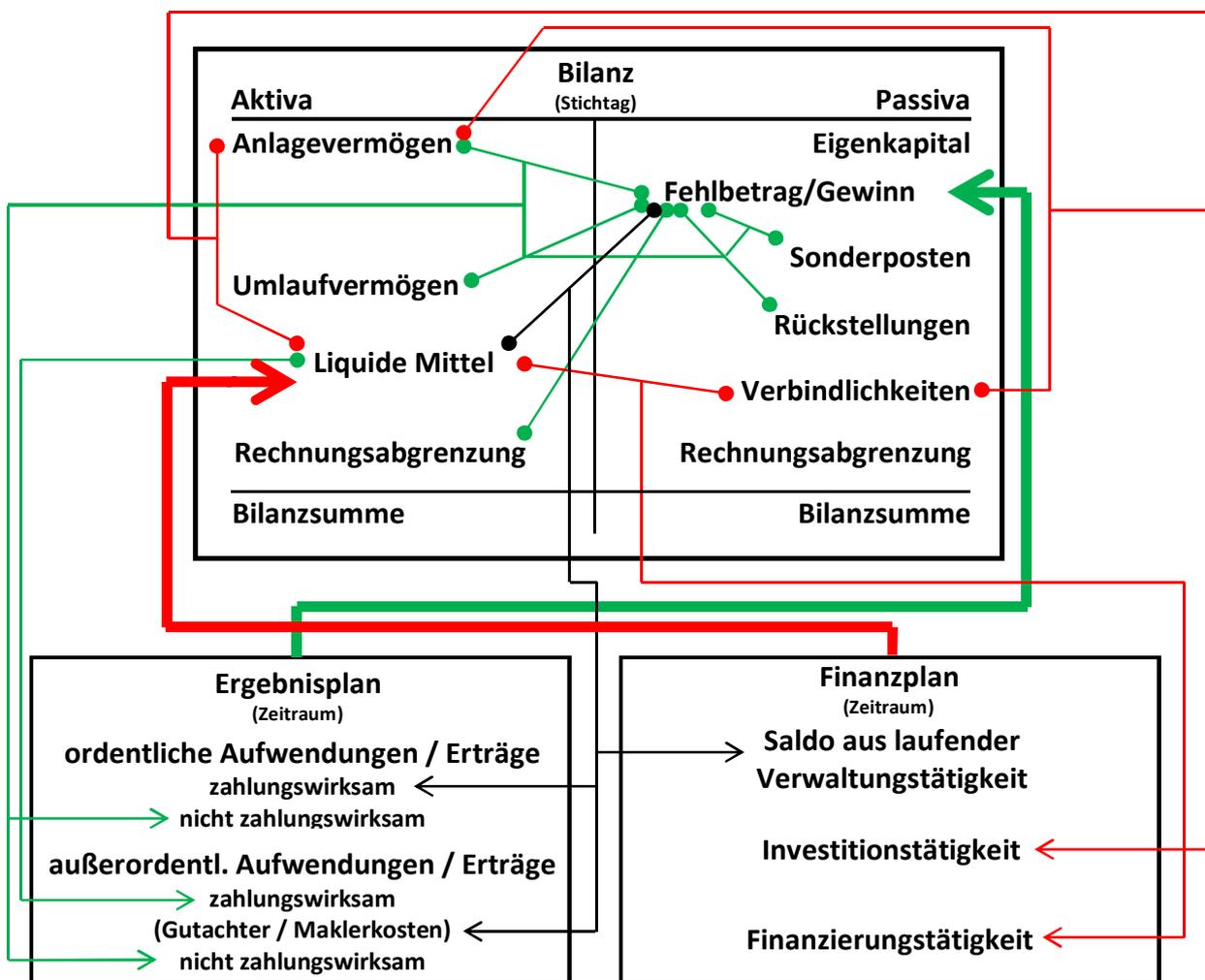
-in T€-

	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
ordentliches Ergebnis	-2.159,5	-814,4	214,1	6.211,3	1.173,3
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	-1.630,7	-828,2	278,6	6.236,1	1.062,2

Der Ergebnis- und der Finanzplan sind in den Positionen gleich, in denen Aufwendungen und Erträge die Liquidität belasten und keine Schaffung von Vermögen darstellen. Im Ergebnisplan werden weiterhin sämtliche Wertveränderungen der Bilanz aus Zuführung und Inanspruchnahme von Rückstellungen, Rücklagen und Sonderposten, sowie aus Zu- und Abschreibung dargestellt. Das sind Änderungen in Bilanzpositionen, welche direkt auf die Ergebnisrechnung der Stadt wirken. Diese werden im Finanzplan nicht berücksichtigt, da sie nicht kassenwirksam sind. Im Finanzplan werden sämtliche zahlungswirksamen Vorgänge erfasst. Auch die Vorgänge, in denen Vermögen geschaffen wird, sowie Tilgungen, die einen reinen Tausch zwischen zwei Bilanzpositionen darstellen und immer eine Mehrung/Minderung des Geldvermögens bedeuten.

Im Finanzplan werden somit alle Vorgänge erfasst, welche die Liquidität verändern. Bei einem Verkauf eines Grundstückes werden die Aufwendungen für die Ausbuchtung des Anlagegutes im Ergebnisplan mit berücksichtigt, während im Finanzplan nur der Kapitalfluss Berücksichtigung findet. So kann es sein, dass der Verkauf eines Grundstückes durchaus ein negatives Ergebnis zur Folge haben kann, wenn der Aufwand für die Ausbuchtung größer ist, als der erzielte Kaufpreis. Im Finanzplan stellt sich im Gegenzug das Geschäft positiv dar, da Finanzmittel an die Stadt zurückfließen und diese die Kreditinanspruchnahme des Kassenkredites reduzieren und eine zusätzliche Zinsentlastung bedeuten. Es gibt also Wechselwirkungen zwischen Ergebnis- und Finanzplan, welche unterschiedlich betrachtet werden müssen. Beide Pläne wirken als Zeitraumrechnung, also vom 01.01 bis 31.12., auf die Bilanz. Diese stellt diese Vorgänge dann gesammelt zu einem Stichtag als Bestand übersichtlich dar.

Die nachfolgende Darstellung soll die Zusammenhänge verdeutlichen:



1.1.1 Ergebnisplan / Ergebnisrechnung

Kern des NKf-Haushaltes ist der Ergebnisplan. Er weist die geplanten Aufwendungen und Erträge aus. Als Ergebnisplanung ist er an die kaufmännische Gewinn- und Verlustrechnung angelehnt.

Die Planung beinhaltet Aufwendungen und Erträge, gegliedert nach Arten, in zusammengefassten Positionen, sowie das ordentliche und das außerordentliche Ergebnis. Dem liegt die Überlegung zugrunde, dass Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit anfallen, auch nur mit regelmäßig wiederkehrenden Erträgen gedeckt werden sollen. Verkäufe und Käufe von Anlagevermögen sind hingegen keine gewöhnlichen Geschäftsvorfälle und werden somit außerordentlich betrachtet. Aufwendungen und Erträge werden darüber hinaus grundsätzlich in der Periode gebucht, in der sie verursacht wurden. Dadurch wird die Ergebnisermittlung verursachungsgerecht auf das Haushaltsjahr begrenzt.

Der Ergebnisplan gliedert sich laut Kontenrahmen wie folgt:

Ertrags- und Aufwandsarten		Kontengruppe / Bezeichnung	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	40	Realsteuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer); Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern (Einkommenssteuer); sonstige Gemeindesteuern (Vergnügungssteuer, Hundesteuer, etc.); Ausgleichsleistungen u.a. Familienleistungsausgleich, Schullastenausgleich
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41	Zuweisungen: u.a. Schlüsselzuweisungen, nach AG SGB XII, Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen (SGBII) Wohngeldeinsparungen des Landes, für ÖPNV, Kita, Arbeitsförderung
3	+ Sonstige Transfererträge	42	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb und innerhalb von Einrichtungen; Schuldendiensthilfen; andere sonstige Transfererträge
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43	Verwaltungsgebühren; Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte. u.a. Straßenverkehrs-sondernutzungsgebühr, Rettungsdienstgebühr, Abfallgebühr, Wassergebühr, Abwassergebühr (Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten-, Investitionszuschüssen)
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	44	Mieten und Pachten; Erträge aus dem Verkauf von Vorräten; sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44(8)	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen (z.B. Erstattungen von Bund, Land) u.a. für Soziales, Feuerwehreinsatz und Wahlen; Erstattung von Gemeinden für Schulen, Kita, Wohnheime;
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	45	Konzessionsabgaben; Erstattungen von Steuern; Erträge aus Vermögensveräußerung, die dem ordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind; weitere sonstige ordentliche Erträge; Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten; nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge (z.B. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen); andere sonstige ordentliche Erträge u.a. Bußgelder, Säumniszuschläge
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	47(1)	Hier werden Eigenleistungen für selbsterstellte Anlagen und Maschinen gebucht, die nicht für einen Verkauf, sondern zur Verwendung im Rahmen der Aufgabenerfüllung der Kommune bestimmt sind. Es muss sich um materielle Wirtschaftsgüter handeln, bei immateriellen Vermögensgegenständen ist eine Aktivierung nicht zulässig.
9	+/- Bestandsveränderungen	47(2)	Als Bestandserhöhung sind Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen im Vergleich zum Vorjahr auszuweisen. Bestandsveränderungen ergeben sich sowohl aus mengen- als auch aus Wertänderungen. Die Höhe der Bestandsveränderungen ergibt sich dabei aus der Differenz der Bilanzansätze zu Beginn und Ende der jeweiligen Betrachtungsperiode.
10	= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Summe Kontengruppen 40 - 47, ausgenommen Kontengruppe 46
11	- Personalaufwendungen	50	Dienstaufwendungen; Beiträge zu Versorgungskassen; Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung; Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte; Zuführungen zu und Inanspruchnahme von Pensionsrückstellungen/ Beihilferückstellungen für Beschäftigte, Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen/ nicht genommenen Urlaub, geleistete Überstunden/Gleitzeitüberhänge; Honorare
12	- Versorgungsaufwendungen	51	Versorgungsaufwendungen; Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherungen; Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger; Zuführungen zu und Inanspruchnahme von Pensionsrückstellungen/Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger, Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, des sonstigen Vermögens; Mieten und Pachten; Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen; Haltung von Fahrzeugen; besondere Aufwendungen für Beschäftigte; besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen; Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten und sonstigen Dienstleistungen

Ertrags- und Aufwandsarten		Kontengruppe / Bezeichnung	
14	- Abschreibungen	57	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände / Sachanlagen, auf Finanzanlagen, auf das Umlaufvermögen (z.B. Pauschalwertberichtigung von Forderungen); außerplanmäßige Abschreibungen
15	- Transferaufwendungen	53	Zuweisungen / Zuschüsse für lfd. Zwecke; Schuldendiensthilfen; Sozialtransferaufwendungen; Steuerbeteiligungen; allgemeine Zuweisungen; allgemeine Umlagen; sonstige Transferaufwendungen; Kreisumlage
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	54	sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen; Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten; Geschäftsaufwendungen; Steuern, Versicherungen, Schadensfälle; Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit; Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen; Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen, die dem ordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind; besondere Aufwendungen (z.B. Bußgelder, Säumniszuschläge); weitere sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (z.B. Verfügungsmittel, Fraktionszuweisungen); u.a. Kosten der Unterkunft (SGB II)
17	= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Summe Kontengruppe 50 - 54 und 57
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)		Summe ordentliche Erträge - Summe ordentliche Aufwendungen
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	46	Zinserträge; Gewinnanteile von verbundenen Unternehmen und Beteiligungen, sonstige Finanzerträge
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	55	Zinsaufwendungen; sonstige Finanzaufwendungen (z.B. Kreditbeschaffungskosten, Verzinsung von Steuernachforderungen)
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)		Summe Kontengruppe 46 - Kontengruppe 55
22	= Ordentliches Jahresergebnis (= 18. + 21.)		Summe Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit - Summe Finanzergebnis
23	+ Außerordentliche Erträge	49	Hier werden Erträge abgebildet, die in ihrer Art ungewöhnlich und unvorhersehbar sind, selten vorkommen und von wesentlicher Bedeutung sind sowie die Vermögensveräußerungen
24	- Außerordentliche Aufwendungen	59	Hier werden Aufwendungen abgebildet, die in ihrer Art ungewöhnlich und unvorhersehbar sind, selten vorkommen und von wesentlicher Bedeutung sind, z.B. Aufwendungen für Naturkatastrophen
25	= Außerordentliches Jahresergebnis (= Zeilen 23 und 24)		Summe Kontengruppe 49 + 59
26	= Gesamtüberschuss / Gesamtfehlbetrag (= 22. + 25.)		Summe ordentlichen Ergebnis - Summe außerordentlichen Ergebnis

Im Idealfall ist das Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit so groß, dass es ein negatives Finanzergebnis (in der Regel aus den Zinsbelastungen) kompensieren kann.

Maßgeblich beeinflusst wird der Ergebnisplan durch kalkulatorische Positionen, wie z.B.:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten
- Aufwendungen aus Abschreibung von materiellen und immateriellen Vermögen / Forderungen
- Zuführungen zu und Inanspruchnahme von Pensionsrückstellungen / Beihilferückstellungen für Beschäftigte
- Zuführungen zu und Inanspruchnahme von Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen
- Zuführungen zu und Inanspruchnahme von Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, geleistete Überstunden / Gleitzeitüberhänge
- Zuführungen zu und Inanspruchnahme von Prozesskostenrückstellungen
- Zuführungen zu und Inanspruchnahme von sonstigen Rückstellungen
- Zuführungen zu und Inanspruchnahme von Rechnungsabgrenzungsposten aus Friedhofsgebühren

- Aufwendungen aus der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten für Transferaufwendungen an Dritte mit einer Zweckbindungsfrist
- Ausbuchung / Einbuchung von Grundstücksrestwerten bei Verkauf oder Tausch von Grundstücken

1.1.2 Finanzplan / Finanzrechnung

Der Finanzplan und die Finanzrechnung beinhalten alle Einzahlungen und Auszahlungen und geben einen Überblick über die Zahlungsströme und damit über die Liquidität der Kommune. Er weist außerdem die Finanzierungsquellen aus und stellt die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes dar. Es werden alle Einzahlungen und Auszahlungen - nach Arten gegliedert - abgebildet. Es erfolgt eine Aufteilung in Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Dabei ist der Bereich der Investitionstätigkeit sehr stark untergliedert. In der Finanzierungstätigkeit ist die Inanspruchnahme von Liquidität aus Kassenkrediten nicht zu ersehen, diese ergibt sich als Veränderung des Bestandes an Finanzmitteln.

Der Finanzplan gliedert sich laut Kontenrahmen wie folgt:

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Kontengruppe / Bezeichnung	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	60	Realsteuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer); Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern (Einkommenssteuer); sonstige Gemeindesteuern (Vergnügungssteuer, Hundesteuer, etc.); Ausgleichsleistungen u.a. Familienleistungsausgleich, Schullastenausgleich
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	Zuweisungen: u.a. Schlüsselzuweisungen, nach AG SGB XII, Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen (SGBII) Wohngeldeinsparungen des Landes, für ÖPNV, Kita, Arbeitsförderung
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	62	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb und innerhalb von Einrichtungen; Schuldendiensthilfen; andere sonstige Transfereinzahlungen
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	63	Verwaltungsgebühren; Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte. u.a. Straßenverkehrs-sondernutzungsgebühr, Rettungsdienstgebühr, Abfallgebühr, Wassergebühr, Abwassergebühr
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	64	Mieten und Pachten; Einzahlungen aus dem Verkauf von Vorräten; sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	64(8)	Einzahlungen aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen (z. B. Erstattungen von Bund, Land) u.a. für Soziales, Feuerwehreinsatz und Wahlen; Erstattung von Gemeinden für Schulen, Kita, Wohnheime;
7	+ Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65	Konzessionsabgaben; Erstattungen von Steuern; Einzahlungen aus Vermögensveräußerung, die dem ordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind; weitere sonstige ordentliche Einzahlungen; andere sonstige ordentliche Einzahlungen u.a. Bußgelder, Säumniszuschläge
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	66	Zinseinzahlungen; Gewinnanteile von verbundenen Unternehmen und Beteiligungen, sonstige Finanzeinzahlungen
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Summe Kontengruppen 60 - 66
10	- Personalauszahlungen	70	Dienstauszahlungen; Beiträge zu Versorgungskassen; Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung; Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte; Honorare
11	- Versorgungsauszahlungen	71	Versorgungsauszahlungen; Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherungen; Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	72	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, des sonstigen Vermögens; Mieten und Pachten; Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen; Haltung von Fahrzeugen; besondere Auszahlungen für Beschäftigte; besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen; Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten und sonstigen Dienstleistungen
13	- Transferauszahlungen	73	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke; Schuldendiensthilfen; Sozialtransferauszahlungen; Steuerbeteiligungen; allgemeine Zuweisungen; allgemeine Umlagen; sonstige Transferauszahlungen; Kreisumlage

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Kontengruppe / Bezeichnung	
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	74 75	sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen; Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten; Geschäftsauszahlungen; Steuern, Versicherungen, Schadensfälle; Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit; Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen; Auszahlungen aus Vermögensveräußerungen, die dem ordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind; besondere Aufwendungen (z.B. Bußgelder, Säumniszuschläge); weitere sonstige Aufzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (z. B. Verfügungsmittel, Fraktionszuweisungen); u.a. Kosten der Unterkunft (SGB II) Zinsaufwendungen; sonstige Finanzaufwendungen (z.B. Kreditbeschaffungskosten, Verzinsung von Steuernachforderungen)
15	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Summe Kontengruppe 70 - 75
16	= Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= 9. - 15.)		Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit - Summe Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit
17	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	68(1)	Einzahlungen aus Zuwendungen für Verwaltungsgebäude, Schulen, Altenheime, Sportstätten, Abwasseranlagen, Straßen, sonstige öffentliche Einrichtungen, etc.; Einzahlungen aus Zuweisungen für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
18	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	68(8)	Erschließungsbeiträge nach dem Bundesbaugesetz, Straßenausbaubeiträge, Anschlussbeiträge, sonstige Beiträge und andere Abgaben für Investitionen nach den Kommunalabgaben- bzw. Gemeindeabgabengesetzen und auf zivilrechtlicher Grundlage; Folgekostenbeiträge zur Schaffung kommunaler Einrichtungen (z. B. für Kinderspielplätze)
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	68(33)	Einzahlungen aus dem Verkauf von Konzessionen oder Lizenzen
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten u. Gebäuden	68(2)	Einzahlungen aus dem Verkauf von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden; Erstattung von Überzahlungen bei Erwerb von Grundstücken; Nachzahlungen bei der Veräußerung von Grundstücken; Ersatzleistungen für Vermögensschäden an Grundstücken
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	68(31) 68(32)	Einzahlungen aus dem Verkauf von Vermögensgegenständen, soweit diese nicht unter der Kontengruppe 68(2) und 68(4) und unter Konto 68(33) verbucht wurden
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen	68(4)	Einzahlung aus der Veräußerung von Aktien, Anteilsrechten, Investmentzertifikaten, Kapitalmarktpapieren, Derivaten und sonstigen Finanzanlagen
23	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	68(5) 68(6)	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen; Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen
24	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		Summe Kontengruppe 68
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	78(5)	Auszahlungen aus Erweiterungs-, Neu-, Um- und Ausbauten, Abbruch- und Aufschließungsosten, Hoch- und Tiefbau, Baunebenkosten
26	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	78(1)	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen Dritter
27	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	78(34)	Auszahlungen aus dem Verkauf von Konzessionen oder Lizenzen
28	- Auszahlungen für den Erwerb v. Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten u. Gebäuden	78(2)	Auszahlungen aus dem Kauf von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden; Erstattung von Überzahlungen bei Erwerb von Grundstücken; Nachzahlungen bei der Veräußerung von Grundstücken; Ersatzleistungen für Vermögensschäden an Grundstücken
29	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	78(31) 78(32) 78(33)	Auszahlungen aus dem Kauf von beweglichen Sachen, die mit ihren Anschaffungs- oder Herstellungskosten als Anlagevermögen der Bilanz nachgewiesen oder wegen ihres unentgeltlichen Erwerbs mit einem Schätz- oder sonst bestimmten Wert als Anlagevermögen erfasst wurden; Geräte, Maschinen, Fahrzeuge, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, transportable Verkehrssicherungseinrichtungen, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten bilanziert werden

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Kontengruppe / Bezeichnung	
30	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	78(4)	Auszahlung aus dem Erwerb von Aktien, Anteilsrechten, Investmentzertifikaten, Kapitalmarktpapieren, Derivaten und sonstigen Finanzanlagen
31	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	78(6)	Auszahlungen aus der Gewährung von Ausleihungen
32	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		Summe Kontengruppe 78
33	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= 24. - 32.)		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
34	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (=16. + 33.)		Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit + Saldo aus Investitionstätigkeit
35	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	69(2)	
36	+ sonstige Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	69(1) 69(4)	ohne Aufnahme von Liquiditätskrediten
37	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		Summe Kontengruppe 69(1,2,4)
38	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	79(2)	Hier werden Einzahlungen abgebildet, die in ihrer Art ungewöhnlich und unvorhersehbar sind, selten vorkommen und von wesentlicher Bedeutung sind sowie
39	- sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	79(1) 79(4)	ohne Tilgung von Liquiditätskrediten
40	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		Summe Kontengruppe 79(1,2,4)
41	= Saldo aus den Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (= 37. - 40.)		Summe der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit - Summe der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit
42	+ Einzahlung aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	69(3)	
43	- Auszahlungen an Liquiditätsreserven	79(3)	
44	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (= 42. - 43.)		Summe Kontengruppe 69(3) - Kontengruppe (79(3))
45	= Veränderung des Bestandes an Finanzmitteln (= 34. + 41. + 44.)		Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag + Saldo aus den Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit + Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven
46	+ Voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres		
47	= Voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres (= 45. + 46.)		Veränderungen des Bestandes an Finanzmitteln + Voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres

Auch hier ist im Idealfall der Saldo zwischen Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Position 16) so groß, dass die Tilgung aus Krediten (Position 40) kompensiert werden kann. Weiterhin müssen für eine Reduzierung der eventuellen Inanspruchnahme des Kassenkredites Mittel verbleiben. Diese Summe muss als Liquiditätssaldo in der Position 45 übrig

bleiben. Ist dieser Saldo stets +/- 0,00 EUR wird der Kassenkredit nicht ausgebaut, aber auch nicht zurückgeführt. Kalkulatorische Kosten spielen im Finanzplan keine Rolle.

1.1.3 Kommunale Bilanz

In der kommunalen Bilanz erfolgt die Darstellung des Vermögens der Stadt. Hier werden alle Vermögenswerte, aber auch Rückstellungen, Rücklagen und Sonderposten, gegliedert nach Aktiva und Passiva, erfasst.

Die Aktivseite stellt dabei die Mittelverwendung vom am schwersten liquidierbaren zum am leichtesten zu liquidierenden Vermögen, also vom Anlagevermögen zum Umlaufvermögen (z.B. dem Kassenbestand), dar. Die Passivseite verdeutlicht die Mittelherkunft. Hier wird nach der Fälligkeit der Rückzahlung gegliedert, vom Eigenkapital zum kurzfristigen Fremdkapital.

Die Bilanz stellt eine Zeitpunktrechnung dar und ist somit nur eine Stichtagsrechnung. Sie wird maßgeblich von den Entscheidungen beeinflusst, die für den Ergebnis- und Finanzplan getroffen werden. So bedeutet eine Investitionsentscheidung für eine Straße eine Beanspruchung der Liquidität, aber schafft im Gegenzug Anlagevermögen. (Darstellung nur im Finanzplan) Dieses Vermögen wiederum erzeugt über die Abschreibung Folgekosten. (Darstellung nur im Ergebnisplan) Weitere Aufwendungen für die Zukunft entstehen durch die Folgekosten für die bauliche Unterhaltung. (Darstellung im Finanz- und Ergebnisplan)

1.2 Aufbau des Haushaltsplanes

Entgegen dem bisherigen Aufbau werden viele bekannte Anlagen durch doppische Übersichten ersetzt, welche nunmehr im Vorbericht enthalten sind. Auch ist der Detailgrad des Stellenplanes durch gesetzliche Vorgaben geringer. Das Haushalts sicherungskonzept und die Auswertung des Konzeptes sind weiterhin Bestandteil. Der Gesamtplan besteht nun aus Ergebnis- und Finanzplan und gliedert sich auf der Produktebene in die Teilergebnis- und Teilfinanzpläne auf. Der Teilfinanzplan stellt die Ein- und Auszahlungen im Zusammenhang mit Investitionen sowie deren Finanzierung dar.

Die Teilpläne werden in Zeitreihen dargestellt:

- Ergebnis des Vorjahres
- Planwert des Vorjahres
- Ansatz des 1. Plan-Haushaltsjahres
- Ansatz des 2. Plan-Haushaltsjahres
- Planung 2. Haushaltsjahr + 1
- Planung 2. Haushaltsjahr + 2
- Planung 2. Haushaltsjahr + 3

In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass die Ergebnisse der Jahre 2011 bis zum heutigen Tag nicht endgültig sind und noch viele Umbuchungen im Rahmen der noch durchzuführenden Jahresabschlüsse vorgenommen werden müssen. Es wurde ein Produkt „Servicecenter“ angelegt. Hierin wird dieses als komplette Einheit dargestellt und erbrachte Leistungen werden verrechnet. Ebenso verrechnet wurden die Verwaltungen der Schulen, KITA/HORT, sowie des Friedhofes auf die Produkte für die sie originär die Leistung erbringen.

Der neue Haushalt ist produktorientiert und enthält produktorientierte Teilergebnis- und Teilfinanzpläne. Maßgabe ist hier, eine bessere Übersicht der durch die Stadt erbrachten Leistungen zu erhalten. (Output-Orientierung) Dies soll die Zieldiskussion auf Abgeordneten- und Verwaltungsebene verbessern und nicht mehr nur zu einer reinen Finanzmitteldiskussion (Input-Orientierung) führen.

Die Produktstruktur wird in drei Ebenen gegliedert:

- Produktbereich (zweistellig)
- Produktgruppe (dreistellig)
- Produkt (sechsstellig)

Die Aufstellung des Haushalts nach Produktbereichen ist vom Ministerium des Innern im Land Brandenburg gesetzlich vorgeschrieben.

Um einen detaillierten Überblick über die Inhalte der Produktbereiche zu gewährleisten, ist der doppische Haushalt auf Produktebene untergliedert worden. Eine Übersicht über die Produkte ist im Vorbericht enthalten.

Der Produktplan beinhaltet für Steuerungszwecke Output orientierte Informationen. Hier werden sowohl strategische Fragestellungen (politische Zielsetzungen und Programme) wie auch operative Ziele (konkret: Umsetzung) eingearbeitet und abgebildet. Diese Ziele müssen durch die Fachbereiche definiert werden und finden im Planentwurf für den Haushalt 2017/2018 ihren Niederschlag.

2 Gesamtwirtschaftliche Entwicklung, sowie Entwicklung der Steuereinnahmen

Vorbemerkungen

Um die der Einnahmen und Ausgaben der Stadt Guben sowie die der Ermittlung der Planzahlen zugrunde liegenden Annahmen einschätzen zu können, wird im Vorbericht aus der Steuerschätzung 2016, Tagung Arbeitskreis Steuerschätzung vom 02. bis 04. Mai 2016 in Essen zitiert.

In der aktuellen Steuerschätzung erfolgt auf Basis einer mittelfristigen Konjunkturprognose des BMWi (Bundeswirtschaftsministerium) die Prognose der Einnahmen aus Steuern, Länderfinanzausgleich (LFA) und Fehlbetrags-Bundesergänzungszuweisungen (Fehlbetrags-BEZ) für das laufende Jahr 2016 und die folgenden Jahre der Finanzplanung bis 2020 sowie eine erste Projektion für die Steuereinnahmen des Jahres 2021.

Die hier vorgestellten Ergebnisse basieren auf den offiziellen Ergebnissen des Arbeitskreises Steuerschätzung vom 04. Mai 2016 sowie durch das Bundesministerium der Finanzen.

2.1 Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Grundlage der Schätzung bilden die in der Frühjahrsprojektion von der Bundesregierung erstellten Eckwerte, die folgende Entwicklungen unterstellen:

Internationales Umfeld

Es wird erwartet, dass sich das weltwirtschaftliche Umfeld im Verlauf des Projektionszeitraums lediglich in mäßigem Tempo entwickelt. Die Frühjahrsprojektion beruht auf der zentralen Annahme, dass es zu keinen negativen Entwicklungen kommt, in deren Folge die Verunsicherung der Marktteilnehmer steigt.

Der Finanzsektor bleibt stabil. Auch die geopolitischen Risiken werden nicht weiter eskalieren. Die Weltwirtschaft dürfte in Anlehnung an Einschätzungen internationaler Organisationen im Jahre 2016 preisbereinigt um rd. 3¼ % etwa wie im Vorjahr expandieren. Im Jahr 2017 wird für das Weltwirtschaftswachstum eine leichte Beschleunigung auf etwa 3½ % erwartet.

Der Welthandel wird in diesem Jahr mit etwa 3¼ % und im kommenden Jahr mit etwa 3¾ % beschleunigt zunehmen.

Es werden für den Projektionszeitraum keine Änderungen des Zins- und Wechselkursgefüges sowie der Weltmarktpreise unterstellt (technische Annahmen für Ölpreis, Wechselkurse und Zinsniveau):

- o US-Dollar-Wechselkurs gegenüber dem Euro: 1,11 US-Dollar je Euro für den gesamten Projektionszeitraum,
- o Refinanzierungssatz der Europäischen Zentralbank: 0,00 % für den Projektionszeitraum,
- o Ölpreis: rund 37 US-Dollar je Fass der Sorte Brent für das Jahr 2016 und 42 US-Dollar für das Jahr 2017 (Grundlage aktuelle Terminnotierungen).

Binnenwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Das Wachstum wird von der Inlandsnachfrage getragen. Kurzfristig erhöht die hohe Flüchtlingsmigration die privaten und staatlichen Konsumausgaben. Zentraler Motor für die binnenwirtschaftliche Dynamik bleiben die gute Entwicklung des Arbeitsmarktes und die soliden Einkommenszuwächse. Dies stimuliert zusammen mit dem günstigen finanziellen Umfeld den Konsum und den Wohnungsbau der privaten Haushalte.

Der private Wohnungsbau dürfte deutlich ausgeweitet werden (allg. günstige Finanzierungsbedingungen, niedrige Hypothekenzinsen, solide Einkommens- und stabile Beschäftigungsperspektiven). Die Ausrüstungsinvestitionen werden verhalten ausgeweitet. Trotz der weiterhin ausgesprochen günstigen Finanzierungsmöglichkeiten der Unternehmen führen die moderaten internationalen Absatzperspektiven zu einer Zurückhaltung der Unternehmen bei kapazitätserweiternden Investitionen. Auch der Wirtschaftsbau dürfte daher unterdurchschnittlich zunehmen.

Positive Impulse sind von den öffentlichen Investitionen zum Erhalt und zur Erweiterung der öffentlichen Infrastruktur – nicht zuletzt wegen der zusätzlichen Ausgaben im Zusammenhang mit der Flüchtlingsmigration – zu erwarten. Zusammengenommen geht die Bundesregierung für 2016 von einer jahresdurchschnittlichen Zunahme der Bauinvestitionen um 2,7 % und für 2017 von 3,0 % aus.

Die Verbraucherpreise werden aufgrund der niedrigen Rohölpreise in diesem Jahr mit 0,5 % nur geringfügig zunehmen. Im kommenden Jahr dürfte sich der Preisauftrieb auf 1,7 % verstärken. Die Kerninflation liegt in beiden Jahren weniger volatil zwischen 1,1 und 1,5 %.

Der Beitrag der Nettoexporte zum Wachstum des BIP wird im Jahr 2016 mit -0,7 Prozentpunkten deutlich negativ sein. Im Jahr 2017 dürfte rechnerisch ein leicht negativer Wachstumsbeitrag von den Nettoexporten ausgehen (-0,2%).

Ergebnisse der Projektion

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) wird nach Einschätzung der Bundesregierung im Durchschnitt des Jahres 2016 um real 1,7 % zunehmen.

Für das Jahr 2017 ist mit einem Zuwachs des BIP von real 1,5 % zu rechnen. Allerdings stehen im Jahr 2017 genau 2,0 Arbeitstage weniger zur Verfügung. Die kalenderbereinigte Wachstumsrate dürfte dieses Jahr mit 1,6% und im kommenden Jahr mit 1,7 % etwas höher ausfallen als im vergangenen Jahr (+1,4 %).

Arbeitsmarkt- und Einkommensentwicklung

Die Erwerbstätigkeit wird im Durchschnitt dieses Jahres um +480 000 Personen (+1,1 %) zunehmen. Im Jahr 2017 dürfte sich die Erwerbstätigkeit um weitere 350 000 Personen (+0,8 %) erhöhen. Die Zahl der Arbeitnehmer steigt in diesem Jahr um 550 000 Personen und im Folgejahr um 400 000 Personen.

Die Zahl der registrierten Arbeitslosen dürfte im Jahresdurchschnitt 2016 leicht abnehmen und auf einem Niveau von 2,75 Mio. Personen liegen. Im Folgejahr wird die Zahl der registrierten Arbeitslosen angesichts der starken Zuwanderung geringfügig zunehmen.

Durch die Mobilisierung von Teilen der stillen Reserve und die kräftige Zuwanderung, fällt der Anstieg der Erwerbstätigkeit wie in den vergangenen Jahren kräftiger aus als die Veränderung der Arbeitslosigkeit.

Die Lohnentwicklung ist deutlich aufwärtsgerichtet. Die Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer nehmen in den Jahren 2016 um 2,6 % und 2017 um 2,7 % zu (Lohnsumme +4,0 und +3,7 %). Die Nettolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer steigen u. a. aufgrund steuerlicher Entlastungen dieses Jahr merklich an (+2,6 % im Jahr 2016, +2,2 % im Jahr 2017). In realer Rechnung dürften die Nettolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer um 2,1 % in diesem und wegen steigender Verbraucherpreise um 0,5% im kommenden Jahr zunehmen.

Die Lohnstückkosten erhöhen sich in beiden Jahren um jeweils 1,9%.

Die verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte steigen in beiden Jahren um jeweils 2,9 %.

Mittelfristige Entwicklung

Die Einschätzung zum internationalen Umfeld geht von folgenden Entwicklungen aus:

Weltwirtschaft: Im mittelfristigen Projektionszeitraum zwischen 2018 und 2020 wird das Weltwirtschaftswachstum – in Anlehnung an Einschätzungen internationaler Organisationen – mit durchschnittlich rund 4 % etwas höher ausfallen als im Durchschnitt der Jahre 2015 bis 2017. Gleichwohl bleiben die Risiken hoch und die fragile Weltkonjunktur störungsanfällig. Annahmegemäß werden die Wachstumsperspektiven heterogen bleiben.

Welthandelsvolumen: Mittelfristig dürfte das Welthandelsvolumen mit etwa 4½ % pro Jahr ebenfalls etwas dynamischer zunehmen als im kurzfristigen Projektionszeitraum. Damit expandiert der Handel etwas stärker als die Weltwirtschaft, wenn auch nicht im gleichen Ausmaß wie vor der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise. Die mittelfristigen Exportchancen der deutschen Wirtschaft sind gut. Gerade in weiterhin überdurchschnittlich wachsenden Schwellenländern ist der Bedarf an technisch hochwertigen Investitionsgütern aus Deutschland hoch. Allerdings sind gerade die Wachstumsperspektiven der Schwellenländer schwächer als vor der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise. Die nach wie vor wichtigen Handelspartner im Eurogebiet erreichen mittelfristig wieder einen etwas höheren Wachstumspfad.

Energie- und Ressourcenangebot: Für Rohöl und Rohstoffe werden im Prognosezeitraum keine angebotsseitigen Versorgungsengpässe unterstellt. Als erforderliche technische Annahmen wurden der reale Außenwert des Euro, die monetären Bedingungen sowie die Rohstoffpreise mit Stand April 2016 zu Grunde gelegt.

Wirtschafts- und Finanzpolitik im Euro-Raum: Es kommt zu keinen negativen Entwicklungen, in deren Folge die Verunsicherung der Marktteilnehmer steigt. Der Finanzsektor bleibt stabil. Die Wirtschaftsentwicklung im Euro-Raum stabilisiert sich weiter in der mittleren Frist. Die Geldpolitik bleibt expansiv ausgerichtet.

Wirtschafts- und Finanzpolitik

in Deutschland: Die wachstumsorientierte Wirtschafts- und Finanzpolitik in Deutschland wird fortgesetzt. Die Schuldenregel wird eingehalten. Alle bis zum Abschluss der Projektion beschlossenen wirtschafts- und finanzpolitischen Maßnahmen sind in der Projektion berücksichtigt. Die Bewältigung der Flüchtlingszuwanderung schreitet voran.

Unter den genannten Voraussetzungen sind die Rahmenbedingungen für mehr Wachstum und Beschäftigung bei Preisstabilität auf mittlere Sicht gegeben:

- Das Produktionspotenzial wird im Projektionszeitraum (2016 bis 2020) um jahresdurchschnittlich 1,5 % pro Jahr wachsen (1,5 % zwischen 2018 und 2020). Der jährliche Anstieg liegt oberhalb der Potenzialwachstumsrate der zurückliegenden Dekade.
- Die aktuell hohe Zuwanderung inkl. Flüchtlingsmigration mildert die dämpfenden Effekte der Demografie auf das Wachstum des Produktionspotenzials.
- Das Wachstum des Produktionspotenzials im mittelfristigen Projektionszeitraum wird zu etwas weniger als der Hälfte vom technischen Fortschritt getragen (Kapitalstock knapp 20 % und Arbeitsvolumen etwa 30 %).
- Die inflationsstabile Arbeitslosenquote verändert sich nicht. Die Entwicklung der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter trägt zusammen mit der zunehmenden Partizipationsrate aufgrund der hohen Nettozuwanderung im Durchschnitt positiv zum Wachstum des konjunkturell bereinigten Arbeitsvolumens bei. Der Beitrag der Arbeitszeit ist im Durchschnitt in etwa neutral.
- Das Potenzialwachstum eröffnet die Möglichkeiten für ein solides Wirtschaftswachstum in der mittleren Frist. Von 2016 bis 2020 dürfte das reale Bruttoinlandsprodukt um durchschnittlich 1,6 % pro Jahr zunehmen (zwischen 2018 und 2020 durchschnittlich 1,5 % pro Jahr) und damit in etwa in der Größenordnung des Potenzialwachstums. Das nominale Bruttoinlandsprodukt wird in den Jahren 2018 bis 2020 um 3,2 % zulegen.
- Die Lücke zwischen gesamtwirtschaftlicher Nachfrage und Produktionspotenzial ist in den Jahren 2016 bis 2020 ungefähr geschlossen. Die deutsche Wirtschaft befindet sich im Korridor der Normalauslastung (zwischen -0,5 und +0,5 %).
- Die Erwerbstätigkeit wird in den drei Jahren der mittleren Frist um 0,2 % pro Jahr zunehmen. In den Jahren bis 2020 wird die Zahl der registrierten Arbeitslosen angesichts der starken Migration auf rund 3,0 Mio. Personen zunehmen.
- Die Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer nehmen in den Jahren 2018 bis 2020 um durchschnittlich 2,9 % pro Jahr zu. Die verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte steigen um jährlich 3,2 % im entsprechenden Zeitraum.

Risikobewertung

Von den Vertretern des BMWI wird die Frühjahrsprojektion 2016 als ausgewogen eingeschätzt. Die Basislinie der Frühjahrsprojektion stellt aus heutiger Sicht den wahrscheinlichsten Verlauf der wirtschaftlichen Entwicklung für Deutschland dar. Diese Einschätzung ist naturgemäß mit Unsicherheit behaftet. Dies gilt insbesondere für die Entwicklung und die Auswirkungen der Zuwanderung von Flüchtlingen.

Chancen für eine günstigere Entwicklung ergeben sich eher auf der binnenwirtschaftlichen Seite. Als stimulierend könnten sich die beabsichtigten Maßnahmen zur Erhöhung von Investitionen in Deutschland, aber auch eine kräftigere Erholung in Europa erweisen. Allerdings bleiben die Risiken im außenwirtschaftlichen Umfeld bestehen.

Eine Verschärfung der geopolitischen Konflikte oder eine Wachstumsverlangsamung in den Schwellenländern und die Finanzmarktstabilität (Zinswende in den Vereinigten Staaten könnte zu Kapitalabzug in Schwellenländern führen) zählen zu den externen Hauptrisikofaktoren für die wirtschaftliche Entwicklung.

2.2 Einnahmesituation der Brandenburger Kommunen

Die Steuereinnahmen der Gemeinden setzen sich zusammen aus den Anteilen an den Gemeinschaftssteuern (Lohnsteuer, veranlagte Einkommensteuer, Zinsabschlagsteuer und Umsatzsteuer) sowie den Gemeindesteuern (Grundsteuer A/B, Gewerbesteuer abzgl. Umlage, sonstige Gemeindesteuern).

Nach Vorlage der Regionalisierungsdaten zum Schätzergebnis ergeben sich für die Brandenburger Kommunen für den Zeitraum bis 2020 gegenüber den erwarteten Einnahmen der vorangegangenen Schätzung vom November 2015 Mehreinnahmen von insgesamt rd. 145 Mio. €.

Auch für die Gemeindeebene konnte im Ergebnis der aktuellen Steuerschätzung eine positive Schätzabweichung festgestellt werden. Die positive wirtschaftliche Entwicklung trägt dazu bei, dass das Ergebnis für die von Steuerrechtsänderungen negativ betroffenen Gemeinden insgesamt im Vergleich zur vorherigen Schätzung positiv ist.

Ein wesentlicher Grund für die negativen Auswirkungen durch Steuerrechtsänderungen auf der Ebene der Gemeinden ist das BFH-Urteil zur vollen „Schachtelprivilegierung“ im gewerbesteuerrechtlichen Organkreis vom 17.12.2014. Dieses führt allein in 2016 auf der Gesamtebene aller Gemeinden Deutschlands zu Steuermindereinnahmen von geschätzt 845 Mio. EUR.

Die Aufteilung der einzelnen Steuereinnahmen der Brandenburger Gemeinden ist der Anlage zu entnehmen.

	2016	2017	2018	2019	2020
Lohnsteuer	786,5	840,1	889,1	941,0	995,8
		6,82%	5,83%	5,84%	5,82%
Umsatzsteuer	102,7	127,5	99,5	102,9	106,5
		24,15%	-21,96%	3,42%	3,50%
Grundsteuer A	14,5	14,5	14,7	14,7	14,9
		0,00%	1,38%	0,00%	1,36%
Grundsteuer B	254,0	256,8	259,6	262,5	265,3
		1,10%	1,09%	1,12%	1,07%

-in Mio. €-

	2016	2017	2018	2019	2020
Gewerbsteuer	792,2	842,4	872,5	892,5	922,6
		6,34%	3,57%	2,29%	3,37%
Gewebesteuerumlage	-92,3	-98,2	-101,5	-103,6	-107,4
		6,39%	3,36%	2,07%	3,67%

Quelle: Regionalisierungsergebnisse FM Baden-Württemberg und Berechnungen des Arbeitskreises „Steuerschätzung“

Neben den eigenen Steuereinnahmen profitieren die Kommunen von den geschätzten Mehreinnahmen des Landes Brandenburg im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs. 20% der Mehreinnahmen fließen in die Verbundmasse des KFA. Zusätzlich berücksichtigt wird die 6. Änderung des BbgFAG mit der die über die Umsatzsteuereinnahmen durch den Bund geleisteten Erstattungen an die Länder für die Flüchtlingsunterbringung- und -betreuung von der Bemessungsgrundlage des BbgFAG ausgenommen werden. Abgeleitet aus den oben dargestellten Ergebnissen für die Landesebene Brandenburg ergeben sich für die Brandenburger Kommunen damit bis zum Jahr 2020 zusätzliche Mehreinnahmen in Höhe von rd. 179 Mio. €.

2.3 Einnahmen- und Kreisumlageprognose der Stadt Guben

Die Erfahrung des vergangenen Jahres beweist, dass die Steigerung, die für das Land Brandenburg gilt, nicht auf Guben anzuwenden ist. Um dieser Tatsache Sorge zu tragen und somit der „Randlage“ der Stadt gerecht zu werden, ist die prozentuale Steigung in den Arten nicht äquivalent angenommen. Entgegengesetzt der Projektionstabelle des Arbeitskreises „Steuerschätzung“ ergeben sich meist keine Steigerungen bei den Einnahmen für die Stadt Guben. Die Gründe dafür sind vielfältig.

Auf Grund der doch erheblichen Steuererhöhungen im Jahr 2015 im Bereich Grundsteuer A und Grundsteuer B erreichen wir 30 Prozentpunkte über dem für unsere Gemeindegröße durchschnittlichen Landesdurchschnitt des Jahres 2014. Auch im Bereich Gewerbesteuer befinden wir uns im Vergleich zu anderen Städten in unserem Einzugsgebiet bereits im oberen Drittel. Die Grundsteuer B soll laut Haushaltssicherungskonzept im Jahr 2019 erneut angepasst werden, sodass der Hebesatz sich weiterhin 30 Prozentpunkte über dem voraussichtlichen Landesdurchschnitt des Jahres 2017 befindet. Der Gewerbesteuerhebesatz soll ebenfalls laut Haushaltssicherungskonzept im Jahr 2019 von 330% auf 380% erhöht werden. Grund hierfür ist vor allem die Haushaltskonsolidierung.

Es ist damit zu rechnen, dass die Mehreinnahmen durch höhere Gewinne von Unternehmen auf Grund von altersbedingten Unternehmensaufgaben an anderer Stelle nahezu ausgeglichen werden und somit in der Gesamtheit keine Mehreinnahmen zu planen sind. Bei der Gewerbesteuerumlage wurden nicht die aus der Prognose ermittelten Steigerungen angesetzt. Es wurde vielmehr mit einem statischen Anteil von 10,6 % der Gewerbesteuereinnahmen gerechnet.

Auf Grund des ausgeprägten demografischen Wandels in Guben (2030 ca. ein Drittel weniger Einwohner als 2015) und des damit verbundenen Einwohnerrückgangs wird der Anteil der Einkommenssteuer nur alle 2 Jahre um ca. 1,5 % höher geplant, statt jedes Jahr um durchschnittlich 6 % im Vergleich zu dem Rest der Kommunen Brandenburgs.

Die Erhöhung bei den Anteilen der Umsatzsteuereinnahmen rührt aus der von der Bundesregierung vorgenommenen Erhöhungen von jährlich 5 Milliarden Euro verteilt über die Kommunen Deutschlands. Laut einem Schreiben wurde uns mitgeteilt, wie viel diese Erhöhung pro Einwohner bedeutet. Dies wurde entsprechend in der Planung verarbeitet.

Die Einnahmen aus übertragenen Aufgaben werden nach den gesetzlichen Vorschriften berechnet. Alle übrigen Steuern werden unverändert fortgeschrieben.

Daraus ergeben sich folgende Werte für die Haushaltsplanung 2017-2021. Vorschriftsgemäß wurden diese bei Einnahmen auf volle Hundert abgerundet und bei Ausgaben auf volle Hundert aufgerundet:

	2017	2018	2019	2020	2021
Anteil Einkommenssteuer	3.750,0	3.750,0	3.800,0	3.800,0	3.850,0
Umsatzsteuer	713,2	1.144,2	1.164,2	1.164,2	1.164,2
Grundsteuer A	21,3	21,3	21,3	21,3	21,3
Grundsteuer B	1.855,0	1.855,0	1.900,0	1.900,0	1.900,0
Gewerbsteuer	3.000,0	3.000,0	3.500,0	3.500,0	3.500,0
Gewebesteuerumlage	318,2	318,2	318,2	318,2	318,2
Familienleistungsausgleich	500,0	530,0	560,0	560,0	560,0
Vergnügungssteuer	98,0	98,0	98,0	98,0	98,0
Hundesteuer	59,0	59,0	59,0	59,0	59,0
Übertragene Aufgaben	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0

-in T€-

Bzgl. des Prozentsatzes der Kreisumlage und der Schlüsselzuweisung wird von den gemeldeten und bereits feststehenden Daten für das Jahr 2017 ausgegangen. Diese werden ebenfalls für die Folgejahre verwendet, da eine Entwicklung der Umlagegrundlage des Kreises (Steuereinnahmen) aktuell nicht vorhersehbar ist auf Grund der Geschehnisse um den Konzern Vattenfall. Lediglich eine Erhöhung der Schlüsselzuweisung ab 2019 um jeweils 1% p.a. sowie eine Verschiebung zwischen der investiven Schlüsselzuweisung und der allgemeinen Schlüsselzuweisung wird entsprechend der uns bekannten Tatsachen berücksichtigt.

Gemäß der Aussage der Staatssekretärin für Finanzen des Landes Brandenburg Frau Daniela Trochowski (Die Linke.) sinken die Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen (SoBEZ) des Bundes an das Land auf null. 40% dieser Mittel speisen die investive Schlüsselzuweisung, welche dadurch ebenso auf null sinken müsste. Allerdings gehen wir davon aus, dass bis zu diesem Zeitpunkt andere Mittel vom Bund für die investiven Schlüsselzuweisungen bereitgestellt werden.

Anbei die Abbildung der Kreisumlage als auch die der Schlüsselzuweisungen.

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Kreisumlage	-8.498,1	-8.360,9	-7.682,0	-8.021,4	-8.021,4	-8.021,4	-8.021,4
Schlüsselzuweisung	9.456,0	9.503,3	9.600,9	9.998,2	9.998,2	10.101,1	10.206,1
davon > allgemein	8.333,5	8.548,9	8.550,9	9.293,2	9.438,2	9.591,1	9.806,1
davon > investiv	1.122,5	954,4	1.050,0	705,0	560,0	510,0	400,0

-in T €-

Als letzte Einnahmekomponente verbleibt noch die zusätzliche Zuweisung für die Aufgaben eines Mittelzentrums. Diese Einnahme beträgt 800,0 TEUR und wird als stabil angenommen.

Risiken bei der Betrachtung:

- die Kreisumlage könnte weiterhin angehoben werden bzw. durch eine steigende Umlagegrundlage betragsmäßig steigen.
- durch die Euro-Vertrauenskrise resultiert eine Stagnation der Konjunktur und eine sich verstärkende Vertrauenskrise unter den Banken, wodurch sich das allgemeine wirtschaftliche Umfeld verschlechtert und die Einnahmen aus Gewerbesteuer, Anteil an Einkommenssteuer und Umsatzsteuer sinken könnten.
- die Einwohnerzahl verringert sich stärker als angenommen.
- die Anpassung der Bevölkerungszahlen an die Ergebnisse des Zensus im Frühjahr 2013 haben zu einem statistischen Einwohnerverlust geführt, wodurch die Schlüsselzuweisungen erheblich gesunken sind.
- die Zuweisung für die Aufgaben eines Mittelzentrums entfallen aufgrund der zu geringen Einwohnerzahl oder Änderungen im Gesetzesentwurf des Finanzausgleichsgesetzes des Landes Brandenburg (BbgFAG).
- durch Veränderungen des BbgFAG hinsichtlich einer bedarfsgerechteren Verteilung der vorhandenen Finanzausgleichsmasse in Abhängigkeit von der Höhe der individuell zu tragenden Soziallasten gibt es eine Umverteilung aus Mitteln der Finanzausgleichsmasse in den vorgesehenen Sozialausgleich, hierdurch sinkt die Zuweisungsmasse.
- durch die Schuldenbremse des Landes sinkt die Zuweisungsmasse mehr als erwartet.

Chancen bei der Betrachtung:

- die wirtschaftliche Entwicklung verläuft stabiler als erwartet, wodurch die Steuereinnahmen übertroffen werden und zusätzliche Beschäftigungseffekte resultieren.
- durch diese Sicherheit verstärkt sich der Zuzug und die Geburtenrate, worauf die Einwohnerzahl nicht so stark sinkt.
- es wird durch das Land ein Ersatz für die wegfallenden SoBEZ geschaffen.

3 Haushaltsplan

3.1 Ergebnisplan 2017 und 2018

Als neues Planungs- und Steuerungsinstrument ist der Ergebnisplan der wichtigste Bestandteil des neuen kommunalen Finanzmanagements.

Die **ordentlichen Erträge** der jeweiligen Jahre setzen sich wie folgt zusammen:

	2017	2018
Steuern und ähnliche Abgaben	9.996.500 €	10.457.500 €
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.079.400 €	18.495.100 €
+ Sonstige Transfererträge	13.900 €	13.900 €
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.092.000 €	942.500 €
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	288.200 €	286.600 €
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	588.100 €	573.200 €
+ Sonstige ordentliche Erträge	680.000 €	887.200 €
= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.738.100 €	31.656.000 €
+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	50.300 €	234.300 €

Dem stehen **ordentliche Aufwendungen** entgegen, die sich wie folgt untersetzen:

	2017	2018
- Personalaufwendungen	8.148.000 €	8.041.700 €
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.135.100 €	6.743.100 €
- Abschreibungen	3.140.300 €	2.985.300 €
- Transferauszahlungen	13.181.200 €	13.792.700 €
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	821.500 €	689.000 €
= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.426.100 €	32.251.800 €
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	521.800 €	452.900 €

Unter Berücksichtigung des

- **außerordentlichen Ergebnisses 2017** i.H.v. **85.100 €**
- **außerordentlichen Ergebnisses 2018** i.H.v. **44.900 €**

beläuft sich das

- **Jahresergebnis 2017** auf: **-2.074.400 €**
- **Jahresergebnis 2018** auf: **-769.500 €**

Das schlechte Ergebnis ist vielen Ursachen geschuldet. (Punkt 4.3)

Zum einen sinken die Erträge aus Steuern und ähnliche Abgaben (-247,2 TEUR) der Stadt Guben, zum anderen befinden sich die Gewerbesteuererinnahmen weiterhin auf einem niedrigen Niveau (ca. 3,0 Mio. EUR) im Vergleich zum Bundesdurchschnitt. Durch die niedrigen Einkommen in der Region, damit geringen Einkommenssteuererträgen und damit weniger zustehenden Erträgen aus den Gesamterträgen des Landes werden die Zuwendungen dementsprechend weiterhin niedrig geplant werden.

Die Aufwandssituation der Stadt ist ebenso ein Grund für den hohen Fehlbedarf. Zum einen belasten die Altlasten durch Zinsaufwendungen (-521,8 TEUR) sowie durch Tilgungsleistungen (-793,3 TEUR) die Stadt Guben, zum anderen sind die weiteren Kostenerhöhungen durch Tarifverträge und externen Dienstleistungen nur bis zu einem bestimmten Maß ausgleichbar. Um den genannten Erhöhungen entgegen zu wirken, reagiert die Stadt mit Ausgliederungen der Bäder, Steuererhöhungen und weiteren Maßnahmen, welche im Haushaltssicherungskonzept festgehalten werden. Einsparungen im Bereich der Betriebskosten konnten im Rahmen des Haushaltssicherungskonzeptes nicht mehr erreicht werden und die Aufwandsplanwerte mussten angepasst werden. Ebenso ist ein hoher Instandhaltungsrückstau in den städtischen Objekten vorhanden, welcher nunmehr beseitigt werden muss, um eventuelle Folgeschäden abzuwenden. Auch müssen lang vorhergeschobene Sanierungen an den Brücken und einer Vielzahl an Straßen und Gebäuden dringend durchgeführt werden. In den Planfolgejahren steigt die Inanspruchnahme des Kassenkredites weiter an, wodurch die Zinszahlungen geringfügig steigen werden, sollte es bei der momentanen Zinssituation bleiben. Es müssen dringend Wege gefunden werden, die Belastung durch Leistungsverringerung zurückzuführen. Allerdings ist hier die Möglichkeit weitere Verringerungen zu finden auf Grund der gesetzlichen Pflichtaufgaben sehr eingeschränkt. Die betragsmäßig immer noch sehr hohe Kreisumlage trägt ihr übriges zur vorliegenden Situation bei. Auch die stetig niedrigen Zuschüsse für z.B. die Museen führen weiterhin zu einer Belastung des Haushaltes.

Bei der Planung werden die Einnahmeerhöhung sowie die Ausgabeverminderungen aus dem Haushaltssicherungskonzept voll berücksichtigt.

Die Ertragsplanung für die Auflösung der Sonderposten ist bei geplanten Investitionen nach besten Wissen und Gewissen buchhalterisch abgeschätzt worden und planwirksam. Nunmehr wurden auch die Werte aus der Anlagenbuchhaltung verfügbar. Es sind zum Planzahlenstichtag noch nicht alle Eingaben erfolgt, die Fehlenden wurden geschätzt und manuell eingearbeitet. Die Pauschalauflösung der investiven Schlüsselzuweisung ab 1991 ist gemäß der Bewertungsrichtlinie des Landes Brandenburg (BewRL Bbg) vorgenommen worden. Es entsteht eine Differenz zwischen Abschreibung und Auflösung Sonderposten in Höhe von ca. 543,3 TEUR in 2017, welche den Haushalt zusätzlich belastet. Dabei ist zu erwähnen, dass die Prüfung der Eröffnungsbilanz eine Korrektur des Anlagevermögens als Auflage zur Folge hatte, die Werte für die Abschreibungen und Auflösung Sonderposten also nur als vorläufig bezeichnet und mit Vorsicht zu werten sind.

Das Produkt „Kosten der Schülerbeförderung“ ist laut dem Statistikamt des Landes Brandenburg nur den Landkreisen vorbehalten. Die Kosten der Beförderung von Schülern zum Schwimmunterricht oder anderen Zielen ist verursachungsgerecht in den Schulen zu buchen.

Das Produkt „Schulträgeraufgaben“ wurde bereits in der Planung anhand der Schülerzahlen auf die einzelnen Schulen umgelegt. Somit ist es nun möglich, in den Produkten der Schulen, die anfallenden Kosten der Schule selbst, der Verwaltung und der Schülerbeförderung abzulesen. Die Bewirtschaftungskosten werden in einem gesonderten Produkt dargestellt. Gleiches gilt für die Verwaltung der Kindertagesstätten und die Friedhofsverwaltung.

Das entsprechende Ergebnis ist im Gesamtergebnis des Teilhaushaltes ablesbar. Das ordentliche Ergebnis weist das Ergebnis vor interner Verrechnung aus. Im Gesamtergebnis des Teilhaushaltes ist das Ergebnis nach Verrechnungsvorgängen abzulesen.

3.2 Finanzplan 2017 und 2018

Die Veränderung des Geldvermögens wird im Finanzplan dargestellt, da hier alle geplanten Ein- und Auszahlungen berücksichtigt sind. Darüber hinaus werden im Finanzplan die Investitionsplanungen der Stadt und deren Finanzierung nachgewiesen. Es ergibt sich ein Überblick über die liquiden Mittel, der aussagt, ob ein Finanzbedarf aus der laufenden Tätigkeit und aus der Investitionstätigkeit erforderlich ist, der durch Kreditaufnahme abgedeckt werden müsste.

(Im Vergleich zum Ergebnisplan werden kalkulatorische Erträge, wie zum Beispiel für die Auflösung von Sonderposten und Rückstellungen, und kalkulatorische Aufwendungen, nicht im Finanzplan als Einzahlung bzw. Auszahlung berücksichtigt.)

Der Finanzplan weist in diesen und den Folgejahren einen erheblichen Liquiditätsbedarf aus. Dies ist mit den sinkenden Steuereinnahmen, mit der Tilgung von früher aufgenommenen Investitionskrediten verbunden mit der damit einhergehenden Zinszahlungen, der anhaltend hohen Kreisumlage und der steigenden Instandhaltung geschuldet. Ein weiteres Liquiditätsrisiko wäre die Rückgabe von Fördermitteln, welche die Liquidität weiter belasten würden, für das Ergebnis allerdings eher positive Auswirkungen hätte. Es sollte dennoch jede einzelne Maßnahme auf Sinnhaftigkeit und Durchführbarkeit untersucht werden und vor einer evtl. Rückgabe eine Ersatzmaßnahme gefunden werden.

Die Liquiditätsinanspruchnahme in der laufenden Verwaltungstätigkeit ist durch die stetig steigende Verschuldung und der daraus resultierenden Zinszahlung erst ab dem Jahr 2019 positiv. Bis zum 31.12.2018 steigt die Planinanspruchnahme des Kassenkredites, ausgehend vom Stand 31.12.2016 auf 6,1 Mio. EUR. Die Zinsbelastung bleibt trotz höheren Kassenkredites in 2017 beim Planansatz der Vorjahre in Höhe von 60,0 TEUR. Grund dafür ist die für die Stadt Guben positive Zinssituation an den Finanzmärkten.

Bei einer derartigen Kassenkredithöhe besteht ein sehr hohes Zinsänderungsrisiko, da der Kassenkredit naturgemäß variabel verzinst wird. Es wird seitens der Verwaltung bei jeder erreichten Inanspruchnahme von +2,0 Mio. EUR diese in einen Festbetragskredit umgewandelt. Hierbei kann das Änderungsrisiko für die Anlagezeit ausgeschlossen werden. Einspareffekte sind hier ebenso vorhanden. (Kassenkreditzins zu Zinssatz für Festbetragskredit -0,21%) Sofern die Kreditinanspruchnahme nicht zurückgefahren werden kann, besteht für die Stadt Guben die Gefahr der Verschuldungsfalle.

4 Entwicklungen, Übersichten und Anlagen nach KomHKV

Entsprechend § 10 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) vom 14.02.2008 (Vorbericht) werden nachfolgend dargestellt:

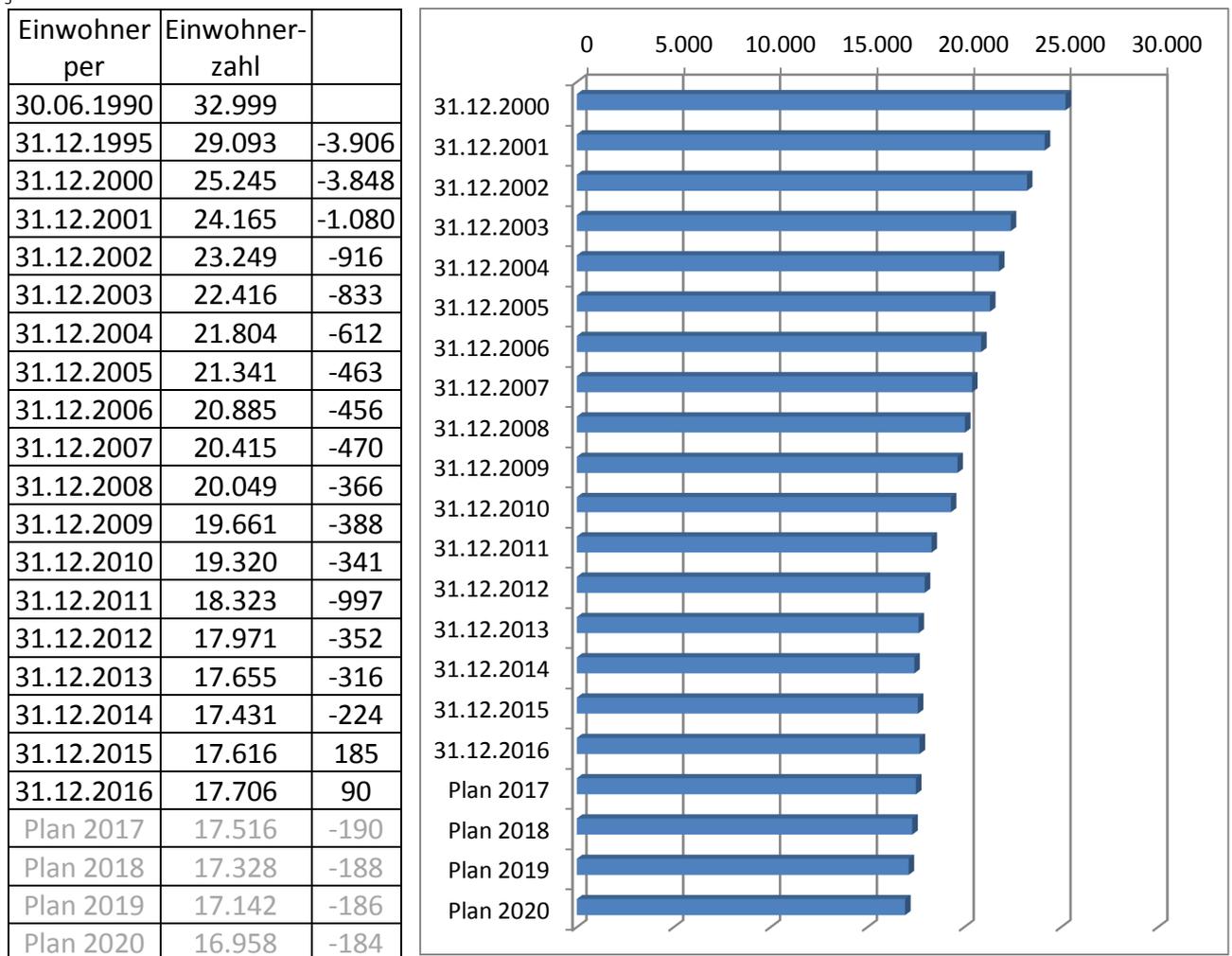
- wie sich die wichtigsten Erträge und Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit, das Vermögen und die Schulden in den dem Haushaltsjahr vorangegangenen zwei Haushaltsjahren entwickelt haben und im Haushaltsjahr entwickeln sollen,
- welche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Haushaltsjahr geplant sind und welche haushaltswirtschaftlichen Auswirkungen sich daraus für die folgenden Jahren ergeben,
- in welchen wesentlichen Punkten der Haushaltsplan vom mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan des Vorjahres abweicht,
- welcher Finanzierungsbedarf für die Inanspruchnahme von Rückstellungen entsteht und welche Auswirkungen sich daraus im Finanzplanungszeitraum ergeben,
- wie sich der Finanzmittelüberschuss oder der Finanzmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus der Investitionstätigkeit und aus der Finanzierungstätigkeit sowie der Finanzmittelbestand im Vorjahr entwickelt haben und in welchem Umfang Kassenkredite in Anspruch genommen worden sind,
- wie hoch die Belastung des Haushalts durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte ist, soweit es sich nicht um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt,
- welche Bürgschaften und sonstigen Haftungsverpflichtungen übernommen wurden, soweit es sich nicht um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt,
- welche wesentlichen Abweichungen von den Zielvorgaben des Haushaltsplanes vom mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan des Vorjahres eingetreten sind.

Diese Angaben werden ergänzt um statistische Übersichten sowie die Anlagen nach § 3 (2) und § 4 (3) KomHKV.

4.1 Statistische Angaben

4.1.1 Entwicklung der Einwohner

5



Vorstehend befinden sich die Daten zur Entwicklung der Einwohnerzahl der Stadt Guben. Nach kontinuierlichen Rückgängen in den Jahren bis 2014, konnte der Trend im Jahr 2015 und 2016 aufgehoben und umgekehrt werden. In diesen Jahren sind leichte Einwohnerzugewinne zu verzeichnen. Trotz dieser zwischenzeitlichen Trendumkehr wird mit einer weiteren Verringerung der Einwohnerzahlen gerechnet, da sich der demografische Wandel (Mehr Sterbefälle als Geburten) keineswegs geändert hat. Die Planwerte für die Einwohnerzahlen der Jahre 2017 bis 2020 wurden aus der aktuellen „Bevölkerungsprognose 2014 – 2040“ vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg abgeleitet.

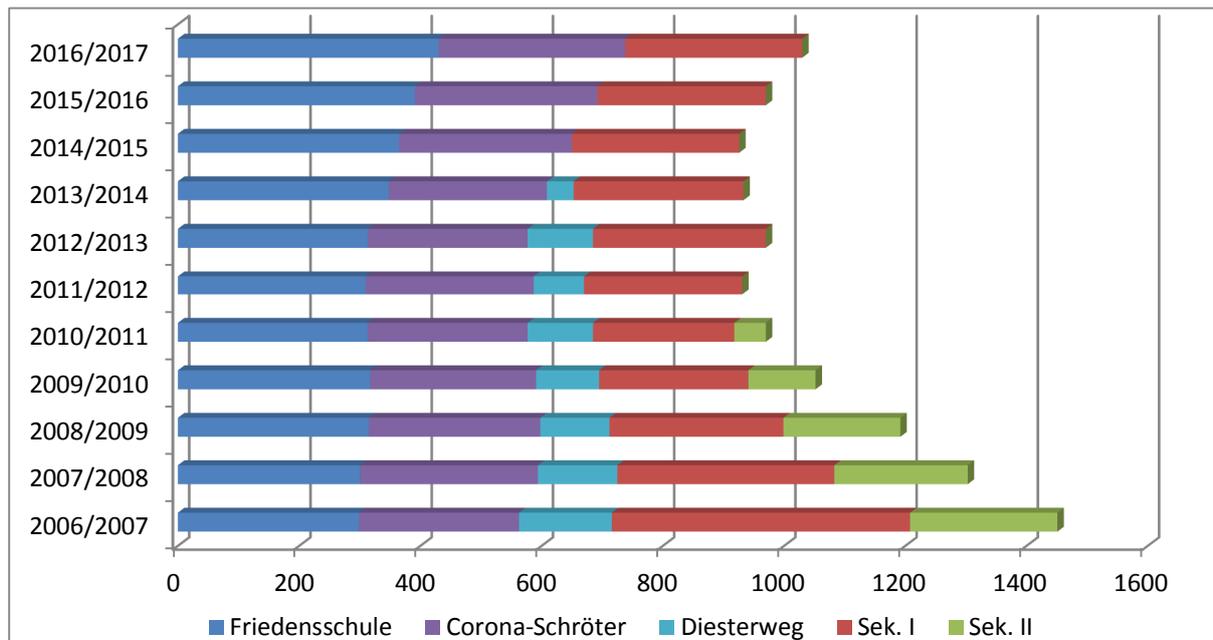
Für die Berechnung der Landeszuweisungen, z. B. allgemeine Schlüsselzuweisung, Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer, investive Schlüsselzuweisung an die Kommunen, ist die Einwohnerzahl zu berücksichtigen. Abweichend von § 20 Satz 1 BbgFAG ist als maßgebliche Einwohnerzahl die durchschnittliche Einwohnerzahl des vorvergangenen Jahres und der dem vorvergangenen Jahr vorhergehenden zwei Jahre anzusetzen (jeweils zum 31.12.). Diese ist jedoch nur dann zu berücksichtigen, wenn sie höher ist, als die nach derzeitiger Rechtslage allein zu berücksichtigende Einwohnerzahl am 31.12. des vorvergangenen Jahres.

Die Stadt Guben erhält als Mittelzentrum auch im Haushaltsjahr 2017 und 2018 eine zusätzliche Zuweisung in Form eines Mehrbelastungsausgleichs in Höhe von 800.000 €.

5.1.1 Übersicht – Schulen / Entwicklung der Schülerzahlen

	Produkt	Schuljahr		
		2014/15	2015/16	2016/17
Friedenschule-Grundschule	21.1.001	365	391	430
Corona-Schröter Grundschule	21.1.002	285	301	308
Diesterweg-Grundschule	21.1.003	0	0	0
Grundschulen gesamt:		650	692	738
Europaschule – Oberschule	21.6.001	276	278	292
Weiterführende Schulen gesamt:		276	278	292

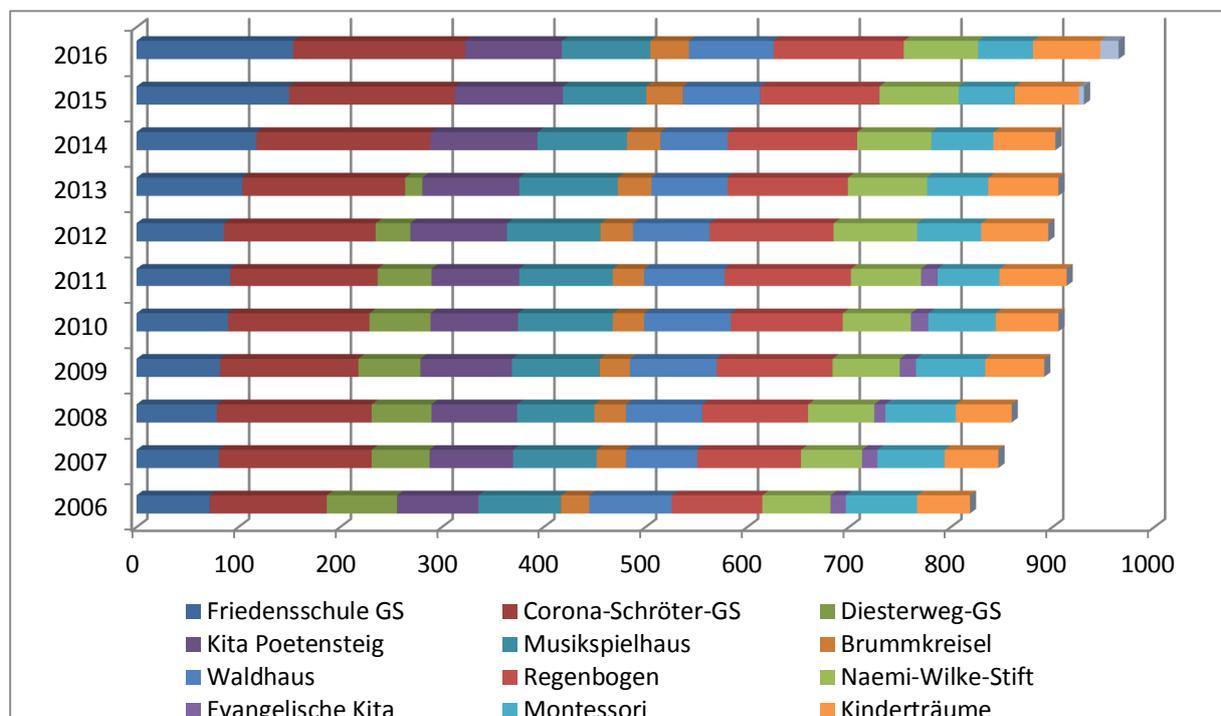
Zusammenfassung:				
Schuljahr	Grundschule	Sek. I	Sek. II	Gesamt
2008/2009	712	287	193	1.192
2009/2010	695	246	111	1.052
2010/2011	685	233	52	970
2011/2012	670	261	0	931
2012/2013	685	285	0	970
2013/2014	653	280	0	933
2014/2015	650	276	0	926
2015/2016	692	278	0	970
2016/2017	738	292	0	1.030



5.1.2 Übersicht – Kindertagesstätten

Die Stadt Guben unterhält folgende Kindereinrichtungen. (jeweils Stand 01.09.)

Einrichtung	gemeldete Kinder			
	2013	2014	2015	2016
Horte in den Schulen				
> Friedensschule -GS	104	118	150	154
> Corona-Schröter-GS	160	171	163	169
> Diesterweg-GS	17	0	0	0
Horte eigenes Gebäude				
> Kita Poetensteig	95	105	106	95
Kindertagesstätten				
> Musikspielhaus	97	88	82	87
> Brummkreisel	33	33	36	38
> Waldhaus	75	66	76	83
> Regenbogen	118	127	117	128
> Naemi-Wilke-Stift	78	73	78	73
> Evangelische Kita	0	0	0	0
> Montessori	60	61	55	54
> Kinderträume	69	61	63	66
> Bunte Vielfalt	0	0	5	18
Gesamt:	906	903	931	965



In den Jahren 2015 und 2016 erhöhte sich die Anzahl der gemeldeten Kinder in den Kindertagesstätten sowie in den Horten um insgesamt ca. 30 Kinder pro Jahr. Neu entstanden ist die

„Kita Bunte Vielfalt“. Die finanziellen Auswirkungen des Bereiches sind in der Produktgruppe 36.5 ausgewiesen.

5.2 Entwicklung wichtiger Positionen

5.2.1 Erträge und Aufwendungen

Rechnungsergebnisse

Bezeichnung	RE 2008	RE 2009	RE 2010
Verwaltungshaushalt – Einnahmen	25.083	24.287	23.803
Verwaltungshaushalt – Ausgaben	32.288	31.400	31.186
Vermögenshaushalt – Einnahmen	9.749	5.191	12.769
Vermögenshaushalt – Ausgaben	9.749	5.191	12.769
Fehlbetrag	7.205	7.113	7.383
Geplanter Fehlbetrag	7.757	7.205	9.291

-in T€-

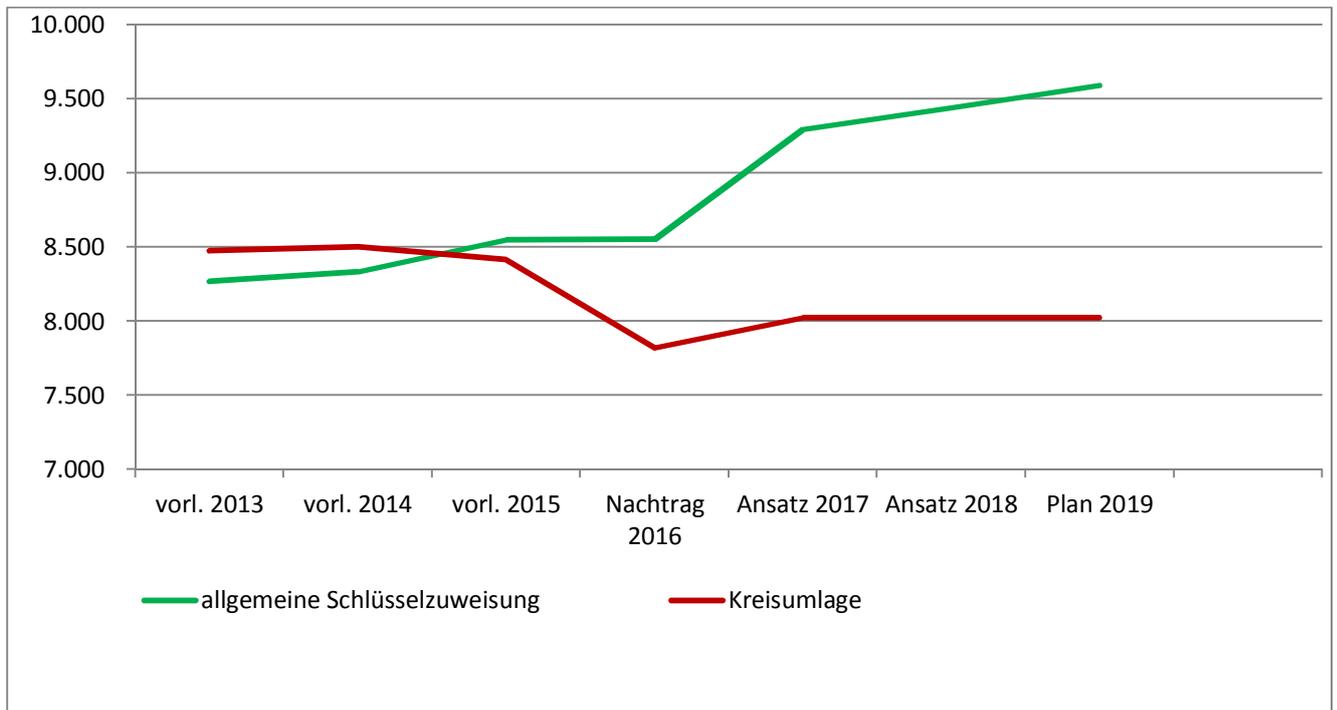
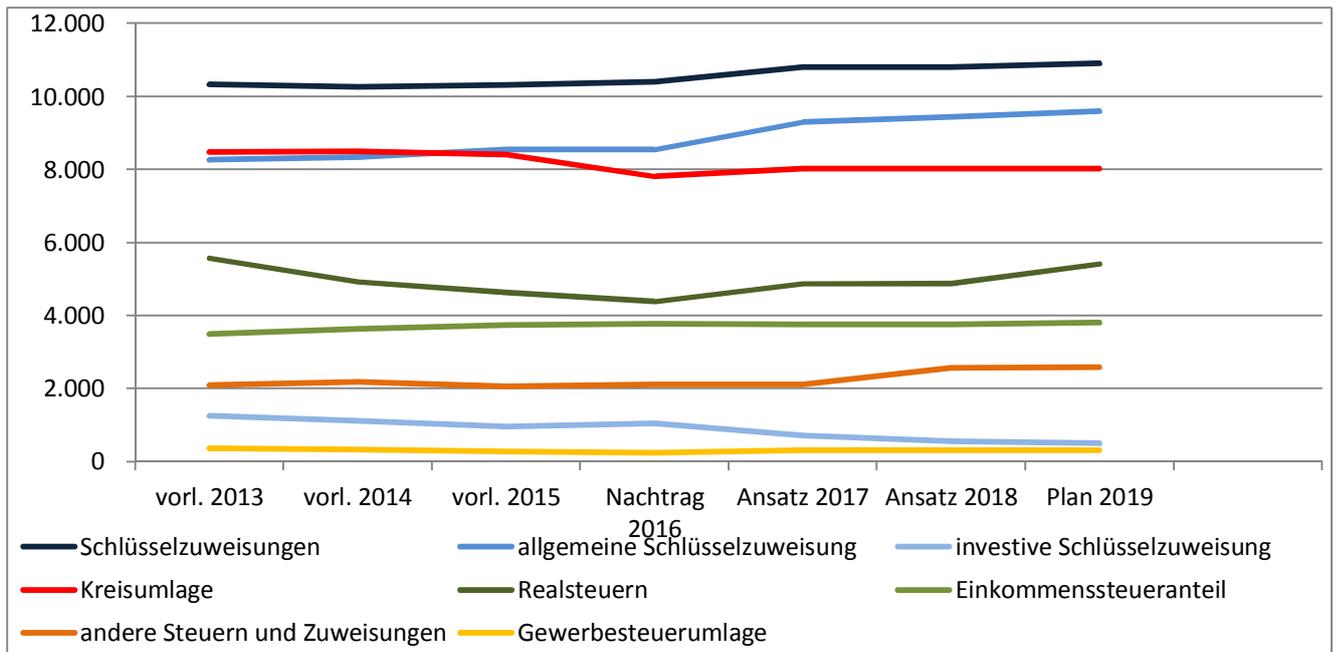
Jahresabschlüsse

Jahresabschlüsse für die Jahre 2011 bis 2016 liegen noch nicht vor. Es wird derzeit an der Jahresabschlusserstellung 2011 gearbeitet. Während dessen läuft die Bereinigung der Kontierungsfehler.

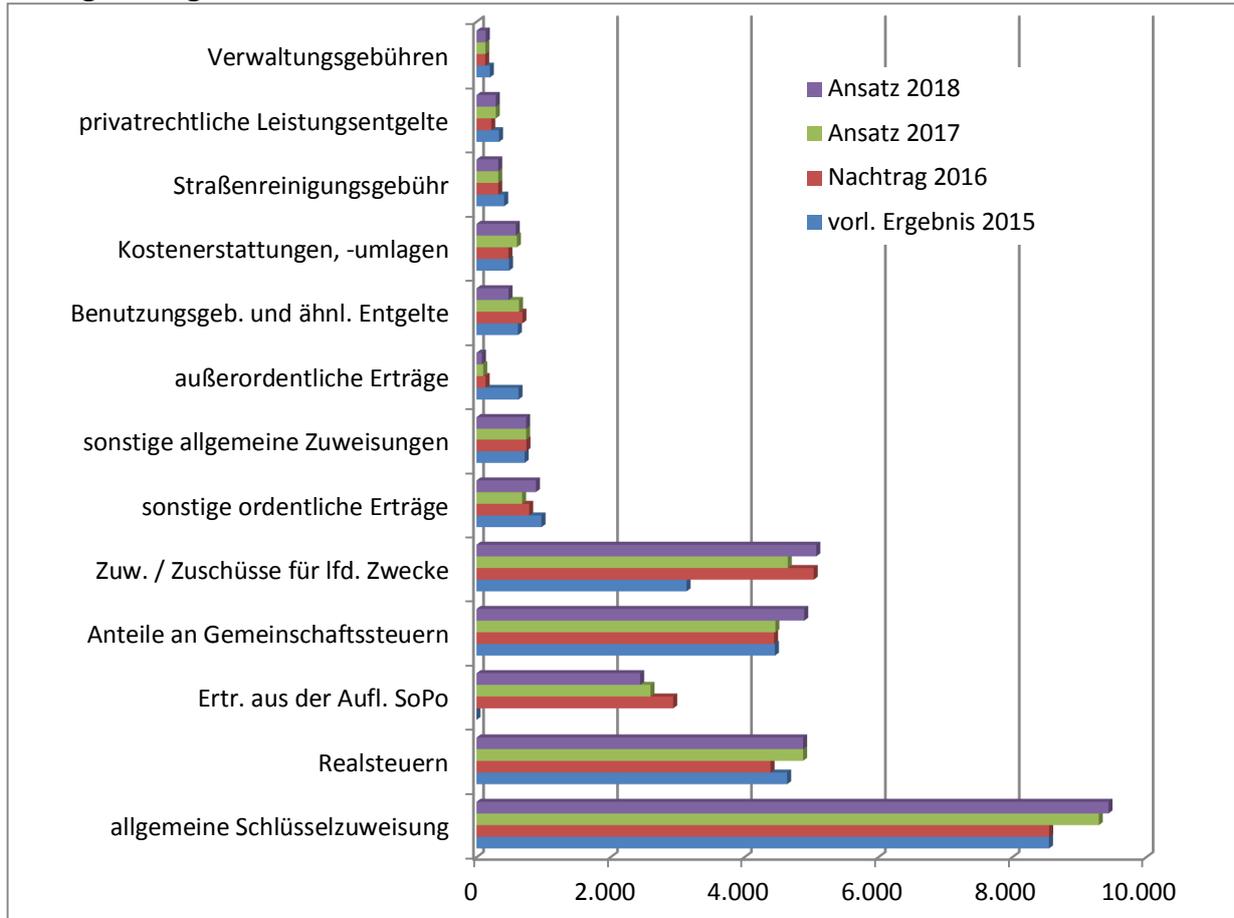
Steuereinnahmen, Finanzaufwendungen, Umlagen

Bezeichnung	vorl. 2014	vorl. 2015	Nachtrag 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Plan 2019
Realsteuern	4.929	4.637	4.392	4.876	4.876	5.421
Grundsteuer A	19	22	23	21	21	21
Grundsteuer B	1.752	1.878	1.869	1.855	1.855	1.900
Gewerbesteuer	3.158	2.737	2.500	3.000	3.000	3.500
Schlüsselzuweisungen	10.256	10.303	10.401	10.798	10.798	10.901
allgemein	8.333	8.549	8.551	9.293	9.438	9.591
Investiv	1.123	954	1.050	705	560	510
Ausgleichsbetrag Mittelzentrum	800	800	800	800	800	800
Anteil an der Einkommenssteuer	3.634	3.742	3.780	3.750	3.750	3.800
Familienleistungsausgleich	555	473	526	500	530	560
Schullastenausgleich	316	323	347	340	340	310
Zuweisung f. übertragene Aufgaben	397	395	397	400	400	400
Anteil an der Umsatzsteuer	739	713	663	713	1.144	1.164
Vergnügungssteuer	125	91	110	98	98	98
Hundesteuer	48	57	60	59	59	59
Kreisumlage	8.498	8.412	7.819	8.021	8.021	8.021
Gewerbesteuerumlage	335	282	233	318	318	318

-in T€-

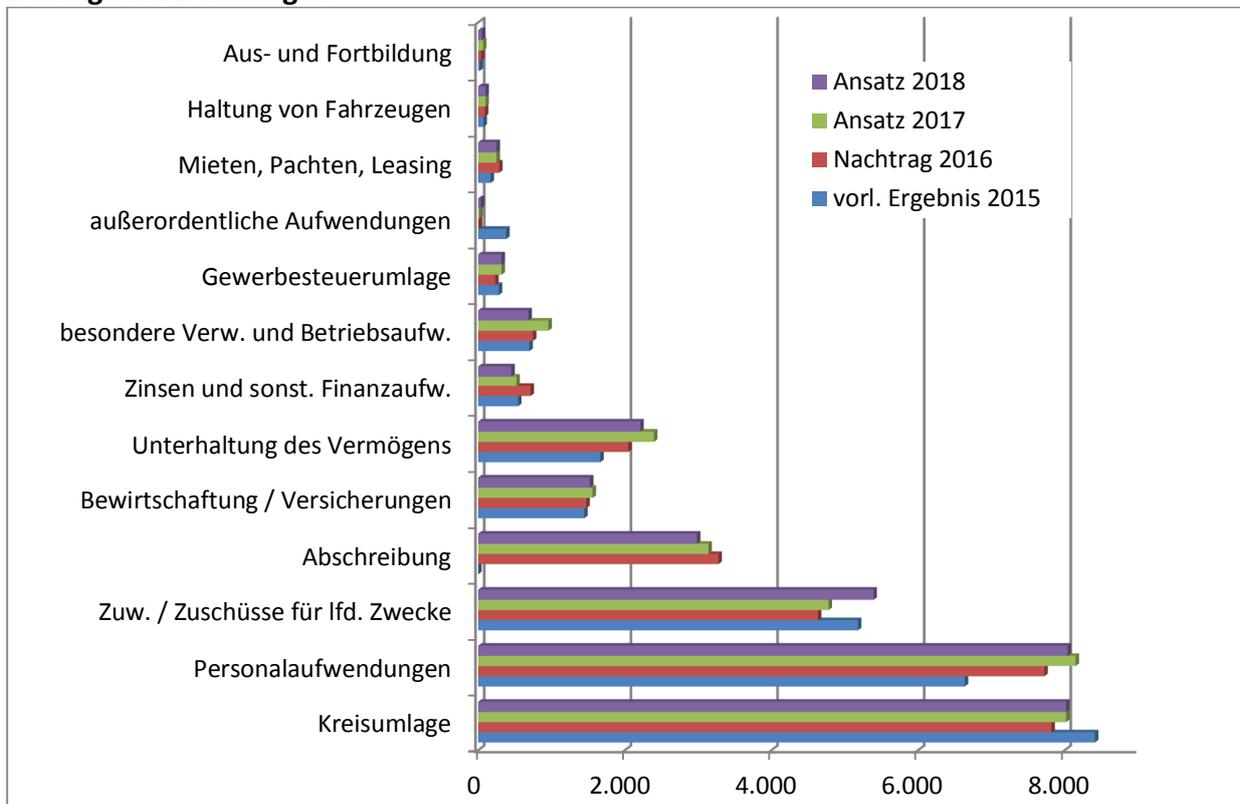


wichtige Erträge



-in T€-

wichtige Aufwendungen



-in T€-

5.2.2 Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit / Entwicklung der Finanzmittel

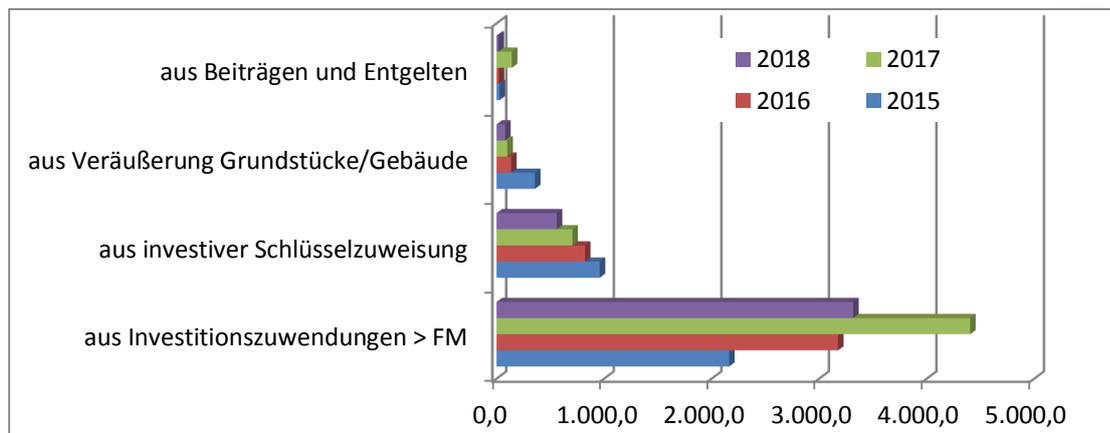
Anlage lt. § 10 Nr. 5 KomHKV

-in T€-

	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
Finanzhaushalt					
Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.242,1	-247,7	-357,9	-1.435,8	29,3
Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-1.262,5	-402,5	-415,4	664,8	2,2
Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-934,5	-859,7	-859,7	-859,7	-859,7
Saldo aus Liquiditätsreserven	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderungen des Finanzmittelbestandes	-4.439,1	-1.509,9	-1.633,0	-1.630,7	-828,2
Inanspruchnahme Kassenkredit	-3.485,4	-5.500,0	-5.500,0	-5.003,8	-5.832,0

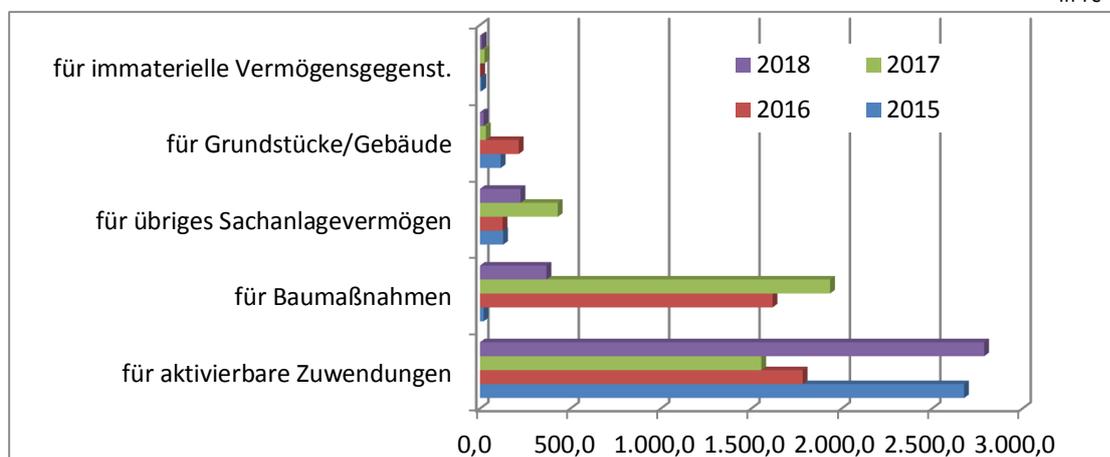
Einzahlungen Investitions- und Finanzierungstätigkeit

-in T€-



Auszahlungen Investitions- und Finanzierungstätigkeit

-in T€-



5.2.3 Wichtigste Investitions- und Finanzierungstätigkeiten

Bei den Investitionsmaßnahmen ergeben sich durch die Umstellung auf die Doppik wesentliche Änderungen.

1. Die Wertgrenzen der Inventarisierung von Vermögensgegenständen sinken auf 150,00 EUR (netto).
2. Die Einordnung von Baumaßnahmen gestaltet sich wesentlich schwieriger. Während Neubaumaßnahmen eindeutig hier eingeordnet werden können, gilt für die restlichen Maßnahmen, dass mindestens drei wesentliche Verbesserungen in einem engen zeitlichen Zusammenhang vorgenommen werden.
3. Im doppelischen Haushaltsrecht ist eine Zuweisung bzw. ein Zuschuss an Dritte dann eine investive Auszahlung, wenn:
 - a. der Zweck der Zuwendung die Förderung einer Investitionsmaßnahme ist,
 - b. die bezuschusste Investitionsmaßnahme im Bescheid bzw. in der Zusage hinreichend konkret bestimmt ist und
 - c. die Stadt bei zweckfremder Verwendung oder nicht erfolgter Realisierung durch den Zuwendungsempfänger einen mehrjährigen und einklagbaren Gegenleistungsanspruch (Herausgabeanspruch, Rückzahlungsverpflichtung, o.ä.) hat oder
 - d. das wirtschaftliche Eigentum des mit dem Investitionszuschuss erworbenen oder hergestellten Vermögens bei der Stadt bleibt.

Folgende Varianten sind hier möglich:

Variante	Bilanz	Finanzhaushalt	Ergebnishaushalt
a, b und d erfüllt	Aktivierung des Vermögensgegenstandes	Auszahlung der Investitionszuwendung	Aufwand aus Abschreibung entsprechend der Nutzungsdauer
a, b und c erfüllt	Bilanzierung (aRAP) aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	Auszahlung der Investitionszuwendung	Aufwandswirksame Auflösung RAP entsprechend der Zweckbindungsfrist

-in T€-

		Vorvorjahr 2015		Vorjahr 2016 (Nachtrag)		Ansatz des Haushaltsjahres 2017		Ansatz des Haushaltsjahres 2018	
		Ein-zahlung	Aus-zahlung	Ein-zahlung	Aus-zahlung	Ein-zahlung	Aus-zahlung	Ein-zahlung	Aus-zahlung
Investitionstätigkeit	Plan	4.812	4.503	3.330	3.745	4.646	3.981	3.413	3.411
	JAB								
Wesentliche davon:									
Investive Schlüsselzuweisung	Plan	954	0	822	0	705	0	560	0
Ausbau Horträume C.-Schröter-GS.	Plan	313	223	0	0	0	0	0	0
Gebäude- / Grundstücks(ver)käufe	Plan	450	215	0	0	100	33	80	20
Beiträge und Entgelte	Plan	0	0	20	0	0	0	0	0
Kunstgegenstände	Plan	0	0	0	11	54	112	0	0
Stadtumbau-Ost - Rückbau	Plan	400	400	0	0	0	0	0	0
Stadtumbau-Ost - Aufwertung	Plan	280	474	220	356	300	460	580	638
Soziale Stadt	Plan	550	829	190	300	75	121	50	77

	Plan	Vorvorjahr 2015		Vorjahr 2016 (Nachtrag)		Ansatz des Haushaltsjahres 2017		Ansatz des Haushaltsjahres 2018	
Aktive Stadtzentren	Plan	445	737	275	411	50	75	0	0
SSE	Plan	1.150	1.150	670	670	220	220	280	280
Straßenbeleuchtung	Plan	80	0	20	52	46	0	17	0
Projekt Lüftungsanlage „Hort Poetensteig“	Plan	0	0	0	45	0	0	0	0
STEP	Plan	0	0	30	45	0	0	0	0
KInvFG (Produkt 51.1.001.00)	Plan	0	0	238	238	0	0	0	0
KInvFG (Produkt 54.1.001.00) Bahnhofszufahrt	Plan	0	0	0	0	1.419	1.419	0	0
KInvFG (Produkt 54.1.001.00) Flemmingstraße	Plan	0	0	0	0	340	340	350	350
Stadt-Umland-Wettbewerb	Plan	0	0	0	0	96	120	0	0
INTERREG V	Plan	0	0	0	0	476	560	1.496	1.793
Neugestaltung Bahnhofszufahrt (ÖPNV)	Plan	0	0	161	161	0	0	0	0
Herstellung begleitender Radweg (Leader)	Plan	30	40	0	0	0	0	0	0
Brücken - Ersatzneubauten	Plan	0	70	0	0	0	0	0	0
Sicherung Industriegebiet Guben-Süd	Plan	160	200	684	1.319	723	160	0	0
Übriges Sachanlage- vermögen	Plan	0	165	0	137	42	361	0	253
Finanzierungstätigkeit	Plan	0	860	0	860	0	860	0	860
	Plan	0	860	0	860	0	860	0	860

5.2.4 Auswirkungen von wesentlichen Investitionen auf Folgejahre

-in T€-

Übersicht Investitionsmaßnahmen Maßnahme oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	2017 +Fördermittel -Gesamt- <u>maßnahme</u> -Stadtanteil	Auswirkungen in den Folgejahren (A) - Aufwand (E) - Ertrag
511002-00616: Stadtumbau Ost Aufwertung 2015	+200 -300 -100	Bei Investition Zahlung an Dritte -> Auflösung Sonderposten (E) -> Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten (A) Bei Nutzung für Stadtobjekte -> Senkung der Unterhaltungs- und Wartungskosten -> planmäßige Auflösung Sonderposten (E) -> planmäßige Abschreibung (A) sonst -> keine Folgekosten, reiner Aufwand in 2017
511002-00615: Stadtumbau Ost Aufwertung 2014	+50 -75 -25	
511002-00613: Stadtumbau-Ost Aufwertung 2013	+50 -75 -25	
511002-00813: Aktive Stadtzentren 2013	+50 -75 -25	

Übersicht Investitionsmaßnahmen Maßnahme oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	2017 +Fördermittel -Gesamt- maßnahme -Stadtanteil	Auswirkungen in den Folgejahren (A) - Aufwand (E) - Ertrag
511002-00914: Maßnahmen der Sozialen Stadt 2014	+75 <u>-112</u> -37	
511001-00011: Maßnahmen SSE 2016	+220 <u>-220</u> -0	-> Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten (A) Bei Nutzung für Stadtobjekte -> Senkung der Unterhaltungs- und Wartungskosten -> planmäßige Auflösung Sonderposten (E) -> planmäßige Abschreibung (A) sonst -> keine Folgekosten, reiner Aufwand in 2017
541001-00036: Maßnahme INTERREG V 2016	+476 <u>-560</u> -84	-> Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten (A) Bei Nutzung für Stadtobjekte -> Senkung der Unterhaltungs- und Wartungskosten -> planmäßige Auflösung Sonderposten (E) -> planmäßige Abschreibung (A) sonst -> keine Folgekosten, reiner Aufwand in 2017
541001-00017: Straßenbeleuchtung	+46 <u>-0</u> +46	-> aktivierungsfähige Kosten > 46.000 EUR Bei einer Restnutzungsdauer von 20 Jahren entsteht eine Abschreibung von 2.300,00 EUR jährlich -> nicht aktivierungsfähige Kosten > reiner Aufwand 2017 -> Erstattungen der Straßenbeleuchtung durch Anliegerbeiträge
541001-000034: ÖPNV (Neugestaltung Bahnhofszufahrt) 2016	+121 <u>-161</u> -40	-> Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten (A) Bei Nutzung für Stadtobjekte -> Senkung der Unterhaltungs- und Wartungskosten -> planmäßige Auflösung Sonderposten (E) -> planmäßige Abschreibung (A) sonst -> keine Folgekosten, reiner Aufwand in 2017
541001-000037: KInvFG/FAG 2016	+340 <u>-340</u> -0	-> Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten (A) Bei Nutzung für Stadtobjekte -> Senkung der Unterhaltungs- und Wartungskosten -> planmäßige Auflösung Sonderposten (E) -> planmäßige Abschreibung (A) sonst -> keine Folgekosten, reiner Aufwand in 2017

5.2.5 Verpflichtungsermächtigungen

Anlage lt. § 3 (2) Nr. 2 KomHKV

-in T€-

Verpflichtungs- ermächtigungen (VE)	voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2018	2019	2020	2021	2022
	1	2	3	4	5
VE aus 2017	2.018	1.453	659	458	0
Gesamtsumme VE:	2.018	1.453	659	458	0

Nachrichtlich:					
Im mittelfristigen Finanz- planungszeitraum vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

siehe Anlage 1

5.3 Abweichungen des Haushaltsplanes in wesentlichen Punkten vom mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan des Vorjahres

Hinweis: Als wesentlich werden Abweichungen, welche über mindestens +/- 100,0 TEUR der Kontengruppensumme liegen, dargestellt.

Ergebnishaushalt

-in T€-

Kontengruppe/ Kontenart/ Konto	Bezeichnung	Nachtrag 2016 für Plan 2017	Plan 2017	Differenz; Bemerkung
Erträge				
40	Steuern und Abgaben	9.800,5	9.996,5	+196,0
				Steuern geringfügig gestiegen auf Grund von höheren Gewerbesteuererträgen, als ursprünglich geplant.
41	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.128,4	18.079,4	+951,0
	Schlüsselzuweisungen vom Land			Allg. Schlüsselzuweisung stark gestiegen auf Grund von erhöhter Steuerkraft sowie Umverteilung von investiver zur allgemeinen Schlüsselzuweisung. Außerdem mehr Zuwendungen über Städtebaufördermittel.
43	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.149,5	1.092,0	-57,5
				Keine wesentliche Abweichung (unter 100 TEUR), daher wird auf diese Veränderung nicht näher eingegangen.
Summe ordentliche Erträge		29.788,9	30.738,1	+949,2 auf Grund der sehr hohen Korrektur bei den Steuereinnahmen sowie der allgemeinen Schlüsselzuweisungen vom Land.
49	Außerordentliche Erträge	185,0	101,5	-83,5; Verkauf des Hochhauses wird nicht stattfinden, da auch kein Erwerb des Hochhauses mehr vorgesehen ist.
Aufwendungen				
50	Personalaufwendungen	7.612,4	8.148,0	+535,6
				Öffnungszeiten in den kommunalen Einrichtungen werden nun doch nicht eingeschränkt und die Tarifierhöhungen waren höher als geplant. Außerdem sind die Mitarbeiter des Eigenbetriebes übernommen worden.
52	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.308,5	7.135,1	+826,6
				Auf Grund von einem höheren Instandhaltungsstau sind die Kosten für Instandhaltung sowie die Wartungsverträge extrem angestiegen. Es wird geprüft, welche Maßnahmen dagegen angewendet werden können. Ein weiterer Grund sind die Preiserhöhungen auf Grund der Einführung des Mindestlohnes.
53	Transferaufwendungen	12.430,9	13.181,2	+750,3
				Grund für die Erhöhung ist die Steigerung der Kreisumlage sowie mehr Zuwendungen, welche an fremde Dritte gehen und über Städtebaufördermittel finanziert werden.
55	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	524,1	521,8	-2,3
				Die Zinssituation an den Finanzmärkten wirkt sich positiv auf die Umschuldungen der Investitionskredite sowie den Kassenkredit (4 Mio. EUR für 0,21% p.a.) aus.
57	Abschreibung	3.147,0	3.140,3	-6,7
				durch Anpassung der Abschreibung an die aus dem Programm der Anlagebuchhaltung stammende Summe
Summe ordentliche Aufwendungen		30.263,2	32.426,1	+2.162,9
59	Außerordentliche Aufwendungen	8,0	16,4	+8,4; Keine wesentliche Abweichung (unter 100 TEUR), daher wird auf diese Veränderung nicht näher eingegangen.

Finanzhaushalt

-in T€-

Kontengruppe/ Kontenart/ Konto	Bezeichnung	Nachtrag 2016 für Plan 2017	Plan 2017	Differenz; Bemerkung
Einzahlungen				
60	Steuern und ähnliche Abgaben	9.800,5	9.996,5	+196,0
				Steuern geringfügig gestiegen auf Grund von höheren Gewerbesteuererträgen, als ursprünglich geplant.
63		1.207,7	1.150,2	-57,5
				Keine wesentliche Abweichung (unter 100 TEUR), daher wird auf diese Veränderung nicht näher eingegangen.
Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		27.135,1	28.251,1	+1.116,0 Allg. Schlüsselzuweisung stark gestiegen auf Grund von erhöhter Steuerkraft sowie Umverteilung von investiver zur allgemeinen Schlüsselzuweisung. Außerdem mehr Zuwendungen über Städtefördermittel.
68	Einzahlungen aus Investionstätigkeit	4.956,3	4.646,0	-310,3 Es werden weniger Investitionen getätigt, da die investive Schlüsselzuweisung vom ursprünglichen Planansatz weiter gesunken ist laut Bescheid, somit auch weniger Fördermittel, da der Eigenanteil fehlt.
Summe Einzahlungen aus Investionstätigkeit		4.956,3	4.646,0	-310,3
Auszahlungen				
70	Personalauszahlungen	7.578,5	8.114,7	+536,2
				Öffnungszeiten in den kommunalen Einrichtungen werden nun doch nicht eingeschränkt und die Tarifierhöhungen waren höher als geplant. Außerdem sind die Mitarbeiter des Eigenbetriebes übernommen worden.
72	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.311,6	7.146,5	+834,9
				Auf Grund von einem höheren Instandhaltungstau sind die Kosten für Instandhaltung sowie die Wartungsverträge extrem angestiegen. Es wird geprüft, welche Maßnahmen dagegen angewendet werden können. Ein weiterer Grund sind die Preiserhöhungen auf Grund der Einführung des Mindestlohnes.
73	Transferauszahlungen	12.257,1	13.007,4	+750,3
				Grund für die Erhöhung ist die Steigerung der Kreisumlage sowie mehr Zuwendungen, welche an fremde Dritte gehen und über Städtebaufördermittel finanziert werden.
Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		27.435,6	29.686,9	+2.251,3 Siehe oben genannte Begründungen.
78	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	4.286,9	3.981,2	-305,7
				Es werden weniger Investitionen getätigt, da die investive Schlüsselzuweisung vom ursprünglichen Planansatz weiter gesunken ist laut Bescheid.
Summer Auszahlungen aus Investionstätigkeit		4.286,9	3.981,2	-305,7

5.4 Vermögen und Schulden

5.4.1 Geldanlagen / Vermögen

-in T€-

	01.01.2011 Eröffnungsbilanz	31.12. 2011**	31.12. 2012**	31.12. 2013**	31.12. 2014**
Anlagevermögen	130.203,3				
immaterielle Vermögensgegenstände	53,3				
Sachanlagevermögen	77.028,3				
Finanzanlagevermögen	53.121,7				
Umlaufvermögen	2.321,3				
Vorräte	509,6				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.722,2				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	89,5				
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	2.653,2				
Summe	135.177,8				

** noch kein Jahresabschluss vorhanden

5.4.2 Übersicht der Verbindlichkeiten

Anlage lt. § 3 (2) Nr. 3 KomHKV

-in T€-

Art der Verbindlichkeiten	Stand zum 31.12.15*	Stand zum 31.12.16*	mit einer Restlaufzeit von			voraus- sichtlicher Stand zum 31.12.17	voraus- sichtlicher Stand zum 31.12.18
			bis zu 1 Jahr	bis zu 5 Jahren	mehr als 5 Jahre		
Anleihen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen**	12.551,5	11.691,9	859,6	3.438,4	7.393,9	10.832,3	9.972,7
Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten	5.500,0	5.500,0	5.500,0	0,0	0,0	5.003,8	5.832,0
Verbindlichkeiten aus Rechts- geschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
erhaltene Anzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Verbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Verbindlichkeiten:	18.051,5	17.191,9	6.359,6	3.438,4	7.393,9	15.836,1	15.804,7

* Da die Jahresabschlüsse 2011 bis 2016 noch nicht vorliegen sind die Angaben vorläufig.

** Kredit Gewerbegebiet Deulowitz; privatrechtliche Vereinbarung, dass Tilgung über SWG erfolgt.

Kassenkredit

Die durchschnittliche Inanspruchnahme des Kassenkredites lag im Jahr 2016 bei 5.500.000,00 €. Die derzeit bestehenden festen Kassenkredite laufen am 26.06.2017 (0,41 % p. a. für 1,5 Mio. €) und am 20.11.2017 (0,21 % p. a. für 4,0 Mio. €) aus und müssen neu ausgeschrieben werden.

Darlehen durch die Stadt Guben

Darlehen wurden von Seiten der Stadt nicht ausgereicht.

Bürgschaften

Es liegt momentan eine Bürgschaft vor. Diese wurde in Höhe von 2 Mio. EUR für ein Darlehen der GuWo mbH getätigt.

Eventualverbindlichkeiten aus Mithaftung

Mithaftung in Darlehen der GuWo mbH, Stand 31.12.2016 = 11.423.625,98 EUR.

Die Stadt Guben ist hier Darlehensnehmer, bilanziert werden die Verbindlichkeiten in der Bilanz der GuWo mbH.

5.4.3 Einzeldarstellung Darlehen

-in €-

	31.12.2016	Tilgungsrate in 2017	31.12.2017	Tilgungsrate in 2018	31.12.2018
LEG-Darlehen 1999 z. Zt. keine Tilgung festgelegt	130.379,43	0,00	130.379,43	0,00	130.379,43
Kredit 2001 , valutiert 2002 Tilg. ab 2004, 19 Jahre, ILB 1. Umschuldung zum 27.12.05 2. Umschuldung zum 15.11.10 3. Umschuldung zum 15.08.15	678.150,94	113.025,20	565.125,74	113.025,20	452.100,54
Kredit 2002 , valutiert 2003 Tilg. ab 30.9.2004, 19 Jahre 1. Umschuldung zum 30.09.13	441.281,50	67.889,48	373.392,02	67.889,48	305.502,54
Kredit 2003 , valutiert 2004 Tilgung ab 30.04.06, 24 Jahre 1. Umschuldung zum 29.10.07 2. Umschuldung zum 15.11.10 3. Umschuldung zum 15.05.15	1.642.681,76	126.360,12	1.516.321,64	126.360,12	1.389.961,52
Kredit 2004 , valutiert 2005 Tilgung ab 2007, 29 Jahre 1. Umschuldung zum 30.06.08	2.904.228,54	152.854,16	2.751.374,38	152.854,16	2.598.520,22
Kredit 2005 , valutiert 2006 Tilgung ab 2008, 29 Jahre 1. Umschuldung zum 30.12.11	1.524.210,27	99.130,56	1.425.079,71	99.130,56	1.325.949,15
Kredit 2006 , valutiert 2007 Tilgung ab 2009, 24 Jahre 1. Umschuldung zum 15.11.10 2. Umschuldung zum 15.11.15	1.994.299,41	124.643,76	1.869.655,65	124.643,76	1.745.011,89
KfW/ILB GS 1 , valutiert 2007 Tilgung ab 2013, 25 Jahre 1. Umschuldung zum 15.02.13	639.313,40	55.555,26	583.758,14	55.555,26	528.202,88
Co- Finanz. KfW/ILB GS 1 , valutiert 2007 Tilgung ab 2013, 25 Jahre 1. Umschuldung zum 15.02.13	639.313,41	55.555,26	583.758,15	55.555,26	528.202,89
Kredit 2007 , valutiert 2008 Tilgung ab 2010, 24 Jahre 1. Umschuldung zum 30.03.15	1.098.016,14	64.596,00	1.033.420,14	64.596,00	968.824,14
Summe	11.691.874,80	859.609,80	10.832.265,0	859.609,80	9.972.655,20

5.4.4 Risiken aus den Verbindlichkeiten

Aus dem Bestehen von Darlehen und Kassenkrediten entstehen der Stadt Guben Risiken.

Investitionsdarlehen rufen vor allem das Prolongationsrisiko hervor, d.h. die Risiken bei der Anschlussfinanzierung. Als Darlehensnehmer muss man sich darüber bewusst sein, dass die Zinsen nach Ablauf der Zinsbindung deutlich höher stehen können, als es beim Abschluss des Darlehensvertrags der Fall war. So kann sich eine Anschlussfinanzierung verteuern. Um dieses Risiko zu minimieren, sollten Darlehensnehmer eine möglichst lange Zinsbindung wählen. Ein weiteres Instrument zur Absicherung des Zinssatzes stellen Forward Darlehen dar. Mit solch einem Darlehen kann man bis zu dreieinhalb Jahre vor dem Umschuldungstermin einen Zinssatz für die anschließende Finanzierung festschreiben. Durch ein aktives Zinsmanagement wurden zur Prolongation anstehende Darlehen möglichst lang vor dem anstehenden Termin ausgeschrieben, um sich das derzeit sehr niedrige Zinsniveau zu sichern. Das Risiko keine Anschlussfinanzierung zu erhalten, wird für die Stadt Guben als sehr gering angesehen.

Ein Zinsänderungsrisiko bei Prolongation besteht in den jeweiligen Jahren wie folgt:

	2018	2021	2023	2025
Kredit 2004	2.751,4			
Kredit 2005		1.127,7		
Kredit KfW / ILB Kredit GS1			306,0	
Kredit Co-Finanz. KfW / ILB Kredit GS1			306,0	
Kredit 2006				997,1
Kredit 2007				581,2
Summe	2.751,4	1.127,7	612,0	1.578,3
Zinsänderungsrisiko bei 1,5% Zinserhöhung	41,3	16,9	9,2	23,7

Weiterhin besteht für unseren Kassenkredit ein nicht zu vernachlässigendes Zinsänderungsrisiko. Die Zinsen eines Kassenkredites sind naturgemäß variabel und hier häufigen und schnellen Wechseln unterworfen. Die Zinssätze, welche durch die Stadt Guben zu zahlen waren, schwankten zwischen 0,21 % und 5,25 %. Durch die Auswirkungen von Basel 3 werden Banken vermehrt die Eigenkapitalbasis und auch die Liquiditätsvorschriften einer Kommune betrachten. Auch gibt es erste Banken¹ die einer Kommune ohne HSK bzw. überschuldeten Kommunen keine Kredite mehr gewähren. Von einem derartigen Szenario ist die Stadt Guben noch weit entfernt, jedoch ergibt sich hieraus die eindeutige Vorgabe, zumindest die Inanspruchnahme des Kassenkredites als größte Risikoposition schnellstmöglich zu reduzieren.

Ein Zinsänderungsrisiko im Kassenkreditbereich besteht in den jeweiligen Jahren wie folgt:

	2015	2016	2017	2018	2019
Kassenkreditstand zum 31.12. e.j.J.	5.500,0	5.500,0	5.003,8	5.832,0	5.553,4
Zinsänderungsrisiko auf Prozentsatz	0,52%	1,17%	1,25%	2,78%	3,39%
Zinsänderungsrisiko als Betrag	28,6	64,4	62,5	162,1	188,3

¹ WL - Bank, Münster, siehe Artikel „Der Neue Kämmerer“ > Ungleiche Lebensverhältnisse durch Kreditkrise, Ausgabe 05, Dezember 2011

5.4.5 Übersicht kreditähnlicher Verbindlichkeiten

Kommunen können zur Finanzierung von Investitionen auf Instrumente, wie sie auch in der Privatwirtschaft genutzt werden, zurückgreifen. Ziel ist es, der Kommune die wirtschaftlichste Finanzierung zu ermöglichen. Dies entspricht dem Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit. Die Arten kreditähnlicher Rechtsgeschäfte sind zahlreich und verschieden. Deshalb spricht man allgemein von der „Begründung einer Zahlungsverpflichtung, die wirtschaftlich einer Kreditaufnahme gleichkommt“. Ein Kredit ist der unter der Verpflichtung zur Rückzahlung aufgenommener Geldbetrag. Dem Kreditnehmer kommt wirtschaftlich also ein bestimmter Geldbetrag zugute, andererseits ist er zur Rückzahlung verpflichtet. Daneben sind Zinsen zu entrichten. Ein kreditähnliches Rechtsgeschäft ist daher jeder Vertrag zwischen einer Kommune und einem Investor, der in seinen wirtschaftlichen Folgen für die Kommune einer Kreditaufnahme gleichkommt. Einerseits kommt die Kommune in den Genuss eines wirtschaftlichen Vorteils, andererseits ist sie als Gegenleistung zum finanziellen Ausgleich dieses Vorteils in künftigen Haushaltsjahren verpflichtet. Ein typisches Beispiel für ein kreditähnliches Rechtsgeschäft ist das Finanzierungsleasing. Least eine Kommune ein Auto, so erhält sie den wirtschaftlichen Nutzen an dem Fahrzeug. Diesen gleicht sie durch die Leasingraten wieder aus. Alternativ könnte die Kommune das Auto auch kaufen und zur Finanzierung des Kaufpreises einen Kredit aufnehmen, den sie ratierlich zurückzahlt. Andere Beispiele für kreditähnliche Rechtsgeschäfte sind Stundungsvereinbarungen, Miet-Kauf-Vereinbarungen, langfristige Immobilien-Mietverträge, sowie Vor- oder Zwischenfinanzierungsverträge.

Bei den durch die Stadt Guben abgeschlossenen Leasingverträgen handelt es sich jedoch um das Operating-Leasing. Hier kann die Leasingvereinbarung jederzeit fristgemäß gekündigt werden. Das Objekt- und Preisrisiko für den Leasinggegenstand verbleibt im Regelfall beim Leasinggeber. Bei solchen Vertragsgestaltungen kann typischerweise nicht vom Übergang des wirtschaftlichen Eigentums auf die Kommune als Leasingnehmer ausgegangen werden. Die Leasingraten werden von der Kommune als Aufwand verbucht. Diese Aufwendungen sind folgendermaßen eingeplant:

-in €-

Leasingaufwendungen Produkt	voraussichtlich fällige Auszahlungen						
	2016=Ist	2017	2018	2019	2020	2021	2022
11.1.003.08	3.829,16	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11.1.005.04	14.329,67	20.200	20.200	20.200	20.200	20.200	20.200
11.1.005.08	2.527,56	3.400	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
12.6.001.00	3.684,24	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
55.3.001.00	4.640,86	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
Gesamtsumme:	29.011,49	44.300	52.900	52.900	52.900	52.900	52.900

5.5 Nicht zahlungswirksame Bilanzpositionen / Rücklagen / Rückstellungen

Durch die Einführung der Doppik und der Philosophie der Generationsgerechtigkeit gibt es nun zahlreiche nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge, welche der Periodenabgrenzung dienen. Damit wird sichergestellt, dass Entscheidungen nicht nur aufgrund der aktuellen Finanzlage, sondern auch unter Berücksichtigung zukünftiger Belastungen getroffen werden.

Diese nicht zahlungswirksamen Aufwendungen und Erträge gliedern sich wie folgt:

-in T€-

	2017	2018	2019	2020	2021
nicht zahlungswirksame Erträge	2.638,8	2.465,1	2.369,3	2.243,7	2.157,8
> Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	2.597,0	2.443,3	2.347,5	2.241,9	2.156,0
<i>Erträge aus der Auflösung investiver Schlüsselzuweisung</i>	1.041,2	963,9	888,2	821,5	745,2
<i>Erträge aus Auflösung von SoPo aus Zuweisungen der öffentlichen Hand</i>	1.432,6	1.345,9	1.325,8	1.286,9	1.277,3
<i>Erträge aus Auflösung für RAP Transferaufwand 3.</i>	123,2	133,5	133,5	133,5	133,5
> Gebühren des Bestattungswesen (RAP)	-58,2	-58,2	-58,2	-58,2	-58,2
<i>Auflösung RAP</i>	74,7	74,7	74,7	74,7	74,7
<i>Zuführung an RAP</i>	-132,9	-132,9	-132,9	-132,9	-132,9
> ao-Ertrag aus Grundstück	100,0	80,0	80,0	60,0	60,0
nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-3.363,8	-3.220,5	-3.136,4	-3.001,8	-2.776,7
> Abschreibung	-3.140,3	-2.985,3	-2.934,8	-2.800,2	-2.744,1
<i>auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen</i>	-3.119,5	-2.964,5	-2.914,0	-2.779,4	-2.723,3
<i>aus Pauschalwertberichtigung von Forderungen</i>	-13,0	-13,0	-13,0	-13,0	-13,0
<i>aus Einzelwertberichtigung von Forderungen</i>	-7,8	-7,8	-7,8	-7,8	-7,8
> Aufwendungen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Zweckbindung für 3.	-173,8	-173,8	-173,8	-173,8	0,0
<i>Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen</i>	-62,6	-62,6	-62,6	-62,6	0,0
<i>private Unternehmen</i>	-32,4	-32,4	-32,4	-32,4	0,0
<i>übrige Bereiche</i>	-78,8	-78,8	-78,8	-78,8	0,0
> Zuführung zu Pensionsrückstellungen	-21,3	-21,3	-21,3	-21,3	-21,3
> Zuführung zu Beihilferückstellungen	-12,0	-3,5	-3,5	-3,5	-3,5
> Inanspruchnahme Altersteilzeitrückst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
> Zuführung Altersteilzeitrückst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
> Zuführung / Inanspruchnahme nicht genommenen Urlaub, geleistete Mehrarbeit / Gleitzeitüberhänge	0,0	0,0	0,0	0,0	-5,8
<i>Zuführung</i>	178,2	168,0	168,0	168,0	168,0
<i>Inanspruchnahme</i>	178,2	168,0	168,0	168,0	162,2
> Zuführung / Inanspruchnahme Prozesskostenrückstellung	0,00	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Zuführung</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Inanspruchnahme</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
> ao-Aufwand aus Grundstück	-16,4	-36,6	-3,0	-3,0	-2,0
Saldo nicht zahlungswirksame Positionen	-725,0	-755,4	-767,1	-758,1	-618,9

Diese Aufwendungen und Erträge werden in der Periode gebucht, in der sie Ihrer Art nach anfallen. Zu beachten ist hier, dass im Fall der Abschreibung, Auflösung von Sonderposten und den Zuweisungen/Zuschüssen mit Zweckbindungsfrist die Zahlung im Jahr ihrer Entstehung bereits erfolgt ist. Also erfolgt die Bildung dieser Position auf Grundlage der tatsächlichen Zahlung. Der Aufwand / Ertrag beeinflusst dann nur noch das spätere Ergebnis. Bei den Pensions-, Beihilfe-, Altersteilzeit-, Prozesskostenrückstellungen und den Rückstellungen für nicht genommen Urlaub usw., erfolgt zuerst der Aufbau des Bestandes. Das bedeutet, dieser Aufwand / Ertrag erzeugt dann zum Auflösungszeitpunkt eine entsprechende Zahlung.

5.5.1 Übersicht Rücklagen

In der bisherigen Haushaltsführung und durch die geringen Finanzzuweisungen der Vergangenheit konnten keine Rücklagen aufgebaut werden. Bisher erwirtschaftete Überschüsse haben lediglich zu einer Stabilisierung des Kassenkreditlimits beigetragen. Bevor Rücklagen aufgebaut werden, muss erst dieses Limit zurückgeführt sein.

Aus ehemaligen kameraleen Resten, den zu städtebaulichem Sondervermögen gehörenden Anteilen der investiven Schlüsselzuweisung und der nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisung des Jahres 2010 wurde eine Sonderrücklage gebildet.

Die Summe von 2.539,6 TEUR setzt sich aus der allgemein gebildeten Sonderrücklage aus nicht verwendeter investiver Schlüsselzuweisung in Höhe von 275,3 TEUR, aus zweckgerichteten ehemaligen Haushaltsausgaberesten in Höhe von 924,3 TEUR und den die Fördermittel des Stadtumbaus komplementierenden Anteilen aus investiver Schlüsselzuweisung in Höhe von 1.340,0 TEUR zusammen.

Anlage lt. § 3 (2) Nr. 3 KomHKV

-in T€-

Rücklagen	Stand zum 01.01.11	Voraussichtl. Stand zum 31.12.16	Zuführungen im Haus- haltsjahr	Inanspruch- nahme im Haushalts- jahr	Voraussichtl. Stand zum 31.12.17	Voraussichtl. Stand zum 31.12.18
	1	2	3	4	5	6
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	Es fallen keine Überschüsse an.					
Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	Es fallen keine Überschüsse an.					
Gesamtsumme Überschussrücklagen:	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonderrücklagen						
aus noch nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen	2.539,6	2.539,6	0,0	0,0	2.539,6	2.539,6
aus der ehemaligen kameraleen allgemeinen Rücklage	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Sonderrücklagen:	2.539,7	2.539,7	0,0	0,0	2.539,7	2.539,7

5.5.2 Übersicht Rückstellungen

Anlage lt. § 3 (2) Nr. 3 KomHKV

-in T€-

Rückstellungsart	Stand zum 31.12.11	Vorauss. Stand zum 31.12.14	Vorauss. Stand zum 31.12.15	Vorauss. Stand zum 31.12.16	Zuführungen im Haushaltsjahr	Inanspruchnahme im Haushaltsjahr	Auflösung im Haushaltsjahr	Vorauss. Stand zum 31.12.17	Vorauss. Stand zum 31.12.18
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	496,6	661,0	694,3	727,6	33,3	0,0	0,0	760,9	794,2
davon Pensionsrückstellungen	303,4	463,3	484,6	505,9	21,3	0,0	0,0	527,2	548,5
davon Beihilferückstellungen	161,7	197,7	209,7	221,7	12,0	0,0	0,0	233,7	245,7
davon Altersteilzeitrückstellung	31,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rückstellung für unterlassene Instandhaltung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rückstellung für die Sanierung von Altlasten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Rückstellungen	1.034,2	1.057,6	1.057,6	1.057,6	235,7	235,7	0,0	1.057,6	1.057,6
davon Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
davon Rückstellungen für drohende Verpflichtungen	879,4	879,4	879,4	879,4	57,5	57,5	0,0	879,4	879,4
<i>> aus Bürgschaften</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>
<i>> aus Gewährleistungen</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>
<i>> aus anhängigen Gerichtsverfahren</i>	<i>879,4</i>	<i>879,4</i>	<i>879,4</i>	<i>879,4</i>	<i>57,5</i>	<i>57,5</i>	<i>0,0</i>	<i>879,4</i>	<i>879,4</i>
davon Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, geleistete Mehrarbeitsstunden / Gleitzeitüberhänge	154,8	178,2	178,2	178,2	178,2	178,2	0,0	178,2	178,2
Gesamtsumme Rückstellungen:	1.530,8	1.718,6	1.751,9	1.785,2	269,0	235,7	0,0	1.818,5	1.851,8

Rückstellungen sind Verbindlichkeiten oder Aufwendungen, die hinsichtlich ihrer Entstehung oder Höhe nach ungewiss sind. Durch Bildung von Rückstellungen sollen die später zu leistenden Auszahlungen dem Erfolg nach den Perioden ihrer Verursachung zugerechnet werden. Typische Beispiele für Rückstellungen sind Pensionsrückstellungen, Rückstellungen für Provisionen usw. Rückstellungen haben Fremdkapitalcharakter (Passiva).

Die zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplanes 2017 aufgeführten Rückstellungen beziehen sich auf die Altersteilzeitmodelle für Beschäftigte der Stadt Guben, sowie für nicht bis zum 31.12.2016 in Anspruch genommenen Urlaub und die Abgeltung von Mehrstunden der Beschäftigten. Da noch keine Zahlen vorliegen, wurden vorerst die aus 2011 angesetzt.

Die Rückstellungen für anhängige Gerichtsverfahren werden abschließend zur Eröffnungsbilanz bewertet und sind noch nicht endgültig.

Die Betragsangaben sind stets auf volle Hundert gerundet.

5.5.3 Übersicht Abschreibung und zugehörige Auflösung Sonderposten

Die Abschreibung ist eine der wesentlichen neuen Größen durch die Einführung der Doppik. Als Kompensationsgröße zur Abschreibung dient die Auflösung von Sonderposten. Hierbei wird zwischen der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln, aus investiver Schlüsselzuweisung und aus Beiträgen und Baukostenzuschüssen unterschieden.

Sonderposten stellen eine „Mischform“ zwischen Eigen- und Fremdkapital dar. Sie werden deswegen getrennt nach dem Eigenkapital und vor den Rückstellungen ausgewiesen. Erst nach zweckentsprechender Verwendung der erhaltenen Zuwendung erhält das Kapital den für den Ansatz als Sonderposten notwendigen Eigenkapitalcharakter.

Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen entstehen im Zusammenhang mit zweckgebundenen Zuwendungen für Investitionen und Beiträge. Zweckgebundene Zuwendungen werden nach dem Bruttoprinzip bilanziert. Die ertragswirksame Auflösung des Sonderpostens ist entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorzunehmen. Die für den Vermögensgegenstand festgelegte Nutzungsdauer und Abschreibungsmethode wirken sich entsprechend auf die Auflösung des Sonderpostens aus. Dies führt haushaltsmäßig dazu, dass den jährlichen Belastungen aus den bilanziellen Abschreibungen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüber stehen. Für Beiträge gilt dies analog.

Die Zuordnung der Sonderposten zu den Investitionsmaßnahmen ist noch nicht abschließend erfolgt. Der Sonderposten für die erhaltenen investiven Schlüsselzuweisungen gemäß § 13 BbgFAG kann jahresbezogen gebildet und einheitlich über einen Zeitraum von 20 Jahren aufgelöst werden, sofern eine investitionsscharfe Zuordnung nicht oder nur mit unvertretbar hohem Aufwand möglich ist (vgl. § 47 Abs. 4 KomHKV). Da im Fall der Stadt Guben die investitionsscharfe Zuordnung nur mit unvertretbar hohem Aufwand möglich wäre, wurde die investive Schlüsselzuweisung mit einem Zwanzigstel aufgelöst. Nachfolgende Ansätze wurden eingeplant.

	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Abschreibung	3.275,6	3.140,3	2.985,3	2.934,8	2.800,2	2.744,1
Auflösung der Sonderposten	2.938,0	2.597,0	2.443,3	2.347,5	2.241,9	2.156,0
<i>Erträge aus Auflösung investiver Schlüsselzuweisung</i>	<i>1.163,5</i>	<i>1.041,2</i>	<i>963,9</i>	<i>888,2</i>	<i>821,5</i>	<i>745,2</i>
Saldo zwischen Abschreibung und Auflösung	337,6	543,3	542,0	587,3	558,3	588,1

-in T€-

5.5.4 Übersicht Auflösung investiver Schlüsselzuweisung für bauliche Unterhaltung

Gemäß Auskunft des Finanzministeriums des Landes Brandenburg erfolgt der Nachweis über den Verbrauch der investiven Schlüsselzuweisung weiterhin in der bisherigen Form, da die Zuweisung seitens des Landeshaushaltes kameral zur Verfügung gestellt wird. Durch die komplette Umstellung auf Doppik ist dies nicht mehr vorhaltbar. Der Verbrauch der investiven Schlüsselzuweisung wird über den im Haushaltsplan enthaltenen Investitionsplan dokumentiert. Es dürfen jedoch weiterhin nicht verwendete Teile der investiven Schlüsselzuweisung für die bauliche Unterhaltung genutzt werden. In den Jahren 2017 - 2018 wird die investive Schlüsselzuweisung komplett verbraucht. Dies liegt zu großen Teilen darin, dass durch die sinkenden Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen die investive Schlüsselzuweisung sinkt. Trotz intensiver Diskussionen konnten keine weiteren investiven Maßnahmen gekürzt bzw. verschoben werden. Der in den jeweiligen Jahren aufzulösenden investiven Schlüsselzuweisung stehen die Aufwendungen für die bauliche Unterhaltung entgegen.

5.5.5 Sonderposten und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Über Bestände kann noch keine abschließende Aussage getroffen werden, es werden vorerst die bereits bekannten Bestände aus der Eröffnungsbilanz verwendet.

Anlage lt. § 3 (2) Nr. 4 KomHKV

-in T€-

(noch zu prüfen)	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten / Anzahlung auf Sonderposten				
	Nachtrag 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamtsumme:	2.938,0	2.597,0	2.443,3	2.347,5	2.241,9

5.6 Grundstückstransaktionen

In der Kameralistik erfolgte im Zusammenhang mit Grundstückstransaktionen (inkl. Gebäude) nur die Betrachtung des Finanzflusses. Durch die Umstellung auf die Doppik muss bei einem Grundstücksgeschäft nun auch der Aufwand aus der Ausbuchung des Anlagegutes berücksichtigt werden. Ebenso gehören weitere mit der Veräußerung von Vermögen stehende Aufwendungen hierzu. Dies sind z. B. Kosten für die vor dem Verkauf ggf. notwendige Erstellung von externen Verkehrswertgutachten und Maklerkosten. Bei einem Restwert von einem Euro wird der Aufwand auf volle Hundert aufgerundet. Zu den Bestandsveränderungen wurden nachfolgende Überlegungen angestellt. In diesen nicht enthalten sind die Grundstückstransaktionen, welche im Rahmen der Planung 2015/ 2016 für die Jahre 2015 und 2016 geplant wurden, auf Grund von Zeitverzögerungen allerdings erst in 2017 durchgeführt werden können. Daher ist auch eine Differenz zwischen den hier ausgewiesenen Werten und den Werten in der Planung 2017/2018 ersichtlich.

-in T€-

2017	Bewertung	erwarteter Verkehrswert	ao-Aufwand	ao-Ertrag	Ergebnis
Grundstücksverkäufe		59,8		59,8	
Sachenrechtsbereinigungsgesetz	15,0	20,0	15,0	20,0	5,0
Sonstige Flächenverkäufe	15,0	20,0	15,0	20,0	5,0
Summe		99,8		99,8	
2018	Bewertung	erwarteter Verkehrswert	ao-Aufwand	ao-Ertrag	Ergebnis
Sonstige Flächenverkäufe	60,0	80,0	60,0	80,0	20,0
Summe	60,0	80,0	60,0	80,0	20,0
2019	Bewertung	erwarteter Verkehrswert	ao-Aufwand	ao-Ertrag	Ergebnis
Sonstige Flächenverkäufe	60,0	80,0	60,0	80,0	20,0
Summe	60,0	80,0	60,0	80,0	20,0

5.7 Erträge / Aufwendungen aus allgemeinen Umlagen

Anlage lt. § 3 (2) Nr. 5 KomHKV

-in T€-

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	1	2	3	4	5	6	7
Erträge aus allgemeinen Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Aufwendungen für allgemeine Umlagen	7.819,0	8.021,4	8.021,4	8.021,4	8.021,4	8.021,4	8.021,4
<i>davon Amtsumlage</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>davon Zweckverbandsumlage</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>davon Kreisumlage</i>	7.819,0	8.021,4	8.021,4	8.021,4	8.021,4	8.021,4	8.021,4
Saldo für Umlagen:	-7.819,0	-8.021,4	-8.021,4	-8.021,4	-8.021,4	-8.021,4	-8.021,4

5.8 Ergebnisentwicklung

Anlage lt. § 4 (3) Nr. 4 KomHKV

-in T€-

	vorl. Ergebnis 2013*	vorl. Ergebnis 2014*	vorl. Ergebnis 2015*	Nachtrag 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020
	1	2	3	4	5	6	7	8
ordentliches Ergebnis gemäß Ergebnishaushalt/ -rechnung	-823,2	-1.481,0	-1.554,3	-947,3	-2.159,5	-814,4	214,1	6.211,3
+ Fehlbetrag aus Vorjahren	0,0	-285,8	-1.544,6	-2.855,3	-3.677,6	-5.752,0	-6.521,5	-6.228,9
ordentliches Ergebnis unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	-823,2	-1.766,8	-3.098,9	-3.802,6	-5.837,1	-6.566,4	-6.307,4	-17,6
+ Entnahme aus Rücklage Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	614,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
+ Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses des laufenden Jahres	0,0	222,2	243,6	125,0	85,1	44,9	78,5	17,6
+ Entnahme aus Rücklage Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
ordentliches Jahresergebnis nach Heranziehung von Ersatzdeckungsmitteln gem. §26 Abs.2 und 3 KomHKV	-208,3	-1.544,6	-2.855,3	-3.677,6	-5.752,0	-6.521,5	-6.228,9	0,0
Zuführung an Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gem. §26 Abs.1 KomHKV	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
außerordentliches Ergebnis gemäß Ergebnishaushalt/ -rechnung	-77,5	222,2	243,6	125,0	85,1	44,9	78,5	58,5
- Überschussverwendung zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0,0	222,2	243,6	125,0	85,1	44,9	78,5	17,6
+ Entnahme aus Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
außerordentliches Jahresergebnis nach Verwendung als / Heranziehung von Ersatzdeckungsmitteln gem. §26 Abs.3, 5 und 6 KomHKV	-77,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zuführung an Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	40,9
Stand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Stand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	40,9

* unter Berücksichtigung der Hinweise der Kommunalaufsicht aus der Haushaltsgenehmigung 2011, sowie der Auswertung des HSK, da noch kein belastbarer Jahresabschluss vorhanden ist. (viele nicht zahlungswirksame Positionen fehlen)

6 Zusammenfassung

Die Haushaltssituation ist absolut kritisch zu betrachten und es ist auch weiterhin mehr als nur eine absolut sparsame Haushaltsführung notwendig. Das einfache Streichen, Kürzen oder Einsparen ist nicht ausreichend. Es muss zwangsweise eine vorbehaltlose und sachliche Diskussion über die Einstellung von Leistungen, Schließung von Objekten und Abgabe von Leistungen geführt werden. Auch sollten neue, verlässliche und zulässige Einnahmequellen erschlossen sowie die Diskussion über Steuererhöhungen geführt werden. Es gilt auch in Zukunft weitere potentielle Maßnahmen im Rahmen des HSK zu erarbeiten und umzusetzen.

Insgesamt erzielt die Stadt Guben im Vergleich zum Vorjahr zwar ca. 350,4 TEUR mehr Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit. Es muss aber auch wieder eine Kreisumlage in Höhe von 8.021 TEUR geschultert werden. Mit einem Kreisumlagesatz von 43,4 % gehört der Landkreis Spree-Neiße weiterhin zu einem Kreis mit den höchsten Umlagesätzen im Land Brandenburg. Betragsmäßig stellt die Kreisumlage von 2016 zu 2017 eine Erhöhung in Höhe von ca. 200 TEUR pro Jahr dar.

Durch die Anpassung der Auflösung der Sonderposten wird das Ergebnis zusätzlich um 341,0 TEUR belastet. Hier schlagen vor allem die mit hohen Kreditbeträgen finanzierten Objekte zu buche. Hierfür wurden keine investiven Schlüsselzuweisungen oder große Fördermittelbeträge benutzt, wodurch die Abschreibung ungemindert zu Buche schlägt, auch bei einer im rechtlich möglichen Rahmen sehr vorsichtigen Objektbewertung.

Weiterhin mussten zusätzliche 1.026,8 TEUR für die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen eingeplant werden. Es müssen dringende, substanzbedrohende Schäden beseitigt werden bzw. die in der Vergangenheit unterlassene Instandhaltung nachgeholt werden. Zusätzlich sind die deutlich gestiegenen Kosten zu erwähnen, welche auf Grund von Einführung des Mindestlohnes sowie einer erhöhten Nachfrage zurückzuführen sind. Teilweise konnten Fördermittel für diese Aufwendungen akquiriert werden, welche sich in den Erträgen wiederfinden.

Im Personalbereich ist die Stadt Guben Vorreiter im Verhältnis Vollzeiteinheiten zu tausend Einwohnern mit all seinen negativen Auswirkungen auf das Humankapital dadurch. Ein weiterer Personalabbau ist nur durch Streichung von Leistungen möglich, welche auf Grund der Haushaltslage im Haushaltssicherungskonzept eingeplant sind. Gerade im Hinblick auf die demografische Entwicklung und unter Beachtung des Durchschnittsalters der Verwaltung müssen hier sowohl ein Personalentwicklungs- wie auch Qualifizierungskonzept vorgelegt und diskutiert werden. Hieraus sollte sich ein flexiblerer, auf mehrere Jahre angelegter Stellenplan ergeben. Die Steigerungen im Bereich der Personalkosten als auch die Abweichungen von Soll und IST sind relativ hoch und müssen analysiert werden. Zu beachten sind dabei folgende Sachverhalte: die Übernahme der Mitarbeiter des ehemaligen Eigenbetriebes, die Tariferhöhungen sowie die nicht umgesetzten Haushaltssicherungsmaßnahmen (z.B. reduzierte Öffnungszeiten).

Weiterhin ist dringend ein Augenmerk auf den Stadtumbau zu legen. Hier werden Maßnahmen zwar stets zu 2/3 mit Fördermitteln durchführbar, was aber nicht davon ablenken darf, dass 1/3 Eigenanteil aufzubringen sind. Noch dazu wird bereits 2017 mit 1.293,7 TEUR Zins- und Tilgungsdienst aus Darlehen und Zinsdienst aus Kassenkredit belastet.

Das Risiko aus der variablen Verzinsung des Kassenkredites ist ebenso wenig aus den Augen zu verlieren, wie die Rückführung dieses Limits. Bei einer Rückführungsdauer von 20 Jahren und einer erwarteten Inanspruchnahme von ca. 6,0 Mio. EUR Ende 2016 muss für die Rückführung eine Summe von 300,0 TEUR jährlich erbracht werden. Diese ist zusätzlich zu der bereits zu erbringenden Tilgung in Höhe von 860,0 TEUR zu leisten und im Ergebnis zu erwirtschaften.

Auch sollte bei einer Betrachtung keinesfalls die konjunkturelle Entwicklung außer Acht gelassen werden, welche über die Zuweisungen und Steuereinnahmen voll in den Haushalt durchschlägt. Das weltwirtschaftliche Klima ist derzeit sehr fragil und kleinste negative Nachrichten können zu einer Rezession führen. Die Wahl von Donald Trump als amerikanischer Präsident hat eine deutlich angespanntere Weltwirtschaft zur Folge, da dieser nur schlecht einschätzbar in seinem Verhalten ist. Auch der Konzern Vattenfall übt eine durch seinen Einfluss auf die Umlagegrundlage des Kreises wesentliche Wirkung aus.

Die sich bietende derzeitige Lage der Stadt Guben kann nicht positiv eingeschätzt werden. Nur bei einer weiteren Verfolgung und Weiterentwicklung des momentan eingeschlagenen Konsolidierungskurses kann ein ausgeglichener Haushalt innerhalb des mittelfristigen Zeithorizontes erreicht werden.

Trotz des sich bietenden Bildes steht die Stadt Guben keinesfalls vor einem Abgrund. Der Weg zu diesem ist vorerst zwar eingeschlagen, kann aber durch intensive Diskussionen zu den großen, sehr unangenehmen Themen verlassen werden. Hierbei ist es dringend notwendig den Focus auf die großen, sehr viel Geld verschlingenden Tatsachen und freiwilligen Leistungen zu legen.

Man hätte auch unrealistische Planungen vornehmen können, was bei dem Sinken der Einwohnerzahlen beginnt. Dieser Weg wurde nicht beschritten, es wird klar und eindeutig die derzeitig sich darstellende Richtung objektiv und mit korrekten wirtschaftlichen Bezügen offengelegt. Diese Richtung ist nicht der worst case aber auch nicht ein mit „rosaroter“ Brille gezeichneter Weg.

Letztendlich sollten klare Ziele in den einzelnen Produkten des Haushaltes definiert werden. Diese Ziele sollten keine starren einfachen statistischen Werte sein, sondern stets Kennziffern die sich anhand von Einwohnerzahl, Schüler, Kilometer und ähnlichem bemessen. Die Kennzahlen sollten gemeinsam und nicht evtl. nur durch einen Fachbereich definiert werden. Wie auch die Einführung der Doppik sollte diese eine Aufgabe der gesamten Verwaltung, Abgeordnete ausdrücklich erwünscht und einbegriffen, sein und darstellen.

Zusammenfassend nochmal eine kurze Aufstellung der zukünftigen haushalterischen Gefahren, welche eintreffen könnten und die ausgeglichen werden müssten:

- sinkende Einwohnerzahlen, daraus resultierende niedrigere Zuweisungen,
- steigende Kreisumlage (vor allem im Rahmen der Verwaltungsstrukturreform),
- niedrigere Gewinne der vor Ort ansässigen Unternehmen (zurückgehende Gewerbesteuer),
- weiterhin steigende Preise bei zu beziehenden Leistungen durch Anstieg des Mindestlohnes sowie steigender Nachfrage bei gleichzeitig sinkender Anzahl von Dienstleistern,
- Tarifierhöhungen für die Angestellten,
- höhere Jahresfehlbeträge durch höhere Abschreibungen (auf Grund der Korrekturen des Anlagevermögens im Zuge der Eröffnungsbilanz),
- Zinsänderungsrisiken (die US-Notenbank erhöht bereits wieder Ihre Zinssätze) für die Investitions- und Kassenkredite,
- weiterhin steigende Kosten bei den Sach- und Dienstleistungen auf Grund hoher Investitionsstaus und nur unzureichender Pflege und Wartung sowie
- ausbleibende Erträge (z.B. Konzessionsabgaben, Fördermittel, etc.).

7 Budgets der Stadt Guben

Zum Budget gehören alle Erträge/Einzahlungen und Aufwendungen/Auszahlungen des Produkts. Dabei sind die Buchungsstellen in einem Budget zusammengefasst und grundsätzlich untereinander deckungsfähig. Ausgenommen von der Budgetdeckungsfähigkeit sind alle nicht zahlungswirksamen Aufwendungen, die Versicherungsaufwendungen, die Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie die Aufwendungen für Aus- und Fortbildung. Diese bilden gesonderte Deckungskreise.

Budgetaufbau / -übersicht			
Budget-Nr.	Budget-Bezeichnung	Produkte	Verantwortlichkeit
21/00	Allgemeine Finanzwirtschaft	61.1.001; 61.2.001	Kämmerer/-in
00/00	Bereich Bürgermeister	11.1.001.01-02/04; 11.1.002.03-05; 11.1.003.05; 11.1.004; 11.1.005.03; 57.1.001	Bürgermeister/-in
10/00	Fachbereich I - Services	11.1.002.01-02; 11.1.005.01-02/04/06; 12.1.001	FB-Leiter/-in
20/00	Fachbereich II - Kämmerei/ Finanzen/ Betriebswirtschaft		Kämmerer/-in
	Haushalts- u. Betriebswirtschaft Stadtkasse/Vollstreckung Steuerverwaltung	11.1.003.01 11.1.003.02/03 11.1.003.04	
30/00	Fachbereich III - Ordnungsbehördliche Leistungen		FB-Leiter/-in
30/01	Service-Center	11.1.009; 35.1.501	
30/02	Sicherheit und Ordnung	12.2.001; 12.2.002; 53.7.001; 53.8.001; 56.1.001; 57.3.001	
30/03	Brand-, Katastrophen- u. Zivilschutz	12.6.001; 12.8.001	
30/04	Friedhofs- u. Bestattungswesen	55.3.001; 55.3.002; 55.3.003	
40/00	Fachbereich IV - Schulen/ Jugend/ Sport/ Soziales		FB-Leiter/-in
40/01	Schulen	21.1.001; 21.1.002; 21.6.001; 24.3001	
40/02	Soziale Hilfen	31.5.402; 31.5.600; 33.1.001; 52.2.001	
40/03	Kinder/ Jugend/ Sport	36.1.200; 36.2.100; 36.3.100; 36.5.001; 36.5.002; 36.5.003; 36.6.001; 42.1.001; 42.4.001	
40/04	Heimat- und sonstige Kulturpflege	28.1.001; 28.1.002	

50/00	Fachbereich V - Bau- und Instandhaltungsmanagement		FB-Leiter/-in
50/01	Bau- und Instandhaltungsmanagement (Allg. Bauverwaltung)	54.1.001; 54.1.002; 54.5.001; 54.6.001; 55.1.001; 55.1.002; 57.3.002; 57.5.001; neu 55.1.003 (alt: 36.6.002) Freizeitstätten	
50/02	Grundstücks- und Gebäudemanagement (Bewirtschaftung)	11.1.003.07-08; 11.1.005.08; 11.1.900; 12.6.901; 21.1.900; 21.6.900; 25.2.900; 26.3.900; 27.2.900; 28.1.900; 36.5.901; 36.5.902; 36.6.901; 42.4.901; 42.4.902; 52.3.001; 53.1.001; 53.2.001; 55.1.902; 55.3.901; 57.3.900	
60/00	Fachbereich VI - Stadtentwicklung/ Grundstücks- und Immobilienmanagement		
60/01	Liegenschaftsmanagement	11.1.003.06; 55.2.001	FB-Leiter/-in
60/02	Stadtplanung/ -entwicklung	51.1.001	
Selbstständig arbeitende Einrichtungen			
90/01	Museen und Sammlungen	25.2.001; 25.2.002	Leiter/-in
90/02	Musikschule	26.3.001	Leiter/-in
90/03	Bibliothek	27.2.001	Leiter/-in
90/04	Bäder	42.4.002	Leiter/-in

8 Produktplan der Stadt Guben ab 2017

Produkt	Bezeichnung
	Zentrale Verwaltung
	Innere Verwaltung
	Verwaltungssteuerung und -service
	Gemeindeorgane
11.1.001.01	Bürgermeister
11.1.001.02	Gemeindevertretung
11.1.001.04	Nationale/ internationale Kontakte
	Innere Verwaltungsangelegenheiten
11.1.002.01	Organisationsangelegenheiten
11.1.002.02	Personalangelegenheiten
11.1.002.03	Recht/ Widersprüche/ Vergabe
11.1.002.04	Beauftragte für besondere Aufgaben
11.1.002.05	Öffentlichkeitsarbeit

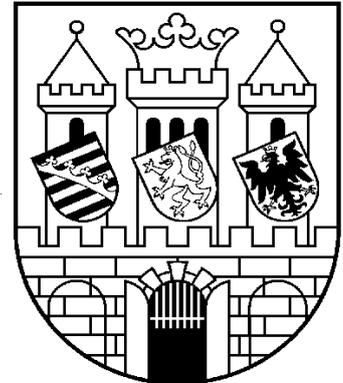
	Finanzverwaltung
11.1.003.01	Haushalts- und Betriebswirtschaft
11.1.003.02	Stadtkasse
11.1.003.03	Vollstreckung
11.1.003.04	Steuerverwaltung
11.1.003.05	Wirtschaft und Controlling
11.1.003.06	Liegenschaftsverwaltung / Grundstücksmanagement
11.1.003.07	Immobilienbewirtschaftung
11.1.003.08	Kommunaler Immobilienservice
	Rechnungsprüfung
11.1.004.00	Kommunale Rechnungsprüfung
	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung bzw. Verwaltungsangehörige
11.1.005.01	ADV
11.1.005.02	Archiv
11.1.005.03	Personalrat
11.1.005.04	Allgemeine Verwaltung
11.1.005.06	Objekt Rathaus (bis HJ 2016; Ab HJ 2017 unter 11.1.900.00 u. 11.1.005.04)
11.1.005.08	Baubetriebshof
11.1.009.00	Bürgerservice / Bürgerberatungsstelle (Service-Center)
11.1.900.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Rathaus/leerstehende Immobilien
	Sicherheit und Ordnung
	Statistik und Wahlen
12.1.001.00	Wahlen
	Ordnungsangelegenheiten
12.2.001.00	Ordnungsaufgaben
12.2.002.00	Melde- und Personenstandsdaten
	Brandschutz
12.6.001.00	Aufgaben des Brandschutzes
12.6.901.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Brandschutz
	Katastrophenschutz
12.8.001.00	Aufgaben des Katastrophen- und Zivilschutzes
	Schule und Kultur
	Schulträgeraufgaben
	Grundschulen
21.1.001.00	Friedensschule
21.1.002.00	Corona-Schröter-GS
21.1.900.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Grundschulen
	Oberschulen
21.6.001.00	Europaschule "Marie und Pierre Curie"
21.6.900.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Gesamtschulen
	Sonstige schulische Aufgaben
24.3.001.00	Schulverwaltung
	Kultur und Wissenschaft
	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
25.2.001.00	Heimatismuseum "Sprucker Mühle"
25.2.002.00	Stadt- und Industriemuseum
25.2.900.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Museen
	Musikschulen
26.3.001.00	Musikschule "Johann Crüger"
26.3.900.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Musikschule
	Bibliotheken
27.2.001.00	Stadtbibliothek
27.2.900.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Stadtbibliothek

	Heimat- und sonstige Kulturpflege
28.1.001.00	Einrichtungen der Heimat- und Kulturpflege
28.1.002.00	Sonstige Heimat- und Kulturpflege
28.1.900.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Heimat- und Kulturpflege
	Soziales und Jugend
	Soziale Hilfen
	Soziale Einrichtungen (Ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
31.5.402.00	Bereitstellung Wohnraum zur Vermeidung von Obdachlosigkeit
31.5.600.00	Andere soziale Einrichtungen
	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
33.1.001.00	Zusammenarbeit und Förderung mit Trägern freier Wohlfahrtspflege und anderen Stellen
	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
35.1.501.00	Sonstige soziale Angelegenheiten nach dem Wohngeldgesetz
	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
	Förderung von Kindern in Tagespflege
36.1.200.00	Tagespflege
	Jugendarbeit
36.2.100.00	Außerschulische Jugendbildung
	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36.3.100.00	Jugendsozialarbeit/Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
	Tageseinrichtungen für Kinder
36.5.001.00	Horteinrichtungen
36.5.901.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Hort
36.5.002.00	Kindertagesstätten
36.5.902.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Kita's
36.5.003.00	Verwaltung der Kindertagesstätten
	Einrichtungen der Jugendarbeit, Freizeitstätten
36.6.001.00	Einrichtungen der Jugendarbeit
36.6.901.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Einrichtungen der Jugendarbeit
36.6.002.00	Freizeitstätten (bis Hj 2016; ab Hj 2017 neu unter 55.1.003.00)
	Gesundheit und Sport
	Sportförderung
	Förderung des Sports
42.1.001.00	Förderung des Sports
	Sportstätten und Bäder
42.4.001.00	Sportstätten
42.4.901.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Sportstätten
42.4.002.00	Bäder
42.4.902.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Bäder
	Gestaltung der Umwelt
	Räumliche Planung und Entwicklung
	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
51.1.001.00	Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
	Bauen und Wohnen
	Wohnbauförderung
52.2.001.00	Wohnbauförderung
52.3.001.00	Denkmalschutz und -pflege
	Ver- und Entsorgung
	Elektrizitätsversorgung
53.1.001.00	Elektrizitätsversorgung
	Gasversorgung
53.2.001.00	Gasversorgung
	Abfallwirtschaft
53.7.001.00	Abfallwirtschaft

	Abwasserbeseitigung
53.8.001.00	Abwasserbeseitigung
	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
	Gemeindestraßen
54.1.001.00	Bau- und Unterhaltung von Gemeindestraßen
54.1.002.00	Bau- und Unterhaltung von Brücken
	Straßenreinigung
54.5.001.00	Reinigung von Straßen, Wegen und Plätzen (einschl. Winterdienst)
	Parkeinrichtungen
54.6.001.00	Bau und Unterhaltung öffentlicher Parkplätze und -bauten
	Natur- und Landschaftspflege
	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
55.1.001.00	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
55.1.002.00	Sonstige Einrichtungen und Projekte
55.1.003.00	Freizeitstätten
55.1.902.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Sonstige Einrichtungen
	Öffentliches Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen
55.2.001.00	Öffentliches Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen
	Friedhofs- und Bestattungswesen
55.3.001.00	Friedhöfe
55.3.901.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Friedhöfe
55.3.002.00	Aufgaben nach dem Gesetz über die Erhaltung der Gräber von Krieg und Gewaltherrschaft einschl. Soldatengräber
55.3.003.00	Friedhofsverwaltung
	Umweltschutz
	Umweltschutzmaßnahmen
56.1.001.00	Allgemeine Aufgaben des Umweltschutzes
	Wirtschaft und Tourismus
	Wirtschaftsförderung
57.1.001.00	Wirtschaft/Controlling - Industrie- und Gewerbegebiete
	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
57.3.001.00	Märkte
57.3.002.00	Sonstige allgemeine öffentliche Einrichtungen
57.3.900.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Märkte und Einrichtungen
	Tourismus
57.5.001.00	Förderung des Fremdenverkehrs
	Zentrale Finanzleistungen
	Allgemeine Finanzwirtschaft
	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen
61.1.001.00	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen
	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
61.2.001.00	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
	Stiftungen
	Stiftungen
	Stiftungen
71.1.001	Johann-Gottlieb Zierold Stiftung

STADT GUBEN

- Doppelhaushalt 2017 / 2018 -



Gesamtplan

1. Gesamtergebnisplan
2. Gesamtergebnisplan mit Sachkonten
3. Gesamtfinanzplan
4. Gesamtfinanzplan mit Sachkonten

Ergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung 2017 / 2018

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
01 Steuern und ähnliche Abgaben	9.448.574,89	9.530.800	9.996.500	10.457.500	11.102.500	11.102.500	11.152.500
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.036.324,87	18.236.000	18.079.400	18.495.100	17.959.600	17.932.600	17.909.700
03 sonstige Transfererträge	17.839,23	15.900	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.102.163,31	1.138.300	1.092.000	942.500	942.400	1.027.600	1.027.700
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	330.124,89	221.500	288.200	286.600	286.600	286.400	286.400
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	460.852,27	458.800	588.100	573.200	541.400	513.500	529.400
07 sonstige ordentliche Erträge	1.063.959,51	786.400	680.000	887.200	547.200	547.200	547.200
08 aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.459.838,97	30.387.700	30.738.100	31.656.000	31.393.600	31.423.700	31.466.800
11 Personalaufwendungen	6.639.758,49	7.722.100	8.148.000	8.041.700	8.133.800	8.285.500	8.490.700
12 Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.865.195,23	6.107.600	7.135.100	6.743.100	5.776.500	5.722.500	5.732.800
14 Abschreibungen	0,00	3.275.600	3.140.300	2.985.300	2.934.800	2.800.200	2.744.100
15 Transferaufwendungen	13.861.316,04	12.750.000	13.181.200	13.792.700	13.704.100	13.429.100	13.100.900
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.012.063,14	795.200	821.500	689.000	679.000	647.000	666.900
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.378.332,90	30.650.500	32.426.100	32.251.800	31.228.200	30.884.300	30.735.400
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-918.493,93	-262.800	-1.688.000	-595.800	165.400	539.400	731.400
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	-11.928,77	30.300	50.300	234.300	418.400	6.008.300	750.300
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	518.547,92	714.100	521.800	452.900	369.700	336.400	308.400
21 = Finanzergebnis	-530.476,69	-683.800	-471.500	-218.600	48.700	5.671.900	441.900
22 = ordentliches Jahresergebnis (18 + 21)	-1.448.970,62	-946.600	-2.159.500	-814.400	214.100	6.211.300	1.173.300
23 außerordentliche Erträge	625.847,52	135.000	101.500	81.500	81.500	61.500	61.500
24 - außerordentliche Aufwendungen	401.235,66	10.000	16.400	36.600	3.000	3.000	2.000
25 = außerordentliches Jahresergebnis	224.611,86	125.000	85.100	44.900	78.500	58.500	59.500
26 = Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag (22 + 25)	-1.224.358,76	-821.600	-2.074.400	-769.500	292.600	6.269.800	1.232.800

Ergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung 2017 / 2018

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
01	Steuern und ähnliche Abgaben	9.448.574,89	9.530.800	9.996.500	10.457.500	11.102.500	11.102.500	11.152.500
	40110000 Grundsteuer A	19.194,91	22.700	21.300	21.300	21.300	21.300	21.300
	40120000 Grundsteuer B	1.745.083,00	1.869.000	1.855.000	1.855.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000
	40130000 Gewerbesteuer	2.737.188,47	2.500.000	3.000.000	3.000.000	3.500.000	3.500.000	3.500.000
	40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3.705.596,00	3.780.000	3.750.000	3.750.000	3.800.000	3.800.000	3.850.000
	40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	711.088,00	663.200	713.200	1.144.200	1.164.200	1.164.200	1.164.200
	40310000 Vergnügungssteuer	-332,99	110.000	98.000	98.000	98.000	98.000	98.000
	40320000 Hundesteuer	58.156,50	60.000	59.000	59.000	59.000	59.000	59.000
	40510000 Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	472.601,00	525.900	500.000	530.000	560.000	560.000	560.000
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.036.324,87	18.236.000	18.079.400	18.495.100	17.959.600	17.932.600	17.909.700
	41110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	9.204.938,00	9.519.600	10.093.200	10.238.200	10.391.100	10.606.100	10.813.200
	41311000 Sonstige allgemeine Zuweisungen / Land Ausgleich für die Wahrnehmung übertragener Aufgaben	394.886,00	396.800	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
	41312000 Sonstige allgemeine Zuweisungen / Land Schullastenausgleich	323.104,00	347.000	340.000	340.000	310.000	310.000	310.000
	41400000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Bund	0,00	0	50.000	0	0	0	0
	41413000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Land Sonstige Zuweisungen	163.481,61	1.839.600	611.300	993.100	477.100	399.100	249.100
	41420000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Gemeinden und Gemeindeverbände	2.810.051,95	3.060.300	3.807.200	3.894.400	3.894.400	3.894.400	3.894.400
	41450000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	83.348,89	1.700	200	200	200	200	200
	41460000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Sonstige öffentliche Sonderrechnungen	6.250,00	6.600	5.600	5.500	5.500	5.500	5.500
	41470000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Private Unternehmen	14.272,39	13.900	12.100	12.000	12.000	12.000	12.000
	41480000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Übrige Bereiche	35.992,03	112.500	162.800	168.400	121.800	63.400	69.300
	41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	0,00	2.938.000	2.597.000	2.443.300	2.347.500	2.241.900	2.156.000
03	sonstige Transfererträge	17.839,23	15.900	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900
	42110000 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz	17.839,23	15.900	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900
04	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.102.163,31	1.138.300	1.092.000	942.500	942.400	1.027.600	1.027.700
	43110000 Verwaltungsgebühren	186.127,98	128.700	132.500	138.500	138.500	223.500	223.500
	43211000 Straßenreinigungsgebühren	324.460,84	325.000	325.000	325.000	325.000	325.000	325.000
	43212000 Betriebskosten bei Vermietung und Verpachtung	28.690,24	107.400	41.200	28.400	28.400	28.400	28.400
	43213000 Gebühren des Bestattungswesen	157.958,12	160.500	162.000	162.000	162.000	162.000	162.000
	43213001 Gebühren des Bestattungswesen (RAP-Buchungen)	0,00	-60.400	-58.200	-58.200	-58.200	-58.200	-58.200
	43214000 Sonstige Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	404.926,13	477.100	489.500	346.800	346.700	346.900	347.000

Ergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung 2017 / 2018

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
	in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7	
05	privatrechtliche Leistungsentgelte	330.124,89	221.500	288.200	286.600	286.600	286.400	286.400
	44110000 Mieten und Pachten	276.109,62	212.000	278.600	277.600	277.600	277.400	277.400
	44200000 Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	48.037,85	5.200	4.000	3.500	3.500	3.500	3.500
	44610000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.977,42	4.300	5.600	5.500	5.500	5.500	5.500
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	460.852,27	458.800	588.100	573.200	541.400	513.500	529.400
	44800000 Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Bund	1.939,80	0	0	0	0	0	0
	44811000 Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Land für Wahlen	161,13	0	0	0	0	0	0
	44812000 Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Land für sonstige Erstattungen	516,53	0	0	0	0	0	0
	44820000 Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Gemeinden und Gemeindeverbände	392.675,74	437.200	524.100	523.500	501.000	501.000	501.000
	44821000 Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Gemeinden/GV für Wahlen	0,00	0	16.000	10.000	28.000	0	16.000
	44830000 Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Zweckverbände und dergl.	0,00	0	100	100	100	100	100
	44840000 Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Sonstiger öffentlicher Bereich	1.823,32	0	0	0	0	0	0
	44850000 Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	13.300,87	200	37.900	29.500	2.300	2.300	2.300
	44870000 Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Private Unternehmen	399,32	900	300	400	300	400	300
	44880000 Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Übrige Bereiche	50.035,56	20.500	9.700	9.700	9.700	9.700	9.700
07	sonstige ordentliche Erträge	1.063.959,51	786.400	680.000	887.200	547.200	547.200	547.200
	45110000 Konzessionsabgaben	556.000,00	575.000	434.000	434.000	434.000	434.000	434.000
	45210000 Erstattung von Steuern	83.943,46	115.800	150.400	17.600	17.600	17.600	17.600
	45610000 Bußgelder	27.314,98	27.400	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
	45620000 Säumniszuschläge	27.984,23	37.500	63.600	63.600	63.600	63.600	63.600
	45650000 Weitere sonstige ordentliche Erträge	419,21	800	500	500	500	500	500
	45910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	2.962,70	7.200	3.500	343.500	3.500	3.500	3.500
	45920000 Periodenfremde ordentliche Erträge	365.334,93	22.700	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.459.838,97	30.387.700	30.738.100	31.656.000	31.393.600	31.423.700	31.466.800
11	Personalaufwendungen	6.639.758,49	7.722.100	8.148.000	8.041.700	8.133.800	8.285.500	8.490.700
	50110000 Beamte	112.974,22	145.600	149.500	153.000	156.200	159.400	162.700
	50121000 Tarifliche Entgelte	5.143.986,50	5.851.100	6.079.000	5.997.600	6.062.400	6.175.300	6.327.000
	50122000 Leistungsentgelte	0,00	0	102.900	105.400	107.600	109.800	112.000
	50190000 Sonstige Beschäftigte	183.519,83	249.100	248.300	243.100	243.100	243.100	243.100
	50210000 Beamte	56.640,00	58.800	59.500	60.600	61.900	63.300	64.700
	50221000 Tarifliche Entgelte	159.265,92	213.000	220.800	217.600	222.800	229.700	238.000

Ergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung 2017 / 2018

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
50222000 Leistungsentgelte	0,00	0	3.800	3.800	3.900	4.000	4.100
50321000 Tarifliche Entgelte	975.319,31	1.161.000	1.217.100	1.201.600	1.216.400	1.240.900	1.272.800
50322000 Leistungsentgelte	0,00	0	20.600	21.000	21.500	22.000	22.500
50390000 Sonstige Beschäftigte	8.052,71	10.200	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200
50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte	0,00	21.300	21.300	21.300	21.300	21.300	21.300
50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	0,00	12.000	12.000	3.500	3.500	3.500	3.500
50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, geleistete Überstunden/Gleitzeitüberhänge	0,00	178.200	178.200	168.000	168.000	168.000	168.000
50820000 Inanspruchnahme von Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, geleistete Überstunden/Gleitzeitüberhänge	0,00	-178.200	-178.200	-168.000	-168.000	-168.000	-162.200
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.865.195,23	6.107.600	7.135.100	6.743.100	5.776.500	5.722.500	5.732.800
52111000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen auf Grund von Verträgen	74.532,74	116.700	118.200	97.200	86.600	96.900	96.400
52112000 Laufende Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	472.832,14	740.200	1.103.800	1.390.300	463.400	390.000	392.300
52113000 Aufwendungen für die Erstellung von Plänen und Aufwendungen für Abbruchkosten	1.786,45	41.200	15.000	35.000	30.000	30.000	30.000
52210000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.414.401,58	1.815.400	2.124.100	1.947.600	1.984.100	1.982.600	1.983.600
52220000 Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	164.686,22	231.600	272.700	264.400	267.000	268.200	270.700
52310000 Mieten und Pachten	139.169,15	255.500	206.800	197.000	196.900	194.600	197.400
52320000 Leasing	25.457,01	30.700	44.300	52.900	52.900	52.900	52.900
52411000 Aufwendungen für die Bewirtschaftung	1.251.639,27	1.443.400	1.531.700	1.498.800	1.499.000	1.498.800	1.499.000
52415000 Versicherungen	25.997,49	32.100	28.600	26.900	27.700	28.000	27.900
52510000 Haltung von Fahrzeugen	71.615,32	92.000	100.200	100.000	98.000	98.000	98.000
52611000 Aus- und Fortbildung	20.889,05	39.500	67.200	51.000	53.600	52.700	53.000
52612000 Sonstige Aufwendungen	5.388,29	10.000	11.700	8.600	8.600	8.600	8.600
52710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	673.414,52	747.000	958.500	684.600	617.600	539.000	548.400
52720000 Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen	23.964,73	24.000	0	0	0	0	0
52810000 Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	138.388,38	92.300	120.000	107.400	107.300	202.400	202.300
52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	361.032,89	396.000	432.300	281.400	283.800	279.800	272.300
14 Abschreibungen	0,00	3.275.600	3.140.300	2.985.300	2.934.800	2.800.200	2.744.100
57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0,00	3.254.800	3.119.500	2.964.500	2.914.000	2.779.400	2.723.300
57310000 Pauschalwertberichtigung von Forderungen	0,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
57320000 Einzelwertberichtigung von Forderungen	0,00	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800
15 Transferaufwendungen	13.861.316,04	12.750.000	13.181.200	13.792.700	13.704.100	13.429.100	13.100.900

Ergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung 2017 / 2018

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
53120000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Gemeinden und Gemeindeverbände	79.586,81	101.600	88.100	86.300	82.600	77.400	72.900
53130000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Zweckverbände und dergl.	26.047,33	27.700	27.700	27.700	27.700	27.700	27.700
53150000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	808.751,14	748.900	159.200	680.200	599.200	329.200	179.200
53150001	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen (Auflösung RAP)	0,00	62.600	62.600	62.600	62.600	62.600	0
53160000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Sonstige öffentliche Sonderrechnungen	130.112,10	27.000	0	0	0	0	0
53170000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Private Unternehmen	80.000,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
53170001	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Private Unternehmen (Auflösung RAP)	0,00	32.400	32.400	32.400	32.400	32.400	0
53180000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Übrige Bereiche	3.989.315,96	3.545.900	4.321.700	4.414.000	4.410.100	4.410.300	4.410.400
53180001	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Übrige Bereiche (Auflösung RAP)	0,00	78.800	78.800	78.800	78.800	78.800	0
53310000	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	68.728,78	62.600	61.100	61.100	61.100	61.100	61.100
53410000	Gewerbesteuerumlage	266.480,00	233.400	318.200	318.200	318.200	318.200	318.200
53720000	Allgemeine Umlagen / Gemeinden und Gemeindeverbände	8.412.293,92	7.819.100	8.021.400	8.021.400	8.021.400	8.021.400	8.021.400
16	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.012.063,14	795.200	821.500	689.000	679.000	647.000	666.900
54110000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	9.082,94	17.900	22.100	18.100	18.300	17.500	18.200
54210000	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	88.495,30	93.400	101.400	101.400	105.400	97.400	101.400
54290000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	68.635,41	82.000	84.100	80.600	80.600	80.600	80.600
54311000	Aufwendungen für Geschäftsausgaben	137.946,57	165.400	194.700	172.700	185.300	160.700	173.100
54312000	Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten	65.098,54	92.200	56.400	61.400	51.400	51.400	51.400
54410000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	258.381,92	287.500	315.000	209.000	198.200	201.600	204.400
54500000	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit / Bund	4.707,84	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
54520000	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit / Gemeinden und Gemeindeverbände	8.956,89	16.100	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200
54550000	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit / Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	45.898,88	2.900	0	0	0	0	0
54820000	Säumniszuschläge	238,48	0	0	0	0	0	0
54910000	Verfügungsmittel	1.845,26	2.100	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
54920000	Fraktionszuweisungen	18.816,00	17.600	18.900	18.900	18.900	18.900	18.900
54930000	Periodenfremde ordentliche Aufwendungen	291.579,78	2.700	0	0	0	0	0

Ergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung 2017 / 2018

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
54941000 Zuführung zu Prozesskostenrückstellungen	0,00	57.500	0	0	0	0	0
54942000 Inanspruchnahme von Prozesskostenrückstellungen	0,00	-57.500	0	0	0	0	0
54950000 Entschädigungsaufwand nach dem Entschädigungsgesetz	12.379,33	10.000	10.000	8.000	2.000	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.378.332,90	30.650.500	32.426.100	32.251.800	31.228.200	30.884.300	30.735.400
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-918.493,93	-262.800	-1.688.000	-595.800	165.400	539.400	731.400
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	-11.928,77	30.300	50.300	234.300	418.400	6.008.300	750.300
46170000 Zinserträge / Kreditinstitute	169,23	300	300	300	300	300	300
46510000 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	0,00	15.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
46910000 Sonstige Finanzerträge	-12.098,00	15.000	20.000	204.000	388.100	5.978.000	720.000
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	518.547,92	714.100	521.800	452.900	369.700	336.400	308.400
55100000 Zinsaufwendungen / Bund	2.033,12	30.500	37.800	23.100	2.500	0	0
55110000 Zinsaufwendungen / Land	2.033,11	30.500	37.800	23.100	2.500	0	0
55170000 Zinsaufwendungen / Kreditinstitute	494.760,70	481.700	433.700	394.200	352.500	324.400	296.400
55920000 Verzinsung von Steuernachzahlungen	19.198,00	20.200	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
55990000 Sonstige Finanzaufwendungen	522,99	151.200	500	500	200	0	0
21 = Finanzergebnis	-530.476,69	-683.800	-471.500	-218.600	48.700	5.671.900	441.900
22 = ordentliches Jahresergebnis (18 + 21)	-1.448.970,62	-946.600	-2.159.500	-814.400	214.100	6.211.300	1.173.300
23 außerordentliche Erträge	625.847,52	135.000	101.500	81.500	81.500	61.500	61.500
49110000 Außerordentliche periodengerechte Erträge	1,50	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
49310000 Erträge aus Vermögensveräußerungen, die dem außerordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind	625.846,02	135.000	100.000	80.000	80.000	60.000	60.000
24 - außerordentliche Aufwendungen	401.235,66	10.000	16.400	36.600	3.000	3.000	2.000
59110000 Außerordentliche periodengerechte Aufwendungen	18,00	0	0	0	0	0	0
59310000 Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen, die dem außerordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind	401.217,66	5.000	11.400	36.600	3.000	3.000	2.000
59310001 Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen, die dem außerordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind (Ausbuchung)	0,00	5.000	5.000	0	0	0	0
25 = außerordentliches Jahresergebnis	224.611,86	125.000	85.100	44.900	78.500	58.500	59.500
26 = Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag (22 + 25)	-1.224.358,76	-821.600	-2.074.400	-769.500	292.600	6.269.800	1.232.800

Finanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung 2017 / 2018

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
01 Steuern und ähnliche Abgaben	9.521.281,00	9.530.800	9.996.500	10.457.500	11.102.500	11.102.500	11.152.500
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.094.580,69	15.298.000	15.482.400	16.051.800	15.612.100	15.690.700	15.753.700
03 sonstige Transfereinzahlungen	18.219,34	15.900	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.175.744,02	1.198.700	1.150.200	1.000.700	1.000.600	1.085.800	1.085.900
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	626.975,25	223.000	288.200	286.600	286.600	286.400	286.400
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	469.098,37	458.800	588.100	573.200	541.400	513.500	529.400
07 sonstige Einzahlungen	760.754,62	784.900	681.500	968.700	548.700	548.700	548.700
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	17.797,77	30.300	50.300	234.300	418.400	6.008.300	750.300
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.684.451,06	27.540.400	28.251.100	29.586.700	29.524.200	35.249.800	30.120.800
10 Personalauszahlungen	6.641.267,90	7.688.800	8.114.700	8.016.900	8.109.000	8.260.700	8.460.100
11 Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.199.854,59	6.112.600	7.146.500	6.779.700	5.779.500	5.725.500	5.734.800
13 Transferauszahlungen	13.837.374,28	12.576.200	13.007.400	13.618.900	13.530.300	13.255.300	13.100.900
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.540.743,62	1.520.000	1.418.300	1.141.900	1.048.700	983.400	975.300
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.219.240,39	27.897.600	29.686.900	29.557.400	28.467.500	28.224.900	28.271.100
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)	-1.534.789,33	-357.200	-1.435.800	29.300	1.056.700	7.024.900	1.849.700
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.569.627,25	3.175.200	4.403.800	3.316.000	2.306.300	1.729.100	1.040.000
18 Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	16.276,89	20.000	142.200	17.500	0	0	0
19 Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	234.408,24	135.000	100.000	80.000	80.000	60.000	60.000
21 Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22 Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen	391.567,38	0	0	0	0	0	0
23 sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.211.879,76	3.330.200	4.646.000	3.413.500	2.386.300	1.789.100	1.100.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.996.054,59	1.618.500	1.936.500	368.000	18.000	18.000	18.000
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	789.178,82	1.785.300	1.556.000	2.788.500	2.118.900	1.498.700	838.000
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	8.964,36	1.800	25.300	10.300	7.300	8.400	9.600
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	457.022,25	214.500	33.000	20.000	20.000	15.000	15.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	130.417,35	125.500	430.400	224.500	140.500	178.100	147.200
30 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
31 Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.381.637,37	3.745.600	3.981.200	3.411.300	2.304.700	1.718.200	1.027.800
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)	2.830.242,39	-415.400	664.800	2.200	81.600	70.900	72.200
34 = Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (16 + 33)	1.295.453,06	-772.600	-771.000	31.500	1.138.300	7.095.800	1.921.900

Finanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung 2017 / 2018

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
35 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	2.118.943,17	0	0	0	0	0	0
36 sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkredite)	0,00	0	0	0	0	0	0
37 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	2.118.943,17	0	0	0	0	0	0
38 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	2.978.552,97	859.700	859.700	859.700	859.700	859.700	859.700
39 sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkredite)	0,00	0	0	0	0	0	0
40 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	2.978.552,97	859.700	859.700	859.700	859.700	859.700	859.700
41 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (37 ./. 40)	-859.609,80	-859.700	-859.700	-859.700	-859.700	-859.700	-859.700
42 Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	2.100.000,00	0	0	0	0	0	0
43 Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0,00	0	0	0	0	0	0
44 = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (42 ./. 43)	2.100.000,00	0	0	0	0	0	0
45 = Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (34 + 41+ 44)	2.535.843,26	-1.632.300	-1.630.700	-828.200	278.600	6.236.100	1.062.200
46 + voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	0,00	0	0	0	0	0	0
47 = voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	2.535.843,26	-1.632.300	-1.630.700	-828.200	278.600	6.236.100	1.062.200

Finanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung 2017 / 2018

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
01 Steuern und ähnliche Abgaben	9.521.281,00	9.530.800	9.996.500	10.457.500	11.102.500	11.102.500	11.152.500
60110000 Grundsteuer A	22.368,64	22.700	21.300	21.300	21.300	21.300	21.300
60120000 Grundsteuer B	1.789.040,09	1.869.000	1.855.000	1.855.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000
60130000 Gewerbesteuer	2.660.688,77	2.500.000	3.000.000	3.000.000	3.500.000	3.500.000	3.500.000
60210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3.710.131,00	3.780.000	3.750.000	3.750.000	3.800.000	3.800.000	3.850.000
60220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	719.685,00	663.200	713.200	1.144.200	1.164.200	1.164.200	1.164.200
60310000 Vergnügungssteuer	90.552,00	110.000	98.000	98.000	98.000	98.000	98.000
60320000 Hundesteuer	56.214,50	60.000	59.000	59.000	59.000	59.000	59.000
60510000 Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich nach § 17 BbgFAG	472.601,00	525.900	500.000	530.000	560.000	560.000	560.000
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.094.580,69	15.298.000	15.482.400	16.051.800	15.612.100	15.690.700	15.753.700
61110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	9.204.938,00	9.519.600	10.093.200	10.238.200	10.391.100	10.606.100	10.813.200
61311000 Sonstige allgemeine Zuweisungen / Land Ausgleich für die Wahrnehmung übertragener Aufgaben	394.886,00	396.800	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
61312000 Sonstige allgemeine Zuweisungen / Land Schullastenausgleich	323.104,00	347.000	340.000	340.000	310.000	310.000	310.000
61400000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Bund	0,00	0	50.000	0	0	0	0
61413000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Land Sonstige Zuweisungen	164.696,61	1.839.600	611.300	993.100	477.100	399.100	249.100
61420000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Gemeinden und Gemeindeverbände	2.812.051,95	3.060.300	3.807.200	3.894.400	3.894.400	3.894.400	3.894.400
61450000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	76.550,00	1.700	200	200	200	200	200
61460000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Sonstige öffentliche Sonderrechnungen	6.250,00	6.600	5.600	5.500	5.500	5.500	5.500
61470000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Private Unternehmen	14.294,95	13.900	12.100	12.000	12.000	12.000	12.000
61480000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Übrige Bereiche	97.809,18	112.500	162.800	168.400	121.800	63.400	69.300
03 sonstige Transfereinzahlungen	18.219,34	15.900	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900
62110000 Kostenbeiträge und Aufwendersersatz; Kostenersatz	18.219,34	15.900	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.175.744,02	1.198.700	1.150.200	1.000.700	1.000.600	1.085.800	1.085.900
63110000 Verwaltungsgebühren	198.349,18	128.700	132.500	138.500	138.500	223.500	223.500
63211000 Straßenreinigungsgebühren	384.710,02	325.000	325.000	325.000	325.000	325.000	325.000
63212000 Betriebskosten bei Vermietung und Verpachtung	28.090,07	107.400	41.200	28.400	28.400	28.400	28.400
63213000 Gebühren des Bestattungswesens	151.004,95	160.500	162.000	162.000	162.000	162.000	162.000
63214000 Sonstige Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	413.589,80	477.100	489.500	346.800	346.700	346.900	347.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	626.975,25	223.000	288.200	286.600	286.600	286.400	286.400
64110000 Mieten und Pachten	280.595,64	212.000	278.600	277.600	277.600	277.400	277.400

Finanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung 2017 / 2018

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
64200000 <i>Einzahlungen aus dem Verkauf von Vorräten</i>	48.612,13	5.200	4.000	3.500	3.500	3.500	3.500
64610000 <i>Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte</i>	297.767,48	5.800	5.600	5.500	5.500	5.500	5.500
06 <i>Kostenerstattungen und Kostenumlagen</i>	469.098,37	458.800	588.100	573.200	541.400	513.500	529.400
64800000 <i>Einzahlungen aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Bund</i>	1.939,80	0	0	0	0	0	0
64811000 <i>Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Land für Wahlen</i>	161,13	0	0	0	0	0	0
64812000 <i>Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Land für sonstige Erstattungen</i>	516,53	0	0	0	0	0	0
64820000 <i>Einzahlungen aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Gemeinden und Gemeindeverbände</i>	399.367,91	437.200	524.100	523.500	501.000	501.000	501.000
64821000 <i>Erstattungen von Gemeinden/GV für Wahlen</i>	0,00	0	16.000	10.000	28.000	0	16.000
64830000 <i>Einzahlungen aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Zweckverbände und dergl.</i>	0,00	0	100	100	100	100	100
64840000 <i>Einzahlungen aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Sonstiger öffentlicher Bereich</i>	1.823,32	0	0	0	0	0	0
64850000 <i>Einzahlungen aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen</i>	14.378,94	200	37.900	29.500	2.300	2.300	2.300
64870000 <i>Einzahlungen aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Private Unternehmen</i>	379,32	900	300	400	300	400	300
64880000 <i>Einzahlungen aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen / Übrige Bereiche</i>	50.531,42	20.500	9.700	9.700	9.700	9.700	9.700
07 <i>sonstige Einzahlungen</i>	760.754,62	784.900	681.500	968.700	548.700	548.700	548.700
65110000 <i>Konzessionsabgaben</i>	565.136,42	575.000	434.000	434.000	434.000	434.000	434.000
65210000 <i>Erstattung von Steuern</i>	83.856,58	115.800	150.400	17.600	17.600	17.600	17.600
65610000 <i>Bußgelder</i>	28.406,11	27.400	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
65620000 <i>Säumniszuschläge</i>	25.116,36	37.500	63.600	63.600	63.600	63.600	63.600
65650000 <i>Weitere sonstige ordentliche Einzahlungen</i>	419,21	800	500	500	500	500	500
65910000 <i>Andere sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	57.819,94	28.400	5.000	425.000	5.000	5.000	5.000
08 <i>Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen</i>	17.797,77	30.300	50.300	234.300	418.400	6.008.300	750.300
66170000 <i>Zinseinzahlungen / Kreditinstitute</i>	328,77	300	300	300	300	300	300
66510000 <i>Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen</i>	0,00	15.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
66910000 <i>Sonstige Finanzeinzahlungen</i>	17.469,00	15.000	20.000	204.000	388.100	5.978.000	720.000
09 = <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	25.684.451,06	27.540.400	28.251.100	29.586.700	29.524.200	35.249.800	30.120.800
10 <i>Personalauszahlungen</i>	6.641.267,90	7.688.800	8.114.700	8.016.900	8.109.000	8.260.700	8.460.100
70110000 <i>Beamte</i>	113.811,02	145.600	149.500	153.000	156.200	159.400	162.700
70121000 <i>Tarifliche Entgelte</i>	5.143.986,50	5.851.100	6.079.000	5.997.600	6.062.400	6.175.300	6.327.000
70122000 <i>Leistungsentgelte</i>	0,00	0	102.900	105.400	107.600	109.800	112.000
70190000 <i>Sonstige Beschäftigte</i>	183.519,83	249.100	248.300	243.100	243.100	243.100	243.100
70210000 <i>Beamte</i>	56.640,00	58.800	59.500	60.600	61.900	63.300	64.700

Finanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung 2017 / 2018

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
70221000 Tarifliche Entgelte	159.265,92	213.000	220.800	217.600	222.800	229.700	238.000
70222000 Leistungsentgelte	0,00	0	3.800	3.800	3.900	4.000	4.100
70321000 Tarifliche Entgelte	975.319,31	1.161.000	1.217.100	1.201.600	1.216.400	1.240.900	1.272.800
70322000 Leistungsentgelte	0,00	0	20.600	21.000	21.500	22.000	22.500
70390000 Sonstige Beschäftigte	8.725,32	10.200	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.199.854,59	6.112.600	7.146.500	6.779.700	5.779.500	5.725.500	5.734.800
72111000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen auf Grund von Verträgen	83.658,00	116.700	118.200	97.200	86.600	96.900	96.400
72112000 Laufende Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	478.920,85	740.200	1.103.800	1.390.300	463.400	390.000	392.300
72113000 Aufwendungen für die Erstellung von Plänen und Aufwendungen für Abbruchkosten	8.200,80	41.200	15.000	35.000	30.000	30.000	30.000
72210000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.431.995,24	1.815.400	2.124.100	1.947.600	1.984.100	1.982.600	1.983.600
72220000 Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	165.278,71	231.600	272.700	264.400	267.000	268.200	270.700
72310000 Mieten und Pachten	153.102,56	255.500	206.800	197.000	196.900	194.600	197.400
72320000 Leasing	25.457,01	30.700	44.300	52.900	52.900	52.900	52.900
72411000 Auszahlungen für die Bewirtschaftung	1.441.544,91	1.443.400	1.531.700	1.498.800	1.499.000	1.498.800	1.499.000
72415000 Versicherungen	25.993,41	32.100	28.600	26.900	27.700	28.000	27.900
72510000 Haltung von Fahrzeugen	78.811,88	92.000	100.200	100.000	98.000	98.000	98.000
72611000 Aus- und Fortbildung	20.889,05	39.500	67.200	51.000	53.600	52.700	53.000
72612000 Sonstige Auszahlungen	5.468,56	10.000	11.700	8.600	8.600	8.600	8.600
72710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	712.695,72	747.000	958.500	684.600	617.600	539.000	548.400
72720000 Auszahlungen für die Ersatzbeschaffung von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen	23.964,73	24.000	0	0	0	0	0
72810000 Erwerb von Vorräten	142.480,72	92.300	120.000	107.400	107.300	202.400	202.300
72910000 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	401.392,44	401.000	443.700	318.000	286.800	282.800	274.300
13 Transferauszahlungen	13.837.374,28	12.576.200	13.007.400	13.618.900	13.530.300	13.255.300	13.100.900
73120000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Gemeinden und Gemeindeverbände	108.895,69	101.600	88.100	86.300	82.600	77.400	72.900
73130000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Zweckverbände und dergl.	26.047,33	27.700	27.700	27.700	27.700	27.700	27.700
73150000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	832.851,14	748.900	159.200	680.200	599.200	329.200	179.200
73160000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Sonstige öffentliche Sonderrechnungen	130.112,10	27.000	0	0	0	0	0
73170000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Private Unternehmen	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
73180000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / Übrige Bereiche	3.992.078,32	3.545.900	4.321.700	4.414.000	4.410.100	4.410.300	4.410.400

Finanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung 2017 / 2018

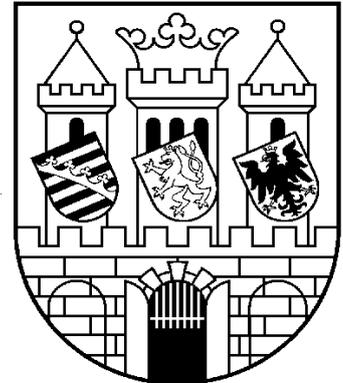
Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
73310000 Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	75.148,78	62.600	61.100	61.100	61.100	61.100	61.100
73410000 Gewerbesteuerumlage nach dem Gemeindefinanzreformgesetz	259.947,00	233.400	318.200	318.200	318.200	318.200	318.200
73720000 Allgemeine Umlagen / Gemeinden und Gemeindeverbände	8.412.293,92	7.819.100	8.021.400	8.021.400	8.021.400	8.021.400	8.021.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.540.743,62	1.520.000	1.418.300	1.141.900	1.048.700	983.400	975.300
74110000 Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen	9.555,24	17.600	22.100	18.100	18.300	17.500	18.200
74210000 Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	90.992,85	93.400	101.400	101.400	105.400	97.400	101.400
74290000 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	70.018,76	82.000	84.100	80.600	80.600	80.600	80.600
74311000 Auszahlungen für Geschäftsausgaben	143.668,98	165.400	194.700	172.700	185.300	160.700	173.100
74312000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	65.173,49	92.200	56.400	61.400	51.400	51.400	51.400
74410000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	264.438,16	287.500	315.000	209.000	198.200	201.600	204.400
74500000 Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit / Bund	4.707,84	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
74520000 Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit / Gemeinden und Gemeindeverbände	9.345,86	16.100	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200
74550000 Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit / Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	113.691,88	2.900	0	0	0	0	0
74560000 Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit / Sonstige öffentliche Sonderrechnungen	8,79	0	0	0	0	0	0
74820000 Säumniszuschläge	249,98	0	0	0	0	0	0
74910000 Verfügungsmittel	1.845,26	2.100	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
74920000 Fraktionszuwendungen	18.816,00	17.600	18.900	18.900	18.900	18.900	18.900
74950000 Entschädigungszahlungen nach dem Entschädigungsgesetz	12.379,33	10.000	10.000	8.000	2.000	0	0
74990000 Übrige weitere sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	206.421,40	13.700	75.000	0	0	0	0
75100000 Zinsauszahlungen / Bund	6.639,73	30.500	37.800	23.100	2.500	0	0
75110000 Zinsauszahlungen / Land	6.639,72	30.500	37.800	23.100	2.500	0	0
75170000 Zinsauszahlungen / Kreditinstitute	496.382,36	481.700	433.700	394.200	352.500	324.400	296.400
75920000 Rückzahlung von Zinsen für Steuernachforderungen	19.245,00	20.200	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
75980000 Sonstige Finanzauszahlungen	522,99	151.200	500	500	200	0	0
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.219.240,39	27.897.600	29.686.900	29.557.400	28.467.500	28.224.900	28.271.100
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-1.534.789,33	-357.200	-1.435.800	29.300	1.056.700	7.024.900	1.849.700
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.569.627,25	3.175.200	4.403.800	3.316.000	2.306.300	1.729.100	1.040.000
68110000 Investitionszuwendungen / Land	6.569.627,25	2.991.400	4.403.800	3.316.000	2.306.300	1.729.100	1.040.000
68150000 Investitionszuwendungen / Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	183.800	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung 2017 / 2018

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
41 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (37 ./ 40)	-859.609,80	-859.700	-859.700	-859.700	-859.700	-859.700	-859.700
42 Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	2.100.000,00	0	0	0	0	0	0
69372000 Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung / Kreditinstitute / Laufzeit (mehr als 1 Jahr bis 5 Jahre) / Euro-Währung (fester Zins)	2.100.000,00	0	0	0	0	0	0
44 = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (42 ./ 43)	2.100.000,00	0	0	0	0	0	0
45 = Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (34 + 41+ 44)	2.535.843,26	-1.632.300	-1.630.700	-828.200	278.600	6.236.100	1.062.200
47 = voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	2.535.843,26	-1.632.300	-1.630.700	-828.200	278.600	6.236.100	1.062.200

STADT GUBEN

- Doppelhaushalt 2017 / 2018 -



Investitionsplan

Übersicht über die Investitionsmaßnahmen (in Euro)

Maßnahme	Bezeichnung		Detailbezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020
111000-10000	Kauf von beweglichen AV	Ausgabe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	-8.200	-8.000	-8.000	-8.000
			Summe Ausgabe	-8.200	-8.000	-8.000	-8.000
			Saldo der Maßnahme 111000-10000	-8.200	-8.000	-8.000	-8.000
111003-00001	Grundstücksverkäufe/-käufe	Einnahme	Erträge aus Vermögensveräußerungen, die dem außerordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind	100.000	80.000	80.000	60.000
			Summe Einnahme	100.000	80.000	80.000	60.000
		Ausgabe	Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen, die dem außerordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind.				
			> Ausbuchung Grund und Boden des Infrastrukturvermögens und sonstiger Sonderflächen	-5.000	0	0	0
			Summe Ausgabe	-38.000	-20.000	-20.000	-15.000
Saldo der Maßnahme 111003-00001	62.000	60.000	60.000	45.000			
111003-00007	Entschädigung für Grunddienstbarkeiten	Einnahme	Andere sonstige ordentliche Erträge	3.500	3.500	3.500	3.500
			Summe Einnahme	3.500	3.500	3.500	3.500
			Saldo der Maßnahme 111003-00007	3.500	3.500	3.500	3.500
111005-00002	Anschaffung, Aktualisierung und Erneuerung ADV	Ausgabe	Betriebs- und Geschäftsausstattung	-14.900	-8.000	-8.000	-8.000
			Geringwertige Wirtschaftsgüter	-34.100	-32.300	-32.100	-32.100
			Technische Anlagen	-67.300	-52.600	-41.700	-42.400
			Summe Ausgabe	-116.300	-92.900	-81.800	-82.500
			Saldo der Maßnahme 111005-00002	-116.300	-92.900	-81.800	-82.500
111005-00003	Erwerb und Erneuerung Betriebssoftware	Ausgabe	DV-Software	-22.100	-7.100	-4.800	-5.900
			Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter	-3.200	-3.200	-2.500	-2.500
			Summe Ausgabe	-25.300	-10.300	-7.300	-8.400
			Saldo der Maßnahme 111005-00003	-25.300	-10.300	-7.300	-8.400

111005-00007	Erwerb bewegliches AV							
	Archiv	Ausgabe	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	-40.000	
	Summe Ausgabe			0	0	0	-40.000	
Saldo der Maßnahme 111005-00007				0	0	0	-40.000	
111009-00001	Kauf von beweglichen AV	Ausgabe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	-700	-200	-200	-200	
	Summe Ausgabe			-700	-200	-200	-200	
	Saldo der Maßnahme 111009-00001				-700	-200	-200	-200
122000-10000	Kauf von beweglichen AV	Ausgabe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	-1.300	-200	-200	-200	
	Summe Ausgabe			-1.300	-200	-200	-200	
	Saldo der Maßnahme 122000-10000				-1.300	-200	-200	-200
126000-10000	Kauf von beweglichen AV	Ausgabe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	
	Summe Ausgabe			-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	
	Saldo der Maßnahme 126000-10000				-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
126001-00002	Hard- und Software							
	Feuerwehr	Ausgabe	Betriebs- und Geschäftsausstattung	-16.000	-13.000	-2.000	-5.000	
	Summe Ausgabe			-16.000	-13.000	-2.000	-5.000	
Saldo der Maßnahme 126001-00002				-16.000	-13.000	-2.000	-5.000	
126001-00004	Erneuerung/Ersatz							
	Fahrzeuge	Ausgabe	Fahrzeuge	-5.000	-56.000	0	0	
	Summe Ausgabe			-5.000	-56.000	0	0	
Saldo der Maßnahme 126001-00004				-5.000	-56.000	0	0	
126001-00006	Umrüstung Warnsystem	Ausgabe	Technische Anlagen	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
	Summe Ausgabe			-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
	Saldo der Maßnahme 126001-00006				-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
211000-10000	Kauf von beweglichen AV	Ausgabe	Betriebs- und Geschäftsausstattung	-12.000	-6.000	0	0	
			Geringwertige Wirtschaftsgüter	-28.100	-7.500	-7.600	-500	
	Summe Ausgabe			-40.100	-13.500	-7.600	-500	
	Saldo der Maßnahme 211000-10000				-40.100	-13.500	-7.600	-500
216000-10000	Kauf von bewegl. AV	Ausgabe	Betriebs- und Geschäftsausstattung	-20.500	-17.800	0	-5.000	
			Geringwertige Wirtschaftsgüter	-9.000	-1.400	-13.000	0	
	Summe Ausgabe			-29.500	-19.200	-13.000	-5.000	
	Saldo der Maßnahme 216000-10000				-29.500	-19.200	-13.000	-5.000
263001-00001	Erwerb bewegliches AV							
	Musikschule	Ausgabe	Betriebs- und Geschäftsausstattung	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	
	Summe Ausgabe			-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	
Saldo der Maßnahme 263001-00001				-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	

272000-10000	Kauf von bewegl. AV	Ausgabe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	-2.000	-800	-1.000	-2.000
			Summe Ausgabe	-2.000	-800	-1.000	-2.000
			Saldo der Maßnahme 272000-10000	-2.000	-800	-1.000	-2.000
366000-10000	Kauf von bewegl. AV	Ausgabe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	-500	-500	-500	-500
			Summe Ausgabe	-500	-500	-500	-500
			Saldo der Maßnahme 366000-10000	-500	-500	-500	-500
366003-00001	Kauf von Spielgeräten	Ausgabe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	-3.700	-1.200	-1.200	-1.200
			Summe Ausgabe	-3.700	-1.200	-1.200	-1.200
			Saldo der Maßnahme 366003-00001	-3.700	-1.200	-1.200	-1.200
424003-00003	Kauf von bewegl. AV	Ausgabe	Betriebs- und Geschäftsausstattung	-1.500	0	0	0
			Summe Ausgabe	-1.500	0	0	0
			Saldo der Maßnahme 424003-00003	-1.500	0	0	0
511001-00001	Überarbeitung Flächennutzungsplan	Ausgabe	Aufwendungen für die Erstellung von Plänen und Aufwendungen für Abbruchkosten	-15.000	-35.000	-30.000	-30.000
			Summe Ausgabe	-15.000	-35.000	-30.000	-30.000
			Saldo der Maßnahme 511001-00001	-15.000	-35.000	-30.000	-30.000
511001-00006	SSE-Förderprogramm 2014	Einnahme	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten (SSE)	220.000	280.000	0	310.000
			Summe Einnahme	220.000	280.000	0	310.000
		Ausgabe	RAP Zweckbindung für Transferaufwand (SSE)	-220.000	-280.000	0	-310.000
			Summe Ausgabe	-220.000	-280.000	0	-310.000
Saldo der Maßnahme 511001-00006	0	0	0	0			
511001-00040	Stadt-Umland- Wettbewerb Neiße- Terrasse	Einnahme	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten Stadt-/Umlandwettbewerb	96.000	0	0	0
			Summe Einnahme	96.000	0	0	0
		Ausgabe	RAP Zweckbindung für Transferaufwand Stadt-/Umlandwettbewerb	-120.000	0	0	0
			Summe Ausgabe	-120.000	0	0	0
Saldo der Maßnahme 511001-00040	-24.000	0	0	0			
511001-00050	INTERREG V	Einnahme	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten INTERREG V	476.000	1.496.000	504.300	133.100
			Summe Einnahme	476.000	1.496.000	504.300	133.100
		Ausgabe	RAP Zweckbindung für Transferaufwand INTERREG V	-560.000	-1.793.000	-560.400	-156.700
			Summe Ausgabe	-560.000	-1.793.000	-560.400	-156.700

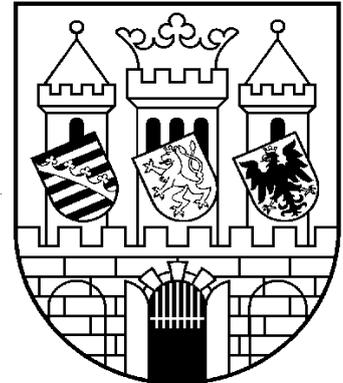
Saldo der Maßnahme 511001-00050				-84.000	-297.000	-56.100	-23.600
511001-00060	LEADER	Einnahme	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten LEADER	0	0	600.000	306.000
Summe Einnahme				0	0	600.000	306.000
		Ausgabe	RAP Zweckbindung für Transferaufwand LEADER	0	0	-818.000	-412.000
Summe Ausgabe				0	0	-818.000	-412.000
Saldo der Maßnahme 511001-00060				0	0	-218.000	-106.000
511002-00613	Stadtumbau-Ost - Aufwertung 2013	Einnahme	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	300.000	580.000	692.000	580.000
Summe Einnahme				300.000	580.000	692.000	580.000
		Ausgabe	RAP Zweckbindung für Transferaufwand	-450.000	-630.000	-734.500	-620.000
Summe Ausgabe				-450.000	-630.000	-734.500	-620.000
Saldo der Maßnahme 511002-00613				-150.000	-50.000	-42.500	-40.000
511002-00800	Wiedereinstellung Zinsen und nicht förderfähige Kosten	Ausgabe	RAP Zweckbindung für Transferaufwand RAP Zweckbindung für Transferaufwand (Soz.Stadt)	-10.000	-8.000	-5.000	0
			WE Zinsen / nifö Kosten	-8.500	-2.500	-1.000	0
Summe Ausgabe				-18.500	-10.500	-6.000	0
Saldo der Maßnahme 511002-00800				-18.500	-10.500	-6.000	0
511002-00813	Aktive Stadtzentren 2013	Einnahme	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten (ASZ)	50.000	0	0	0
Summe Einnahme				50.000	0	0	0
		Ausgabe	RAP Zweckbindung für Transferaufwand (ASZ)	-75.000	0	0	0
Summe Ausgabe				-75.000	0	0	0
Saldo der Maßnahme 511002-00813				-25.000	0	0	0
511002-00914	Maßnahmen der Sozialen Stadt 2014	Einnahme	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten (Soz.Stadt)	75.000	50.000	0	0
Summe Einnahme				75.000	50.000	0	0
		Ausgabe	RAP Zweckbindung für Transferaufwand (Soz.Stadt)	-112.500	-75.000	0	0
Summe Ausgabe				-112.500	-75.000	0	0
Saldo der Maßnahme 511002-00914				-37.500	-25.000	0	0

523001-00002	Fischkopfbrunnen "Am Dreieck", S.Noack	Einnahme	Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen					
			Investitionszuschuss vom GVZ für Fischkopfbrunnen	54.000	0	0	0	
			Summe Einnahme	54.000	0	0	0	
			Ausgabe	Kunstgegenstände / Kulturdenkmäler	-112.000	0	0	0
			Summe Ausgabe	-112.000	0	0	0	
Saldo der Maßnahme 523001-00002				-58.000	0	0	0	
541001-00017	Investitionen in Straßenbeleuchtung	Einnahme	Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen	46.000	17.500	0	0	
			Summe Einnahme	46.000	17.500	0	0	
			Saldo der Maßnahme 541001-00017				46.000	17.500
541001-00027	Projekt "Ausbau Alte Poststraße einschl Brücke"	Einnahme	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	339.900	350.000	0	0	
			Summe Einnahme	339.900	350.000	0	0	
			Ausgabe	Anlagen im Bau	-339.900	-350.000	0	0
				Summe Ausgabe	-339.900	-350.000	0	0
			Saldo der Maßnahme 541001-00027				0	0
541001-00032	Gehweg Parkstraße, KInvFG 2016	Einnahme	Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen					
			Gehwegbau Parkstraße	42.200	0	0	0	
			Summe Einnahme	42.200	0	0	0	
Saldo der Maßnahme 541001-00032				42.200	0	0	0	
541001-00034	Neugestaltung Bahnhofszufahrt (1. TB) ÖPNV	Einnahme	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	1.418.600	0	0	0	
			Summe Einnahme	1.418.600	0	0	0	
			Ausgabe	Anlagen im Bau	-1.418.600	0	0	0
				Summe Ausgabe	-1.418.600	0	0	0
			Saldo der Maßnahme 541001-00034				0	0
551001-00004	Neuanschaffung Spielplätze bzw. Spielgeräte	Einnahme	Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen	0	80.000	0	0	
			Summe Einnahme	0	80.000	0	0	
			Ausgabe	Betriebs- und Geschäftsausstattung	-80.000	-6.000	-12.000	-20.000

			Summe Ausgabe	-80.000	-6.000	-12.000	-20.000
			Saldo der Maßnahme 551001-00004	-80.000	74.000	-12.000	-20.000
553001-00002	Ausstattung der Friedhöfe	Ausgabe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	-2.100	-1.500	-1.500	-1.500
			Summe Ausgabe	-2.100	-1.500	-1.500	-1.500
			Saldo der Maßnahme 553001-00002	-2.100	-1.500	-1.500	-1.500
553001-00005	Anschaffung Grabstein für Halbanonyme Sammelgrabstelle incl. Beschriftung	Ausgabe	Bauten auf Sonderflächen	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
			Summe Ausgabe	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
			Saldo der Maßnahme 553001-00005	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
571001-00002	Modernisierung und Qualifizierung der Infrastruktur im Industriegebiet Guben	Einnahme	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	723.300	0	0	0
			Summe Einnahme	723.300	0	0	0
		Ausgabe	Anlagen im Bau	-160.000	0	0	0
			Summe Ausgabe	-160.000	0	0	0
			Saldo der Maßnahme 571001-00002	563.300	0	0	0
611001-00001	Investive Schlüsselzuweisung vom Land	Einnahme	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	705.000	560.000	510.000	400.000
			Summe Einnahme	705.000	560.000	510.000	400.000
			Saldo der Maßnahme 611001-00001	705.000	560.000	510.000	400.000

STADT GUBEN

- Doppelhaushalt 2017 / 2018 -



Produktthaushalt

Aufstellung je Produkt:

1. Produktbeschreibung
2. Teilergebnishaushalt nach § 7 KomHKV
3. Teilfinanzhaushalt A/B
(einzelne Investitionsmaßnahmen)
nach § 8 KomHKV und nur wenn vorhanden

Produktblätter

Produkt

11.1.001

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.001	Gemeindeorgane

Beschreibung

Führung und Steuerung der Verwaltung
Repräsentation der Stadt und der Verwaltung
Beschlussfassungen zu städtischen Angelegenheiten
Kontaktpflege - national und international

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung
Satzungen

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Verwaltung
Politische Gremien
Medien

Ziele

> Optimierung des Handelns innerhalb und außerhalb der Verwaltung
> Repräsentation der Stadt und Nutzung der Wettbewerbsvorteile

Hinweise auf künftige Entwicklung

Durch aktives Gemeinwesen = Umsetzung der Entwicklungsziele der Stadt

Leistung

11.1.001.01 Bürgermeister
11.1.001.02 Gemeindevertretung
11.1.001.04 nationale / internationale Kontakte

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

11.1.001

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt: 11.1.001 Gemeindeorgane

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	74.900	105.000	59.900	0	7.400
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13,00	0	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	300,59	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	313,59	0	74.900	105.000	59.900	0	7.400
11 Personalaufwendungen	222.808,37	268.400	289.700	292.200	298.700	305.300	312.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.665,59	20.300	122.000	162.200	103.700	23.900	35.200
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	90.569,38	92.700	99.300	99.300	99.300	99.300	99.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	331.043,34	381.400	511.000	553.700	501.700	428.500	446.500
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-330.729,75	-381.400	-436.100	-448.700	-441.800	-428.500	-439.100
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-330.729,75	-381.400	-436.100	-448.700	-441.800	-428.500	-439.100
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-330.729,75	-381.400	-436.100	-448.700	-441.800	-428.500	-439.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-330.729,75	-381.400	-436.100	-448.700	-441.800	-428.500	-439.100

Nachrichtlich:

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
11.1.001.01	Bürgermeister	-178.775,64	-220.300	-223.900	-221.700	-229.900	-231.900	-240.000
11.1.001.02	Gemeindevertretung	-131.091,93	-133.600	-143.900	-145.200	-146.400	-147.500	-148.800
11.1.001.04	nationale / internationale Kontakte	-20.862,18	-27.500	-68.300	-81.800	-65.500	-49.100	-50.300

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.002	Innere Verwaltungsangelegenheiten

Beschreibung

Organisations- und Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen
Rahmenregelungen zur Organisation der Verwaltung
Stellenbewertungen
Personalwirtschaft und -verwaltung
Ausbildung und Qualifizierung
Datenschutzrechtliche Angelegenheiten
Vertretung der Verwaltung in Rechts- und Gerichtsverfahren

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
Stellenplanverordnung
Beamten- und Besoldungs- und Tarifrecht
Datenschutzgesetz
Haushaltsrecht
Landesgleichstellungsgesetz
Arbeitszeitgesetz
Satzungen und Durchführungsbestimmungen
Dienst-, Geschäfts- und Verwaltungsvorschriften

Zielgruppe

Bürger
Gleichstellungsbeauftragte
Behindertenbeauftragte
Verwaltung
Stadtverordnete

Ziele

- > Steuerung der Organisations- und Verwaltungsstruktur
- > Prozessoptimierung der Arbeits- und Funktionsabläufe
- > Anpassung und Qualifizierung des Personalbedarfes
- > Schutz der Persönlichkeitsrechte
- > Förderung der Qualifizierung der Beschäftigten

Leistung

- 11.1.002.01 Organisationsangelegenheiten
- 11.1.002.02 Personalangelegenheiten
- 11.1.002.03 Recht / Widersprüche / Vergabe
- 11.1.002.04 Beauftragte/-r für besondere Aufgaben
 - > Gleichstellungs-, Behinderten-, Datenschutzbeauftragte, etc.
- 11.1.002.05 Öffentlichkeitsarbeit
 - > Presse/Marketing, bis 2012 > Gratulationen+Seniorenbegegnung

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

11.1.002

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt: 11.1.002 Innere Verwaltungsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	869,37	500	500	500	500	500	500
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	100,00	0	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.572,69	6.000	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
07 sonstige ordentliche Erträge	291.665,78	1.600	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	296.207,84	8.100	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
11 Personalaufwendungen	616.318,39	841.400	979.600	1.110.500	1.133.200	1.156.500	1.186.100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.440,80	52.700	107.000	88.800	72.500	74.000	73.800
15 Transferaufwendungen	48.892,85	61.700	62.600	62.600	62.600	62.600	62.600
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	54.548,15	90.700	59.500	59.600	59.300	59.600	59.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	762.200,19	1.046.500	1.208.700	1.321.500	1.327.600	1.352.700	1.381.800
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-465.992,35	-1.038.400	-1.202.500	-1.315.300	-1.321.400	-1.346.500	-1.375.600
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-465.992,35	-1.038.400	-1.202.500	-1.315.300	-1.321.400	-1.346.500	-1.375.600
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-465.992,35	-1.038.400	-1.202.500	-1.315.300	-1.321.400	-1.346.500	-1.375.600
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-465.992,35	-1.038.400	-1.202.500	-1.315.300	-1.321.400	-1.346.500	-1.375.600

Nachrichtlich:

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
11.1.002.01	Organisationsangelegenheiten	-55.433,54	-57.200	-64.100	-67.500	-69.000	-70.500	-72.100
11.1.002.02	Personalangelegenheiten	41.712,93	-344.100	-486.600	-596.100	-608.600	-621.800	-633.200
11.1.002.03	Recht / Widersprüche / Vergabe	-173.075,17	-298.500	-336.000	-342.300	-347.900	-353.600	-359.500
11.1.002.04	Beauftragte/-r für besondere Aufgaben > Gleichstellungs-, Behinderten-, Datenschutzbeauftragte, etc.	-63.569,39	-67.800	-89.100	-91.000	-74.800	-76.700	-78.300
11.1.002.05	Öffentlichkeitsarbeit > Presse/Marketing, bis 2012 > Gratulationen+Seniorenbegegnung	-215.627,18	-270.800	-226.700	-218.400	-221.100	-223.900	-232.500

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.003	Finanzverwaltung

Beschreibung

Gesamte Finanzbuchhaltung einschließlich der Kosten- und Leistungsrechnung.

Dazu gehört:

- > Aufstellen und Überwachen des Haushaltes der Stadt
- > Zahlungsabwicklungen und Belegbuchungen
- > Liquiditätsplanung und -überwachung
- > Kredite
- > Mahnwesen
- > Beitreibung von Forderungen
- > Verwaltung des Anlagevermögens
- > Wahrnehmung aller steuerlichen Angelegenheiten (Gewerbe-, Grund-, Umsatz-, Hunde-, Vergnügungssteuer)

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung
Abgabenordnung
Kostenordnung
Verwaltungsvollstreckungsgesetz
BGB
Verwaltungsgerichtsordnung
Verwaltungszustellungsgesetz
Zivilprozessordnung
Kommunalabgabengesetz
Grundsteuer-, Gewerbesteuer-, Einkommenssteuergesetz
Versicherungs- und Kreditverträge
Dienst-, Geschäfts- und Verwaltungsvorschriften
Satzungen und Durchführungsbestimmungen

Zielgruppe

Bürger
Grundstückseigentümer
Hundehalter
Steuer- und Gebührenpflichtige
Verwaltung

Ziele

Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns
Minimierung des Zuschussbedarfes
Einhaltung der Zielvorgaben (HSK)
Optimale Auslastung der Personalkapazitäten für die Verwaltung kommunaler Gebäude

Hinweise auf künftige Entwicklung

Gewährleistung der Einhaltung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung
Sicherstellung der Liquidität
Beitreibung von Forderungen
Werteerhalt

Leistung

11.1.003.01 Haushalts- und Betriebswirtschaft
11.1.003.02 Stadtkasse
11.1.003.03 Vollstreckung
11.1.003.04 Steuerverwaltung
11.1.003.05 Wirtschaft und Controlling
11.1.003.06 Liegenschaftsverwaltung / Grundstücksmanagement
11.1.003.07 Immobilienbewirtschaftung

Produkt

11.1.003

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.003	Finanzverwaltung

Leistung

11.1.003.08 kommunaler Immobilienservice

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

11.1.003

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt: 11.1.003 Finanzverwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.011,62	1.200	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	123.040,80	117.700	111.200	111.200	111.200	111.200	111.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.741,89	0	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
07 sonstige ordentliche Erträge	30.145,48	44.400	171.400	52.700	52.700	52.700	52.700
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	176.939,79	164.500	287.200	168.500	168.500	168.500	168.500
11 Personalaufwendungen	1.429.083,64	1.604.800	1.695.100	1.750.600	1.715.800	1.737.800	1.805.100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	93.188,54	103.500	93.000	74.800	83.600	72.200	78.500
14 Abschreibungen	0,00	24.700	24.700	24.900	25.100	25.100	25.100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	60.154,80	33.500	31.700	29.000	10.300	7.400	8.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.582.426,98	1.766.500	1.844.500	1.879.300	1.834.800	1.842.500	1.916.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.405.487,19	-1.602.000	-1.557.300	-1.710.800	-1.666.300	-1.674.000	-1.748.200
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	15.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	522,99	1.200	500	500	200	0	0
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	-522,99	13.800	29.500	29.500	29.800	30.000	30.000
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.406.010,18	-1.588.200	-1.527.800	-1.681.300	-1.636.500	-1.644.000	-1.718.200
23 außerordentliche Erträge	625.846,02	135.000	100.000	80.000	80.000	60.000	60.000
24 - außerordentliche Aufwendungen	401.217,66	10.000	16.400	36.600	3.000	3.000	2.000
25 = außerordentliches Ergebnis	224.628,36	125.000	83.600	43.400	77.000	57.000	58.000
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.181.381,82	-1.463.200	-1.444.200	-1.637.900	-1.559.500	-1.587.000	-1.660.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	289.838,28	281.800	288.100	295.700	301.700	307.700	314.100
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.484,15	15.300	10.800	11.300	11.400	11.700	11.900
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-894.027,69	-1.196.700	-1.166.900	-1.353.500	-1.269.200	-1.291.000	-1.358.000
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	289.838,28	283.000	289.300	296.900	302.900	308.900	315.300
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.484,15	40.000	35.500	36.200	36.500	36.800	37.000

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

11.1.003

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt: 11.1.003 Finanzverwaltung

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
11.1.003.01	Haushalts- und Betriebswirtschaft	-309.855,36	-372.900	-464.000	-483.200	-432.600	-416.400	-430.200
11.1.003.02	Stadtkasse	-272.444,57	-296.000	-251.600	-259.900	-265.300	-270.200	-275.900
11.1.003.03	Vollstreckung	-100.997,98	-104.300	-111.200	-115.300	-118.300	-121.300	-124.400
11.1.003.04	Steuerverwaltung	-155.902,57	-147.400	-45.200	-174.700	-165.900	-168.900	-173.500
11.1.003.05	Wirtschaft und Controlling	-21.015,24	-8.600	4.500	4.000	3.200	2.500	1.800
11.1.003.06	Liegenschaftsverwaltung / Grundstücksmanagement	126.157,05	-34.300	-47.200	-92.200	-53.600	-75.200	-78.200
11.1.003.07	Immobilienbewirtschaftung	-193.470,56	-202.000	-236.900	-215.800	-220.000	-224.600	-260.700
11.1.003.08	kommunaler Immobilienservice	33.501,54	-31.200	-15.300	-16.400	-16.700	-16.900	-16.900

Teilfinanzplan 2017 / 2018

11.1.003

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt 11.1.003 Finanzverwaltung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.042,31	1.200	1.000	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	122.820,71	117.700	111.200	111.200	0	0	111.200	111.200	111.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.548,95	0	2.400	2.400	0	0	2.400	2.400	2.400
07 sonstige Einzahlungen	26.318,92	44.400	171.400	52.700	0	0	52.700	52.700	52.700
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	15.000	30.000	30.000	0	0	30.000	30.000	30.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	172.730,89	178.300	316.000	197.300	0	0	197.300	197.300	197.300
10 Personalauszahlungen	1.429.083,64	1.604.800	1.695.100	1.750.600	0	0	1.715.800	1.737.800	1.805.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	115.149,94	108.500	104.400	111.400	0	0	86.600	75.200	80.500
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	56.746,79	34.700	32.200	29.500	0	0	10.500	7.400	8.000
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.600.980,37	1.748.000	1.831.700	1.891.500	0	0	1.812.900	1.820.400	1.893.600
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-1.428.249,48	-1.569.700	-1.515.700	-1.694.200	0	0	-1.615.600	-1.623.100	-1.696.300
20 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	234.408,24	135.000	100.000	80.000	0	0	80.000	60.000	60.000
22 Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen	391.567,38	0	0	0	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	625.975,62	135.000	100.000	80.000	0	0	80.000	60.000	60.000
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	418.883,41	117.000	33.000	20.000	0	0	20.000	15.000	15.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	1.000	1.000	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	418.883,41	118.000	34.000	21.000	0	0	21.000	16.000	16.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	207.092,21	17.000	66.000	59.000	0	0	59.000	44.000	44.000

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

11.1.003

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt: 11.1.003 Finanzverwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2017	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Maßnahme: 111003-00001											
Grundstücksverkäufe/-käufe											
04 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	234.408,24	135.000	100.000	80.000	0	0	80.000	60.000	60.000	0	0
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	234.408,24	135.000	100.000	80.000	0	0	80.000	60.000	60.000	0	0
12 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	27.316,33	75.000	33.000	20.000	0	0	20.000	15.000	15.000	994.122	228.200
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.316,33	75.000	33.000	20.000	0	0	20.000	15.000	15.000	994.122	228.200
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	207.091,91	60.000	67.000	60.000	0	0	60.000	45.000	45.000	-994.122	-228.200
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2017	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
in EUR											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000	1.000	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-1.000	-1.000	-1.000	0	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.004	Komminale Rechnungsprüfung

Beschreibung

Prüfung:

- > der Kassen-, Buch- und Betriebsführung
- > der Kassenvorgänge und Belege
- > von wichtigen Anordnungen vor Zustellung an die Kasse (Visakontrolle)
- > der Jahresrechnungen
- > der Einhaltung der ordnungsgemäßen Buchführung
- > von Vergaben
- > der Ausführung und Abrechnung gemeindlicher Bauten
- > und Bestätigung von Verwendungsnachweisen für öffentliche Mittel
- > der Verwaltung auf Wirtschaftlichkeit, Recht- und Zweckmäßigkeit
- > der Umsetzung von Besoldungs- und Tarifrecht

Sonderprüfungen

Stellungnahme zu wesentlichen Änderungen organisatorischer, finanz- und betriebswirtschaftlicher Art
Gutachterliche Stellungnahme zur Verfahrensdurchführung im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen

Auftragsgrundlage

Alle auf die Prüfvorgänge in der öffentlichen Verwaltung bezogenen und anzuwendenden aktuellen Bundes- und Landesgesetze und Verordnungen.

Satzungen der Stadt Guben

Dienst- und Verwaltungsvorschriften und Verträge, auf die der zu prüfende Sachverhalt abzielt

Zielgruppe

Bürger

Verwaltung

Stadtverordnete

Ziele

- > Prüfungen erfolgen zeitnah und termingerecht

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

11.1.004

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt: 11.1.004 Komminale Rechnungsprüfung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	119.581,83	122.000	120.000	123.900	126.600	129.300	132.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.080,00	1.600	1.400	1.400	1.300	1.300	1.300
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	16.500,00	1.000	1.100	12.100	1.400	1.400	1.400
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	138.161,83	124.600	122.500	137.400	129.300	132.000	134.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-138.161,83	-124.600	-122.500	-137.400	-129.300	-132.000	-134.700
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-138.161,83	-124.600	-122.500	-137.400	-129.300	-132.000	-134.700
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-138.161,83	-124.600	-122.500	-137.400	-129.300	-132.000	-134.700
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-138.161,83	-124.600	-122.500	-137.400	-129.300	-132.000	-134.700

Nachrichtlich:

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR						
11.1.004.00	Komminale Rechnungsprüfung	-138.161,83	-124.600	-122.500	-137.400	-129.300	-132.000	-134.700

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.005	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung bzw. Verwaltungsangehörige

Beschreibung

Installation, Beratung, Betreuung von Hard- und Software
Netzwerkmanagement
Führen und Überwachung von Archivgut
Wahrung der Rechte der Beschäftigten

Auftragsgrundlage

Landesarchivgesetz
Datenschutzgesetz
Akteneinsichtsgesetz
Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
Haushaltsrecht
Landesgleichstellungsgesetz
Beamten-, Besoldungs- und Tarifrecht
Arbeitsschutzgesetz
Landespersonalvertretungsgesetz
Dienst-, Geschäfts- und Verwaltungsvorschriften
Satzungen und Durchführungsbestimmungen

Zielgruppe

Bürger
Verwaltung

Ziele

- > Betreuung der Fachbereiche in Fragen der Hard- und Software
- > Sicherstellung der Arbeitsfähigkeit der Computerarbeitsplätze
- > Anpassung der Hardware an aktuelle Standards
- > Stetiger Interessenaustausch zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer

Leistung

- 11.1.005.01 ADV
- 11.1.005.02 Archiv
- 11.1.005.03 Personalrat
- 11.1.005.04 allgemeine Verwaltung
 - > zentrale Bewirtschaftungsstelle
 - > Post-, Boten-, Kopier-, Fahrdienst
- 11.1.005.08 Baubetriebshof

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

11.1.005

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt: 11.1.005 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung bzw. Verwaltungsangehörige

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.000	0	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.024,15	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	1.420,12	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.497,08	15.000	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
07 sonstige ordentliche Erträge	1.779,56	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.720,91	19.700	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900
11 Personalaufwendungen	584.098,40	846.800	934.200	957.000	976.700	997.200	1.017.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	218.233,08	359.100	412.000	419.700	420.700	422.400	423.900
14 Abschreibungen	0,00	60.500	61.000	64.500	72.000	63.200	63.200
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	259.929,98	274.700	295.300	293.100	297.300	299.800	304.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.062.261,46	1.541.100	1.702.500	1.734.300	1.766.700	1.782.600	1.809.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.034.540,55	-1.521.400	-1.697.600	-1.729.400	-1.761.800	-1.777.700	-1.804.100
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.034.540,55	-1.521.400	-1.697.600	-1.729.400	-1.761.800	-1.777.700	-1.804.100
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.034.540,55	-1.521.400	-1.697.600	-1.729.400	-1.761.800	-1.777.700	-1.804.100
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	227.400	297.700	305.500	311.700	318.100	324.600
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-1.034.540,55	-1.294.000	-1.399.900	-1.423.900	-1.450.100	-1.459.600	-1.479.500
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	229.400	297.700	305.500	311.700	318.100	324.600
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	60.500	61.000	64.500	72.000	63.200	63.200

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

11.1.005

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt: 11.1.005 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung bzw. Verwaltungsangehörige

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
11.1.005.01	ADV	-280.076,90	-426.500	-455.000	-457.200	-470.700	-465.400	-471.300
11.1.005.02	Archiv	-83.839,17	-87.400	-92.600	-95.200	-97.100	-99.200	-101.300
11.1.005.03	Personalrat	-7.403,73	-7.900	-8.700	-10.700	-9.700	-10.200	-9.700
11.1.005.04	allgemeine Verwaltung > zentrale Bewirtschaftungsstelle > Post-, Boten-, Kopier-, Fahrdienst	-663.220,75	-713.500	-758.400	-771.200	-783.000	-795.200	-807.600
11.1.005.08	Baubetriebshof	0,00	-58.700	-85.200	-89.600	-89.600	-89.600	-89.600

Teilfinanzplan 2017 / 2018

11.1.005

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11.1.005 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung bzw. Verwaltungsangehörige

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.196,61	1.200	1.200	1.200	0	0	1.200	1.200	1.200
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	2.058,21	1.500	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.889,42	15.000	2.200	2.200	0	0	2.200	2.200	2.200
07 sonstige Einzahlungen	1.779,56	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.923,80	17.700	4.900	4.900	0	0	4.900	4.900	4.900
10 Personalauszahlungen	584.098,40	843.600	931.000	957.000	0	0	976.700	997.200	1.017.900
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	225.373,41	359.100	412.000	419.700	0	0	420.700	422.400	423.900
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	261.247,41	274.700	295.300	293.100	0	0	297.300	299.800	304.000
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.070.719,22	1.477.400	1.638.300	1.669.800	0	0	1.694.700	1.719.400	1.745.800
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-1.040.795,42	-1.459.700	-1.633.400	-1.664.900	0	0	-1.689.800	-1.714.500	-1.740.900
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	8.620,64	1.800	25.300	10.300	0	0	7.300	8.400	9.600
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	28.052,88	37.300	116.300	92.900	0	0	81.800	122.500	81.100
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	36.673,52	39.100	141.600	103.200	0	0	89.100	130.900	90.700
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-36.673,52	-39.100	-141.600	-103.200	0	0	-89.100	-130.900	-90.700

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

11.1.005

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 11.1 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt: 11.1.005 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung bzw. Verwaltungsangehörige

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
in EUR											
Maßnahme: 111005-00002 Anschaffung, Aktualisierung und Erneuerung ADV											
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 - Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	28.052,88	37.300	116.300	92.900	0	0	81.800	82.500	81.100	341.849	241.400
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.052,88	37.300	116.300	92.900	0	0	81.800	82.500	81.100	341.849	241.400
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	-28.052,88	-37.300	-116.300	-92.900	0	0	-81.800	-82.500	-81.100	-341.849	-241.400
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
in EUR											
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.620,64	1.800	25.300	10.300	0	0	7.300	48.400	9.600	527.392	27.100
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-8.620,64	-1.800	-25.300	-10.300	0	0	-7.300	-48.400	-9.600	-527.392	-27.100

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.009	Bürgerservice / Bürgerberatungsstelle (Service - Center)

Beschreibung

- 1. Anlaufstelle für Anfragen der Zielgruppen
- Leistungserbringung für viele Einrichtungen der Verwaltung, u.a.
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Gratulationen
 - Ordnungsaufgaben
 - Gewährung von Ordnung und Sicherheit
 - Entgegennahme und Herausgabe von Fundsachen
 - Vorbereitung und Abrechnung von Versteigerungen
 - Gewerbeangelegenheiten
 - Anträge/Prüfung Veranstaltungen
 - Sondernutzung
 - Melde- und Personanstandswesen
 - Pass- und Meldeangelegenheiten
 - Führungszeugnisse und Führerscheine

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Bürger
Gäste / Besucher
Gewerbetreibende

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

11.1.009

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt: 11.1.009 Bürgerservice / Bürgerberatungsstelle
(Service - Center)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.490,00	0	0	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.871,78	100	0	0	0	0	0
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	12.519,72	12.500	13.800	15.700	15.700	15.700	15.700
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	820,00	2.500	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
07 sonstige ordentliche Erträge	210,00	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.911,50	15.100	15.100	17.000	17.000	17.000	17.000
11 Personalaufwendungen	144.587,85	146.500	151.500	156.600	159.900	163.200	166.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.034,99	18.200	19.400	20.300	21.900	22.400	22.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	2.248,29	1.300	1.800	1.800	1.800	2.300	1.800
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	164.871,13	166.000	172.700	178.700	183.600	187.900	190.800
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-131.959,63	-150.900	-157.600	-161.700	-166.600	-170.900	-173.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-131.959,63	-150.900	-157.600	-161.700	-166.600	-170.900	-173.800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-131.959,63	-150.900	-157.600	-161.700	-166.600	-170.900	-173.800
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-131.959,63	-150.900	-157.600	-161.700	-166.600	-170.900	-173.800

Nachrichtlich:

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
11.1.009.00	Bürgerservice / Bürgerberatungsstelle (Service - Center)	-131.959,63	-150.900	-157.600	-161.700	-166.600	-170.900	-173.800

Teilfinanzplan 2017 / 2018

11.1.009

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt 11.1.009 Bürgerservice / Bürgerberatungsstelle
(Service - Center)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.490,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.902,52	100	0	0	0	0	0	0	0
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	12.811,62	12.500	13.800	15.700	0	0	15.700	15.700	15.700
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	800,00	2.500	1.300	1.300	0	0	1.300	1.300	1.300
07 sonstige Einzahlungen	210,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.214,14	15.100	15.100	17.000	0	0	17.000	17.000	17.000
10 Personalauszahlungen	144.587,85	146.500	151.500	156.600	0	0	159.900	163.200	166.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.791,64	18.200	19.400	20.300	0	0	21.900	22.400	22.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.129,66	1.300	1.800	1.800	0	0	1.800	2.300	1.800
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	168.509,15	166.000	172.700	178.700	0	0	183.600	187.900	190.800
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-135.295,01	-150.900	-157.600	-161.700	0	0	-166.600	-170.900	-173.800
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	200	700	200	0	0	200	200	200
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200	700	200	0	0	200	200	200
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	0,00	-200	-700	-200	0	0	-200	-200	-200

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

11.1.009

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 11.1 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt: 11.1.009 Bürgerservice / Bürgerberatungsstelle
 (Service - Center)

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021		
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200	700	200	0	0	200	200	200	200	1.200
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-200	-700	-200	0	0	-200	-200	-200	-200	-1.200

Produkt

11.1.900

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.900	Grundstücks- und Gebäudemanagement Rathaus / leerstehende Immobilien

Beschreibung

Verwaltung städtischer Gebäude
Bewirtschaftung städtischer Gebäude
Inspektions-, Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an städtischen Gebäuden
Instandhaltung der mit dem Gebäude verbundenen Außenanlagen

Auftragsgrundlage

Schaffung der Voraussetzungen für die Arbeit der Verwaltung

Zielgruppe

Bürger
Gäste / Besucher
Verwaltung

Ziele

- > Wirtschaftliche Bereitstellung des Gebäudes für die Durchführung öffentlicher Aufgaben
- > Optimale Bewirtschaftung städtischer Grundstücke
- > Durchführung der notwendigen Instandhaltung bei kommunalen Gebäuden (Werterhaltung)
- > Kostenoptimierung bei der Bewirtschaftung kommunaler Gebäude
- > Transparenz über die laufende Bewirtschaftung kommunaler Gebäude und Optimierung des Verwaltungshandelns

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

11.1.900

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt: 11.1.900 Grundstücks- und Gebäudemanagement Rathaus / leerstehende Immobilien

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	133.600	133.600	133.600	133.600	133.600
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	23.981,76	24.300	32.900	32.900	32.900	32.900	32.900
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.614,48	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.596,24	24.300	166.500	166.500	166.500	166.500	166.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	205.934,45	202.200	255.500	275.900	244.400	247.800	250.400
14 Abschreibungen	0,00	400	181.200	181.200	181.200	181.200	181.200
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	4.117,56	2.100	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	210.052,01	204.700	439.600	460.000	428.500	431.900	434.500
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-183.455,77	-180.400	-273.100	-293.500	-262.000	-265.400	-268.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-183.455,77	-180.400	-273.100	-293.500	-262.000	-265.400	-268.000
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-183.455,77	-180.400	-273.100	-293.500	-262.000	-265.400	-268.000
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	77.262,28	130.300	148.100	152.400	155.800	158.700	161.900
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-260.718,05	-310.700	-421.200	-445.900	-417.800	-424.100	-429.900
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	133.600	133.600	133.600	133.600	133.600
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	77.262,28	130.700	329.300	333.600	337.000	339.900	343.100

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
11.1.900.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Rathaus / leerstehende Immobilien	-260.718,05	-310.700	-421.200	-445.900	-417.800	-424.100	-429.900

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.1	Statistik und Wahlen
Produkt	12.1.001	Wahlen

Beschreibung

Vorbereitung und Erstellung von Wählerverzeichnissen
Bearbeitung und Aktualisierung der Datensätze in Zusammenarbeit mit anderen Meldebehörden
Veranlassung von Druck und Zustellung der Wahlbenachrichtigungskarten
Vorbereitung und Durchführung der Wahl (einschl. Briefwahl) im Zuständigkeitsbereich
Erstellung und Bekanntgabe der Wahlergebnisse in Zusammenarbeit mit der ADV

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz
Brandenburgische Kommunalwahlverordnung
Brandenburgisches Landeswahlgesetz
Brandenburgische Landeswahlverordnung
Bundestagswahlordnung- und Wahlgesetz
Volksbegehren und Volksbegehrensverfahrensordnung
Volksentscheidungsverfahrensordnung
Volksabstimmungsgesetz
Landesverfassung

Zielgruppe

Bürger
Politische Gremien
Landesregierung

Ziele

- > Einhaltung der allgemeinen Wahlvorschriften
- > Schaffung der Voraussetzungen für die Wahrnehmung der Wahl durch alle wahlberechtigten Personen

Hinweise auf künftige Entwicklung

> Abhängig von der jeweiligen Vorschrift der einzelnen zeitlichen Wahlabstände (2, 4, 8 Jahre ggf. weitere...) Pflichtaufgabe

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

12.1.001

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.1 Statistik und Wahlen
Produkt: 12.1.001 Wahlen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	161,13	0	16.000	10.000	28.000	0	16.000
07 sonstige ordentliche Erträge	10.431,81	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.592,94	0	16.000	10.000	28.000	0	16.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.500	2.500	2.500	3.500	0	2.500
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	356,13	16.000	28.000	16.000	32.000	0	16.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	356,13	18.500	30.500	18.500	35.500	0	18.500
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	10.236,81	-18.500	-14.500	-8.500	-7.500	0	-2.500
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	10.236,81	-18.500	-14.500	-8.500	-7.500	0	-2.500
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	10.236,81	-18.500	-14.500	-8.500	-7.500	0	-2.500
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	10.236,81	-18.500	-14.500	-8.500	-7.500	0	-2.500

Nachrichtlich:

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
12.1.001.00	Wahlen	10.236,81	-18.500	-14.500	-8.500	-7.500	0	-2.500

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.001	Ordnungsaufgaben

Beschreibung

Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit:

> im öffentlichen Verkehrsbereich

> in kommunalen Anlagen

> in Gebäuden sowie im Einzelfall auf privaten Grundstücken

Selbstständiges Handeln und Zusammenwirken mit anderen Behörden (Polizei)

Ordnungsaufgaben des Naturschutzes und der Wasser- und Deichaufsicht

Entgegennahme und Herausgabe von Fundsachen

Vorbereitung und Abrechnung von Versteigerungen

Verantwortlich für die Versorgung von Fundtieren

Gewerbeangelegenheiten (An- und Abmeldungen, Versagungen) einschl. Reisegewerbe

Antragsprüfung und Bearbeitung für Verkaufsveranstaltungen oder zur Durchführung von Messen, Märkten u.ä.

Auskünfte aus dem Gewerbe- und Gewerbezentralregister

Entgegennahme, Entscheidung und Bearbeitung von Anträgen zu Sondernutzungen auf öffentlichen Wegen/Plätzen

Auftragsgrundlage

Rechtsgrundlagen zum Fundwesen

§§ 965 ff BGB (BGBl. I Nr. 2 S. 42 v. 2.1.2002)

§ 965 Abs. 2 BGB und § 967 BGB

§ 13 Brandenburgisches Ausführungsgesetz zum BGB v. 28.07.2000

Örtliche Ordnungsbehörde (vgl. auch Fundwesenzuständigkeitsverordnung v. 01.09.1993, GVBl. II S. 632)

Teil III, Pkt. 14 ff des Runderlasses des Ministers des Innern zur Behandlung von Fundsachen und Fundtieren v. 21.12.1993, Abl. Bbg Nr. 1 S. 2 (nur hinweislich)

Verordnung über die Gebühren für Amtshandlungen im Geschäftsbereich des Ministers des Innern (GVBl. II S. 768, Tarifstelle 8)

Ordnungsbehördengesetz

Polizeigesetz

StVO

Diverse Verordnungen und Satzungen

Satzungen der Stadt Guben

Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Guben

Brandenburgisches Straßengesetz

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg

Bundesfernstraßengesetz

Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg

Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung

Dienstanweisung zur Führung von Kassengeschäften und über das Kassenanordnungsverfahren

Gewerbeordnung

Spielverordnung

Jugendschutzgesetz

Ordnungswidrigkeitengesetz

Datenschutzgesetz

Gaststättengesetz

Ladenschlussgesetz

Verwaltungsgerichtsordnung

Schwarzarbeitsgesetz

Abgabenordnung

Verwaltungsvollstreckungsgesetz

Verordnungen und Durchführungsbestimmungen

Bundeszentralregistergesetz

Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Bundeszentralregistergesetzes

Akteneinsichts- und Informationszugangsgesetzes des Brandenburgischen Nichtraucherschutzgesetz

EG- Dienstleistungsrichtlinie

Gesetz zur Einführung des einheitlichen Ansprechpartners für das Land Brandenburg

Verwaltungszustellungsgesetz

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.001	Ordnungsaufgaben

Gesetz über Rahmenbedingungen für elektronische Signatur
Gesetz zur Umsetzung der Dienstleistungsrichtlinie im Gewerberecht und in weiteren Rechtsvorschriften
Landesimmissionsschutzgesetz

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Gäste / Besucher
Gewerbetreibende
Polizei
Zoll

Ziele

- > Herstellung der objektiven und subjektiven Sicherheit der Stadt
- > Gewährleistung der Ordnung
- > Vermeidung von Sach- und Personenschäden bzw. Aufklärung derselben
- > Versteigerung von Fundsachen
- > Vermeidung illegaler Gewerbetätigkeit

Hinweise auf künftige Entwicklung

Durch zunehmende soziale Stabilisierung der Stadt = Abnahme der Verstöße gegen öffentliches Recht.
Die Zunahme der Konflikte im privaten Bereich erfordern regelmäßige Überprüfungen der Ordnungsbehörde.
Erhöhung der Bedeutung der Ordnungsbehörde durch Abzug von Sicherheitsorganen (Zoll, Bundespolizei)

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Aufbau eines universell einsetzbaren Personalstammes
Optimierung der behördenübergreifenden Zusammenarbeit
Bindung potentieller Störergruppen in soziale Projekte
Kosequente Ahndung von Verstößen bei Ordnungswidrigkeiten
Abbau der Bürokratie

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

12.2.001

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.2 Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 12.2.001 Ordnungsaufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.000	0	1.500	0	1.500	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54.081,04	41.300	49.300	49.300	49.300	49.300	49.300
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	122,02	400	100	200	100	200	100
07 sonstige ordentliche Erträge	25.757,69	26.400	26.800	26.800	26.800	26.800	26.800
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	79.960,75	69.100	76.200	77.800	76.200	77.800	76.200
11 Personalaufwendungen	533.960,45	547.500	574.800	595.100	607.200	619.500	632.100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.434,88	29.300	34.000	35.100	34.400	35.400	34.400
14 Abschreibungen	0,00	1.100	1.400	1.600	1.300	1.300	1.300
15 Transferaufwendungen	38.783,52	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	2.228,46	1.700	3.300	3.100	3.100	3.100	3.100
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	602.407,31	619.600	653.500	674.900	686.000	699.300	710.900
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-522.446,56	-550.500	-577.300	-597.100	-609.800	-621.500	-634.700
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-522.446,56	-550.500	-577.300	-597.100	-609.800	-621.500	-634.700
23 außerordentliche Erträge	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-522.446,56	-550.500	-575.800	-595.600	-608.300	-620.000	-633.200
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	600	600	600	600	600	700
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-522.446,56	-551.100	-576.400	-596.200	-608.900	-620.600	-633.900
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	1.700	2.000	2.200	1.900	1.900	2.000

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
12.2.001.00	Ordnungsaufgaben	-522.446,56	-551.100	-576.400	-596.200	-608.900	-620.600	-633.900

Teilfinanzplan 2017 / 2018

12.2.001

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 12.2 Ordnungsangelegenheiten
Produkt 12.2.001 Ordnungsaufgaben

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.839,16	1.000	0	1.500	0	0	0	1.500	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.297,52	41.300	49.300	49.300	0	0	49.300	49.300	49.300
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	122,02	400	100	200	0	0	100	200	100
07 sonstige Einzahlungen	26.867,82	26.400	28.300	28.300	0	0	28.300	28.300	28.300
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	85.126,52	69.100	77.700	79.300	0	0	77.700	79.300	77.700
10 Personalauszahlungen	533.960,45	547.500	574.800	595.100	0	0	607.200	619.500	632.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	29.172,28	29.300	34.000	35.100	0	0	34.400	35.400	34.400
13 Transferauszahlungen	41.743,20	40.000	40.000	40.000	0	0	40.000	40.000	40.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.341,66	1.700	3.300	3.100	0	0	3.100	3.100	3.100
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	607.217,59	618.500	652.100	673.300	0	0	684.700	698.000	709.600
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-522.091,07	-549.400	-574.400	-594.000	0	0	-607.000	-618.700	-631.900
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	1.300	1.300	200	0	0	200	200	200
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.300	1.300	200	0	0	200	200	200
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	0,00	-1.300	-1.300	-200	0	0	-200	-200	-200

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

12.2.001

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe: 12.2 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt: 12.2.001 Ordnungsaufgaben

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021		
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.300	1.300	200	0	0	200	200	200	1.300	7.800
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen /. Auszahlungen)	0,00	-1.300	-1.300	-200	0	0	-200	-200	-200	-1.300	-7.800

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.002	Melde- und Personenstandswesen

Beschreibung

Pass- und Meldeangelegenheiten

(Antragsbearbeitung für Pass und Personalausweis, An-, Um- und Abmeldungen)

Umsetzung von Auskunfts- und Übermittlungssperren

Antragsentgegennahme und Ausgabe von Führungszeugnissen und Führerscheinen

Änderung von Staatsangehörigkeit bzw. Bearbeitung von Belangen der Einbürgerung

Erstausstellung und Änderungsbearbeitung von Lohnsteuerkarten

Entgegennahme und Bearbeitung von Wohnberechtigungsscheinen

Erstellung von Unterlagen für Eheschließungen

Aufgaben des Standesamtes nach dem Personenstandsgesetz

(Beurkundung von Geburten, Sterbefällen und Namensänderungen; Eheschließungen; Führen einer Testamentskartei)

Gebührenabrechnungen

Auftragsgrundlage

Datenschutzgesetz

Meldegesetz

Melddatenübermittlungsverordnung

Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über das Meldewesen im Land Brandenburg

Grundgesetz

Bundesvertriebenengesetz

Staatsangehörigkeitsgesetz

Lebenspartnerschaftsgesetz

Bundessozialhilfegesetz

BGB

Kindschaftsrechtsformgesetz

Verwaltungsverfahrensgesetz

Verwaltungsgerichtsordnung

Einkommenssteuergesetz

Steuerbereinigungsgesetz

Brandenburgische Kommunalwahlverordnung

Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz

Brandenburgisches Landeswahlgesetz

Landes- und Europawahlgesetze und Verordnungen

Passgesetz

Namensänderungsgesetz

Personalausweisgesetz

Fundwesenzuständigkeitsverordnung

Brandenburgisches Ausführungsgesetz zum BGB

Sozialgesetzbuch

Wohnraumförderungsgesetz

Wohnraumbindungsgesetz

Verschiedene Verordnungen, Richtlinien und Durchführungsbestimmungen des Landes

Dienstanweisungen der Stadt Guben

Ausländerrecht

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Gäste / Besucher

Gericht

Finanzamt

Meldebehörde

Ziele

> Normative Umsetzung des Melderechtsrahmengesetzes

> Administrative Maßnahmen zur Modernisierung des Meldewesens

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.002	Melde- und Personenstandswesen

- > Schaffung der erforderlichen Rahmenbedingungen für die Nutzung moderner Informations- und Kommunikationstechniken
- > Zeit- und Ressourceneinsparungen
- > Abbau von Bürokratie
- > Umsetzung von Wünschen der Bürger (speziell bei Trauungen: Ort, Zeit usw.)

Hinweise auf künftige Entwicklung

Umstellung auf elektronisches Melderegistersystem

Länderübergreifende Vernetzung

Elektronischer Datenaustausch zwischen den Meldebehörden und anderen öffentlichen Stellen

Einführung neuer:

- > Reisepässe mit Fingerabdruck
- > maschinenlesbarer Kinderpässe, vorläufiger Reisepässe und vorläufiger Personalausweise

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Einführung des elektronischen Melderegisters

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

12.2.002

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.2 Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 12.2.002 Melde- und Personenstandswesen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	143.841,85	103.000	105.200	111.200	111.200	196.200	196.200
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	802,64	1.500	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.235,41	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600
07 sonstige ordentliche Erträge	1.020,00	1.700	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	154.899,90	114.800	116.200	122.200	122.200	207.200	207.200
11 Personalaufwendungen	187.557,44	190.800	198.300	204.200	208.500	212.800	217.200
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94.992,63	42.600	58.800	58.200	58.200	153.300	153.200
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	17.001,51	22.600	20.400	20.200	20.000	20.200	20.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	299.551,58	256.000	277.500	282.600	286.700	386.300	390.400
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-144.651,68	-141.200	-161.300	-160.400	-164.500	-179.100	-183.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-144.651,68	-141.200	-161.300	-160.400	-164.500	-179.100	-183.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-144.651,68	-141.200	-161.300	-160.400	-164.500	-179.100	-183.200
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	912,94	0	0	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-145.564,62	-141.200	-161.300	-160.400	-164.500	-179.100	-183.200
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	912,94	0	0	0	0	0	0

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
12.2.002.00	Melde- und Personenstandswesen	-145.564,62	-141.200	-161.300	-160.400	-164.500	-179.100	-183.200

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.6	Brandschutz
Produkt	12.6.001	Aufgaben des Brandschutzes

Beschreibung

Gesamtheit aller Maßnahmen und Kräfte, die zur Gefahrenabwehr und -bekämpfung zum Schutz von Leben, Gesundheit und weiteren Rechtsgütern erforderlich sind

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz
Ordnungsbehördengesetz
Feuerwehrdienstvorschriften
Kostensatz der Feuerwehr

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Vermieter
Vereine / Verbände
Unternehmen
Behörden / Ämter

Ziele

- > Verhinderung von Schadensfeuern und anderen negativen Ereignissen durch Präventionsarbeit
- > Maximale Schadenseindämmung bei eingetretenen Schadensereignissen
- > Verbesserung des Kostendeckungsgrades durch konsequente Verursacherinanspruchnahme
- > Kostenoptimierung im Brandschutz

Hinweise auf künftige Entwicklung

Rückgang der Brandbekämpfungsfälle
Zunahme der sonstigen Einsätze (technische Hilfeleistungen, Fehlalarm etc.)

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Stabilisierung des Personalbestandes der Freiwilligen Feuerwehr
Optimierung der Löschwasserbereitstellung in der Stadt Guben
Ständige Modernisierung der technischen Ausstattung
Schaffung einer kommunalen Gefahrenabwehrstruktur
Grenzüberschreitende Maßnahmen

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

12.6.001

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.6 Brandschutz
Produkt: 12.6.001 Aufgaben des Brandschutzes

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	600,00	39.500	33.400	32.200	32.200	32.200	32.200
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.969,33	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	114,18	100	100	100	100	100	100
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	742,34	0	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	2.511,04	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.936,89	59.600	53.500	52.300	52.300	52.300	52.300
11 Personalaufwendungen	110.746,66	113.500	117.800	121.600	124.100	126.800	129.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.567,02	60.200	75.200	70.200	68.200	68.200	68.200
14 Abschreibungen	0,00	180.200	176.200	135.500	129.400	124.400	119.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	58.021,63	61.500	61.500	61.600	61.600	61.600	61.600
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	235.335,31	415.400	430.700	388.900	383.300	381.000	378.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-217.398,42	-355.800	-377.200	-336.600	-331.000	-328.700	-326.400
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-217.398,42	-355.800	-377.200	-336.600	-331.000	-328.700	-326.400
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-217.398,42	-355.800	-377.200	-336.600	-331.000	-328.700	-326.400
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-217.398,42	-355.800	-377.200	-336.600	-331.000	-328.700	-326.400
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	39.500	33.400	32.200	32.200	32.200	32.200
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	180.200	176.200	135.500	129.400	124.400	119.400

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
12.6.001.00	Aufgaben des Brandschutzes	-217.398,42	-355.800	-377.200	-336.600	-331.000	-328.700	-326.400

Teilfinanzplan 2017 / 2018

12.6.001

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 12.6 Brandschutz
Produkt 12.6.001 Aufgaben des Brandschutzes

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	600,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.690,71	20.000	20.000	20.000	0	0	20.000	20.000	20.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	114,18	100	100	100	0	0	100	100	100
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	742,34	0	0	0	0	0	0	0	0
07 sonstige Einzahlungen	2.511,04	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.658,27	20.100	20.100	20.100	0	0	20.100	20.100	20.100
10 Personalauszahlungen	110.746,66	113.500	117.800	121.600	0	0	124.100	126.800	129.500
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	69.866,27	60.200	75.200	70.200	0	0	68.200	68.200	68.200
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	59.932,25	61.500	61.500	61.600	0	0	61.600	61.600	61.600
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	240.545,18	235.200	254.500	253.400	0	0	253.900	256.600	259.300
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-223.886,91	-215.100	-234.400	-233.300	0	0	-233.800	-236.500	-239.200
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	55.346,04	17.700	30.000	78.000	0	0	11.000	14.000	11.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	55.346,04	17.700	30.000	78.000	0	0	11.000	14.000	11.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-55.346,04	-17.700	-30.000	-78.000	0	0	-11.000	-14.000	-11.000

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

12.6.001

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.6 Brandschutz
Produkt: 12.6.001 Aufgaben des Brandschutzes

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2017	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Maßnahme: 126001-00004											
Erneuerung/Ersatz Fahrzeuge											
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 - Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	27.053,40	5.000	5.000	56.000	0	0	0	0	0	35.524	10.000
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.053,40	5.000	5.000	56.000	0	0	0	0	0	35.524	10.000
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	-27.053,40	-5.000	-5.000	-56.000	0	0	0	0	0	-35.524	-10.000
Maßnahme: 126001-00006											
Umrüstung Warnsystem											
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 - Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	16.028,26	2.000	2.000	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000	18.028	34.000
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.028,26	2.000	2.000	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000	18.028	34.000
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	-16.028,26	-2.000	-2.000	-2.000	0	0	-2.000	-2.000	-2.000	-18.028	-34.000

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

12.6.001

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe: 12.6 Brandschutz
 Produkt: 12.6.001 Aufgaben des Brandschutzes

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2017	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.264,38	10.700	23.000	20.000	0	0	9.000	12.000	9.000	158.276	55.500
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-12.264,38	-10.700	-23.000	-20.000	0	0	-9.000	-12.000	-9.000	-158.276	-55.500

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.6	Brandschutz
Produkt	12.6.901	Grundstücks- und Gebäudemanagement Brandschutz

Beschreibung

Verwaltung städtischer Gebäude
Bewirtschaftung städtischer Gebäude
Inspektions-, Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an städtischen Gebäuden
Instandhaltung der mit dem Gebäude verbundenen Außenanlagen

Auftragsgrundlage

Absicherung der Bevölkerung in Brand- und Notfällen
Brandschutzordnung

Zielgruppe

Bürger
Gäste / Besucher
Verwaltung

Ziele

- > Wirtschaftliche Bereitstellung von Gebäuden für die Durchführung öffentlicher Aufgaben
- > Optimale Bewirtschaftung städtischer Grundstücke
- > Durchführung der notwendigen Instandhaltung bei kommunalen Gebäuden (Werterhaltung)
- > Kostenoptimierung bei der Bewirtschaftung kommunaler Gebäude
- > Transparenz über die laufende Bewirtschaftung kommunaler Gebäude und Optimierung des Verwaltungshandelns

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

12.6.901

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.6 Brandschutz
Produkt: 12.6.901 Grundstücks- und Gebäudemanagement Brandschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	110,00	0	100	100	100	100	100
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	45.469,84	48.100	44.100	44.100	44.100	44.100	44.100
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	516,53	0	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	1.603,36	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.699,73	48.100	44.200	44.200	44.200	44.200	44.200
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	78.098,46	91.500	103.700	113.600	114.800	109.200	105.800
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	10.355,73	0	300	300	300	300	300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	88.454,19	91.500	104.000	113.900	115.100	109.500	106.100
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-40.754,46	-43.400	-59.800	-69.700	-70.900	-65.300	-61.900
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-40.754,46	-43.400	-59.800	-69.700	-70.900	-65.300	-61.900
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-40.754,46	-43.400	-59.800	-69.700	-70.900	-65.300	-61.900
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	828,78	11.000	12.100	12.400	12.700	12.900	13.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-41.583,24	-54.400	-71.900	-82.100	-83.600	-78.200	-75.000
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	828,78	11.000	12.100	12.400	12.700	12.900	13.100

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
12.6.901.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Brandschutz	-41.583,24	-54.400	-71.900	-82.100	-83.600	-78.200	-75.000

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

12.8.001

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.8	Katastrophenschutz
Produkt	12.8.001	Aufgaben des Katastrophen- und Zivilschutzes

Beschreibung

Maßnahmen und Aktionen der Vor- und Nachsorge zur Verhinderung oder Bewältigung eines Geschehens, das Leben und Gesundheit zahlreicher Menschen, die Umwelt, erhebliche Sachwerte oder die lebensnotwendige Versorgung der Bevölkerung in ungewöhnlichem Maß gefährdet oder schädigt

Auftragsgrundlage

Gesetz zur Neuordnung des Brand- und Katastrophenschutzes im Land Brandenburg
Zivilschutzgesetz
Ordnungsbehördengesetz
Bundesleistungsgesetz
Sicherstellungsgesetze
Brandenburgisches Wassergesetz
Gesetz zur Verbesserung des vorbeugenden Hochwasserschutzes
Hochwassermelddienstverordnung

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Gäste / Besucher
Vermieter
Unternehmen
Behörden / Ämter

Ziele

- > Aufbau einer handlungsfähigen kommunalen Notfallstruktur
- > Förderung der Selbsthilfefähigkeit der Bevölkerung
- > Stärkung der ehrenamtlichen Hilfsorganisationen

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	21.1	Grundschulen
Produkt	21.1.001	Friedensschule

Beschreibung

Primarstufe / Schulform: Grundschule für die Klassenstufe 1-6

Bildungsgang der Grundschule

Genehmigung zur Gestaltung der Jahrgangsstufen 1 und 2 als flexible Eingangsphase

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Schulgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.08.2002 (GVBl. I S. 78), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Brandenburgischen Schulgesetzes und weiterer Rechtsvorschriften vom 08.01.2007 (GVBl. I S. 2ff).

div. Verwaltungsvorschriften und Richtlinien des MBS Bbg

Konzessionsvertrag zur Schulessenverordnung

Förderrichtlinien

Beschlüsse der SVV

Zielgruppe

Schüler

Ziele

- > Sicherung des materiell technischen Schulbetriebes
- > Bestandssicherung durch regionale Ausstrahlung und Qualität
- > Ausbau der grenzübergreifenden Potentiale
- > Breite Akteurskooperation
- > Verbesserung der Lernatmosphäre durch eine angemessene Ausstattung mit Lehr- und Lernmittel

Hinweise auf künftige Entwicklung

Die Friedensschule, als einziger Grundschulstandort im Altstadtbereich, ist gemäß der geltenden Schulentwicklungsplanung ein gesicherter zukunftssträchtiger Grundschulstandort.

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Entwicklung zur Ganztagschule mit breitgefächerten altersentsprechenden Bildungsangeboten

Ausbau der deutsch-polnischen Bildungskooperation

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

21.1.001

Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 21.1 Grundschulen
Produkt: 21.1.001 Friedensschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.199,89	36.900	36.400	36.400	36.400	36.100	36.100
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	121,43	100	200	200	200	200	200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	181,44	2.000	2.600	2.000	1.500	1.500	1.500
07 sonstige ordentliche Erträge	2.413,44	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.916,20	39.000	39.200	38.600	38.100	37.800	37.800
11 Personalaufwendungen	18.102,12	25.600	25.600	26.300	27.000	27.700	28.400
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.170,03	33.300	46.500	46.600	41.800	41.700	41.800
14 Abschreibungen	0,00	43.600	43.300	43.600	43.100	42.300	42.300
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	13.539,31	15.100	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.811,46	117.600	132.900	134.000	129.400	129.200	130.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-55.895,26	-78.600	-93.700	-95.400	-91.300	-91.400	-92.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-55.895,26	-78.600	-93.700	-95.400	-91.300	-91.400	-92.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-55.895,26	-78.600	-93.700	-95.400	-91.300	-91.400	-92.200
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	62.000	0	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-55.895,26	-140.600	-93.700	-95.400	-91.300	-91.400	-92.200
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	34.600	34.000	34.000	34.000	33.700	33.700
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	105.600	43.300	43.600	43.100	42.300	42.300

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
21.1.001.00	Friedensschule	-55.895,26	-140.600	-93.700	-95.400	-91.300	-91.400	-92.200

Teilfinanzplan 2017 / 2018

21.1.001

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 21.1 Grundschulen
Produkt 21.1.001 Friedensschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.178,78	2.300	2.400	2.400	0	0	2.400	2.400	2.400
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	198,83	100	200	200	0	0	200	200	200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.301,20	2.000	2.600	2.000	0	0	1.500	1.500	1.500
07 sonstige Einzahlungen	0,96	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.679,77	4.400	5.200	4.600	0	0	4.100	4.100	4.100
10 Personalauszahlungen	18.102,12	25.600	25.600	26.300	0	0	27.000	27.700	28.400
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	32.170,03	33.300	46.500	46.600	0	0	41.800	41.700	41.800
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	14.190,30	15.100	17.500	17.500	0	0	17.500	17.500	17.500
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	64.462,45	74.000	89.600	90.400	0	0	86.300	86.900	87.700
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-52.782,68	-69.600	-84.400	-85.800	0	0	-82.200	-82.800	-83.600
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	8.787,09	12.000	28.100	7.600	0	0	7.200	500	10.600
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.787,09	12.000	28.100	7.600	0	0	7.200	500	10.600
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-8.787,09	-12.000	-28.100	-7.600	0	0	-7.200	-500	-10.600

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

21.1.001

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe: 21.1 Grundschulen
 Produkt: 21.1.001 Friedensschule

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021		
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.071,70	12.000	28.100	7.600	0	0	7.200	500	10.600	101.347	21.800
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-7.071,70	-12.000	-28.100	-7.600	0	0	-7.200	-500	-10.600	-101.347	-21.800

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	21.1	Grundschulen
Produkt	21.1.002	Corona-Schröter-Schule

Beschreibung

Primarstufe / Schulform: Grundschule für die Klassenstufe 1-6

Bildungsgang der Grundschule

Genehmigung zur Gestaltung der Jahrgangsstufen 1 und 2 als flexible Eingangsphase

Ganztagsschule

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Schulgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.08.2002 (GVBl. I S. 78), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Brandenburgischen Schulgesetzes und weiterer Rechtsvorschriften vom 08.01.2007 (GVBl. I S. 2ff).

div. Verwaltungsvorschriften und Richtlinien des MBS Bbg

Konzessionsvertrag zur Schulessenverordnung

Förderrichtlinien

Beschlüsse der SVV

Zielgruppe

Schüler

Ziele

- > Sicherung des materiell technischen Schulbetriebes
- > Bestandssicherung durch regionale Ausstrahlung und Qualität
- > Ausbau der grenzübergreifenden Potentiale
- > Breite Akteurskooperation
- > Verbesserung der Lernatmosphäre durch eine angemessene Ausstattung mit Lehr- und Lernmittel

Hinweise auf künftige Entwicklung

Die Corona-Schröter-Schule ist gemäß der geltenden Schulentwicklungsplanung ein gesicherter Grundschulstandort im Bereich der Obersprucke.

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Weiterentwicklung der Ganztagsschule mit breitgefächerten altersentsprechenden Bildungsangeboten.

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

21.1.002

Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 21.1 Grundschulen
Produkt: 21.1.002 Corona-Schröter-Schule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.374,26	48.500	50.100	49.900	49.000	48.800	48.600
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	463,91	0	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	200	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	752,25	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.590,42	48.700	50.100	49.900	49.000	48.800	48.600
11 Personalaufwendungen	17.189,44	26.900	23.500	24.300	24.900	25.500	26.200
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.326,75	29.600	39.100	39.100	36.000	36.000	36.000
14 Abschreibungen	0,00	100.600	99.500	99.300	97.000	94.400	92.100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	16.562,09	14.400	16.900	16.900	16.900	16.900	16.900
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	68.078,28	171.500	179.000	179.600	174.800	172.800	171.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-63.487,86	-122.800	-128.900	-129.700	-125.800	-124.000	-122.600
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-63.487,86	-122.800	-128.900	-129.700	-125.800	-124.000	-122.600
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-63.487,86	-122.800	-128.900	-129.700	-125.800	-124.000	-122.600
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	63.600	0	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-63.487,86	-186.400	-128.900	-129.700	-125.800	-124.000	-122.600
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	46.100	46.100	45.900	45.000	44.800	44.600
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	164.200	99.500	99.300	97.000	94.400	92.100

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
21.1.002.00	Corona-Schröter-Schule	-63.487,86	-186.400	-128.900	-129.700	-125.800	-124.000	-122.600

Teilfinanzplan 2017 / 2018

21.1.002

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 21.1 Grundschulen
Produkt 21.1.002 Corona-Schröter-Schule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.374,26	2.400	4.000	4.000	0	0	4.000	4.000	4.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	301,32	0	0	0	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.007,61	200	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.683,19	2.600	4.000	4.000	0	0	4.000	4.000	4.000
10 Personalauszahlungen	17.189,44	26.900	23.500	24.300	0	0	24.900	25.500	26.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	34.326,75	29.600	39.100	39.100	0	0	36.000	36.000	36.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	17.310,05	14.400	16.900	16.900	0	0	16.900	16.900	16.900
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	68.826,24	70.900	79.500	80.300	0	0	77.800	78.400	79.100
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-64.143,05	-68.300	-75.500	-76.300	0	0	-73.800	-74.400	-75.100
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	120,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	12.352,72	11.600	12.000	5.900	0	0	400	0	3.400
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.472,72	11.600	12.000	5.900	0	0	400	0	3.400
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-12.472,72	-11.600	-12.000	-5.900	0	0	-400	0	-3.400

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

21.1.002

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe: 21.1 Grundschulen
 Produkt: 21.1.002 Corona-Schröter-Schule

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021		
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.637,33	11.600	12.000	5.900	0	0	400	0	3.400	141.523	25.500
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-10.637,33	-11.600	-12.000	-5.900	0	0	-400	0	-3.400	-141.523	-25.500

Produkt

21.1.900

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	21.1	Grundschulen
Produkt	21.1.900	Grundstücks- und Gebäudemanagement Grundschulen

Beschreibung

Verwaltung städtischer Gebäude
Bewirtschaftung städtischer Gebäude
Inspektions-, Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an städtischen Gebäuden
Instandhaltung der mit dem Gebäude verbundenen Außenanlagen

Auftragsgrundlage

Schaffung der Voraussetzungen für die Durchführung des Schulbetriebes bzw. die Umsetzung der Schulpflicht

Zielgruppe

Schüler

Ziele

- > Wirtschaftliche Bereitstellung von Gebäuden für die Durchführung des Schulbetriebes
 - > Durchführung der notwendigen Instandhaltung bei kommunalen Gebäuden (Werterhaltung)
 - > Kostenoptimierung bei der Bewirtschaftung kommunaler Gebäude
 - > Transparenz über die laufende Bewirtschaftung kommunaler Gebäude und Optimierung des Verwaltungshandelns
- Optimale Bewirtschaftung städtischer Grundstücke

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

21.1.900

Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 21.1 Grundschulen
Produkt: 21.1.900 Grundstücks- und Gebäudemanagement Grundschulen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	45.000	0	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.841,25	3.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	1.220,00	800	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.256,59	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.317,84	49.300	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	173.426,34	324.400	373.500	481.300	287.100	275.200	271.300
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.612,35	1.200	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	177.038,69	325.600	375.100	482.900	288.700	276.800	272.900
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-171.720,85	-276.300	-370.600	-478.400	-284.200	-272.300	-268.400
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-171.720,85	-276.300	-370.600	-478.400	-284.200	-272.300	-268.400
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-171.720,85	-276.300	-370.600	-478.400	-284.200	-272.300	-268.400
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	72.896,39	56.400	75.300	77.600	79.200	80.800	82.600
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-244.617,24	-332.700	-445.900	-556.000	-363.400	-353.100	-351.000
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	72.896,39	56.400	75.300	77.600	79.200	80.800	82.600

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
21.1.900.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Grundschulen	-244.617,24	-332.700	-445.900	-556.000	-363.400	-353.100	-351.000

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	21.6	Oberschule
Produkt	21.6.001	Europaschule "Marie und Pierre Curie"

Beschreibung

Oberschule am Standort Obersprucke (Klassenstufen 7-10)
Ganztagsschule

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Schulgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.08.2002 (GVBl. I S. 78), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Brandenburgischen Schulgesetzes und weiterer Rechtsvorschriften vom 08.01.2007 (GVBl. I S. 2ff).

div. Verwaltungsvorschriften und Richtlinien des MBS Bbg
Vereinbarung mit dem LK Spree-Neiße; Schulkostenausgleich
Konzessionsvertrag zur Schulessenverordnung
Förderrichtlinien
Beschlüsse der SVV

Zielgruppe

Schüler
Jugendliche

Ziele

- > Sicherung des materiell technischen Schulbetriebes
- > Bestandssicherung durch regionale Ausstrahlung und Qualität
- > Breitgefächertes und auf wirtschaftliche/berufliche Perspektiven ausgerichtetes Bildungsangebot
- > Ausbau der grenzübergreifenden Potentiale
- > Breite Akteurskooperation
- > Verbesserung der Lernatmosphäre durch eine angemessene Ausstattung mit Lehr- und Lernmittel
- > Attraktivität des Schulstandortes sichern

Hinweise auf künftige Entwicklung

Die Europaschule ist gemäß geltender Schulentwicklungsplanung ein gesicherter weiterführender Oberschulstandort in Guben.

Sie ist die einzige weiterführende Schule in städtischer Trägerschaft.

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung gilt es über eine aktive Bildungspolitik neue qualitative Standards und Kompetenzen zu entwickeln, die den künftigen wirtschaftlichen Anforderungen entsprechen. Dies soll über zusätzliche Projekte und Angebote erreicht werden.

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

21.6.001

Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 21.6 Oberschule
Produkt: 21.6.001 Europaschule "Marie und Pierre Curie"

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.238,29	68.900	63.300	62.100	62.100	62.100	62.100
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	163,55	0	0	0	0	0	0
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	347,85	500	500	500	500	500	500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	159.000,00	222.600	222.000	222.000	200.000	200.000	200.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	162.749,69	292.000	285.800	284.600	262.600	262.600	262.600
11 Personalaufwendungen	29.194,23	30.100	31.200	32.100	33.000	33.900	34.800
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.715,98	53.100	62.000	61.400	52.100	52.000	53.600
14 Abschreibungen	0,00	99.700	91.700	91.700	89.300	89.500	89.500
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	8.748,95	7.400	9.300	9.200	9.200	9.200	9.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	80.659,16	190.300	194.200	194.400	183.600	184.600	187.100
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	82.090,53	101.700	91.600	90.200	79.000	78.000	75.500
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	82.090,53	101.700	91.600	90.200	79.000	78.000	75.500
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	82.090,53	101.700	91.600	90.200	79.000	78.000	75.500
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	54.200	0	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	82.090,53	47.500	91.600	90.200	79.000	78.000	75.500
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	65.300	59.600	58.400	58.400	58.400	58.400
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	153.900	91.700	91.700	89.300	89.500	89.500

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
21.6.001.00	Europaschule "Marie und Pierre Curie"	82.090,53	47.500	91.600	90.200	79.000	78.000	75.500

Teilfinanzplan 2017 / 2018

21.6.001

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 21.6 Oberschule
Produkt 21.6.001 Europaschule "Marie und Pierre Curie"

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.238,29	3.600	3.700	3.700	0	0	3.700	3.700	3.700
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	163,55	0	0	0	0	0	0	0	0
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	249,42	500	500	500	0	0	500	500	500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	159.000,00	222.600	222.000	222.000	0	0	200.000	200.000	200.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	162.651,26	226.700	226.200	226.200	0	0	204.200	204.200	204.200
10 Personalauszahlungen	29.194,23	30.100	31.200	32.100	0	0	33.000	33.900	34.800
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	42.715,98	53.100	62.000	61.400	0	0	52.100	52.000	53.600
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	8.748,95	7.400	9.300	9.200	0	0	9.200	9.200	9.200
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	80.659,16	90.600	102.500	102.700	0	0	94.300	95.100	97.600
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	81.992,10	136.100	123.700	123.500	0	0	109.900	109.100	106.600
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	223,72	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	6.472,64	17.300	29.500	19.200	0	0	13.000	5.000	6.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.696,36	17.300	29.500	19.200	0	0	13.000	5.000	6.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-6.696,36	-17.300	-29.500	-19.200	0	0	-13.000	-5.000	-6.000

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

21.6.001

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe: 21.6 Oberschule
 Produkt: 21.6.001 Europaschule "Marie und Pierre Curie"

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2017	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	in EUR										
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.265,59	17.300	29.500	19.200	0	0	13.000	5.000	6.000	36.634	85.500
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.265,59	-17.300	-29.500	-19.200	0	0	-13.000	-5.000	-6.000	-36.634	-85.500

Produkt

21.6.900

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	21.6	Oberschule
Produkt	21.6.900	Grundstücks- und Gebäudemanagement Oberschulen

Beschreibung

Verwaltung städtischer Gebäude
Bewirtschaftung städtischer Gebäude
Inspektions-, Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an städtischen Gebäuden
Instandhaltung der mit dem Gebäude verbundenen Außenanlagen

Auftragsgrundlage

Schaffung der Voraussetzungen für die Durchführung des Schulbetriebes bzw. die Umsetzung der Schulpflicht

Zielgruppe

Schüler

Ziele

- > Wirtschaftliche Bereitstellung von Gebäuden für die Durchführung des Schulbetriebes
- > Optimale Bewirtschaftung städtischer Grundstücke
- > Durchführung der notwendigen Instandhaltung bei kommunalen Gebäuden (Werterhaltung)
- > Kostenoptimierung bei der Bewirtschaftung kommunaler Gebäude
- > Transparenz über die laufende Bewirtschaftung kommunaler Gebäude und Optimierung des Verwaltungshandelns

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

21.6.900

Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 21.6 Oberschule
Produkt: 21.6.900 Grundstücks- und Gebäudemanagement Oberschulen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.643,50	1.300	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	940,00	1.200	600	600	600	600	600
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	662,88	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.246,38	2.500	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	360.103,37	248.600	292.300	288.900	291.900	295.600	291.600
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	360.103,37	248.600	292.300	288.900	291.900	295.600	291.600
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-356.856,99	-246.100	-290.100	-286.700	-289.700	-293.400	-289.400
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-356.856,99	-246.100	-290.100	-286.700	-289.700	-293.400	-289.400
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-356.856,99	-246.100	-290.100	-286.700	-289.700	-293.400	-289.400
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.118,61	35.000	43.500	44.900	45.800	46.700	47.700
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-388.975,60	-281.100	-333.600	-331.600	-335.500	-340.100	-337.100
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	32.118,61	35.000	43.500	44.900	45.800	46.700	47.700

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
21.6.900.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Oberschulen	-388.975,60	-281.100	-333.600	-331.600	-335.500	-340.100	-337.100

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	24.3	sonstige schulische Aufgaben
Produkt	24.3.001	Sonstige schulische Aufgaben

Beschreibung

Sicherung von planerischen und materielle-technisch, organisatorischen Grundlagen für den geordneten Schulbetrieb an allgemeinbildenen Schulen.

Dazu gehört:

- > Schulentwicklungsplanung, Schulbezirksregelungen, Einschulungsmodalitäten
- > Beschaffung der Ausstattung, Verbrauchsmittel, Schulbücher...
- > Sicherung der Schulessen- und Trinkmilchversorgung
- > Haushaltsplanung und haushaltsseitige Überwachung
- > Absicherung von Schulsozial- und Schulsekretariatsarbeit
- > Fördermaßnahmen beantragen, begleiten, abrechnen
- > Verwaltungsmäßige Bearbeitung von Schulprojekten

Auftragsgrundlage

§§ 7, 29, 99, 100, 102, 108, 110, 111, 113, 116 des Brandenburgisches Schulgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.08.2002 (GVBl. I S. 78), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Brandenburgischen Schulgesetzes und weiterer Rechtsvorschriften vom 08.01.2007 (GVBl. I S. 2ff).

Zielgruppe

Schüler
Jugendliche
Behinderte
Schulen

Ziele

- > Sicherung der Schulstandorte

Hinweise auf künftige Entwicklung

Stärkung der Selbstständigkeit der Schulen

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung gilt es über eine aktive Bildungspolitik neue qualitative Standards und Kompetenzen zu entwickeln, die den künftigen wirtschaftlichen Anforderungen entsprechen. Dies soll über zusätzliche Projekte und Angebote erreicht werden. Die Schulverwaltung schafft die Voraussetzungen und die Verbindungen für die Umsetzung und Erreichung der Ziele der Schulen.

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

24.3.001

Produktbereich: 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 24.3 sonstige schulische Aufgaben
Produkt: 24.3.001 Sonstige schulische Aufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	289,26	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	289,26	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	162.490,80	163.300	169.400	174.800	178.500	182.200	186.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	395,00	900	1.200	1.200	1.000	1.000	1.200
15 Transferaufwendungen	203,85	30.000	18.500	16.700	13.000	7.800	3.300
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	27.735,45	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	190.825,10	195.700	190.100	193.700	193.500	192.000	191.500
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-190.535,84	-195.700	-190.100	-193.700	-193.500	-192.000	-191.500
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-190.535,84	-195.700	-190.100	-193.700	-193.500	-192.000	-191.500
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-190.535,84	-195.700	-190.100	-193.700	-193.500	-192.000	-191.500
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	179.800	0	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-190.535,84	-15.900	-190.100	-193.700	-193.500	-192.000	-191.500
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	179.800	0	0	0	0	0

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
24.3.001.00	Sonstige schulische Aufgaben	-190.535,84	-15.900	-190.100	-193.700	-193.500	-192.000	-191.500

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	25	Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe	25.2	nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produkt	25.2.001	Heimatmuseum "Sprucker Mühle"

Beschreibung

Dient der allgemeinen Bildung und Information über die Geschichte der Stadt.

Gibt einen Einblick in die Ur- und Frühgeschichte der Region.

Als integriertes technisches Denkmal wird die Geschichte und Technologie von Wassermühlen veranschaulicht.

Im Museumsgarten lernen Besucher Zier- und Nutzpflanzen kennen, die bis heute in der Niederlausitz angesiedelt sind.

Auftragsgrundlage

Auftrag und Aufgaben der Museen sind nicht gesetzlich verankert.

Rahmenbedingungen für die Museumsarbeit geben die vom Internationalen Museumsrat ICOM verfassten und weltweit anerkannten ethischen Richtlinien.

Museen nehmen die spezifischen Kernaufgaben - Sammeln, Bewahren, Forschen, Ausstellen/Vermitteln - treuhänderisch für die Gesellschaft wahr.

Sie dokumentieren die Natur sowie die kulturellen und materiellen Zeugnisse der Menschen im Sinne eines Archivs für die folgenden Generationen.

Die Museumsarbeit fördert die Fähigkeit, die Sammlungen zu interpretieren und zum Lernen sowie zur Unterhaltung zu nutzen.

Museen sind öffentliche Institutionen, die ein nachhaltiges Angebot für die Bürger bieten.

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Gäste / Besucher

Vereine / Verbände

Kindertageseinrichtungen

Schulen

Ziele

> Schaffung eines ganzheitlichen Kulturangebotes für die Besucher und Einwohner der Stadt Guben.

> Das Museum soll:

- die Anziehungskraft der Stadt steigern

- dem Wissens- und Informationserwerb dienen

- kommunaler Treffpunkt für Jung und Alt, Museum zur heimatkundlichen Sammlung und Partner im kulturellen Leben sein

- Ort zum Lernen für Schüler

> Kostenbewußtsein und -optimierung bei der Aufrechterhaltung kultureller Angebote der Stadt Guben

Hinweise auf künftige Entwicklung

Neben der Umsetzung vielfältiger Angebote und Sonderausstellungen soll die Museumspädagogik auch über Ländergrenzen hinaus eine besondere Rolle spielen.

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Deutsch-Polnische Vereinbarung zur musealen Zusammenarbeit zwischen dem Gubener Museum und der Gubiner Museumskammer

Projektarbeit mit Schulen

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

25.2.001

Produktbereich: 25 Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe: 25.2 nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produkt: 25.2.001 Heimatmuseum "Sprucker Mühle"

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	800	800	800	800	800	800
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48,00	300	200	300	200	300	200
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	48,00	1.200	1.000	1.100	1.000	1.100	1.000
11 Personalaufwendungen	1.325,23	7.600	4.800	5.100	5.400	5.700	6.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	831,74	800	800	1.100	900	1.100	800
14 Abschreibungen	0,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	370,40	600	500	500	500	500	500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.527,37	10.100	7.200	7.800	7.900	8.400	8.400
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-2.479,37	-8.900	-6.200	-6.700	-6.900	-7.300	-7.400
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-2.479,37	-8.900	-6.200	-6.700	-6.900	-7.300	-7.400
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-2.479,37	-8.900	-6.200	-6.700	-6.900	-7.300	-7.400
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-2.479,37	-8.900	-6.200	-6.700	-6.900	-7.300	-7.400
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	800	800	800	800	800	800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
25.2.001.00	Heimatmuseum "Sprucker Mühle"	-2.479,37	-8.900	-6.200	-6.700	-6.900	-7.300	-7.400

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	25	Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe	25.2	nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produkt	25.2.002	Stadt- und Industriemuseum

Beschreibung

Dient der allgemeinen Bildung und Information über die Geschichte der Stadt und der Industrie Gubens. Mit innovativen Gestaltungsideen und dem Einsatz moderner Medien eine "neue" und außergewöhnliche Ausstellung.

Auftragsgrundlage

Auftrag und Aufgaben der Museen sind nicht gesetzlich verankert.

Rahmenbedingungen für die Museumsarbeit geben die vom Internationalen Museumsrat ICOM verfassten und weltweit anerkannten ethischen Richtlinien.

Museen nehmen die spezifischen Kernaufgaben - Sammeln, Bewahren, Forschen, Ausstellen/Vermitteln - treuhänderisch für die Gesellschaft wahr.

Sie dokumentieren die Natur sowie die kulturellen und materiellen Zeugnisse der Menschen im Sinne eines Archivs für die folgenden Generationen.

Die Museumsarbeit fördert die Fähigkeit, die Sammlungen zu interpretieren und zum Lernen sowie zur Unterhaltung zu nutzen.

Museen sind öffentliche Institutionen, die ein nachhaltiges Angebot für die Bürger bieten.

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Gäste / Besucher

Vereine / Verbände

Kindertageseinrichtungen

Schulen

Ziele

> Das Museum soll:

- die Anziehungskraft der Stadt steigern
- dem Wissens- und Informationserwerb dienen
- kommunaler Treffpunkt für Jung und Alt und Partner im kulturellen Leben sein
- Ort zum Lernen für Schüler

> Kostenbewußtsein und -optimierung bei der Aufrechterhaltung kultureller Angebote der Stadt Guben

Hinweise auf künftige Entwicklung

Wahrung des industriellen und historischen Erbes der Stadt

Erlebnisvielfalt und -qualität erhöhen

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Vielzahl von Aktivitäten und Angeboten zur Gewinnung von Interesse an der Geschichte der Stadt

Projektarbeit mit Schulen

Kooperationen mit der Nachbarstadt Gubin

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

25.2.002

Produktbereich: 25 Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe: 25.2 nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produkt: 25.2.002 Stadt- und Industriemuseum

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.660,64	38.400	23.900	21.300	21.300	21.300	21.300
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.906,50	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.567,14	41.400	26.900	24.300	24.300	24.300	24.300
11 Personalaufwendungen	82.626,01	94.500	82.800	86.400	88.200	90.100	92.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.454,30	24.000	20.800	16.900	17.300	16.900	17.300
14 Abschreibungen	0,00	11.200	200	200	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	2.251,64	1.700	1.600	1.500	1.600	1.600	1.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	95.331,95	131.400	105.400	105.000	107.100	108.600	110.300
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-78.764,81	-90.000	-78.500	-80.700	-82.800	-84.300	-86.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-78.764,81	-90.000	-78.500	-80.700	-82.800	-84.300	-86.000
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-78.764,81	-90.000	-78.500	-80.700	-82.800	-84.300	-86.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-78.764,81	-90.000	-78.500	-80.700	-82.800	-84.300	-86.000
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	6.400	0	0	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	11.200	200	200	0	0	0

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
25.2.002.00	Stadt- und Industriemuseum	-78.764,81	-90.000	-78.500	-80.700	-82.800	-84.300	-86.000

Produkt

25.2.900

Produktbereich	25	Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe	25.2	nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produkt	25.2.900	Grundstücks- und Gebäudemanagement Museen

Beschreibung

Verwaltung städtischer Gebäude
Bewirtschaftung städtischer Gebäude
Inspektions-, Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an städtischen Gebäuden
Instandhaltung der mit dem Gebäude verbundenen Außenanlagen

Zielgruppe

Gäste / Besucher

Ziele

- > Wirtschaftliche Bereitstellung von Gebäuden für die Durchführung öffentlicher freiwilliger Aufgaben
- > Optimale Bewirtschaftung städtischer Grundstücke
- > Durchführung der notwendigen Instandhaltung bei kommunalen Gebäuden (Werterhaltung)
- > Kostenoptimierung bei der Bewirtschaftung kommunaler Gebäude
- > Transparenz über die laufende Bewirtschaftung kommunaler Gebäude und Optimierung des Verwaltungshandelns

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

25.2.900

Produktbereich: 25 Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe: 25.2 nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produkt: 25.2.900 Grundstücks- und Gebäudemanagement Museen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	3.076,68	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
07 sonstige ordentliche Erträge	134,60	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.211,28	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.116,62	41.000	53.700	53.800	46.400	45.300	47.600
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	745,54	500	600	600	600	600	600
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.862,16	41.500	54.300	54.400	47.000	45.900	48.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-24.650,88	-38.400	-51.200	-51.300	-43.900	-42.800	-45.100
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-24.650,88	-38.400	-51.200	-51.300	-43.900	-42.800	-45.100
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-24.650,88	-38.400	-51.200	-51.300	-43.900	-42.800	-45.100
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.569,58	10.500	14.800	15.100	15.500	15.900	16.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-30.220,46	-48.900	-66.000	-66.400	-59.400	-58.700	-61.300
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	5.569,58	10.500	14.800	15.100	15.500	15.900	16.200

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
25.2.900.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Museen	-30.220,46	-48.900	-66.000	-66.400	-59.400	-58.700	-61.300

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

26.3.001

Produktbereich	26	Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe	26.3	Musikschulen
Produkt	26.3.001	Musikschule "Johann Crüger"

Beschreibung

Kulturelle und musische Bildungseinrichtung mit einem breiten Ausbildungs- und Unterrichtsprofil.
Ist fester Bestandteil der Bildungsstruktur der Region.

Auftragsgrundlage

Satzung der Stadt Guben

Gebührensatzung der Städtischen Musikschule "Johann Crüger" vom 26.10.2006

Musikschulsatzung der Städtischen Musikschule "Johann Crüger" vom 26.10.2006

Honorarordnung der Städtischen Musikschule "Johann Crüger" vom 26.10.2006

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Gäste / Besucher

Kinder

Jugendliche

Familien

Ziele

- > Anregung zu musischen und musikalischen Interessen
- > Förderung musikalischer Erlebnisfähigkeit, Kreativität und Phantasie
- > Orientierung und Ausbildung von Kenntnissen und Fähigkeiten
- > Mitwirkung in Ensembles
- > Einfache Zugänglichkeit für alle Bevölkerungsgruppen

Hinweise auf künftige Entwicklung

Erweiterung und Intensivierung der Angebote

Anziehungspunkt für weitere Interessenten, begünstigt wird dies durch die zentrale Lage.

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

26.3.001

Produktbereich: 26 Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe: 26.3 Musikschulen
Produkt: 26.3.001 Musikschule "Johann Crüger"

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	97.928,87	101.000	101.200	101.200	101.000	101.000	101.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	129.196,50	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	500	500	500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	270,00	300	300	300	300	300	300
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	227.395,37	281.800	282.000	282.000	281.800	281.800	281.800
11 Personalaufwendungen	446.600,23	545.000	551.100	559.800	566.000	572.400	578.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.658,72	4.200	5.900	5.600	5.900	5.600	5.900
14 Abschreibungen	0,00	2.800	2.200	2.200	2.100	2.200	2.200
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.161,06	1.800	2.200	1.900	2.200	1.900	2.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	459.420,01	553.800	561.400	569.500	576.200	582.100	589.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-232.024,64	-272.000	-279.400	-287.500	-294.400	-300.300	-307.400
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-232.024,64	-272.000	-279.400	-287.500	-294.400	-300.300	-307.400
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-232.024,64	-272.000	-279.400	-287.500	-294.400	-300.300	-307.400
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-232.024,64	-272.000	-279.400	-287.500	-294.400	-300.300	-307.400
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	700	700	700	500	500	500
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	2.800	2.200	2.200	2.100	2.200	2.200

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
26.3.001.00	Musikschule "Johann Crüger"	-232.024,64	-272.000	-279.400	-287.500	-294.400	-300.300	-307.400

Teilfinanzplan 2017 / 2018

26.3.001

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 26 Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe 26.3 Musikschulen
Produkt 26.3.001 Musikschule "Johann Crüger"

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	99.143,87	100.300	100.500	100.500	0	0	100.500	100.500	100.500
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	128.580,81	180.000	180.000	180.000	0	0	180.000	180.000	180.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	0	0	500	500	500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	270,00	300	300	300	0	0	300	300	300
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	227.994,68	281.100	281.300	281.300	0	0	281.300	281.300	281.300
10 Personalauszahlungen	447.272,84	545.000	551.100	559.800	0	0	566.000	572.400	578.900
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.691,87	4.200	5.900	5.600	0	0	5.900	5.600	5.900
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.172,56	1.800	2.200	1.900	0	0	2.200	1.900	2.200
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	460.137,27	551.000	559.200	567.300	0	0	574.100	579.900	587.000
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-232.142,59	-269.900	-277.900	-286.000	0	0	-292.800	-298.600	-305.700
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	270,00	0	2.500	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	270,00	0	2.500	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-270,00	0	-2.500	-2.500	0	0	-2.500	-2.500	-2.500

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

26.3.001

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 26 Kultur- und Wissenschaft
 Produktgruppe: 26.3 Musikschulen
 Produkt: 26.3.001 Musikschule "Johann Crüger"

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
	in EUR										
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	270,00	0	2.500	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	20.427	15.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-270,00	0	-2.500	-2.500	0	0	-2.500	-2.500	-2.500	-20.427	-15.000

Produkt

26.3.900

Produktbereich	26	Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe	26.3	Musikschulen
Produkt	26.3.900	Grundstücks- und Gebäudemanagement Musikschule

Beschreibung

Verwaltung städtischer Gebäude
Bewirtschaftung städtischer Gebäude
Inspektions-, Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an städtischen Gebäuden
Instandhaltung der mit dem Gebäude verbundenen Außenanlagen

Auftragsgrundlage

Schaffung der Voraussetzungen für den Erhalt der Museen

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Schüler

Ziele

- > Wirtschaftliche Bereitstellung von Gebäuden für die Durchführung öffentlicher freiwilliger Aufgaben
- > Optimale Bewirtschaftung städtischer Grundstücke
- > Durchführung der notwendigen Instandhaltung bei kommunalen Gebäuden (Werterhaltung)
- > Kostenoptimierung bei der Bewirtschaftung kommunaler Gebäude
- > Transparenz über die laufende Bewirtschaftung kommunaler Gebäude und Optimierung des Verwaltungshandelns

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

26.3.900

Produktbereich: 26 Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe: 26.3 Musikschulen
Produkt: 26.3.900 Grundstücks- und Gebäudemanagement Musikschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.873,13	34.700	66.600	33.800	33.700	35.100	33.800
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	621,74	500	700	700	700	700	700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.494,87	35.200	67.300	34.500	34.400	35.800	34.500
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-26.494,87	-35.200	-67.300	-34.500	-34.400	-35.800	-34.500
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-26.494,87	-35.200	-67.300	-34.500	-34.400	-35.800	-34.500
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-26.494,87	-35.200	-67.300	-34.500	-34.400	-35.800	-34.500
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.090,71	20.700	17.800	18.300	18.700	19.200	19.500
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-47.585,58	-55.900	-85.100	-52.800	-53.100	-55.000	-54.000
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	21.090,71	20.700	17.800	18.300	18.700	19.200	19.500

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
26.3.900.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Musikschule	-47.585,58	-55.900	-85.100	-52.800	-53.100	-55.000	-54.000

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	27	Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe	27.2	Bibliotheken
Produkt	27.2.001	Stadtbibliothek

Beschreibung

Die Stadtbibliothek Guben dient der allgemeinen Bildung, Fortbildung, Information und Freizeitgestaltung aller Schichten und Altersstufen der Bevölkerung durch Bereitstellung von Medien und Informationen aller Art.

Auftragsgrundlage

Das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland vom 23.05.1949, Art. 5, Abs. 1 räumt Jedem das Recht ein, sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten.

Satzung der Stadt Guben über die Benutzung der Bibliothek vom 26.03.2003

Satzung der Stadt Guben über die Erhebung von Benutzungsgebühren vom 02.07.2003

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Sonstige Interessenten

Ziele

- > Partner bei der Gestaltung des kulturellen Lebens in der Stadt
- > Unterstützender Bildungsstandort
- > Zentrum populärer Medien und gleichzeitig kommunaler Treff
- > kostenbewußtsein und -optimierung bei der Aufrechterhaltung der Angebote (Erneuerung des Medienbestandes um 10%)

Hinweise auf künftige Entwicklung

Die Bibliothek ist einzigartig in Guben und wird auch weiterhin Anziehungspunkt für Interessenten sein. Die zentrale Lage begünstigt die Entwicklung und die feste Etablierung in der Stadt.

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Erweiterung und Intensivierung der Veranstaltungsangebote

Ausbau zum Informations- und Kommunikationszentrum > zum größten Informationsdienstleister der Kommune

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

27.2.001

Produktbereich: 27 Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe: 27.2 Bibliotheken
Produkt: 27.2.001 Stadtbibliothek

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	223,36	700	400	400	400	400	400
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.686,10	19.700	10.500	10.500	10.500	10.600	10.800
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	709,42	1.000	700	700	700	700	700
07 sonstige ordentliche Erträge	1.045,92	1.800	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.664,80	23.200	13.100	13.100	13.100	13.200	13.400
11 Personalaufwendungen	265.129,87	254.400	253.600	260.900	266.300	271.800	277.300
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.461,77	30.800	30.800	31.000	30.600	31.000	30.600
14 Abschreibungen	0,00	1.500	1.600	1.700	1.800	1.800	1.800
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.458,00	1.600	1.800	1.800	1.600	1.600	1.600
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	297.049,64	288.300	287.800	295.400	300.300	306.200	311.300
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-288.384,84	-265.100	-274.700	-282.300	-287.200	-293.000	-297.900
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-288.384,84	-265.100	-274.700	-282.300	-287.200	-293.000	-297.900
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-288.384,84	-265.100	-274.700	-282.300	-287.200	-293.000	-297.900
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-288.384,84	-265.100	-274.700	-282.300	-287.200	-293.000	-297.900
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	700	700	700	700	700	700
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	1.500	1.600	1.700	1.800	1.800	1.800

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
27.2.001.00	Stadtbibliothek	-288.384,84	-265.100	-274.700	-282.300	-287.200	-293.000	-297.900

Teilfinanzplan 2017 / 2018

27.2.001

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 27 Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe 27.2 Bibliotheken
Produkt 27.2.001 Stadtbibliothek

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	245,92	0	-300	-300	0	0	-300	-300	-300
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.310,77	19.700	10.500	10.500	0	0	10.500	10.600	10.800
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	643,90	1.000	700	700	0	0	700	700	700
07 sonstige Einzahlungen	1.354,52	1.800	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.555,11	22.500	12.400	12.400	0	0	12.400	12.500	12.700
10 Personalauszahlungen	265.129,87	254.400	253.600	260.900	0	0	266.300	271.800	277.300
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	30.484,26	30.800	30.800	31.000	0	0	30.600	31.000	30.600
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.458,00	1.600	1.800	1.800	0	0	1.600	1.600	1.600
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	297.072,13	286.800	286.200	293.700	0	0	298.500	304.400	309.500
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-285.517,02	-264.300	-273.800	-281.300	0	0	-286.100	-291.900	-296.800
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	788,40	800	2.000	800	0	0	1.000	2.000	1.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	788,40	800	2.000	800	0	0	1.000	2.000	1.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-788,40	-800	-2.000	-800	0	0	-1.000	-2.000	-1.000

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

27.2.001

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 27 Kultur- und Wissenschaft
 Produktgruppe: 27.2 Bibliotheken
 Produkt: 27.2.001 Stadtbibliothek

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2017	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	788,40	800	2.000	800	0	0	1.000	2.000	1.000	8.967	4.800
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-788,40	-800	-2.000	-800	0	0	-1.000	-2.000	-1.000	-8.967	-4.800

Produkt

27.2.900

Produktbereich	27	Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe	27.2	Bibliotheken
Produkt	27.2.900	Grundstücks- und Gebäudemanagement Stadtbibliothek

Beschreibung

Verwaltung städtischer Gebäude
Bewirtschaftung städtischer Gebäude
Inspektions-, Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an städtischen Gebäuden
Instandhaltung der mit dem Gebäude verbundenen Außenanlagen

Zielgruppe

Bürger
Gäste / Besucher

Ziele

- > Wirtschaftliche Bereitstellung von Gebäuden für die Durchführung öffentlicher freiwilliger Aufgaben
- > Optimale Bewirtschaftung städtischer Grundstücke
- > Durchführung der notwendigen Instandhaltung bei kommunalen Gebäuden (Werterhaltung)
- > Kostenoptimierung bei der Bewirtschaftung kommunaler Gebäude
- > Transparenz über die laufende Bewirtschaftung kommunaler Gebäude und Optimierung des Verwaltungshandelns

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

27.2.900

Produktbereich: 27 Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe: 27.2 Bibliotheken
Produkt: 27.2.900 Grundstücks- und Gebäudemanagement Stadtbibliothek

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	144,13	200	200	200	200	200	200
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	1.104,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
07 sonstige ordentliche Erträge	53,98	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.302,11	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.513,87	37.700	42.400	41.200	41.200	42.500	41.300
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	648,56	400	600	600	600	600	600
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.162,43	38.100	43.000	41.800	41.800	43.100	41.900
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-29.860,32	-36.800	-41.700	-40.500	-40.500	-41.800	-40.600
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-29.860,32	-36.800	-41.700	-40.500	-40.500	-41.800	-40.600
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-29.860,32	-36.800	-41.700	-40.500	-40.500	-41.800	-40.600
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.213,50	3.300	1.900	2.000	2.000	2.100	2.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-31.073,82	-40.100	-43.600	-42.500	-42.500	-43.900	-42.800
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.213,50	3.300	1.900	2.000	2.000	2.100	2.200

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
27.2.900.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Stadtbibliothek	-31.073,82	-40.100	-43.600	-42.500	-42.500	-43.900	-42.800

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

28.1.001

Produktbereich	28	Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe	28.1	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28.1.001	Einrichtungen der Heimat- und Kulturpflege

Beschreibung

Durchführung von Kultur-, Informations- und Bildungsangeboten

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse
Formulierter Bedarf der Nutzer
Satzungen der Stadt Guben
Dienstanweisungen der Stadt Guben
Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
Verwaltungsverfahrensvorschrift
Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung
Verwaltungsverfügung

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Gäste / Besucher
Veranstalter
Vereine / Verbände

Ziele

- > Erhalt und Entwicklung eines abwechslungsreichen Kultur- und Freizeitangebotes
- > Kostenbewußtsein und -optimierung bei der Aufrechterhaltung der Angebote zur Förderung der Heimatpflege

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Gezielte Durchführung von Kultur-, Informations- und Bildungsangeboten
Vertiefung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

28.1.001

Produktbereich: 28 Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe: 28.1 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt: 28.1.001 Einrichtungen der Heimat- und Kulturpflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.004,00	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	215,00	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.219,00	25.400	25.400	25.400	25.400	25.400	25.400
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.254,39	17.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
14 Abschreibungen	0,00	14.600	14.600	14.300	14.300	14.300	14.300
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	708,66	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.963,05	33.700	34.700	34.400	34.400	34.400	34.400
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	255,95	-8.300	-9.300	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	255,95	-8.300	-9.300	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	255,95	-8.300	-9.300	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	255,95	-8.300	-9.300	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	14.600	14.600	14.300	14.300	14.300	14.300

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
28.1.001.00	Einrichtungen der Heimat- und Kulturpflege	255,95	-8.300	-9.300	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	28	Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe	28.1	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28.1.002	sonstige Heimat- und Kulturpflege

Beschreibung

Organisation, Gestaltung von Stadt-, Heimat- und Eurofesten; incl. Märkte
im Zusammenwirken mit Vereinen und Kooperationspartnern

Auftragsgrundlage

Dienstanweisungen der Stadt Guben
Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
Verwaltungsverfahrensgesetz
Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung
Verwaltungsverfügung
Gewerbeordnung (teilw.)

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Gäste / Besucher
Veranstalter
Vereine / Verbände

Ziele

- > Öffentlichkeitsarbeit
- > Guben über die Ländergrenzen hinaus bekannt machen
- > Kostenbewußtsein und -optimierung bei der Aufrechterhaltung der Angebote zur Förderung der Heimatpflege

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Erhöhung der Attraktivität der Veranstaltungen
Events frühzeitig in touristische Vermarktung integrieren
Ziel: Erhöhung der Zahl von Tagesbesuchern und Touristen

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

28.1.002

Produktbereich: 28 Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe: 28.1 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt: 28.1.002 sonstige Heimat- und Kulturpflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.097,50	43.000	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.617,65	8.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
07 sonstige ordentliche Erträge	8.037,48	17.100	400	400	400	400	400
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.752,63	68.100	31.400	31.400	31.400	31.400	31.400
11 Personalaufwendungen	0,00	0	23.700	24.500	25.100	25.800	26.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.830,98	86.800	80.500	80.500	80.500	80.500	80.500
14 Abschreibungen	0,00	0	800	500	400	500	500
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	5.022,07	8.400	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.853,05	95.200	111.500	112.000	112.500	113.300	114.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-27.100,42	-27.100	-80.100	-80.600	-81.100	-81.900	-82.600
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-27.100,42	-27.100	-80.100	-80.600	-81.100	-81.900	-82.600
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-27.100,42	-27.100	-80.100	-80.600	-81.100	-81.900	-82.600
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-27.100,42	-27.100	-80.100	-80.600	-81.100	-81.900	-82.600
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	800	500	400	500	500

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
28.1.002.00	sonstige Heimat- und Kulturpflege	-27.100,42	-27.100	-80.100	-80.600	-81.100	-81.900	-82.600

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

28.1.002

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 28 Kultur- und Wissenschaft
 Produktgruppe: 28.1 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt: 28.1.002 sonstige Heimat- und Kulturpflege

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2017	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500	0	0	0	0	0	0	0	2.563	3.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-500	0	0	0	0	0	0	0	-2.563	-3.000

Produkt

28.1.900

Produktbereich	28	Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe	28.1	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28.1.900	Grundstücks- und Gebäudemanagement Heimat- und Kulturpflege

Beschreibung

Verwaltung städtischer Gebäude / Räume
Bewirtschaftung städtischer Gebäude / Räume
Inspektions-, Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an städtischen Gebäuden
Instandhaltung der mit dem Gebäude verbundenen Außenanlagen

Auftragsgrundlage

Schaffung der Voraussetzungen für die Durchführung von Veranstaltungen

Zielgruppe

Bürger
Gäste / Besucher
Sonstige Interessenten

Ziele

- > Wirtschaftliche Bereitstellung von Gebäuden für die Durchführung öffentlicher Aufgaben
- > Optimale Bewirtschaftung städtischer Grundstücke
- > Durchführung der notwendigen Instandhaltung bei kommunalen Gebäuden (Werterhaltung)
- > Kostenoptimierung bei der Bewirtschaftung kommunaler Gebäude
- > Transparenz über die laufende Bewirtschaftung kommunaler Gebäude und Optimierung des Verwaltungshandelns

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

28.1.900

Produktbereich: 28 Kultur- und Wissenschaft
Produktgruppe: 28.1 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt: 28.1.900 Grundstücks- und Gebäudemanagement Heimat- und Kulturpflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.422,41	2.500	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	1.920,00	2.000	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
07 sonstige ordentliche Erträge	485,45	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.827,86	4.500	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.724,02	44.400	54.200	60.300	45.100	43.500	43.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	639,93	15.500	1.300	2.000	1.200	1.200	1.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.363,95	59.900	55.500	62.300	46.300	44.700	44.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-29.536,09	-55.400	-50.300	-57.100	-41.100	-39.500	-39.500
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-29.536,09	-55.400	-50.300	-57.100	-41.100	-39.500	-39.500
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-29.536,09	-55.400	-50.300	-57.100	-41.100	-39.500	-39.500
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.082,59	42.300	32.300	33.300	33.900	34.500	35.300
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-43.618,68	-97.700	-82.600	-90.400	-75.000	-74.000	-74.800
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	14.082,59	42.300	32.300	33.300	33.900	34.500	35.300

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
28.1.900.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Heimat- und Kulturpflege	-43.618,68	-97.700	-82.600	-90.400	-75.000	-74.000	-74.800

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

31.5.402

Produktbereich	31	soziale Hilfen
Produktgruppe	31.5	soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
Produkt	31.5.402	Bereitstellung Wohnraum zur Vermeidung von Obdachlosigkeit

Beschreibung

Ordnungsrechtliche Maßnahme

Verwaltung, Bewirtschaftung und Anmietung von Wohnraum zur Vermeidung von Obdachlosigkeit

Kostenersatzforderungen

Auftragsgrundlage

Ordnungsbehördengesetz

Satzungen der Stadt Guben

SGB

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Familien

Ziele

> Vermeidung von Obdachlosigkeit

> Resozialisierung von Einwohnern bzw. Familien der Stadt

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

31.5.402

Produktbereich: 31 soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.5 soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
Produkt: 31.5.402 Bereitstellung Wohnraum zur Vermeidung von Obdachlosigkeit

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.069,86	13.600	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	87,51	500	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
07 sonstige ordentliche Erträge	463,05	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.620,42	14.100	15.400	15.400	15.400	15.400	15.400
11 Personalaufwendungen	62.527,26	62.400	64.500	66.400	67.900	69.400	71.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.949,19	13.900	14.500	14.400	14.500	14.500	14.500
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	446,59	100	100	100	100	100	100
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	73.923,04	76.400	79.100	80.900	82.500	84.000	85.600
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-64.302,62	-62.300	-63.700	-65.500	-67.100	-68.600	-70.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-64.302,62	-62.300	-63.700	-65.500	-67.100	-68.600	-70.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-64.302,62	-62.300	-63.700	-65.500	-67.100	-68.600	-70.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-64.302,62	-62.300	-63.700	-65.500	-67.100	-68.600	-70.200
Nachrichtlich:							

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
31.5.402.00	Bereitstellung Wohnraum zur Vermeidung von Obdachlosigkeit	-64.302,62	-62.300	-63.700	-65.500	-67.100	-68.600	-70.200

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

31.5.600

Produktbereich	31	soziale Hilfen
Produktgruppe	31.5	soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
Produkt	31.5.600	Andere soziale Einrichtungen

Beschreibung

Ordnungsrechtliche Maßnahme
Verwaltung, Anmietung und Bewirtschaftung eines Frauenhauses
Durchführung von Kultur-, Informations- und Bildungsangeboten

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Gäste / Besucher
Veranstalter
Vereine / Verbände

Ziele

- > Vermeidung und Bekämpfung häuslicher Gewalt
- > Erhalt und Entwicklung eines abwechslungsreichen Kultur- und Freizeitangebotes

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

31.5.600

Produktbereich: 31 soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.5 soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
Produkt: 31.5.600 Andere soziale Einrichtungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	13.800	13.800	13.800	13.800	13.800
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	44.810,88	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.810,88	0	13.800	13.800	13.800	13.800	13.800
11 Personalaufwendungen	22.176,60	22.900	23.700	24.500	25.100	25.800	26.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.479,58	21.100	24.600	24.600	24.600	24.600	24.500
15 Transferaufwendungen	8.073,48	8.200	8.500	8.700	8.800	9.000	9.100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	35.469,37	100	100	100	100	100	100
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.199,03	52.300	56.900	57.900	58.600	59.500	60.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-38.388,15	-52.300	-43.100	-44.100	-44.800	-45.700	-46.400
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-38.388,15	-52.300	-43.100	-44.100	-44.800	-45.700	-46.400
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-38.388,15	-52.300	-43.100	-44.100	-44.800	-45.700	-46.400
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-38.388,15	-52.300	-43.100	-44.100	-44.800	-45.700	-46.400
Nachrichtlich:							

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
31.5.600.00	Andere soziale Einrichtungen	-38.388,15	-52.300	-43.100	-44.100	-44.800	-45.700	-46.400

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	33	soziale Hilfen
Produktgruppe	33.1	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt	33.1.001	Zusammenarbeit und Förderung mit Trägern freier Wohlfahrtspflege und anderen Stellen

Beschreibung

Bearbeitung von Anträgen auf finanzielle Unterstützung der sozialen Arbeit in der Stadt Guben
Zusammenarbeit mit Vereinen

Auftragsgrundlage

§ 1 Abs. 1 und §§ 13, 14, 15 des Ordnungsbehördengesetzes für das Land Brandenburg in der Fassung vom 21.08.1996 (GVBl. I S. 266), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20.04.2004 (GVBl. I § 153).
Richtlinie der Stadt Guben zur finanziellen Unterstützung der sozialen Arbeit in der Stadt Guben vom 01.04.1999 (SVV 059/99).

Zielgruppe

Vereine / Verbände

Ziele

> Förderung sozialer Kompetenzen in der Gubener Bürgerschaft

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Stärkere Einbeziehung der Vereine in die soziale Infrastruktur der Stadt Guben
Förderung des Ehrenamtes

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

33.1.001

Produktbereich: 33 soziale Hilfen
Produktgruppe: 33.1 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt: 33.1.001 Zusammenarbeit und Förderung mit Trägern freier Wohlfahrtspflege und anderen Stellen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	2.957,52	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.957,52	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-2.957,52	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-2.957,52	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-2.957,52	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-2.957,52	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
Nachrichtlich:							

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR						
33.1.001.00	Zusammenarbeit und Förderung mit Trägern freier Wohlfahrtspflege und anderen Stellen	-2.957,52	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

35.1.501

Produktbereich	35	soziale Hilfen
Produktgruppe	35.1	sonstige soziale Hilfe und Leistungen
Produkt	35.1.501	sonstige soziale Angelegenheiten nach dem Wohngeldgesetz

Beschreibung

Gewährung von Zuschüssen zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens

Zielgruppe

Mieter
Grundstückseigentümer
Heimbewohner

Ziele

- > Sicherung des Wohnraumes
- > Vermeidung von Obdachlosigkeit

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

35.1.501

Produktbereich: 35 soziale Hilfen
Produktgruppe: 35.1 sonstige soziale Hilfe und Leistungen
Produkt: 35.1.501 sonstige soziale Angelegenheiten nach dem Wohngeldgesetz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	74.192,14	102.500	64.100	72.000	73.600	75.200	76.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	500	700	200	300	300	300
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	200	200	100	100	100	100
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	74.192,14	103.200	65.000	72.300	74.000	75.600	77.300
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-74.192,14	-103.200	-65.000	-72.300	-74.000	-75.600	-77.300
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-74.192,14	-103.200	-65.000	-72.300	-74.000	-75.600	-77.300
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-74.192,14	-103.200	-65.000	-72.300	-74.000	-75.600	-77.300
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-74.192,14	-103.200	-65.000	-72.300	-74.000	-75.600	-77.300
Nachrichtlich:							

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR						
35.1.501.00	sonstige soziale Angelegenheiten nach dem Wohngeldgesetz	-74.192,14	-103.200	-65.000	-72.300	-74.000	-75.600	-77.300

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

36.1.200

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.1	Förderung von Kindern in Tagespflege
Produkt	36.1.200	Tagespflege

Beschreibung

Kindertagespflege ist ein gleichrangiges Angebot zur institutionellen Kindertagesbetreuung und wird von einer geeigneten Tagespflegeperson in ihrem Haushalt oder im Haushalt der Personensorgeberechtigten als familiäre Betreuungsform durchgeführt.

Die Stadt kontrolliert und überwacht die Einhaltung der Voraussetzungen für die Durchführung der Tagespflege.

Sie berechnet die Elternbeiträge und übernimmt die Bescheiderteilung und alle kassenrechtlichen Vorgänge.

Auftragsgrundlage

Kinderförderungsgesetz KiföG vom 10.12.2008 (BGBl. I Nr. 57)

Tagespflegeeignungsverordnung vom 22.01.2001 (GVBl. II S. 21)

Tagesbetreuungsausbaugesetz - TAG vom 27.12.2004 (BGBl. I S. 3852)

Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfeweiterentwicklungsgesetz - KICK) vom 08.09.2005 (BGBl. I S. 2729)

Kindertagesstättengesetz des Landes Brandenburg vom 27.06.2004 KitaG Bbg (GVBl. S. 384)

Kitabetriebskostennachweisverordnung KitaBKNV

Kita-Personalverordnung KitaPersV

Richtlinie zur Förderung der Kindertagespflege im LK Spree-Neiße

Satzung der Stadt Guben zur Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme eines Platzes in Kindertagespflege

Förderrichtlinien

Beschlüsse der SVV

Zielgruppe

Kinder

Tagespflegepersonen

Ziele

- > Bildung der Grundlage für die Entwicklung der Stadt zu einem wichtigen Bildungsstandort.
- > Sicherung des bestehenden Bedarfes
- > Erstattung der Aufwendungen einschließlich Abgeltung des Erziehungsaufwandes der Tagespflegeperson sowie der Erstattung einer angemessenen Altersvorsorge und die Absicherung Unfallschutz
- > Berücksichtigung des individuellen Betreuungsbedarfes des einzelnen Kindes
- > Absicherung von Kurzzeitbetreuung für Gastkinder
- > Steigerung der Qualität

Hinweise auf künftige Entwicklung

Bearbeitung und Betreuung der Aufgaben im Zusammenhang mit den Elternbeiträgen für

6 Tagespflegestellen und

25 Plätze

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Förderung der individuellen Betreuung zum Wohle des Kindes

Förderung von Fertig- und Fähigkeiten

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

36.1.200

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.1 Förderung von Kindern in Tagespflege
Produkt: 36.1.200 Tagespflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
03 sonstige Transfererträge	17.839,23	15.900	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900
07 sonstige ordentliche Erträge	275,06	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.114,29	15.900	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900
15 Transferaufwendungen	68.728,78	62.600	61.100	61.100	61.100	61.100	61.100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	7,53	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	68.736,31	62.600	61.100	61.100	61.100	61.100	61.100
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-50.622,02	-46.700	-47.200	-47.200	-47.200	-47.200	-47.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-50.622,02	-46.700	-47.200	-47.200	-47.200	-47.200	-47.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-50.622,02	-46.700	-47.200	-47.200	-47.200	-47.200	-47.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	31.000	40.300	41.400	41.400	41.400	41.300
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-50.622,02	-15.700	-6.900	-5.800	-5.800	-5.800	-5.900
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	31.000	40.300	41.400	41.400	41.400	41.300

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
36.1.200.00	Tagespflege	-50.622,02	-15.700	-6.900	-5.800	-5.800	-5.800	-5.900

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.2	Jugendarbeit
Produkt	36.2.100	außerschulische Jugendbildung

Beschreibung

Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in Vereinen sowie Einrichtungen der Jugendhilfe

Auftragsgrundlage

SGB VIII. Buch Kinder- und Jugendhilfe in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.12.2006 (BGBl. I S. 3134);

Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfeweiterentwicklungsgesetz - KICK) vom 08.09.2005 (BGBl. I S. 2729)

Jugendschutzgesetz vom 23.07.2002 (BGBl. I S. 2730, 2003 I S. 476) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26.02.2007 (BGBl. I S. 179, 251)

SVV 095/99 - Richtlinie der Stadt Guben zur Förderung der Jugendarbeit;

SVV 141/01 - Einbeziehung der Kinder- und Jugendlichen in gemeindliche Entscheidungsprozesse;

SVV 161/01 - Finanzierung der anerkannten freien Träger der Jugendhilfe ab 2002

SVV 079/2010 - Hauptsatzung der Stadt Guben

Zielgruppe

Kinder

Jugendliche

Vereine / Verbände

Ziele

Abbau von Aggressivität und Gewalt

Heranführen an sinnvolle Freizeitmöglichkeiten

durch:

- > Frühzeitige Einbeziehung von Kinder und Jugendlichen in gemeindliche Entscheidungsprozesse
- > Außerschulische Jugendbildung mit allgemeiner, politischer, sozialer, gesundheitlicher, kultureller, naturkundlicher und technischer Bildung
- > Kinder- und Jugendarbeit in Sport, Spiel und Geselligkeit
- > Arbeitswelt-, schul- und familienbezogene Jugendarbeit
- > Internationale Kinder- und Jugendarbeit
- > Jugendberatungen
- > Hilfen bei der Berufsorientierung
- > Organisation von Kinder- und Jugenderholung

Hinweise auf künftige Entwicklung

Projektförderung für Jugendvereine und eingetragene Vereine mit jugendoffenem Angebot (ausgenommen HdF, Fabrik e.V., Förderverein für alternative Jugendarbeit)

Personalkostenförderung, Miet- und Mietäquivalentförderung, sowie 95 % Medienkosten für anerkannte freie Träger der Jugendhilfe (HdF, Fabrik e.V., Förderverein für alternative Jugendarbeit)

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Breit gefächerte Angebote für Kinder und Jugendliche

durch:

Koordinierung der inhaltlichen Kinder- und Jugendarbeit in den Vereinen

Gezielte Projektförderungen

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

36.2.100

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.2 Jugendarbeit
Produkt: 36.2.100 außerschulische Jugendbildung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	15.200	21.100	21.100	21.100	21.100	21.100
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	15.200	21.100	21.100	21.100	21.100	21.100
11 Personalaufwendungen	46.100,53	46.100	49.200	50.500	51.700	52.900	54.100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27,35	4.900	26.200	26.200	26.200	26.200	26.200
15 Transferaufwendungen	20.873,96	0	15.400	15.400	11.400	11.400	11.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	57,20	100	600	600	600	600	600
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	67.059,04	51.100	91.400	92.700	89.900	91.100	92.300
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-67.059,04	-35.900	-70.300	-71.600	-68.800	-70.000	-71.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-67.059,04	-35.900	-70.300	-71.600	-68.800	-70.000	-71.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-67.059,04	-35.900	-70.300	-71.600	-68.800	-70.000	-71.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-67.059,04	-35.900	-70.300	-71.600	-68.800	-70.000	-71.200

Nachrichtlich:

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
36.2.100.00	außerschulische Jugendbildung	-67.059,04	-35.900	-70.300	-71.600	-68.800	-70.000	-71.200

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

36.3.100

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.3	sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36.3.100	Jugendsozialarbeit / erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Beschreibung

Arbeit mit SchülerInnen verschiedener Altersgruppen
Arbeit mit Eltern
Arbeit mit/an der Schule

Auftragsgrundlage

SGB VIII. Buch Kinder- und Jugendhilfe in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.12.2006 (BGBl. I S. 3134);
Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetz - KICK) vom 08.09.2005 (BGBl. I S. 2729);
Jugendschutzgesetz vom 23.07.2002 (BGBl. I S. 2730, 2003 I S. 476) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26.02.2007 (BGBl. I S. 179, 251)
SVV 161/95 - Übernahme der SchulsozialarbeiterInnen in Festanstellung
Qualitätsstandards des LK Spree-Neiße

Zielgruppe

Schüler
Jugendliche
Familien
Vereine / Verbände
Schulen

Ziele

- > Hilfestellung in entwicklungs-, reife-, konflikt- oder notbedingten Situationen für Kinder und Jugendliche
- > Unterstützung bei der Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme
- > Überwindung von Entwicklungsschwierigkeiten und Verhaltensproblemen
- > Aufklärung im Bereich Drogen, Suchtprävention
- > Vermittlung von Strategien im Umgang mit Problemen und Konflikten
- > Soziale Integration benachteiligter und verhaltensauffälliger Kinder und Jugendlichen

Hinweise auf künftige Entwicklung

Frühzeitige Präventivarbeit durch Unterbreitung entsprechender Projekte bereits in den Grundschulen

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Aufrechterhaltung und Inventarisierung des Angebotes

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

36.3.100

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.3 sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt: 36.3.100 Jugendsozialarbeit / erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	40.852,11	39.100	38.900	38.900	38.900	38.900	38.900
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.823,32	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	42.675,43	39.100	38.900	38.900	38.900	38.900	38.900
11 Personalaufwendungen	79.101,52	108.300	110.700	114.800	117.200	119.600	122.100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.271,37	3.000	4.100	3.800	3.800	3.800	3.800
14 Abschreibungen	0,00	300	200	100	100	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.828,30	2.900	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	82.201,19	114.500	117.200	120.900	123.300	125.600	128.100
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-39.525,76	-75.400	-78.300	-82.000	-84.400	-86.700	-89.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-39.525,76	-75.400	-78.300	-82.000	-84.400	-86.700	-89.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-39.525,76	-75.400	-78.300	-82.000	-84.400	-86.700	-89.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-39.525,76	-75.400	-78.300	-82.000	-84.400	-86.700	-89.200
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	300	200	100	100	0	0

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
36.3.100.00	Jugendsozialarbeit / erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	-39.525,76	-75.400	-78.300	-82.000	-84.400	-86.700	-89.200

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36.5.001	Horteinrichtungen

Beschreibung

Der Hort ist gegenwärtig die wichtigste Angebotsform für die Betreuung von Schulkindern. Der Hort hat den Auftrag, die Kinder zu betreuen, zu bilden und ihre Erziehung zu fördern. Die Horteinrichtungen der Stadt Guben befinden sich in freier Trägerschaft.

Auftragsgrundlage

Kinderförderungsgesetz KiföG vom 10.12.2008 (BGBl. I Nr. 57)
Tagesbetreuungsausbaugesetz - TAG vom 27.12.2004 (BGBl. I S. 3852)
Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfeweiterentwicklungsgesetz - KICK) vom 08.09.2005 (BGBl. I S. 2729)
Kindertagesstättengesetz des Landes Brandenburg vom 27.06.2004 KitaG Bbg (GVBl. I S. 384)
Kitabetriebskostennachweisverordnung KitaBKNV
Kita-Personalverordnung KitaPersV
Öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen der Stadt Guben und dem LK Spree-Neiße vom 20./29.07.2004
Förderrichtlinien
Beschlüsse der SVV

Zielgruppe

Schüler

Ziele

- > Anteilige Sicherung des Bildungs-, Erziehungs- und Versorgungsauftrages des Hortes durch Personal- und Sachkostenbereitstellung; einschließlich Grundstück und Gebäude
- > Bei der Hortbetreuung geht es um Gruppenerfahrungen, Fähigkeiten zum Aufbau sozialer Beziehungen, Zusammenarbeit, Freizeitgestaltung, Kreativität und vieles mehr.
- > Optimale Auslastung der Kapazitäten der Horteinrichtungen

Hinweise auf künftige Entwicklung

Die Horteinrichtungen sind im Bedarfsplan des Landkreises Spree-Neiße enthalten. Die Entwicklung steht in Abhängigkeit der Bedarfssituation und der Schulstandorte.

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Bestandssicherung nach Bedarfsplanung

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

36.5.001

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.5 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 36.5.001 Horteinrichtungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.547,32	73.300	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	691.070,76	571.900	706.400	722.200	722.200	722.200	722.200
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	5.560,38	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	724.178,46	645.200	706.400	722.200	722.200	722.200	722.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-724.178,46	-645.200	-706.400	-722.200	-722.200	-722.200	-722.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-724.178,46	-645.200	-706.400	-722.200	-722.200	-722.200	-722.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-724.178,46	-645.200	-706.400	-722.200	-722.200	-722.200	-722.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	378.700	642.000	656.400	656.200	656.000	655.900
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-724.178,46	-266.500	-64.400	-65.800	-66.000	-66.200	-66.300
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	378.700	642.000	656.400	656.200	656.000	655.900

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
36.5.001.00	Horteinrichtungen	-724.178,46	-266.500	-64.400	-65.800	-66.000	-66.200	-66.300

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36.5.002	Kindertagesstätten

Beschreibung

Die Kindertagesstätte ist die klassische Form der Förderung von drei- bis sechsjährigen Kindern. Prinzip der Kindergartenpädagogik ist die ganzheitliche Förderung der Kinder. In den Kindertagesstätten steht das soziale Lernen im Vordergrund. Fähigkeiten wie Toleranz, Konfliktbewältigung, positiver Umgang mit der Gruppe, Entscheidungsfähigkeit, Selbstbehauptung sollen unter anderem vermittelt und geübt werden. Die Kindertagesstätten der Stadt Guben befinden sich in freier Trägerschaft.

Auftragsgrundlage

Kinderförderungsgesetz KiföG vom 10.12.2008 (BGBl. I Nr. 57)
Tagesbetreuungsausbaugesetz - TAG vom 27.12.2004 (BGBl. I S. 3852)
Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfeweiterentwicklungsgesetz - KICK) vom 08.09.2005 (BGBl. I S. 2729)
Kindertagesstättengesetz des Landes Brandenburg vom 27.06.2004 KitaG Bbg (GVBl. I S. 384)
Kitabetriebskostennachweisverordnung KitaBKNV
Kita-Personalverordnung KitaPersV
Öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen der Stadt Guben und dem LK Spree-Neiße vom 20./29.07.2004
Förderrichtlinien
Beschlüsse der SVV

Zielgruppe

Kinder

Ziele

- > Anteilige Sicherung des Bildungs-, Erziehungs- und Versorgungsauftrages des Hortes durch Personal- und Sachkostenbereitstellung; einschließlich Grundstück und Gebäude
- > Sicherung der Attraktivität des Kita-Standortes
- > Optimale Auslastung der Kapazitäten der Kita-Einrichtungen

Hinweise auf künftige Entwicklung

Die Kindertagesstätten sind im Bedarfsplan des Landkreises Spree-Neiße enthalten.
Die Entwicklung steht in Abhängigkeit der Bedarfssituation.

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Bestandssicherung nach Bedarfsplanung

Ziel: Alle Kinder sollten die Möglichkeit der Betreuung in Anspruch nehmen.

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

36.5.002

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.5 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 36.5.002 Kindertagesstätten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	17.600	16.500	16.500	16.500	13.300	13.300
07 sonstige ordentliche Erträge	701,71	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	701,71	17.600	16.500	16.500	16.500	13.300	13.300
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.246,64	64.500	69.100	69.400	69.400	69.400	69.400
14 Abschreibungen	0,00	46.300	46.300	46.300	46.300	41.800	41.800
15 Transferaufwendungen	2.292.570,73	2.705.100	3.365.900	3.437.300	3.437.300	3.437.300	3.437.300
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	49.407,59	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.386.224,96	2.815.900	3.481.300	3.553.000	3.553.000	3.548.500	3.548.500
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-2.385.523,25	-2.798.300	-3.464.800	-3.536.500	-3.536.500	-3.535.200	-3.535.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-2.385.523,25	-2.798.300	-3.464.800	-3.536.500	-3.536.500	-3.535.200	-3.535.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-2.385.523,25	-2.798.300	-3.464.800	-3.536.500	-3.536.500	-3.535.200	-3.535.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.143.800	3.136.700	3.207.200	3.206.300	3.205.400	3.204.500
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-2.385.523,25	-654.500	-328.100	-329.300	-330.200	-329.800	-330.700
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	2.161.400	3.153.200	3.223.700	3.222.800	3.218.700	3.217.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	46.300	46.300	46.300	46.300	41.800	41.800

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
36.5.002.00	Kindertagesstätten	-2.385.523,25	-654.500	-328.100	-329.300	-330.200	-329.800	-330.700

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36.5.003	Verwaltung der Kindertagesstätten

Beschreibung

Finanzierung der Kindertagesbetreuung für die Einrichtungen in freier Trägerschaft, der Tagespflege und der Kostenausgleichskinder auf Grund des Wunsch- und Wahlrechtes und auf Grund der Zuweisungen des Landkreises Spree-Neiße und der Zuschussbeteiligung der Gemeinden

Feststellung von Rechtsansprüchen

Entscheidung über verlängerte Betreuungszeiten und Art der Anspruchserfüllung

Vermittlung von Tagespflegepersonen und Abschluss von Verträgen

Berechnung und Auszahlung der Zuschüsse des Landkreises Spree-Neiße

Zahlung der Aufwandsentschädigungen an die Tagespflegepersonen

Auftragsgrundlage

Kinderförderungsgesetz KiföG vom 10.12.2008 (BGBl. I Nr. 57)

Tagesbetreuungsausbaugesetz - TAG vom 27.12.2004 (BGBl. I S. 3852)

Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetz - KICK) vom 08.09.2005 (BGBl. I S. 2729)

Kindertagesstättengesetz des Landes Brandenburg vom 27.06.2004 KitaG Bbg (GVBl. I S. 384)

Kitabetriebskostennachweisverordnung KitaBKNV

Kita-Personalverordnung KitaPersV

Öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen der Stadt Guben und dem LK Spree-Neiße vom 20./29.07.2004

Förderrichtlinien

Beschlüsse der SVV

Zielgruppe

Vereine / Verbände

Kindertageseinrichtungen

Tagespflegepersonen

Ziele

> Schaffung der finanziellen Voraussetzungen zur Sicherung des Bildungs-, Förderungs- und Versorgungsauftrages in den Kinderbetreuungseinrichtungen

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Bestandssicherung nach Bedarfsplanung

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

36.5.003

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.5 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 36.5.003 Verwaltung der Kindertagesstätten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.663.973,00	2.904.000	3.644.800	3.732.000	3.732.000	3.732.000	3.732.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	220.512,00	199.000	287.200	287.200	287.200	287.200	287.200
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.884.485,00	3.103.000	3.932.000	4.019.200	4.019.200	4.019.200	4.019.200
11 Personalaufwendungen	39.651,60	39.600	42.400	43.600	44.700	45.800	46.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	166,60	200	400	300	300	300	300
15 Transferaufwendungen	79.303,89	71.600	69.600	69.600	69.600	69.600	69.600
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.650,25	600	600	700	700	700	700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	122.772,34	112.000	113.000	114.200	115.300	116.400	117.500
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)	2.761.712,66	2.991.000	3.819.000	3.905.000	3.903.900	3.902.800	3.901.700
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	2.761.712,66	2.991.000	3.819.000	3.905.000	3.903.900	3.902.800	3.901.700
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	2.761.712,66	2.991.000	3.819.000	3.905.000	3.903.900	3.902.800	3.901.700
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.553.500	3.819.000	3.905.000	3.903.900	3.902.800	3.901.700
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	2.761.712,66	437.500	0	0	0	0	0
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	2.553.500	3.819.000	3.905.000	3.903.900	3.902.800	3.901.700

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
36.5.003.00	Verwaltung der Kindertagesstätten	2.761.712,66	437.500	0	0	0	0	0

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

36.5.901

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36.5.901	Grundstücks- und Gebäudemanagement Horteinrichtungen

Beschreibung

Verwaltung städtischer Gebäude
Bewirtschaftung städtischer Gebäude
Inspektions-, Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an städtischen Gebäuden
Instandhaltung der mit dem Gebäude verbundenen Außenanlagen

Zielgruppe

Schüler

Ziele

- > Wirtschaftliche Bereitstellung von Gebäuden für die Durchführung öffentlicher Aufgaben
- > Optimale Bewirtschaftung städtischer Grundstücke
- > Durchführung der notwendigen Instandhaltung bei kommunalen Gebäuden (Werterhaltung)
- > Kostenoptimierung bei der Bewirtschaftung kommunaler Gebäude
- > Transparenz über die laufende Bewirtschaftung kommunaler Gebäude und Optimierung des Verwaltungshandelns

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

36.5.901

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.5 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 36.5.901 Grundstücks- und Gebäudemanagement Horteinrichtungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	301,61	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	301,61	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.063,46	226.800	75.700	40.100	40.800	40.900	40.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	583,33	500	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.646,79	227.300	77.300	41.700	42.400	42.500	41.600
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-49.345,18	-227.300	-77.300	-41.700	-42.400	-42.500	-41.600
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-49.345,18	-227.300	-77.300	-41.700	-42.400	-42.500	-41.600
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-49.345,18	-227.300	-77.300	-41.700	-42.400	-42.500	-41.600
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.483,58	200	600	600	600	600	600
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-66.828,76	-227.500	-77.900	-42.300	-43.000	-43.100	-42.200
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	17.483,58	200	600	600	600	600	600

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
36.5.901.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Horteinrichtungen	-66.828,76	-227.500	-77.900	-42.300	-43.000	-43.100	-42.200

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

36.5.902

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36.5.902	Grundstücks- und Gebäudemanagement Kindertagesstätten

Beschreibung

Verwaltung städtischer Gebäude
Bewirtschaftung städtischer Gebäude
Inspektions-, Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an städtischen Gebäuden
Instandhaltung der mit dem Gebäude verbundenen Außenanlagen

Zielgruppe

Schüler

Ziele

- > Wirtschaftliche Bereitstellung von Gebäuden für die Durchführung öffentlicher Aufgaben
- > Optimale Bewirtschaftung städtischer Grundstücke
- > Durchführung der notwendigen Instandhaltung bei kommunalen Gebäuden (Werterhaltung)
- > Kostenoptimierung bei der Bewirtschaftung kommunaler Gebäude
- > Transparenz über die laufende Bewirtschaftung kommunaler Gebäude und Optimierung des Verwaltungshandelns

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

36.5.902

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.5 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 36.5.902 Grundstücks- und Gebäudemanagement Kindertagesstätten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	188.200	627.000	0	0	0
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	150,00	200	300	300	300	300	300
07 sonstige ordentliche Erträge	496,75	500	400	400	400	400	400
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	646,75	700	188.900	627.700	700	700	700
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	111.098,07	179.900	378.300	819.500	192.100	171.700	170.500
14 Abschreibungen	0,00	4.700	8.700	8.700	8.700	8.700	8.700
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	2.333,28	2.500	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	113.431,35	187.100	389.400	830.600	203.200	182.800	181.600
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-112.784,60	-186.400	-200.500	-202.900	-202.500	-182.100	-180.900
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-112.784,60	-186.400	-200.500	-202.900	-202.500	-182.100	-180.900
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-112.784,60	-186.400	-200.500	-202.900	-202.500	-182.100	-180.900
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.555,34	1.500	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-114.339,94	-187.900	-202.300	-204.700	-204.300	-183.900	-182.700
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.555,34	6.200	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
36.5.902.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Kindertagesstätten	-114.339,94	-187.900	-202.300	-204.700	-204.300	-183.900	-182.700

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

36.5.902

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe: 36.5 Tageseinrichtungen für Kinder
 Produkt: 36.5.902 Grundstücks- und Gebäudemanagement Kindertagesstätten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2017	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Maßnahme: 365002-00100 Modernisierung / Instandsetzung / Ausbau Objekte der Kinder- und Freizeitbetreuung											
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	4.838	34.000
12 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	100.000
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	4.838	134.000
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	-4.838	-134.000

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit, Freizeitstätten
Produkt	36.6.001	Einrichtungen der Jugendarbeit

Beschreibung

Freizeit- und sozialpädagogische Einrichtungen mit offenen Angeboten für Kinder und Jugendliche
Nutzung für Vereinsarbeit und Vereinsangebote
Begegnungsstätten für alle Altersgruppen

Auftragsgrundlage

§§ 11 - 13 des SGB VIII. Buch Kinder- und Jugendhilfe in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.12.2006 (BGBl. I S. 3134)

Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetz - KICK) vom 08.09.2005 (BGBl. I S. 2729)

Jugendschutzgesetz vom 23.07.2002 (BGBl. I S. 2730, 2003 I S. 476) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26.02.2007 (BGBl. I S. 179, 251)

SVV 081/04 - Umzug in Schulclub der Europaschule ab 03.01.2005

Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung

Ratsbeschlüsse

Fördermittelbescheide und -richtlinien

Wünsche der Nutzer

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Gäste / Besucher

Veranstalter

Jugendliche

Vereine / Verbände

Ziele

- > Schaffung von Freizeitangeboten für alle Altersgruppen
- > Stärkung sozialer Kompetenzen, Beziehungs- und Kommunikationsfähigkeit, Freizeitkompetenzen und Kooperationen
- > Soziale Integration benachteiligter und problembelasteter (verhaltensauffälliger) Kinder und Jugendlicher
- > Vermittlung von Strategien im Umgang mit Problemen und Konflikten
- > Schaffung von Bildungsangeboten
- > Gewährleistung einer wirtschaftlichen Ausnutzung vorhandener Räumlichkeiten
- > Unterstützung und Erhalt der Vereinsarbeit
- > Kostentransparenz und -bewußtsein bei entscheidungen zum Erhalt bzw. Verbesserung der Einrichtungen
- > Attraktivität der Freizeiteinrichtungen

Hinweise auf künftige Entwicklung

Freizeiteinrichtungen gehören zum Jugendhilfeplan des Landkreises Spree-Neiße und werden auch zukünftig für die Jugendarbeit benötigt

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Einbeziehung der Eltern in die Gestaltung der Freizeit ihrer Kinder in den Jugendeinrichtungen

Generationsübergreifende Zusammenarbeit

Stärkere Vernetzung ansässiger Vereine und Institutionen

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

36.6.001

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.6 Einrichtungen der Jugendarbeit, Freizeittstätten
Produkt: 36.6.001 Einrichtungen der Jugendarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	55.078,10	84.700	95.600	95.500	95.500	95.500	95.500
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	1.225,75	1.900	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	925,96	700	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
07 sonstige ordentliche Erträge	5.013,19	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.243,00	87.300	98.500	98.400	98.400	98.400	98.400
11 Personalaufwendungen	106.482,45	117.200	111.200	113.800	116.200	118.600	121.100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.523,53	4.900	4.300	4.200	4.200	4.200	4.200
14 Abschreibungen	0,00	29.500	29.400	29.400	29.300	29.000	29.000
15 Transferaufwendungen	90.680,90	149.700	114.600	120.000	120.000	120.000	120.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	12.144,28	2.300	2.700	2.500	2.700	2.500	2.700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	212.831,16	303.600	262.200	269.900	272.400	274.300	277.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-150.588,16	-216.300	-163.700	-171.500	-174.000	-175.900	-178.600
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-150.588,16	-216.300	-163.700	-171.500	-174.000	-175.900	-178.600
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-150.588,16	-216.300	-163.700	-171.500	-174.000	-175.900	-178.600
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-150.588,16	-216.300	-163.700	-171.500	-174.000	-175.900	-178.600
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	22.000	21.900	21.800	21.800	21.800	21.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	29.500	29.400	29.400	29.300	29.000	29.000

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
36.6.001.00	Einrichtungen der Jugendarbeit	-150.588,16	-216.300	-163.700	-171.500	-174.000	-175.900	-178.600

Teilfinanzplan 2017 / 2018

36.6.001

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 36.6 Einrichtungen der Jugendarbeit, Freizeittstätten
Produkt 36.6.001 Einrichtungen der Jugendarbeit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	55.078,10	62.700	73.700	73.700	0	0	73.700	73.700	73.700
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	1.533,50	1.900	1.800	1.800	0	0	1.800	1.800	1.800
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.077,96	700	1.100	1.100	0	0	1.100	1.100	1.100
07 sonstige Einzahlungen	5.013,19	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.702,75	65.300	76.600	76.600	0	0	76.600	76.600	76.600
10 Personalauszahlungen	106.482,45	117.200	111.200	113.800	0	0	116.200	118.600	121.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.994,52	4.900	4.300	4.200	0	0	4.200	4.200	4.200
13 Transferauszahlungen	90.231,90	149.700	114.600	120.000	0	0	120.000	120.000	120.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.698,01	2.300	2.700	2.500	0	0	2.700	2.500	2.700
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	212.406,88	274.100	232.800	240.500	0	0	243.100	245.300	248.000
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-149.704,13	-208.800	-156.200	-163.900	0	0	-166.500	-168.700	-171.400
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.014,72	400	500	500	0	0	500	500	500
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.014,72	400	500	500	0	0	500	500	500
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-1.014,72	-400	-500	-500	0	0	-500	-500	-500

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

36.6.001

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe: 36.6 Einrichtungen der Jugendarbeit, Freizeitstätten
 Produkt: 36.6.001 Einrichtungen der Jugendarbeit

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021		
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.014,72	400	500	500	0	0	500	500	500	5.762	4.500
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.014,72	-400	-500	-500	0	0	-500	-500	-500	-5.762	-4.500

Produkt

36.6.901

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit, Freizeitstätten
Produkt	36.6.901	Grundstücks- und Gebäudemanagement Jugendeinrichtungen

Beschreibung

Verwaltung städtischer Gebäude

Bewirtschaftung städtischer Gebäude

Inspektions-, Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an städtischen Gebäuden

Instandhaltung der mit dem Gebäude verbundenen Außenanlagen

Zielgruppe

Schüler

Jugendliche

Ziele

- > Wirtschaftliche Bereitstellung von Gebäuden für die Durchführung öffentlicher Aufgaben
- > Optimale Bewirtschaftung städtischer Grundstücke
- > Durchführung der notwendigen Instandhaltung bei kommunalen Gebäuden (Werterhaltung)
- > Kostenoptimierung bei der Bewirtschaftung kommunaler Gebäude
- > Transparenz über die laufende Bewirtschaftung kommunaler Gebäude und Optimierung des Verwaltungshandelns

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

36.6.901

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.6 Einrichtungen der Jugendarbeit, Freizeittätten
Produkt: 36.6.901 Grundstücks- und Gebäudemanagement Jugendeinrichtungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.212,09	89.800	23.400	23.400	23.400	23.400	23.400
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	59.440,47	0	60.300	60.300	60.300	60.300	60.300
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.206,74	0	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	11.490,02	10.000	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	85.349,32	99.800	83.700	83.700	83.700	83.700	83.700
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	91.568,91	128.800	149.800	151.700	135.400	130.500	132.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	9.130,87	1.700	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	100.699,78	130.500	151.700	153.600	137.300	132.400	133.900
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-15.350,46	-30.700	-68.000	-69.900	-53.600	-48.700	-50.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-15.350,46	-30.700	-68.000	-69.900	-53.600	-48.700	-50.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-15.350,46	-30.700	-68.000	-69.900	-53.600	-48.700	-50.200
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.239,13	3.600	3.600	3.700	3.600	3.800	4.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-18.589,59	-34.300	-71.600	-73.600	-57.200	-52.500	-54.200
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	3.239,13	3.600	3.600	3.700	3.600	3.800	4.000

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
36.6.901.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Jugendeinrichtungen	-18.589,59	-34.300	-71.600	-73.600	-57.200	-52.500	-54.200

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	42.1	Förderung des Sports
Produkt	42.1.001	Förderung und Verwaltung des Sports

Beschreibung

Förderung und Unterstützung der Sportarbeit in Vereinen
Organisation und Durchführung von Sportveranstaltungen
Kordinierung von Schul- und Spitzensport

Auftragsgrundlage

Gesetz über die Sportförderung im Land Brandenburg, SportFGBbg vom 10.12.1992
SVV 094/99 - Richtlinie der Stadt Guben zur Förderung des Sports
Fördermittelbescheide und -richtlinien

Zielgruppe

Familien
Vereine / Verbände
Kindertageseinrichtungen
Schulen

Ziele

- > Förderung von Sportvereinen, die sich schwerpunktmäßig mit dem Nachwuchs-, Breiten- und Behindertensport beschäftigen oder bedeutende nationale und internationale Sportveranstaltungen organisieren.
- > Förderung der Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
- > Präventives Wirken - Sport statt Drogen
- > Abbau von Ausländerfeindlichkeit und Vorurteilen
- > Aufbau von Verständnis, Freundschaft und kooperativen Umgang untereinander
- > Kostentransparenz über die Förderung der Sportvereine

Hinweise auf künftige Entwicklung

Auf Grund des Geburtenrückganges ist die Anzahl von Kinder und Jugendlichen in den Vereinen rückläufig

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Aufrechterhaltung und Stärkung der Vereinsarbeit

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

42.1.001

Produktbereich: 42 Sportförderung
Produktgruppe: 42.1 Förderung des Sports
Produkt: 42.1.001 Förderung und Verwaltung des Sports

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	400,00	4.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	400,00	4.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	262,66	8.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
15 Transferaufwendungen	12.995,60	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.258,26	21.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-12.858,26	-17.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-12.858,26	-17.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-12.858,26	-17.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-12.858,26	-17.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000

Nachrichtlich:

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR						
42.1.001.00	Förderung und Verwaltung des Sports	-12.858,26	-17.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.001	Sportstätten

Beschreibung

Bewirtschaftung der Anlagen
Organisation/Kontrollen der Gebäudesicherung
Vermittlung und Vermietung von Räumen an Bedarfsträger
Abschluss von Mietverträgen
Herstellung und Herrichtung der Hauptsportplätze
Bewirtschaftungsanalysen

Auftragsgrundlage

Formulierter Bedarf der Bedarfsträger
Nutzungsvereinbarungen der Verwaltungsführung
Ratsbeschlüsse
§§ 99, 100, 108, 110 des Brandenburgischen Schulgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.08.2002 (GVBl. I S. 78) zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Brandenburgischen Schulgesetzes und weiterer Rechtsvorschriften vom 08.01.2007 (GVBl. I S. 2 ff)
SVV 094/99 - Richtlinie der Stadt Guben zur Förderung des Sports
SVV 102A/01 - Entgeltordnung für die Nutzung von Sportanlagen der Stadt Guben und Nutzungsordnung für Sportanlagen in Trägerschaft der Stadt Guben

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Sonstige Interessenten
Veranstalter
Nutzer
Vereine / Verbände

Ziele

- > Gewährleistung einer wirtschaftlichen Auslastung der vorhandenen Räume und Plätze
- > Bedarfsgerechte, termingerechte und wirtschaftliche Kostendeckung
- > Erfüllung vertraglich vereinbarter Leistungen zur Zufriedenheit der Nutzer
- > Maximale Auslastung der Sportstätten
- > Kostentransparenz bei Entscheidungen zur Aufrechterhaltung oder Verbesserung des Angebotes von Sportstätten

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Erhöhung des Kostendeckungsgrades durch Auslastung der vorhanden Räumlichkeiten und Sportanlagen

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

42.4.001

Produktbereich: 42 Sportförderung
Produktgruppe: 42.4 Sportstätten und Bäder
Produkt: 42.4.001 Sportstätten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	69.300	69.100	77.700	73.300	73.000	72.700
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	208,00	200	200	200	200	200	200
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	208,00	69.500	69.300	77.900	73.500	73.200	72.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.142,24	3.100	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
14 Abschreibungen	0,00	102.500	102.200	101.600	99.300	96.900	94.600
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	562,05	1.400	2.200	1.600	1.600	1.600	1.600
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.704,29	107.000	105.700	104.500	102.200	99.800	97.500
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-3.496,29	-37.500	-36.400	-26.600	-28.700	-26.600	-24.600
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-3.496,29	-37.500	-36.400	-26.600	-28.700	-26.600	-24.600
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-3.496,29	-37.500	-36.400	-26.600	-28.700	-26.600	-24.600
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-3.496,29	-37.500	-36.400	-26.600	-28.700	-26.600	-24.600
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	69.300	69.100	77.700	73.300	73.000	72.700
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	102.500	102.200	101.600	99.300	96.900	94.600

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
42.4.001.00	Sportstätten	-3.496,29	-37.500	-36.400	-26.600	-28.700	-26.600	-24.600

Teilfinanzplan 2017 / 2018

42.4.001

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 42 Sportförderung
Produktgruppe 42.4 Sportstätten und Bäder
Produkt 42.4.001 Sportstätten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	208,00	200	200	200	0	0	200	200	200
09 <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	208,00	200	200	200	0	0	200	200	200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.142,24	3.100	1.300	1.300	0	0	1.300	1.300	1.300
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	562,05	1.400	2.200	1.600	0	0	1.600	1.600	1.600
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.704,29	4.500	3.500	2.900	0	0	2.900	2.900	2.900
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 .J. 15)	-3.496,29	-4.300	-3.300	-2.700	0	0	-2.700	-2.700	-2.700
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.681,07	1.600	1.200	1.200	0	0	1.200	1.200	1.200
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.681,07	1.600	1.200	1.200	0	0	1.200	1.200	1.200
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 .J. 32)	-2.681,07	-1.600	-1.200	-1.200	0	0	-1.200	-1.200	-1.200

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

42.4.001

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 42 Sportförderung
Produktgruppe: 42.4 Sportstätten und Bäder
Produkt: 42.4.001 Sportstätten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
in EUR											
Maßnahme: 211004-00001 Modernisierung und Ausstattung der Außensportanlagen Sportzentrum Obersprucke mit FM vom Land											
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	880.139	187.500
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	880.139	187.500
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	880.139	187.500
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
in EUR											
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.681,07	1.600	1.200	1.200	0	0	1.200	1.200	1.200	9.043	12.200
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.681,07	-1.600	-1.200	-1.200	0	0	-1.200	-1.200	-1.200	-9.043	-12.200

Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.002	Bäder

Beschreibung

Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Angeboten
Durchsetzung von Grundsätzen zur Sicherung eines ordnungsgemäßen Badebetriebes
Kordinierung und Steuerung des Einsatzes des Personals
Kontrolle und Überwachung technischer Anlagen und Geräte
Steuerung der Auslastung und Wirtschaftlichkeit

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
> DIN 19643
Richtlinien und Verordnungen
Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Gäste / Besucher
Vereine / Verbände
Kindertageseinrichtungen
Schulen

Ziele

- > Angebotsvielfalt für die Erhöhung der Attraktivität und den Anstieg der Besucherzahl
- > Gewährleistung der Sicherheit
- > Maximale Auslastung der Bäder
- > Kostentransparenz bei Entscheidungen zur Aufrechterhaltung oder Verbesserung des Angebotes

Hinweise auf künftige Entwicklung

Attraktivierung durch Angebotsvielfalt
Minimierung des Zuschussbedarfes

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Erarbeitung von Maßnahmeplänen zur Erhöhung der Effizienz

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

42.4.002

Produktbereich: 42 Sportförderung
Produktgruppe: 42.4 Sportstätten und Bäder
Produkt: 42.4.002 Bäder

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	479,03	60.600	57.500	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	134.777,20	135.600	145.000	0	0	0	0
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	549,76	600	600	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	104,54	0	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	74.880,66	94.400	12.000	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	210.791,19	291.200	215.100	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	344.519,99	413.500	441.200	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.385,82	25.700	26.900	0	0	0	0
14 Abschreibungen	0,00	79.700	72.000	0	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	22.898,92	25.000	16.300	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	388.804,73	543.900	556.400	0	0	0	0
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-178.013,54	-252.700	-341.300	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-178.013,54	-252.700	-341.300	0	0	0	0
23 außerordentliche Erträge	1,50	0	0	0	0	0	0
24 - außerordentliche Aufwendungen	18,00	0	0	0	0	0	0
25 = außerordentliches Ergebnis	-16,50	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-178.030,04	-252.700	-341.300	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-178.030,04	-252.700	-341.300	0	0	0	0
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	60.400	57.200	0	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	79.700	72.000	0	0	0	0

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
42.4.002.00	Bäder	-178.030,04	-252.700	-341.300	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

42.4.002

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 42 Sportförderung
 Produktgruppe: 42.4 Sportstätten und Bäder
 Produkt: 42.4.002 Bäder

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021		
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.167,49	9.500	4.000	0	0	0	0	0	0	3.667	17.100
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-1.167,49	-9.500	-4.000	0	0	0	0	0	0	-3.667	-17.100

Produkt

42.4.901

Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.901	Grundstücks- und Gebäudemanagement Sportstätten

Beschreibung

Verwaltung städtischer Gebäude
Bewirtschaftung städtischer Gebäude
Inspektions-, Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an städtischen Gebäuden
Instandhaltung der mit dem Gebäude verbundenen Außenanlagen

Zielgruppe

Bürger
Vereine / Verbände

Ziele

- > Wirtschaftliche Bereitstellung von Gebäuden für die Durchführung öffentlicher Aufgaben
- > Optimale Bewirtschaftung städtischer Grundstücke
- > Durchführung der notwendigen Instandhaltung bei kommunalen Gebäuden (Werterhaltung)
- > Kostenoptimierung bei der Bewirtschaftung kommunaler Gebäude
- > Transparenz über die laufende Bewirtschaftung kommunaler Gebäude und Optimierung des Verwaltungshandelns

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

42.4.901

Produktbereich: 42 Sportförderung
Produktgruppe: 42.4 Sportstätten und Bäder
Produkt: 42.4.901 Grundstücks- und Gebäudemanagement Sportstätten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	30.000	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.721,50	18.800	17.900	20.100	20.100	20.100	20.100
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	1.769,56	0	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.880,48	0	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	5.732,88	7.000	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.104,42	25.800	53.400	25.600	25.600	25.600	25.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	205.655,87	259.500	363.900	314.400	271.800	263.700	264.600
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.003,51	1.700	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	208.659,38	261.200	365.500	316.000	273.400	265.300	266.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-180.554,96	-235.400	-312.100	-290.400	-247.800	-239.700	-240.600
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-180.554,96	-235.400	-312.100	-290.400	-247.800	-239.700	-240.600
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-180.554,96	-235.400	-312.100	-290.400	-247.800	-239.700	-240.600
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.657,07	15.800	15.900	16.400	16.600	17.100	17.400
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-190.212,03	-251.200	-328.000	-306.800	-264.400	-256.800	-258.000
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	9.657,07	15.800	15.900	16.400	16.600	17.100	17.400

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
42.4.901.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Sportstätten	-190.212,03	-251.200	-328.000	-306.800	-264.400	-256.800	-258.000

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

42.4.902

Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.902	Grundstücks- und Gebäudemanagement Bäder

Beschreibung

Verwaltung städtischer Gebäude
Bewirtschaftung städtischer Gebäude
Inspektions-, Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an städtischen Gebäuden
Instandhaltung der mit dem Gebäude verbundenen Außenanlagen

Zielgruppe

Bürger
Gäste / Besucher
Vereine / Verbände

Ziele

- > Wirtschaftliche Bereitstellung von Gebäuden für die Durchführung öffentlicher freiwilliger Aufgaben
- > Optimale Bewirtschaftung städtischer Grundstücke
- > Durchführung der notwendigen Instandhaltung bei kommunalen Gebäuden (Werterhaltung)
- > Kostenoptimierung bei der Bewirtschaftung kommunaler Gebäude
- > Transparenz über die laufende Bewirtschaftung kommunaler Gebäude und Optimierung des Verwaltungshandelns

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

42.4.902

Produktbereich: 42 Sportförderung
Produktgruppe: 42.4 Sportstätten und Bäder
Produkt: 42.4.902 Grundstücks- und Gebäudemanagement Bäder

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	421,67	400	400	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	311,09	0	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	230,87	1.500	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	963,63	1.900	400	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	339.482,36	386.900	559.000	0	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	60.235,13	74.100	99.400	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	399.717,49	461.000	658.400	0	0	0	0
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-398.753,86	-459.100	-658.000	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-398.753,86	-459.100	-658.000	0	0	0	0
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-398.753,86	-459.100	-658.000	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.263,49	1.400	1.400	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-400.017,35	-460.500	-659.400	0	0	0	0
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.263,49	1.400	1.400	0	0	0	0

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
42.4.902.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Bäder	-400.017,35	-460.500	-659.400	0	0	0	0

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	51	räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	51.1	räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51.1.001	Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Beschreibung

Konzeptionelle Planung der städtischen Entwicklung aller Bereiche
Vorbereitende Leistungen und sich anschließende Ausführungsleistungen im Rahmen von Gebäudeabbrüchen
Aufwertungsmaßnahmen
Aufstellung, Erweiterung und Anpassung des Bebauungsplanes auf Grundlage des Flächennutzungsplanes

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch der Bundesrepublik Deutschland
Raumordnungsgesetz
Gesetz zur Umweltverträglichkeitsprüfung
Baunutzungsverordnung
Brandenburgische Bauordnung
Naturschutzgesetz
Förderrichtlinien des Bundes und des Landes Brandenburg
Vertrag über die Bildung einer Projektgemeinschaft zum Zwecke der Umsetzung des Stadtumbaus
SVV-Beschlüsse zur Instandsetzung/Modernisierung der städtischen Immobilien

Zielgruppe

Grundstückseigentümer
Investoren
Wirtschaftsbetriebe
Unternehmen
Behörden / Ämter

Ziele

- > Nachhaltig und langfristig ausgerichtete Stadtentwicklung
- > Prioritäten setzen und räumlich konzentrieren
- > Senkung der Bewirtschaftungskosten für städtische Immobilien
- > Verbesserung der weichen Standortfaktoren für bestehende Firmen und als Voraussetzung für die Ansiedlung von Investoren
- > Schaffung der Rechtssicherheit für geplante Baumaßnahmen

Hinweise auf künftige Entwicklung

Bedarfsgerechter Stadtumbau unter Berücksichtigung der prognostizierten Bevölkerungsentwicklung
Aufstellung von Bauleitplänen, soweit sie für die städtebauliche Ordnung und Entwicklung erforderlich sind
Aufstellung eines Bebauungsplanes bei Erschließung von neuem Bauland

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Bedarfsgerechte Bauflächenausweisung im Bebauungs- und Flächennutzungsplan
Stabilisierung der Wohnungsunternehmen durch weitere Senkung des Wohnungsleerstandes
Anpassung der sozialen und technischen Infrastruktur an die Bevölkerungsentwicklung

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

51.1.001

Produktbereich: 51 räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe: 51.1 räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt: 51.1.001 Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	102.331,52	1.039.700	356.500	430.500	541.500	463.500	313.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	35.600	27.200	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	340.000	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	102.331,52	1.039.700	392.100	797.700	541.500	463.500	313.500
11 Personalaufwendungen	516.812,73	528.700	540.400	561.800	573.200	584.800	596.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128.532,86	169.700	92.700	38.300	33.300	33.300	33.300
14 Abschreibungen	0,00	160.200	167.200	182.700	182.700	182.700	182.700
15 Transferaufwendungen	1.577.342,02	923.500	333.800	470.800	581.800	503.800	180.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	103.411,86	2.000	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.326.099,47	1.784.100	1.137.300	1.256.800	1.374.200	1.307.800	995.800
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-2.223.767,95	-744.400	-745.200	-459.100	-832.700	-844.300	-682.300
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.066,23	211.000	75.600	46.200	5.000	0	0
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	-4.066,23	-211.000	-75.600	-46.200	-5.000	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-2.227.834,18	-955.400	-820.800	-505.300	-837.700	-844.300	-682.300
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-2.227.834,18	-955.400	-820.800	-505.300	-837.700	-844.300	-682.300
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-2.227.834,18	-955.400	-820.800	-505.300	-837.700	-844.300	-682.300
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	243.400	123.200	133.500	133.500	133.500	133.500
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	160.200	167.200	182.700	182.700	182.700	182.700

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
51.1.001.00	Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	-2.227.834,18	-955.400	-820.800	-505.300	-837.700	-844.300	-682.300

Teilfinanzplan 2017 / 2018

51.1.001

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 51 räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe 51.1 räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt 51.1.001 Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	113.082,63	796.300	233.300	297.000	0	0	408.000	330.000	180.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	35.600	27.200	0	0	0	0	0
07 sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	340.000	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	113.082,63	796.300	268.900	664.200	0	0	408.000	330.000	180.000
10 Personalauszahlungen	516.812,73	528.700	540.400	561.800	0	0	573.200	584.800	596.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	137.009,24	169.700	92.700	38.300	0	0	33.300	33.300	33.300
13 Transferauszahlungen	1.497.342,02	749.700	160.000	297.000	0	0	408.000	330.000	180.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	116.587,52	213.000	153.800	49.400	0	0	8.200	3.200	3.200
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.267.751,51	1.661.100	946.900	946.500	0	0	1.022.700	951.300	813.100
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-2.154.668,88	-864.800	-678.000	-282.300	0	0	-614.700	-621.300	-633.100
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.689.910,43	1.508.000	1.217.000	2.406.000	0	0	1.796.300	1.329.100	740.000
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.689.910,43	1.508.000	1.217.000	2.406.000	0	0	1.796.300	1.329.100	740.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.191.723,63	123.000	0	0	0	0	0	0	0
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	789.178,82	1.785.300	1.556.000	2.788.500	4.588.100	-2.018.000	2.118.900	1.498.700	838.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.980.902,45	1.908.300	1.556.000	2.788.500	4.588.100	-2.018.000	2.118.900	1.498.700	838.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	709.007,98	-400.300	-339.000	-382.500	-4.588.100	-2.018.000	-322.600	-169.600	-98.000

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

51.1.001

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 51 räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe: 51.1 räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt: 51.1.001 Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2017	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Maßnahme: 511001-00050											
INTERREG V											
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	476.000	1.496.000	0	0	504.300	133.100	0	0	0
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	476.000	1.496.000	0	0	504.300	133.100	0	0	0
10 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	560.000	1.793.000	2.510.100	0	560.400	156.700	0	0	3.070.100
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	560.000	1.793.000	2.510.100	0	560.400	156.700	0	0	3.070.100
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	0	-84.000	-297.000	-2.510.100	0	-56.100	-23.600	0	0	-3.070.100
Maßnahme: 511001-00060											
LEADER											
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	600.000	306.000	360.000	0	0
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	600.000	306.000	360.000	0	0
10 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	1.688.000	0	818.000	412.000	458.000	0	1.688.000
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	1.688.000	0	818.000	412.000	458.000	0	1.688.000
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-1.688.000	0	-218.000	-106.000	-98.000	0	-1.688.000

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

51.1.001

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 51 räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe: 51.1 räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt: 51.1.001 Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2017	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Maßnahme: 511002-00613											
 Stadtumbau-Ost - Aufwertung 2013											
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	50.000,00	150.000	300.000	580.000	0	0	692.000	580.000	200.000	0	0
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000,00	150.000	300.000	580.000	0	0	692.000	580.000	200.000	0	0
10 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	225.000	450.000	630.000	315.000	0	734.500	620.000	200.000	225.000	2.634.500
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	225.000	450.000	630.000	315.000	0	734.500	620.000	200.000	225.000	2.634.500
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	50.000,00	-75.000	-150.000	-50.000	-315.000	0	-42.500	-40.000	0	-225.000	-2.634.500
Maßnahme: 511002-00800											
 Wiedereinstellung Zinsen und nicht förderfähige Kosten											
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	102.108,74	42.800	18.500	10.500	0	0	6.000	0	0	42.800	35.000
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	102.108,74	42.800	18.500	10.500	0	0	6.000	0	0	42.800	35.000
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	-102.108,74	-42.800	-18.500	-10.500	0	0	-6.000	0	0	-42.800	-35.000

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

51.1.001

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 51 räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe: 51.1 räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt: 51.1.001 Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2017	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Maßnahme: 511002-00812											
Aktive Stadtzentren 2012											
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	215.000,00	75.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	215.000,00	75.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	112.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	112.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	215.000,00	-37.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 511002-00813											
Aktive Stadtzentren 2013											
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10.000,00	200.000	50.000	0	0	0	0	0	0	0	0
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000,00	200.000	50.000	0	0	0	0	0	0	0	0
10 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	300.000	75.000	0	0	0	0	0	0	300.000	75.000
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	300.000	75.000	0	0	0	0	0	0	300.000	75.000
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	10.000,00	-100.000	-25.000	0	0	0	0	0	0	-300.000	-75.000

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

51.1.001

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 51 räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe: 51.1 räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt: 51.1.001 Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2017	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Maßnahme: 511002-00914 Maßnahmen der Sozialen Stadt 2014											
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	600.000,00	190.000	75.000	50.000	0	0	0	0	0	0	0
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	600.000,00	190.000	75.000	50.000	0	0	0	0	0	0	0
10 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	220.000,00	285.000	112.500	75.000	75.000	0	0	0	0	505.000	187.500
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	220.000,00	285.000	112.500	75.000	75.000	0	0	0	0	505.000	187.500
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	380.000,00	-95.000	-37.500	-25.000	-75.000	0	0	0	0	-505.000	-187.500

Produkt

52.2.001

Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	52.2	Wohnungsbauförderung
Produkt	52.2.001	Wohnbauförderung

Beschreibung

Förderung des Wohnungsbaues, der Instandsetzung und Modernisierung durch Zuschüsse
Grunderwerb zur Weiterveräußerung (zur Bereitstellung von Bauland für den Wohnungsbau)
Erstellung von Wohnberechtigungsscheinen

Auftragsgrundlage

Wohnraumförderungsgesetz
Belegungsbindungsgesetz
Richtlinien

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Grundstückseigentümer
Investoren

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

52.2.001

Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 52.2 Wohnungsbauförderung
Produkt: 52.2.001 Wohnbauförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	195,00	300	400	400	400	400	400
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	195,00	300	400	400	400	400	400
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.239,93	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.239,93	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.044,93	-1.200	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.044,93	-1.200	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.044,93	-1.200	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-1.044,93	-1.200	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
Nachrichtlich:							

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR						
52.2.001.00	Wohnbauförderung	-1.044,93	-1.200	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

52.3.001

Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	52.3	Denkmalschutz und -pflege
Produkt	52.3.001	Denkmalschutz und -pflege

Beschreibung

Gebäude mit historischer Bedeutung, Denkmale, Ausgrabungsstätten, Mahnmale, Gedenkstätten, Denkmalschutzrechtliche Genehmigungen, Ausweisung von Grabungsschutzgebieten, Denkmalförderung

Auftragsgrundlage

Denkmalschutzgesetz
Aufgaben des Denkmalschutzes sind nicht gesetzlich verankert
Auflagen der Denkmalschutzbehörde

Zielgruppe

Gäste / Besucher
Vereine / Verbände

Ziele

- > Erhalt von Denkmälern und Mahnmalen
- > Erhalt von Gebäuden mit historischer Bedeutung
- > Erhaltung der Denkmale und Kostentransparenz sowie -optimierung

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

52.3.001

Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 52.3 Denkmalschutz und -pflege
Produkt: 52.3.001 Denkmalschutz und -pflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	765,00	0	0	0	0	0	0
14 Abschreibungen	0,00	3.000	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	765,00	3.000	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-765,00	-3.000	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-765,00	-3.000	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-765,00	-3.000	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-765,00	-3.000	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	3.000	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR						
52.3.001.00	Denkmalschutz und -pflege	-765,00	-3.000	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200

Produkt

53.1.001

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	53.1	Elektrizitätsversorgung
Produkt	53.1.001	Elektrizitätsversorgung

Beschreibung

Entgelt für die Einräumung des Rechts zur Benutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen, die der unmittelbaren Versorgung von Letztverbrauchern im Gemeindegebiet mit Strom dienen.

Vergütung gemäß Erneuerbare-Energien-Gesetz

Auftragsgrundlage

Konzessionsabgabenverordnung

Konzessionsvertrag zwischen Netzbetreiber und Gemeinde

Zielgruppe

Verwaltung

Wirtschaftsbetriebe

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

53.1.001

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 53.1 Elektrizitätsversorgung
Produkt: 53.1.001 Elektrizitätsversorgung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
07 sonstige ordentliche Erträge	525.847,69	540.000	399.000	399.000	399.000	399.000	399.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	525.847,69	540.000	399.000	399.000	399.000	399.000	399.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	525.847,69	540.000	399.000	399.000	399.000	399.000	399.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	525.847,69	540.000	399.000	399.000	399.000	399.000	399.000
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	525.847,69	540.000	399.000	399.000	399.000	399.000	399.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	525.847,69	540.000	399.000	399.000	399.000	399.000	399.000

Nachrichtlich:

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
53.1.001.00	Elektrizitätsversorgung	525.847,69	540.000	399.000	399.000	399.000	399.000	399.000

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

53.2.001

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	53.2	Gasversorgung
Produkt	53.2.001	Gasversorgung

Beschreibung

Entgelt für die Einräumung des Rechts zur Benutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen, die der unmittelbaren Versorgung von Letztverbrauchern im Gemeindegebiet mit Gas

Auftragsgrundlage

Konzessionsabgabenverordnung
Konzessionsvertrag zwischen Netzbetreiber und Gemeinde

Zielgruppe

Verwaltung
Wirtschaftsbetriebe

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

53.2.001

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 53.2 Gasversorgung
Produkt: 53.2.001 Gasversorgung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
07 sonstige ordentliche Erträge	39.288,73	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.288,73	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	39.288,73	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	39.288,73	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	39.288,73	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	39.288,73	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
Nachrichtlich:							

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR						
53.2.001.00	Gasversorgung	39.288,73	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

53.7.001

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	53.7	Abfallwirtschaft
Produkt	53.7.001	Abfallwirtschaft

Beschreibung

Veranlassung der Entfernung und vorschriftskonformen Entsorgung von Tierkadavern aus dem öffentlichen Verkehrsraum

Vornahme entsprechender Ermittlungen und Weiterleitung an ggf. zuständige Stellen

Auftragsgrundlage

Ordnungsbehördengesetz

Tierkörperbeseitigungsgesetz

Diverse Verordnungen und Satzungen

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Gäste / Besucher

Behörden / Ämter

Ziele

> Schnelle und preiswerte Entsorgung / Beseitigung von Kadavern

Hinweise auf künftige Entwicklung

Die Anzahl der überfahrenen Haus- und Wildtiere ist relativ konstant

Problematisch:

> verändertes Wahrnehmungsverhalten der Bevölkerung, wenn Tierseuchen ausgerufen werden,

---> hier könnte es zu steigenden Kosten kommen

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Schnelle Beseitigung und Begutachtung von Kadavern

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

53.7.001

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 53.7 Abfallwirtschaft
Produkt: 53.7.001 Abfallwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	297,05	500	500	500	500	500	500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	297,05	500	500	500	500	500	500
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-297,05	-500	-500	-500	-500	-500	-500
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-297,05	-500	-500	-500	-500	-500	-500
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-297,05	-500	-500	-500	-500	-500	-500
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-297,05	-500	-500	-500	-500	-500	-500
Nachrichtlich:							

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR						
53.7.001.00	Abfallwirtschaft	-297,05	-500	-500	-500	-500	-500	-500

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

53.8.001

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	53.8	Abwasserbeseitigung
Produkt	53.8.001	Abwasserbeseitigung

Beschreibung

Unterhaltung der Bedürfnisanstalten
Toilettenvermietung

Auftragsgrundlage

Ordnungsbehördengesetz
Diverse Verordnungen und Satzungen
Beschlüsse

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Gäste / Besucher
Pächter

Ziele

- > Vorhalten öffentlicher Bedürfnisanstalten für Einwohner und Besucher, die im Stadtgebiet unterwegs sind.
- > Verringerung von Ordnungswidrigkeiten

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Kontrollen und Ahndung bei Ordnungsverstößen

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

53.8.001

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 53.8 Abwasserbeseitigung
Produkt: 53.8.001 Abwasserbeseitigung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	347,72	600	600	600	600	600	600
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	347,72	600	600	600	600	600	600
14 Abschreibungen	0,00	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	347,72	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	347,72	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	347,72	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	347,72	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR						
53.8.001.00	Abwasserbeseitigung	347,72	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

54.1.001

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.001	Bau und Unterhaltung von Gemeindestraßen

Beschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung, Neu-, Um- und Ausbau öffentlicher Straßen, Wege, Plätze
Herstellung der Verkehrssicherungspflicht u.a. durch Errichtung und Wartung von Lichtsignalanlagen und Beleuchtungen

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch
Brandenburgisches Straßengesetz
Verordnungen und Richtlinien
Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Gäste / Besucher

Ziele

- > Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht
- > Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastruktur
- > Erhaltung und Verbesserung der Gemeindestraßen
- > Verbesserung der Straßeninfrastruktur

Hinweise auf künftige Entwicklung

Entwicklung der Infrastruktur unter Berücksichtigung der aktuellen Stadtentwicklungsmaßnahmen

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Die Ziele sind angelehnt an die Stadtbau und -entwicklungsmaßnahmen.

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

54.1.001

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 54.1 Gemeindestraßen
Produkt: 54.1.001 Bau und Unterhaltung von Gemeindestraßen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.712,80	831.400	751.400	718.300	708.800	674.900	665.400
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	368,10	100	200	200	200	200	200
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.882,05	0	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	15.593,82	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	107.556,77	832.000	751.600	718.500	709.000	675.100	665.600
11 Personalaufwendungen	132.500,66	156.900	170.200	175.100	178.800	182.500	186.300
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	934.416,91	1.178.600	1.242.900	1.246.800	1.292.300	1.292.300	1.292.300
14 Abschreibungen	0,00	1.651.900	1.534.000	1.464.200	1.417.800	1.308.400	1.262.000
15 Transferaufwendungen	130.112,10	27.000	0	0	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	138,80	500	400	400	400	400	400
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.197.168,47	3.014.900	2.947.500	2.886.500	2.889.300	2.783.600	2.741.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.089.611,70	-2.182.900	-2.195.900	-2.168.000	-2.180.300	-2.108.500	-2.075.400
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.089.611,70	-2.182.900	-2.195.900	-2.168.000	-2.180.300	-2.108.500	-2.075.400
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.089.611,70	-2.182.900	-2.195.900	-2.168.000	-2.180.300	-2.108.500	-2.075.400
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.900	5.100	5.200	5.300	5.400	5.500
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-1.089.611,70	-2.186.800	-2.201.000	-2.173.200	-2.185.600	-2.113.900	-2.080.900
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	823.800	751.400	718.300	708.800	674.900	665.400
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	1.655.800	1.539.100	1.469.400	1.423.100	1.313.800	1.267.500

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
54.1.001.00	Bau und Unterhaltung von Gemeindestraßen	-1.089.611,70	-2.186.800	-2.201.000	-2.173.200	-2.185.600	-2.113.900	-2.080.900

Teilfinanzplan 2017 / 2018

54.1.001

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 54.1 Gemeindestraßen
Produkt 54.1.001 Bau und Unterhaltung von Gemeindestraßen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.712,80	7.600	0	0	0	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	347,65	100	200	200	0	0	200	200	200
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	0	0	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.882,05	0	0	0	0	0	0	0	0
07 sonstige Einzahlungen	15.593,82	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	107.536,32	8.200	200	200	0	0	200	200	200
10 Personalauszahlungen	132.500,66	156.900	170.200	175.100	0	0	178.800	182.500	186.300
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	988.720,75	1.178.600	1.242.900	1.246.800	0	0	1.292.300	1.292.300	1.292.300
13 Transferauszahlungen	130.112,10	27.000	0	0	0	0	0	0	0
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	138,80	500	400	400	0	0	400	400	400
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.251.472,31	1.363.000	1.413.500	1.422.300	0	0	1.471.500	1.475.200	1.479.000
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)	-1.143.935,99	-1.354.800	-1.413.300	-1.422.100	0	0	-1.471.300	-1.475.000	-1.478.800
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	663.699,47	161.000	1.758.500	350.000	0	0	0	0	0
18 Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	16.276,89	20.000	88.200	17.500	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	679.976,36	181.000	1.846.700	367.500	0	0	0	0	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	69.131,02	161.000	1.758.500	350.000	0	0	0	0	0
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	38.138,84	51.500	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	107.269,86	212.500	1.758.500	350.000	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)	572.706,50	-31.500	88.200	17.500	0	0	0	0	0

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.002	Bau und Unterhaltung von Brücken

Beschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung, Neu-, Um- und Ausbau der Brücken
Herstellung der Verkehrssicherungspflicht

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch
Brandenburgisches Straßengesetz
Verordnungen und Richtlinien

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Gäste / Besucher

Ziele

- > Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht
- > Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastruktur

Hinweise auf künftige Entwicklung

Entwicklung der Infrastruktur unter Berücksichtigung der aktuellen Stadtentwicklungsmaßnahmen

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Die Ziele sind angelehnt an die Stadtbau und -entwicklungsmaßnahmen.

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

54.1.002

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 54.1 Gemeindestraßen
Produkt: 54.1.002 Bau und Unterhaltung von Brücken

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	124.200	218.200	54.200	49.400	49.400	49.400
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	124.200	218.200	54.200	49.400	49.400	49.400
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.400,60	106.000	217.500	43.500	54.000	48.500	41.500
14 Abschreibungen	0,00	105.400	107.900	114.200	114.200	114.200	114.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.400,60	211.400	325.400	157.700	168.200	162.700	155.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.400,60	-87.200	-107.200	-103.500	-118.800	-113.300	-106.300
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.400,60	-87.200	-107.200	-103.500	-118.800	-113.300	-106.300
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.400,60	-87.200	-107.200	-103.500	-118.800	-113.300	-106.300
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.500	2.000	2.100	2.100	2.200	2.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-1.400,60	-88.700	-109.200	-105.600	-120.900	-115.500	-108.500
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	54.200	54.200	54.200	49.400	49.400	49.400
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	106.900	109.900	116.300	116.300	116.400	116.400

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
54.1.002.00	Bau und Unterhaltung von Brücken	-1.400,60	-88.700	-109.200	-105.600	-120.900	-115.500	-108.500

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	54.5	Straßenreinigung
Produkt	54.5.001	Reinigung von Straßen, Wegen und Plätzen (einschl. Winterdienst)

Beschreibung

Dient der Herstellung und Bewahrung eines ordnungsgemäßen Zustandes
Abwenden von Gefahren für die Bevölkerung und Schäden für die Umwelt

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Straßengesetz § 49a
Straßenreinigungssatzung der Stadt Guben
Auftragserteilung auf der Basis der örtlichen Reinigungssatzung

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Gäste / Besucher
Nutzer

Ziele

- > Reinigungsleistungen entsprechend der Vorgaben der Reinigungssatzung
- > Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- > Sauberes und ansprechendes Stadtbild
- > Maximale Kostendeckung bei der Straßenreinigung

Hinweise auf künftige Entwicklung

Für die Umsetzung der Entwicklungsgrundsätze der Stadt Guben auf der Grundlage des Stadtentwicklungskonzeptes ist die Stadtansicht (Sauberkeit) eine wichtige Voraussetzung. Um zufriedenstellende Ergebnisse zu erzielen, ist die Optimierung der Reinigungsleistung angedacht. Die Zuverlässigkeit der Reinigung und Sicherung der Stadthygiene wird durch feste Reinigungspläne und Setzen von Prioritäten gewährleistet.

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Verringerung des Abfallaufkommens durch Aufklärung und Kontrollen.

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

54.5.001

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 54.5 Straßenreinigung
Produkt: 54.5.001 Reinigung von Straßen, Wegen und Plätzen (einschl. Winterdienst)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	324.460,84	325.000	325.000	325.000	325.000	325.000	325.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	324.460,84	325.000	325.000	325.000	325.000	325.000	325.000
11 Personalaufwendungen	51.965,83	52.300	53.800	55.400	56.600	57.900	59.200
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	490.965,50	641.500	717.100	717.100	717.100	717.100	717.100
14 Abschreibungen	0,00	7.800	9.500	12.400	15.000	15.000	15.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.877,91	1.700	6.700	1.700	1.700	1.700	1.700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	544.809,24	703.300	787.100	786.600	790.400	791.700	793.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-220.348,40	-378.300	-462.100	-461.600	-465.400	-466.700	-468.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-220.348,40	-378.300	-462.100	-461.600	-465.400	-466.700	-468.000
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-220.348,40	-378.300	-462.100	-461.600	-465.400	-466.700	-468.000
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	77.500	101.700	104.400	106.500	108.700	110.900
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-220.348,40	-455.800	-563.800	-566.000	-571.900	-575.400	-578.900
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	85.300	111.200	116.800	121.500	123.700	125.900

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
54.5.001.00	Reinigung von Straßen, Wegen und Plätzen (einschl. Winterdienst)	-220.348,40	-455.800	-563.800	-566.000	-571.900	-575.400	-578.900

Teilfinanzplan 2017 / 2018

54.5.001

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich **54** Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe **54.5** Straßenreinigung
Produkt **54.5.001** Reinigung von Straßen, Wegen und Plätzen (einschl. Winterdienst)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	384.710,02	325.000	325.000	325.000	0	0	325.000	325.000	325.000
09 <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	384.710,02	325.000	325.000	325.000	0	0	325.000	325.000	325.000
10 Personalauszahlungen	51.965,83	52.300	53.800	55.400	0	0	56.600	57.900	59.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	518.943,18	641.500	717.100	717.100	0	0	717.100	717.100	717.100
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.109,56	1.700	6.700	1.700	0	0	1.700	1.700	1.700
15 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	572.018,57	695.500	777.600	774.200	0	0	775.400	776.700	778.000
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-187.308,55	-370.500	-452.600	-449.200	0	0	-450.400	-451.700	-453.000
24 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	853,23	7.000	7.000	7.000	0	0	7.000	7.000	7.000
32 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	853,23	7.000	7.000	7.000	0	0	7.000	7.000	7.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-853,23	-7.000	-7.000	-7.000	0	0	-7.000	-7.000	-7.000

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

54.5.001

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe: 54.5 Straßenreinigung
 Produkt: 54.5.001 Reinigung von Straßen, Wegen und Plätzen (einschl. Winterdienst)

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021		
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	853,23	7.000	7.000	7.000	0	0	7.000	7.000	7.000	38.046	90.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-853,23	-7.000	-7.000	-7.000	0	0	-7.000	-7.000	-7.000	-38.046	-90.000

Produkt

54.6.001

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	54.6	Parkeinrichtungen
Produkt	54.6.001	Bau und Unterhaltung öffentlicher Parkplätze und -bauten

Beschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichen Parkflächen
Vermietung von Stellflächen

Auftragsgrundlage

Satzungen
Verträge
Ratsbeschlüsse
Auftrag der Bürger an die Verwaltung
Alle Personen und Institutionen, die den öffentlichen Verkehrsraum nutzen

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Gäste / Besucher
Nutzer

Ziele

- > Erzielung von Einnahmen für Unterhaltung öffentlicher Anlagen
- > Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht
- > Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten
- > Vermögenserhalt der Parkplätze
- > Bedarfsgerechte Bereitstellung von Parkflächen

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

54.6.001

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 54.6 Parkeinrichtungen
Produkt: 54.6.001 Bau und Unterhaltung öffentlicher Parkplätze und -bauten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.342,75	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	1.329,00	1.500	1.700	1.700	1.700	1.500	1.500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.671,75	60.500	59.700	59.700	59.700	59.500	59.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.074,92	1.300	1.700	1.200	1.200	1.200	1.200
14 Abschreibungen	0,00	128.600	128.600	128.600	128.600	128.600	128.600
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	200	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.074,92	129.900	130.500	129.800	129.800	129.800	129.800
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	1.596,83	-69.400	-70.800	-70.100	-70.100	-70.300	-70.300
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	1.596,83	-69.400	-70.800	-70.100	-70.100	-70.300	-70.300
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	1.596,83	-69.400	-70.800	-70.100	-70.100	-70.300	-70.300
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	200	200	200	200	200	200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	1.596,83	-69.600	-71.000	-70.300	-70.300	-70.500	-70.500
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	128.800	128.800	128.800	128.800	128.800	128.800

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
54.6.001.00	Bau und Unterhaltung öffentlicher Parkplätze und -bauten	1.596,83	-69.600	-71.000	-70.300	-70.300	-70.500	-70.500

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55.1	öffentliches Grün / Landschaftsbau
Produkt	55.1.001	öffentliches Grün / Landschaftsbau

Beschreibung

Unterhaltung und Entwicklung von eigenständigen öffentlichen Grünflächen und Pflanzanlagen in unterschiedlichen Kategorien, d.h. vom überörtlichen Grünzug über individuelle Grünflächen, Naherholung bis hin zur Kleingrünanlage mit vorrangiger Erholungsfunktion.

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

Auftrag der Bürger an die Verwaltung

Alle Personen und Institutionen, die den öffentlichen Verkehrsraum nutzen

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Gäste / Besucher

Nutzer

Ziele

- > Attraktive Renaturierung und Umgestaltung entstandener Freiflächen im Stadtgebiet
- > Erhaltung und Verjüngung der Bäume und Sträucher um deren Funktionen dauerhaft zu sichern
- > Erhaltung der Verkehrssicherungspflicht
- > Bereitstellung von gepflegten öffentlichen Grünflächen
- > Erhaltung der öffentlichen Grünflächen

Hinweise auf künftige Entwicklung

Auf Grund umfangreicher Rückbaumaßnahmen im Zuge der Stadtentwicklung ist gesamtheitlich ein Zuwachs an Grün- und Parkflächen zu verzeichnen.

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Attraktivierung des gesamten Stadtbildes

Verbesserung und Unterstützung der Lebensqualität für Einwohner und Gäste

Minimierung des Pflegeaufwandes durch entsprechende Bepflanzungen

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

55.1.001

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 55.1 öffentliches Grün / Landschaftsbau
Produkt: 55.1.001 öffentliches Grün / Landschaftsbau

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	100	100	100	100	100
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	60,00	0	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	194,76	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	254,76	0	100	100	100	100	100
11 Personalaufwendungen	48.258,67	48.400	50.000	51.400	52.600	53.800	55.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	386.833,33	358.000	408.400	400.700	402.700	401.700	401.700
14 Abschreibungen	0,00	69.600	69.400	69.400	69.400	69.400	69.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	2.830,01	100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	437.922,01	476.100	528.900	522.600	525.800	526.000	527.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-437.667,25	-476.100	-528.800	-522.500	-525.700	-525.900	-527.100
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-437.667,25	-476.100	-528.800	-522.500	-525.700	-525.900	-527.100
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-437.667,25	-476.100	-528.800	-522.500	-525.700	-525.900	-527.100
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.043,37	7.700	10.200	10.400	10.700	10.900	11.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-438.710,62	-483.800	-539.000	-532.900	-536.400	-536.800	-538.200
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.043,37	77.300	79.600	79.800	80.100	80.300	80.500

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
55.1.001.00	öffentliches Grün / Landschaftsbau	-438.710,62	-483.800	-539.000	-532.900	-536.400	-536.800	-538.200

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55.1	öffentliches Grün / Landschaftsbau
Produkt	55.1.002	sonstige Einrichtungen und Projekte

Beschreibung

Hierzu zählt der Touristenstützpunkt am Deulowitzer See als Erholungseinrichtung zur vorrangigen Beherbergung und Unterbringung von Kindern, Jugendlichen und Familien
Vermietung an Einwohner der Stadt Guben, Gäste, Touristen und Vereine

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse
Zuwendungsbescheide
Wünsche der Nutzer

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Gäste / Besucher
Familien
Vereine / Verbände

Ziele

- > Bestandssicherung
- > Gewährleistung eines qualitativen, technischen und fachlichen Pflegezustandes
- > Erweiterung von Serviceleistungen und Leistungsangeboten

Hinweise auf künftige Entwicklung

Erhalt als Erholungs- und Freizeiteinrichtung.
Betriebung durch Dritten über einen entsprechenden Betriebsführungsvertrag

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Erweiterung des internationalen Charakters
Entwicklung zu einem touristischen Anziehungspunkt

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

55.1.002

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 55.1 öffentliches Grün / Landschaftsbau
Produkt: 55.1.002 sonstige Einrichtungen und Projekte

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
07 sonstige ordentliche Erträge	861,75	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	861,75	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	360,82	400	0	0	0	0	0
14 Abschreibungen	0,00	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.623,86	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.984,68	5.600	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.122,93	-2.900	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.122,93	-2.900	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.122,93	-2.900	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-1.122,93	-2.900	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
55.1.002.00	sonstige Einrichtungen und Projekte	-1.122,93	-2.900	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55.1	öffentliches Grün / Landschaftsbau
Produkt	55.1.003	Freizeitstätten

verantwortlich

Rodinger, Annette

Beschreibung

Einrichtung, Ausgestaltung und Erhaltung von öffentlichen Spielplätzen

Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht

> Spiel- und Bolzplätze (bis 2016 unter 36.6.002.00)

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

Forderungen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes

> DIN EN 1176 - Spielplatzgeräte

> DIN EN 1177 - Stoßdämpfende Spielplatzböden

> DIN EN 18034 - Spielplätze und Freiräume zum Spielen

Zielgruppe

Nutzer

Ziele

> Erhalt und Attraktivität der vorhandenen Spielplätze

> Bereitstellung ausreichender Flächen für Spiel- und Bolzplätze

> Erhaltung der Spiel- und Bolzplätze

Hinweise auf künftige Entwicklung

Spielplätze sind soziale Treffpunkte.

Vermehrt ist festzustellen, dass durch Gewalteinwirkungen und extreme Verunreinigungen ein erhöhter Erhaltungsaufwand entsteht.

Teilrückbaumaßnahmen sind bereits erfolgt.

Durch intensive Kinder- und Jugendarbeit soll weiteren Schäden entgegengewirkt werden.

Ziel ist der Erhalt des vorhandenen Spielwertes und die Gewährung der Verkehrssicherungspflicht.

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Durch Umstrukturierung, Ergänzungen und Umgestaltungen soll flächendeckend eine bedarfsgerechte und attraktive Spiellandschaft in der Stadt Guben angeboten werden.

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

55.1.003

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 55.1 öffentliches Grün / Landschaftsbau
Produkt: 55.1.003 Freizeitstätten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	36.100	33.800	33.800	32.900	32.900
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	36.100	33.800	33.800	32.900	32.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
14 Abschreibungen	0,00	0	77.700	77.700	78.000	77.100	77.100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	100	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	84.400	84.300	84.600	83.700	83.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	0,00	0	-48.300	-50.500	-50.800	-50.800	-50.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	0,00	0	-48.300	-50.500	-50.800	-50.800	-50.800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	0,00	0	-48.300	-50.500	-50.800	-50.800	-50.800
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	35.600	36.500	37.300	38.000	38.800
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	0,00	0	-83.900	-87.000	-88.100	-88.800	-89.600
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	36.100	33.800	33.800	32.900	32.900
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	113.300	114.200	115.300	115.100	115.900

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
55.1.003.00	Freizeitstätten	0,00	0	-83.900	-87.000	-88.100	-88.800	-89.600

Teilfinanzplan 2017 / 2018

55.1.003

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich **55** Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe **55.1** öffentliches Grün / Landschaftsbau
Produkt **55.1.003** Freizeitstätten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
07 sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	80.000	0	0	0	0	0
09 <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	0,00	0	0	80.000	0	0	0	0	0
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	6.600	6.600	0	0	6.600	6.600	6.600
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	100	0	0	0	0	0	0
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	6.700	6.600	0	0	6.600	6.600	6.600
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	0,00	0	-6.700	73.400	0	0	-6.600	-6.600	-6.600
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	80.000	6.000	0	0	12.000	20.000	20.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	80.000	6.000	0	0	12.000	20.000	20.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	0,00	0	-80.000	-6.000	0	0	-12.000	-20.000	-20.000

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

55.1.003

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe: 55.1 öffentliches Grün / Landschaftsbau
 Produkt: 55.1.003 Freizeitstätten

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2017	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	80.000	6.000	0	0	12.000	20.000	20.000	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-80.000	-6.000	0	0	-12.000	-20.000	-20.000	0	0

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55.1	öffentliches Grün / Landschaftsbau
Produkt	55.1.902	Grundstücks- und Gebäudemanagement Sonstige Einrichtungen

Beschreibung

Verwaltung städtischer Gebäude / Räume
Bewirtschaftung städtischer Gebäude / Räume
Inspektions-, Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an städtischen Gebäuden
Instandhaltung der mit dem Gebäude verbundenen Außenanlagen

Zielgruppe

Bürger
Gäste / Besucher

Ziele

- > Wirtschaftliche Bereitstellung von Gebäuden für die Durchführung öffentlicher Aufgaben
- > Optimale Bewirtschaftung städtischer Grundstücke
- > Durchführung der notwendigen Instandhaltung bei kommunalen Gebäuden (Werterhaltung)
- > Kostenoptimierung bei der Bewirtschaftung kommunaler Gebäude
- > Transparenz über die laufende Bewirtschaftung kommunaler Gebäude und Optimierung des Verwaltungshandelns

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

55.1.902

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 55.1 öffentliches Grün / Landschaftsbau
Produkt: 55.1.902 Grundstücks- und Gebäudemanagement Sonstige Einrichtungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.500,00	13.200	12.800	0	0	0	0
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	2.500,00	0	2.500	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	2.830,82	4.500	2.100	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.830,82	17.700	17.400	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.568,33	22.500	25.900	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	348,25	1.500	500	0	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	5.203,07	5.400	4.700	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.119,65	29.400	31.100	0	0	0	0
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-6.288,83	-11.700	-13.700	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-6.288,83	-11.700	-13.700	0	0	0	0
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-6.288,83	-11.700	-13.700	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-6.288,83	-11.700	-13.700	0	0	0	0
Nachrichtlich:							

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
55.1.902.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Sonstige Einrichtungen	-6.288,83	-11.700	-13.700	0	0	0	0

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

55.2.001

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55.2	öffentliches Gewässer / wasserbauliche Anlagen
Produkt	55.2.001	öffentliches Gewässer / wasserbauliche Anlagen

Beschreibung

Umlage der Beiträge der Stadt an den zuständigen Wasser- und Bodenverband

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Wassergesetz

Satzung des zuständigen Wasser- und Bodenverbandes

Satzung der Stadt Guben über die Erhebung der Umlage zur Deckung des Beitrages der Stadt Guben an den Wasser- und Bodenverband

Zielgruppe

Grundstückseigentümer

Ziele

> Kostendeckende Finanzierung der Aufgaben des Wasser- und Bodenverbandes

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Stetige Kontrolle des Kostendeckungsgrades und ggf. Anpassungen über Satzungsrecht

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

55.2.001

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 55.2 öffentliches Gewässer / wasserbauliche Anlagen
Produkt: 55.2.001 öffentliches Gewässer / wasserbauliche Anlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.497,92	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.497,92	32.800	32.800	32.800	32.800	32.800	32.800
14 Abschreibungen	0,00	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
15 Transferaufwendungen	26.047,33	27.700	27.700	27.700	27.700	27.700	27.700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.047,33	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300	31.300
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	3.450,59	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	3.450,59	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	3.450,59	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	3.450,59	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
55.2.001.00	öffentliches Gewässer / wasserbauliche Anlagen	3.450,59	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500

Stadt Guben
Stadt Guben

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.001	Friedhöfe

Beschreibung

Technische und gärtnerische Bewirtschaftung der Belegungs- und Grünflächen zum Zwecke der Erhaltung eines nutzartgerechten Zustandes

Bereitstellung, Vermittlung und Auflösung von Grabstätten bzw. Nutzungsrechten

Bauliche und gärtnerische Unterhaltung der Bestattungsflächen in denen Personen beigesetzt wurden, die unter dem Geltungsbereich des Gräbergesetzes fallen

Auftragsgrundlage

BGB

Gräbergesetz

Bestattungsgesetz

OBG

Friedhofssatzung

Interne Vorschriften

Zielgruppe

Bürger

Ziele

> Herstellung der Kostenneutralität

> Bereitstellung von qualitativen hochwertigen und preiswerten Grabstätten

> Verbesserung der Erholungsfunktionalität der Friedhöfe durch Aufwertungsmaßnahmen

Hinweise auf künftige Entwicklung

Deutschlandweit ist ein mobilitätsbedingter Trend zur Bestattung in pflegefreien Sammelgräbern bzw. zur anonymen Bestattung zu verzeichnen. Dieser Trend reduziert die Friedhofsbelegung erheblich.

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Erlass einer rechtsmittelbeständigen Friedhofssatzung

Umnutzung von Überhangflächen

Optimierung der Bewirtschaft und Entwicklung eines stabilen Pflegesystems

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

55.3.001

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 55.3 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt: 55.3.001 Friedhöfe

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	158.029,71	100.200	103.900	103.900	103.900	103.900	103.900
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	158.029,71	100.200	103.900	103.900	103.900	103.900	103.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81.075,88	84.900	115.400	99.900	100.400	99.900	100.400
14 Abschreibungen	0,00	18.200	18.300	18.300	18.200	18.100	18.100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.614,87	800	800	800	800	800	800
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	82.690,75	103.900	134.500	119.000	119.400	118.800	119.300
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	75.338,96	-3.700	-30.600	-15.100	-15.500	-14.900	-15.400
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	75.338,96	-3.700	-30.600	-15.100	-15.500	-14.900	-15.400
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	75.338,96	-3.700	-30.600	-15.100	-15.500	-14.900	-15.400
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	87.800	5.100	5.200	5.300	5.400	5.500
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	75.338,96	-91.500	-35.700	-20.300	-20.800	-20.300	-20.900
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	106.000	23.400	23.500	23.500	23.500	23.600

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
55.3.001.00	Friedhöfe	75.338,96	-91.500	-35.700	-20.300	-20.800	-20.300	-20.900

Teilfinanzplan 2017 / 2018

55.3.001

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich **55** Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe **55.3** Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt **55.3.001** Friedhöfe

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	151.076,54	160.600	162.100	162.100	0	0	162.100	162.100	162.100
09 <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	151.076,54	160.600	162.100	162.100	0	0	162.100	162.100	162.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	86.092,58	84.900	115.400	99.900	0	0	100.400	99.900	100.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.614,87	800	800	800	0	0	800	800	800
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	87.707,45	85.700	116.200	100.700	0	0	101.200	100.700	101.200
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	63.369,09	74.900	45.900	61.400	0	0	60.900	61.400	60.900
24 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.042,00	15.000	18.000	18.000	0	0	18.000	18.000	18.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.213,10	500	2.100	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
32 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	15.255,10	15.500	20.100	19.500	0	0	19.500	19.500	19.500
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-15.255,10	-15.500	-20.100	-19.500	0	0	-19.500	-19.500	-19.500

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

55.3.001

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe: 55.3 Friedhofs- und Bestattungswesen
 Produkt: 55.3.001 Friedhöfe

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021		
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.255,10	15.500	20.100	19.500	0	0	19.500	19.500	19.500	33.787	93.500
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-15.255,10	-15.500	-20.100	-19.500	0	0	-19.500	-19.500	-19.500	-33.787	-93.500

Produkt

55.3.002

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.002	Aufgaben nach dem Gesetz über die Erhaltung der Gräber von Krieg und Gewaltherrschaft (einschl. Soldatengräber)

Beschreibung

Kriegsgräberpflege und -unterhaltung

Auftragsgrundlage

Gräbergesetz
Friedhofssatzung

Zielgruppe

Bürger
Politische Gremien

Ziele

> Überarbeitung und Umgestaltung

Hinweise auf künftige Entwicklung

Die Kriegsgräberpflege begann offiziell erst mit der Wende. Anfang der 90iger Jahre wurden Umgestaltungen vorgenommen, die nunmehr überarbeitungsbedürftig sind.

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Bestattung der noch in Feldlagern bei Guben befindlichen deutschen Kriegstoten auf dem Westfriedhof

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

55.3.002

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 55.3 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt: 55.3.002 Aufgaben nach dem Gesetz über die Erhaltung der Gräber von Krieg und Gewaltherrschaft (einschl. Soldatengräber)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.757,50	5.900	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.757,50	5.900	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.902,94	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
14 Abschreibungen	0,00	700	700	700	700	700	700
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	6,78	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.909,72	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-152,22	-700	-800	-800	-800	-800	-800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-152,22	-700	-800	-800	-800	-800	-800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-152,22	-700	-800	-800	-800	-800	-800
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.500	0	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-152,22	-3.200	-800	-800	-800	-800	-800
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	3.200	700	700	700	700	700

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR						
55.3.002.00	Aufgaben nach dem Gesetz über die Erhaltung der Gräber von Krieg und Gewaltherrschaft (einschl. Soldatengräber)	-152,22	-3.200	-800	-800	-800	-800	-800

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

55.3.003

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.003	Friedhofsverwaltung

Beschreibung

Organisation der technische und gärtnerische Verwaltung der Belegungs- und Grünflächen auf den Friedhöfen
Vermittlung, Bereitstellung und Auflösung von Grabstätten bzw. Nutzungsrechten

Auftragsgrundlage

BGB
Gräbergesetz
Bestattungsgesetz
OBG
Friedhofssatzung
Interne Vorschriften

Zielgruppe

Bürger
Nutzer

Ziele

- > Herstellung der Kostenneutralität
- > Bereitstellung von qualitativen hochwertigen und preiswerten Grabstätten
- > Verbesserung der Erholungsfunktionalität der Friedhöfe durch Aufwertungsmaßnahmen

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Erlass einer rechtsmittelbeständigen Friedhofssatzung
Umnutzung von Überhangflächen
Optimierung der Bewirtschaft und Entwicklung eines stabilen Pflegesystems

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

55.3.003

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 55.3 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt: 55.3.003 Friedhofsverwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	971,47	800	900	900	900	900	900
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.421,84	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.393,31	1.900	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
11 Personalaufwendungen	94.678,35	110.300	109.300	113.400	115.800	118.200	120.700
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.922,07	2.500	3.800	3.600	3.600	3.600	3.600
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	161,40	300	400	300	400	300	400
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	97.761,82	113.100	113.500	117.300	119.800	122.100	124.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-93.368,51	-111.200	-110.600	-114.400	-116.900	-119.200	-121.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-93.368,51	-111.200	-110.600	-114.400	-116.900	-119.200	-121.800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-93.368,51	-111.200	-110.600	-114.400	-116.900	-119.200	-121.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	85.100	0	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-93.368,51	-26.100	-110.600	-114.400	-116.900	-119.200	-121.800
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	85.100	0	0	0	0	0

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
55.3.003.00	Friedhofsverwaltung	-93.368,51	-26.100	-110.600	-114.400	-116.900	-119.200	-121.800

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

55.3.901

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.901	Grundstücks- und Gebäudemanagement Friedhöfe

Beschreibung

Verwaltung städtischer Gebäude / Räume

Bewirtschaftung städtischer Gebäude / Räume

Inspektions-, Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an städtischen Gebäuden

Instandhaltung der mit dem Gebäude verbundenen Außenanlagen

Zielgruppe

Bürger

Gäste / Besucher

Ziele

- > Wirtschaftliche Bereitstellung von Gebäuden und Flächen für die Durchführung öffentlicher Aufgaben
- > Optimale Bewirtschaftung städtischer Grundstücke
- > > Durchführung der notwendigen Instandhaltung bei kommunalen Gebäuden (Werterhaltung)
- > Kostenoptimierung bei der Bewirtschaftung kommunaler Gebäude
- > Transparenz über die laufende Bewirtschaftung kommunaler Gebäude und Optimierung des Verwaltungshandelns

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

55.3.901

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 55.3 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt: 55.3.901 Grundstücks- und Gebäudemanagement Friedhöfe

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.552,61	27.500	31.800	32.700	23.900	16.600	19.700
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	640,08	200	100	100	100	100	100
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.192,69	27.700	31.900	32.800	24.000	16.700	19.800
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-11.192,69	-27.700	-31.900	-32.800	-24.000	-16.700	-19.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-11.192,69	-27.700	-31.900	-32.800	-24.000	-16.700	-19.800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-11.192,69	-27.700	-31.900	-32.800	-24.000	-16.700	-19.800
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.713,15	26.100	28.800	29.800	30.400	30.800	31.400
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-37.905,84	-53.800	-60.700	-62.600	-54.400	-47.500	-51.200
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	26.713,15	26.100	28.800	29.800	30.400	30.800	31.400

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
55.3.901.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Friedhöfe	-37.905,84	-53.800	-60.700	-62.600	-54.400	-47.500	-51.200

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

56.1.001

Produktbereich	56	Umweltschutz
Produktgruppe	56.1	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	56.1.001	allgemeine Aufgaben des Umweltschutzes

Beschreibung

Entgegennahme, Prüfung und Weiterleitung von Informationen zu Umweltsachverhalten an die zuständigen Kreis- und Landesbehörden. (Erstermittlungen)
Vollzug der kommunalen Baumschutzsatzung

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
Ordnungsbehördengesetz
Diverse Schutzgesetze

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Sonstige juristische Personen
Behörden / Ämter

Ziele

- > Durchsetzung der gesetzlichen Vorschriften
- > Interessenausgleich bei Nutzungskonflikten
- > Erhöhung der Lebensqualität in der Stadt

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Akzeptanz der bestehenden Vorschriften in der Bevölkerung
Entwicklung einer lösungsorientierten Denkweise bei höheren Dienststellen

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

56.1.001

Produktbereich: 56 Umweltschutz
Produktgruppe: 56.1 Umweltschutzmaßnahmen
Produkt: 56.1.001 allgemeine Aufgaben des Umweltschutzes

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
07 sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100	100
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100	100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	100	100	100	100	100	100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	500	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	600	100	100	100	100	100
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	0,00	-500	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	0,00	-500	0	0	0	0	0
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	0,00	-500	0	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	0,00	-500	0	0	0	0	0

Nachrichtlich:

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR						
56.1.001.00	allgemeine Aufgaben des Umweltschutzes	0,00	-500	0	0	0	0	0

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

57.1.001

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	57.1	Wirtschaftsförderung
Produkt	57.1.001	Wirtschaft / Controlling Industrie- und Gewerbebetriebe

Beschreibung

Stadtentwicklungsplanung
Wirtschaftsförderung
Beschäftigungsförderung

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse
Flächennutzungsplan
Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Investoren
Wirtschaftsbetriebe
Unternehmen

Ziele

- > Stärkung und Wachstum der Wirtschaft in der Region
- > Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen
- > Erhöhung der Attraktivität des Standortes Guben
- > Fortschreibung von Planungsunterlagen
- > Förderung der Ansiedlung von Industrie- und Gewerbebetrieben

Hinweise auf künftige Entwicklung

Branchenschwerpunktort
Branchenkompetenzen ausbauen

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Fortschreibung der Stadtentwicklung

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

57.1.001

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.1 Wirtschaftsförderung
Produkt: 57.1.001 Wirtschaft / Controlling
 Industrie- und Gewerbebetriebe

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	0,00	45.800	51.200	52.600	53.800	55.000	56.200
15 Transferaufwendungen	88.899,81	0	0	384.000	192.000	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	24.620,11	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	113.519,92	45.800	51.200	436.600	245.800	55.000	56.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-113.519,92	-45.800	-51.200	-436.600	-245.800	-55.000	-56.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-113.519,92	-45.800	-51.200	-436.600	-245.800	-55.000	-56.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-113.519,92	-45.800	-51.200	-436.600	-245.800	-55.000	-56.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-113.519,92	-45.800	-51.200	-436.600	-245.800	-55.000	-56.200

Nachrichtlich:

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR						
57.1.001.00	Wirtschaft / Controlling Industrie- und Gewerbebetriebe	-113.519,92	-45.800	-51.200	-436.600	-245.800	-55.000	-56.200

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

57.1.001

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.1 Wirtschaftsförderung
Produkt: 57.1.001 Wirtschaft / Controlling
 Industrie- und Gewerbebetriebe

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2017	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen											
												in EUR										
												1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Maßnahme: 571001-00002																						
Modernisierung und Qualifizierung der Infrastruktur im Industriegebiet Guben																						
01	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	500.000	723.300	0	0	0	0	0	0	500.000	1.063.400										
08	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500.000	723.300	0	0	0	0	0	0	500.000	1.063.400										
09	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.840,04	1.319.500	160.000	0	0	0	0	0	0	1.329.340	1.329.300										
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.840,04	1.319.500	160.000	0	0	0	0	0	0	1.329.340	1.329.300										
17	= Saldo aus der Investitionstätigkeit	-9.840,04	-819.500	563.300	0	0	0	0	0	0	-829.340	-265.900										

Produkt

57.3.001

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	57.3	allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	57.3.001	Märkte

Beschreibung

Koordination und Absicherung eines ausgewogenen Markttreibens

Auftragsgrundlage

Satzungen
Richtlinien
Verordnungen

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Gäste / Besucher
Sonstige Interessenten
Veranstalter
Unternehmen

Ziele

- > Belebung der Stadt durch ausgewogenes Markttreiben
- > Attraktivität der Märkte

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Kostenneutralität durch Händler- und Standgebühren

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

57.3.001

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.3 allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt: 57.3.001 Märkte

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.914,81	10.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
07 sonstige ordentliche Erträge	191,66	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.106,47	10.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
11 Personalaufwendungen	36.583,55	38.100	39.400	40.500	41.500	42.500	43.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.406,79	15.000	5.800	5.300	5.600	5.300	5.600
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	429,26	0	600	600	600	600	600
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.419,60	53.100	45.800	46.400	47.700	48.400	49.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-44.313,13	-43.100	-36.800	-37.400	-38.700	-39.400	-40.700
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-44.313,13	-43.100	-36.800	-37.400	-38.700	-39.400	-40.700
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-44.313,13	-43.100	-36.800	-37.400	-38.700	-39.400	-40.700
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.300	2.800	2.900	3.000	3.000	3.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-44.313,13	-45.400	-39.600	-40.300	-41.700	-42.400	-43.800
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	2.300	2.800	2.900	3.000	3.000	3.100

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
57.3.001.00	Märkte	-44.313,13	-45.400	-39.600	-40.300	-41.700	-42.400	-43.800

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

57.3.002

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	57.3	allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	57.3.002	sonstige allgemeine öffentliche Einrichtungen

Beschreibung

Bewirtschaftung und Instandhaltung sonstiger allgemeiner öffentlicher Einrichtungen (Buswartehäuschen)
Vermietung und Verpachtung von allgemeinen öffentlichen Einrichtungen an Bedarfsträger (bspw. Kiosk)
Abschluss von Mietverträgen inkl. Vereinbarungen von zusätzlich vom Mieter gewünschten Leistungen
Durchführung von Bewirtschaftungsvergleichen

Auftragsgrundlage

Formulierter Bedarf der Bedarfsträger

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Gäste / Besucher
Nutzer

Ziele

- > Herstellung der Verkehrssicherungspflicht
- > Wirtschaftliche, bedarfs- und termingerechte Erfüllung der vertraglich vereinbarten Leistungen
- > Minimierung der Bezuschussung

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Gewährleistung eines ansprechenden Umfeldes

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

57.3.002

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.3 allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt: 57.3.002 sonstige allgemeine öffentliche Einrichtungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.147,46	20.100	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
14 Abschreibungen	0,00	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.147,46	23.200	18.100	18.100	18.100	18.100	18.100
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-12.147,46	-22.000	-16.900	-16.900	-16.900	-16.900	-16.900
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-12.147,46	-22.000	-16.900	-16.900	-16.900	-16.900	-16.900
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-12.147,46	-22.000	-16.900	-16.900	-16.900	-16.900	-16.900
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-12.147,46	-22.000	-16.900	-16.900	-16.900	-16.900	-16.900
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
57.3.002.00	sonstige allgemeine öffentliche Einrichtungen	-12.147,46	-22.000	-16.900	-16.900	-16.900	-16.900	-16.900

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

57.3.900

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	57.3	allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	57.3.900	Grundstücks- und Gebäudemanagement Märkte und Einrichtungen

Beschreibung

Verwaltung städtischer Gebäude / Räume
Bewirtschaftung städtischer Gebäude / Räume
Inspektions-, Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an städtischen Gebäuden
Instandhaltung der mit dem Gebäude verbundenen Außenanlagen

Zielgruppe

Bürger
Gäste / Besucher

Ziele

- > Wirtschaftliche Bereitstellung von Gebäuden für die Durchführung öffentlicher Aufgaben
- > Optimale Bewirtschaftung städtischer Grundstücke
- > > Durchführung der notwendigen Instandhaltung bei kommunalen Gebäuden (Werterhaltung)
- > Kostenoptimierung bei der Bewirtschaftung kommunaler Gebäude
- > Transparenz über die laufende Bewirtschaftung kommunaler Gebäude und Optimierung des Verwaltungshandelns

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

57.3.900

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.3 allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt: 57.3.900 Grundstücks- und Gebäudemanagement Märkte und Einrichtungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
07 sonstige ordentliche Erträge	1,85	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1,85	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.399,99	2.200	12.900	12.900	13.400	12.900	12.900
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	16,18	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.416,17	2.200	12.900	12.900	13.400	12.900	12.900
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-6.414,32	-2.200	-12.900	-12.900	-13.400	-12.900	-12.900
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-6.414,32	-2.200	-12.900	-12.900	-13.400	-12.900	-12.900
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-6.414,32	-2.200	-12.900	-12.900	-13.400	-12.900	-12.900
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	423,62	9.800	13.800	14.100	14.400	14.800	15.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-6.837,94	-12.000	-26.700	-27.000	-27.800	-27.700	-28.000
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	423,62	9.800	13.800	14.100	14.400	14.800	15.100

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
57.3.900.00	Grundstücks- und Gebäudemanagement Märkte und Einrichtungen	-6.837,94	-12.000	-26.700	-27.000	-27.800	-27.700	-28.000

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

57.5.001

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	57.5	Tourismus
Produkt	57.5.001	Förderung des Fremdenverkehrs

Beschreibung

Materielle und finanzielle Unterstützung des Fremdenverkehrsvereines
Unterstützung durch Information, Beratung und Öffentlichkeitsarbeit

Auftragsgrundlage

Freiwillige Aufgabe

Zielgruppe

Gäste / Besucher
Familien
Vereine / Verbände
Medien

Ziele

> Förderung touristischer Potentiale und des touristischen Engagement

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Vernetzung der touristischen Angebote in der Stadt

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

57.5.001

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.5 Tourismus
Produkt: 57.5.001 Förderung des Fremdenverkehrs

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	39.500	39.500	39.500	39.200	39.100	39.500
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	92,45	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	92,45	39.500	39.500	39.500	39.200	39.100	39.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.579,16	46.200	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000
14 Abschreibungen	0,00	48.200	48.200	48.200	47.900	47.800	47.700
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	310,00	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.889,16	94.400	95.200	95.200	94.900	94.800	94.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-43.796,71	-54.900	-55.700	-55.700	-55.700	-55.700	-55.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-43.796,71	-54.900	-55.700	-55.700	-55.700	-55.700	-55.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-43.796,71	-54.900	-55.700	-55.700	-55.700	-55.700	-55.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-43.796,71	-54.900	-55.700	-55.700	-55.700	-55.700	-55.200
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	39.500	39.500	39.500	39.200	39.100	39.500
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	48.200	48.200	48.200	47.900	47.800	47.700

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
57.5.001.00	Förderung des Fremdenverkehrs	-43.796,71	-54.900	-55.700	-55.700	-55.700	-55.700	-55.200

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

61.1.001

Produktbereich	61	allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	61.1	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61.1.001	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Beschreibung

Anteil der Gewerbesteuerumlage
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
Einnahmen aus Steuern
Zuweisungen für übertragene Aufgaben
Schlüsselzuweisungen
Schullastenausgleich
Kreisumlage

Auftragsgrundlage

Finanzausgleichsgesetz
Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung
Satzungen

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Politische Gremien
Landesregierung
Ministerium

Ziele

- > Ordnungsgemäße und wirtschaftliche Erfüllung der Aufgaben als Stadt
- > Ordnungsgemäße und wirtschaftliche Verwaltung und Verwendung finanzieller Zuweisungen
- > Deckung des Finanzbedarfes (Konnexitätsprinzip)

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

61.1.001

Produktbereich: 61 allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 61.1 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt: 61.1.001 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
01 Steuern und ähnliche Abgaben	9.448.574,89	9.530.800	9.996.500	10.457.500	11.102.500	11.102.500	11.152.500
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.922.928,00	11.163.400	10.833.200	10.978.200	11.101.100	11.316.100	11.523.200
07 sonstige ordentliche Erträge	1.497,00	400	30.100	30.100	30.100	30.100	30.100
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.372.999,89	20.694.600	20.859.800	21.465.800	22.233.700	22.448.700	22.705.800
15 Transferaufwendungen	8.678.773,92	8.052.500	8.339.600	8.339.600	8.339.600	8.339.600	8.339.600
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.678.773,92	8.052.500	8.339.600	8.339.600	8.339.600	8.339.600	8.339.600
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	10.694.225,97	12.642.100	12.520.200	13.126.200	13.894.100	14.109.100	14.366.200
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	-12.098,00	15.000	20.000	204.000	388.100	5.978.000	720.000
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	19.198,00	20.200	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	-31.296,00	-5.200	8.000	192.000	376.100	5.966.000	708.000
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	10.662.929,97	12.636.900	12.528.200	13.318.200	14.270.200	20.075.100	15.074.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	10.662.929,97	12.636.900	12.528.200	13.318.200	14.270.200	20.075.100	15.074.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	10.662.929,97	12.636.900	12.528.200	13.318.200	14.270.200	20.075.100	15.074.200
Nachrichtlich:							

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
61.1.001.00	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	10.662.929,97	12.636.900	12.528.200	13.318.200	14.270.200	20.075.100	15.074.200

Teilfinanzplan 2017 / 2018

61.1.001

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	61	allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	61.1	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61.1.001	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
01 Steuern und ähnliche Abgaben	9.521.281,00	9.530.800	9.996.500	10.457.500	0	0	11.102.500	11.102.500	11.152.500
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.922.928,00	11.163.400	10.833.200	10.978.200	0	0	11.101.100	11.316.100	11.523.200
07 sonstige Einzahlungen	1.160,76	400	30.100	30.100	0	0	30.100	30.100	30.100
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	17.469,00	15.000	20.000	204.000	0	0	388.100	5.978.000	720.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.462.838,76	20.709.600	20.879.800	21.669.800	0	0	22.621.800	28.426.700	23.425.800
13 Transferauszahlungen	8.672.240,92	8.052.500	8.339.600	8.339.600	0	0	8.339.600	8.339.600	8.339.600
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	19.245,00	20.200	12.000	12.000	0	0	12.000	12.000	12.000
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.691.485,92	8.072.700	8.351.600	8.351.600	0	0	8.351.600	8.351.600	8.351.600
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	10.771.352,84	12.636.900	12.528.200	13.318.200	0	0	14.270.200	20.075.100	15.074.200
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	958.643,00	822.400	705.000	560.000	0	0	510.000	400.000	300.000
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	958.643,00	822.400	705.000	560.000	0	0	510.000	400.000	300.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	958.643,00	822.400	705.000	560.000	0	0	510.000	400.000	300.000

Teilfinanzhaushalt 2017 / 2018

61.1.001

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 61 allgemeine Finanzwirtschaft
 Produktgruppe: 61.1 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
 Produkt: 61.1.001 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2015	2016	2017	2018	2017	2018	2019	2020	2021		
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Maßnahme: 611001-00001 Investive Schlüsselzuweisung vom Land											
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	958.643,00	822.400	705.000	560.000	0	0	510.000	400.000	300.000	29.076.570	6.404.400
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	958.643,00	822.400	705.000	560.000	0	0	510.000	400.000	300.000	29.076.570	6.404.400
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	958.643,00	822.400	705.000	560.000	0	0	510.000	400.000	300.000	29.076.570	6.404.400

Produkt

61.2.001

Produktbereich	61	allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	61.2	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	61.2.001	Kredite, Schuldendienst, Zinsen

Beschreibung

Aufnahme und Tilgung von Krediten (sofern keinem Produkt zugeordnet)
Zinsauszahlung für laufende Kredite
Gewinnanteile aus Beteiligungen

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
Kreditverträge
Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Banken / Sparkassen
Unternehmen

Ziele

- > Sicherstellung der geordneten Finanzwirtschaft
- > Ergebnisorientiertes Verwaltungshandeln
- > Minimierung der Zinsaufwandsquote

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Verbesserung der Ertrags- und Liquiditätslage

Teilergebnishaushalt 2017 / 2018

61.2.001

Produktbereich: 61 allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 61.2 sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 61.2.001 Kredite, Schuldendienst, Zinsen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.163.500	1.041.200	963.900	888.200	821.500	745.200
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.163.500	1.041.200	963.900	888.200	821.500	745.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	0,00	1.163.500	1.041.200	963.900	888.200	821.500	745.200
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	169,23	300	300	300	300	300	300
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	494.760,70	481.700	433.700	394.200	352.500	324.400	296.400
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	-494.591,47	-481.400	-433.400	-393.900	-352.200	-324.100	-296.100
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-494.591,47	682.100	607.800	570.000	536.000	497.400	449.100
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-494.591,47	682.100	607.800	570.000	536.000	497.400	449.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-494.591,47	682.100	607.800	570.000	536.000	497.400	449.100
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	1.163.500	1.041.200	963.900	888.200	821.500	745.200

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR								
61.2.001.00	Kredite, Schuldendienst, Zinsen	-494.591,47	682.100	607.800	570.000	536.000	497.400	449.100

Stadt Guben
Stadt Guben

Produkt

71.1.001

Produktbereich	71	Stiftungen
Produktgruppe	71.1	Stiftungen
Produkt	71.1.001	Johann-Gottlieb Zierold Stiftung

Beschreibung

Verwaltung des Stiftungsvermögens

Die Stadt Guben nimmt schriftliche Antragstellungen entgegen und prüft diese im Sinne des Stiftungszweckes sowie der vorhandenen Zinserträge.

Zielgruppe

Kinder

Senioren

Vereine / Verbände

Ziele

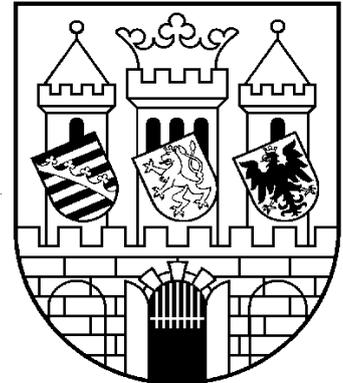
- > Zinsen aus der Stiftung sollen für die Unterstützung von Kriegsoffern oder mittellosen alten Frauen und Kindern verwendet werden.
- > Einhaltung des Stiftungszweckes

Stadt Guben
Stadt Guben

Stadt Guben
Stadt Guben

STADT GUBEN

- Doppelhaushalt 2017 / 2018 -

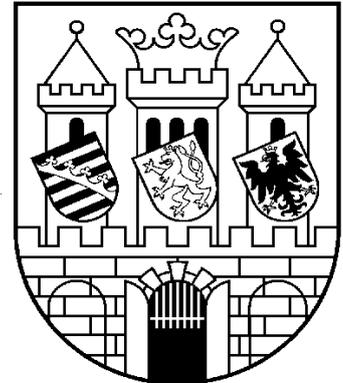


Weitere Anlagen

1. Stellenpläne
2. Wirtschaftspläne
Eigenbetrieb „Städtischer Bauhof“ Guben
Gubener Sozialwerke gGmbH
Gubener Wohnungsgesellschaft mbH
SWG Städtische Werke GmbH

STADT GUBEN

- Doppelhaushalt 2017 / 2018 -



Stellenpläne

Stellenplan 2017

Stellenplan (in Vollzeitereinheiten)

Haushaltsjahr 2017

Teil 1 - Gesamtübersicht

1. Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Stellen im Haushaltsjahr		Stellen im Vorjahr insgesamt	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert			
1	2	3	4	5	6	7
<u>Wahlbeamte</u>						
Bürgermeister	B3	1,0000		1,0000	1,0000	
<u>höherer Dienst</u>						
	A13	1,0000		1,0000	1,0000	
Insgesamt		2,0000		2,0000	2,0000	

Stellenplan (in Vollzeiteinheiten)

Haushaltsjahr 2017

2. Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5
15Ü	1,0000	1,0000	1,0000	
12	5,0000	5,0000	5,0000	
11	3,0000	3,0000	1,0000	
S11b	0,5000	0,5000	0,5000	
10	3,0000	3,0000	3,0000	
9	0,0000	32,1000	30,9500	
9a	17,4500	0,0000	0,0000	
9b	14,1000	0,0000	0,0000	
8	17,8500	17,8500	17,3500	
S8b	4,1000	4,1000	4,1000	
6	27,4250	25,5250	22,4250	
5	27,8500	30,4500	27,4000	
4	7,0000	7,0000	5,0000	
S4	1,0000	1,0000	1,0000	
3	10,2500	10,2500	9,2500	
2	7,0000	5,0000	5,0000	
Insgesamt	146,5250	145,7750	132,9750	

**Stellenplan (in Vollzeiteinheiten)
Haushaltsjahr 2017
Teil 2 - Besondere Abschnitte**

1. Probebeamte, Anwärter und Auszubildende				
Bezeichnung	Art der Vergütung	Anzahl	beschäftigt am 01.10. des Vorjahres	Erläuterungen
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	13,0000	9,0000	2 x Einstellungsjahr 2014 4 x Einstellungsjahr 2015 3 x Einstellungsjahr 2016 4 x Einstellungsjahr 2017
		13,0000	9,0000	

Stellenplan (in Vollzeiteinheiten)
Haushaltsjahr 2017
Teil 2 - besondere Abschnitte

2. Beschäftigte, die von der Dienst-/Arbeitsleistung freigestellt sind			
Wahlbeamte und Laufbahngruppen / Entgeltgruppen	Stellen im Haushaltsjahr *	Stellen im Vorjahr	Erläuterungen
1	2	3	4
	0,0000	0,0000	
	0,0000	0,0000	

* Eine Stelle, deren Inhaber Teilzeitbeschäftigung nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeit ausübt, ist während der Dauer der Freistellungsphase im Teil 2 des Stellenplans mit 0,5 Vollzeiteinheiten nachrichtlich darzustellen.

Gesamtübersicht

	Vollzeiteinheiten Stellenplan 2016 / Nachtrag	Vollzeiteinheiten Stellenplan 2017	Veränderungen gegenüber dem Vorjahr / VZE
Beamte	2,0000	2,0000	0,0000
tariflich Beschäftigte	145,7750	146,5250	+ 0,7500
AN in der Freistellungsphase *	0,0000	0,0000	0,0000
Gesamtsumme (ohne Auszubildende)	147,7750	148,5250	+ 0,7500

* Stellen, deren Inhaber Teilzeitbeschäftigung nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeit ausüben, sind ab dem Jahr 2011 während der Dauer der Freistellungsphase mit 0,5 Vollzeiteinheiten nachrichtlich darzustellen.

Stellenplan 2018

Stellenplan (in Vollzeitereinheiten)

Haushaltsjahr 2018

Teil 1 - Gesamtübersicht

1. Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Stellen im Haushaltsjahr		Stellen im Vorjahr insgesamt	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert			
1	2	3	4	5	6	7
<u>Wahlbeamte</u>						
Bürgermeister	B3	1,0000		1,0000	1,0000	
<u>höherer Dienst</u>						
	A13	1,0000		1,0000	1,0000	
Insgesamt		2,0000		2,0000	2,0000	

Stellenplan (in Vollzeiteinheiten)

Haushaltsjahr 2018

2. Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5
15Ü	1,0000	1,0000	1,0000	
12	5,0000	5,0000	5,0000	
11	3,0000	3,0000	2,0000	
S11b	0,5000	0,5000	0,5000	
10	3,0000	3,0000	3,0000	
9	0,0000	0,0000	0,0000	
9a	17,4500	17,4500	18,2625	
9b	14,1000	14,1000	13,6375	
8	17,8500	17,8500	17,3500	
S8b	4,1000	4,1000	4,1000	
6	29,4250	27,4250	25,8250	
5	28,8500	27,8500	23,3000	
4	7,0000	7,0000	7,0000	
S4	1,0000	1,0000	1,0000	
3	10,2500	10,2500	10,2500	
2	7,0000	7,0000	7,0000	
Insgesamt	149,5250	146,5250	139,2250	

**Stellenplan (in Vollzeitereinheiten)
Haushaltsjahr 2018
Teil 2 - Besondere Abschnitte**

1. Probebeamte, Anwärter und Auszubildende				
Bezeichnung	Art der Vergütung	Anzahl	beschäftigt am 01.10. des Vorjahres	Erläuterungen
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	15,0000	11,0000	4 x Einstellungsjahr 2015 3 x Einstellungsjahr 2016 4 x Einstellungsjahr 2017 4 x Einstellungsjahr 2018
		15,0000	11,0000	

Stellenplan (in Vollzeiteinheiten)
Haushaltsjahr 2018
Teil 2 - besondere Abschnitte

2. Beschäftigte, die von der Dienst-/Arbeitsleistung freigestellt sind			
Wahlbeamte und Laufbahngruppen / Entgeltgruppen	Stellen im Haushaltsjahr *	Stellen im Vorjahr	Erläuterungen
1	2	3	4
	0,0000	0,0000	
	0,0000	0,0000	

* Eine Stelle, deren Inhaber Teilzeitbeschäftigung nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeit ausübt, ist während der Dauer der Freistellungsphase im Teil 2 des Stellenplans mit 0,5 Vollzeiteinheiten nachrichtlich darzustellen.

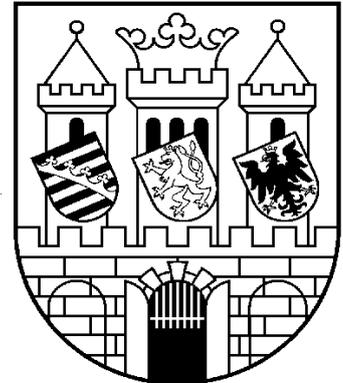
Gesamtübersicht

	Vollzeiteinheiten Stellenplan 2017	Vollzeiteinheiten Stellenplan 2018	Veränderungen gegenüber dem Vorjahr / VZE
Beamte	2,0000	2,0000	0,0000
tariflich Beschäftigte	146,5250	149,5250	+ 3,0000
AN in der Freistellungsphase *	0,0000	0,0000	0,0000
Gesamtsumme (ohne Auszubildende)	148,5250	151,5250	+ 3,0000

* Stellen, deren Inhaber Teilzeitbeschäftigung nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeit ausüben, sind ab dem Jahr 2011 während der Dauer der Freistellungsphase mit 0,5 Vollzeiteinheiten nachrichtlich darzustellen.

STADT GUBEN

- Doppelhaushalt 2017 / 2018 -



Gubener Sozialwerke
gGmbH

Wirtschaftsplan Erfolgsrechnung 2017

	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
1. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen gem. PflegeVG	1.768.058	1.864.000	1.992.000
1.1 Vollstationäre Pflege	1.587.838	1.636.000	1.730.000
1.2 Tagespflege	57.434	78.000	109.000
1.3 Ambulanter Pflegedienst	122.787	150.000	153.000
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	523.194	525.000	550.000
3. Erträge aus Zusatz- und Transportleistungen nach PflegeVG	19.222	25.000	28.000
4. Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gg. Pflegebedürftigen	158.136	160.000	170.000
5. Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	15.000	15.000	25.000
6. sonstige betriebliche Erträge	416.663	392.000	370.000
Umsatzerlöse	2.900.273	2.981.000	3.135.000
7. Personalaufwand	1.534.530	1.607.000	1.743.000
Löhne und Gehälter	1.288.510	1.350.000	1.465.000
Sozialabgaben, Altersversorgung und sonstige Aufwendungen	246.020	257.000	278.000
8. Materialaufwand	838.781	891.000	887.000
a) Aufwendungen für Zusatzleistungen	31.416	35.000	36.000
b) Wasser, Energie, Brennstoffe	154.251	165.000	162.000
c) Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf	653.114	691.000	689.000
Fortbildung	8.048	10.000	17.000
Hausverbrauch Material	48.219	50.000	52.000
FL Küche	372.007	375.000	335.000
FL Reinigung	61.205	65.000	67.000
FL Wäscherei	72.630	76.000	62.000
Kfz-Kosten	48.027	60.000	46.000
Abschluss- und Prüfungskosten	26.085	35.000	35.000
Rechts- und Beratungskosten	2.996	10.000	60.000
Werbekosten	13.896	10.000	15.000
9. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	20.810	20.000	21.000
10. Steuern, Abgaben, Versicherungen	28.987	32.000	35.000
11. Mieten, Pachten, Leasing	18.731	25.000	20.000
Rohergebnis	458.433	406.000	429.000
12. Erträge aus der Auflösung Sonderposten	102.357	103.000	103.000
13. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	264.445	257.000	260.000
14. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	100.280	104.000	105.000
15. Sonstige ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	11.113	35.000	15.000
Betriebsergebnis	184.952	113.000	152.000
16. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	42	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	85.578	79.000	75.000
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	99.417	34.000	77.000
19. außerordentliche Erträge	2.920	0	0
20. Weitere Erträge	22.133	0	0
21. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	124.470	34.000	77.000

Wirtschaftsplan Erfolgsrechnung 2017-2021

	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen gem. PflegeVG	1.768.058	1.864.000	1.992.000	2.067.000	2.142.000	2.217.000	2.292.000
1.1 Vollstationäre Pflege	1.587.838	1.636.000	1.730.000	1.790.000	1.850.000	1.910.000	1.970.000
1.2 Tagespflege	57.434	78.000	109.000	114.000	119.000	124.000	129.000
1.3 Ambulanter Pflegedienst	122.787	150.000	153.000	163.000	173.000	183.000	193.000
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	523.194	525.000	550.000	560.000	570.000	580.000	590.000
3. Erträge aus Zusatz- und Transportleistungen nach PflegeVG	19.222	25.000	28.000	29.000	30.000	31.000	32.000
4. Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gg. Pflegebedürftigen	158.136	160.000	170.000	170.000	170.000	170.000	170.000
5. Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	15.000	15.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
6. sonstige betriebliche Erträge	416.663	392.000	370.000	376.000	382.000	388.000	394.000
Umsatzerlöse	2.900.273	2.981.000	3.135.000	3.227.000	3.319.000	3.411.000	3.503.000
7. Personalaufwand	1.534.530	1.607.000	1.743.000	1.797.000	1.852.000	1.906.000	1.962.000
Löhne und Gehälter	1.288.510	1.350.000	1.465.000	1.510.000	1.556.000	1.602.000	1.649.000
Sozialabgaben, Altersversorgung und sonstige Aufwendungen	246.020	257.000	278.000	287.000	296.000	304.000	313.000
8. Materialaufwand	838.781	891.000	887.000	853.000	869.000	885.000	901.000
a) Aufwendungen für Zusatzleistungen	31.416	35.000	36.000	37.000	38.000	39.000	40.000
b) Wasser, Energie, Brennstoffe	154.251	165.000	162.000	164.000	166.000	168.000	170.000
c) Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf	653.114	691.000	689.000	652.000	665.000	678.000	691.000
Fortbildung	8.048	10.000	17.000	18.000	19.000	20.000	21.000
Hausverbrauch Material	48.219	50.000	52.000	54.000	56.000	58.000	60.000
FL Küche	372.007	375.000	335.000	340.000	345.000	350.000	355.000
FL Reinigung	61.205	65.000	67.000	69.000	71.000	73.000	75.000
FL Wäscherei	72.630	76.000	62.000	64.000	66.000	68.000	70.000
Kfz-Kosten	48.027	60.000	46.000	47.000	48.000	49.000	50.000
Abschluss- und Prüfungskosten	26.085	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
Rechts- und Beratungskosten	2.996	10.000	60.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Werbekosten	13.896	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000

Wirtschaftsplan Erfolgsrechnung 2017-2021

	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
9. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	20.810	20.000	21.000	23.000	25.000	27.000	29.000
10. Steuern, Abgaben, Versicherungen	28.987	32.000	35.000	37.000	39.000	41.000	43.000
11. Mieten, Pachten, Leasing	18.731	25.000	20.000	21.000	22.000	23.000	24.000
Rohergebnis	458.433	406.000	429.000	496.000	512.000	529.000	544.000
12. Erträge aus der Auflösung Sonderposten	102.357	103.000	103.000	103.000	103.000	103.000	103.000
13. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	264.445	257.000	260.000	268.000	268.000	268.000	268.000
14. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	100.280	104.000	105.000	175.000	195.000	215.000	235.000
15. Sonstige ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	11.113	35.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Betriebsergebnis	184.952	113.000	152.000	141.000	137.000	134.000	129.000
16. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	42	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	85.578	79.000	75.000	69.000	63.000	56.000	50.000
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	99.417	34.000	77.000	72.000	74.000	78.000	79.000
19. außerordentliche Erträge	2.920	0	0	0	0	0	0
20. Weitere Erträge	22.133	0	0	0	0	0	0
21. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	124.470	34.000	77.000	72.000	74.000	78.000	79.000

Wirtschaftsplan - Liquiditätsrechnung nach Formblatt 2 der EigV

	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	121.550	34.000	77.000	72.000	74.000	78.000	79.000
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen Anlagevermögen	262.408	257.000	260.000	268.000	268.000	268.000	268.000
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen Sonderposten zum Anlagevermögen	-102.357	-103.000	-103.000	-103.000	-103.000	-103.000	-103.000
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-54.050	0	0	0	0	0	0
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
+/- sonstige zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge	0	0	0	0	0	0	0
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	6.650	0	0	0	0	0	0
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-127.811	0	0	0	0	0	0
+/- Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	2.920	0	0	0	0	0	0
Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	96.010	188.000	234.000	237.000	239.000	243.000	244.000
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	3.346	0	0	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände	1.421	0	0	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.767	0	0	0	0	0	0

Wirtschaftsplan - Liquiditätsrechnung nach Formblatt 2 der EigV

	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	15.347	40.000	160.000	75.000	75.000	75.000	75.000
- Auszahlungen für Investitionen immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.347	40.000	160.000	75.000	75.000	75.000	75.000
Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-10.580	-40.000	-160.000	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	100.000	0	150.000	0	0	0	0
+ Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	67.339	0	0	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzufuhr	0	0	0	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	167.339	0	150.000	0	0	0	0
- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	99.923	123.553	134.915	140.779	147.292	154.026	136.711
- Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	130.094	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen an die Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	230.017	123.553	134.915	140.779	147.292	154.026	136.711
Mittelzu-/Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-62.678	-123.553	15.085	-140.779	-147.292	-154.026	-136.711

Wirtschaftsplan - Liquiditätsrechnung nach Formblatt 2 der EigV

	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0	0
= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0	0
= Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	22.753	24.447	89.085	21.221	16.708	13.974	32.289
+ Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	57.634	80.387	104.834	193.919	215.139	231.848	245.821
= voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode	80.387	104.834	193.919	215.139	231.848	245.821	278.111

ÜBERSICHT RISIKOANALYSE

Gubener Sozialwerke gGmbH
01.11.2016



	IST 2012	IST 2013	IST 2014	IST 2015	PLAN 2016	PLAN 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	PLAN 2021
JAHRESGELDMITTEL- ENDBESTAND	11 TEUR	40 TEUR	58 TEUR	80 TEUR	125 TEUR	194 TEUR	215 TEUR	232 TEUR	246 TEUR	278 TEUR
LIQUIDITÄT 2. GRADES	26,8%	17,0%	26,7%	44,8%	76,3%	118,5%	127,0%	133,7%	139,3%	152,3%
KAPITALDIENST- QUOTE	7,4%	7,8%	8,6%	10,4%	6,8%	6,6%	6,4%	6,3%	6,1%	5,3%
TILGUNGSKRAFT	2,0	-1,8	1,9	1,3	1,5	1,7	1,7	1,6	1,6	1,8
EIGENKAPITAL- QUOTE (inkl. Sonderposten)	65,9%	60,8%	63,2%	66,1%	65,9%	66,8%	68,4%	70,2%	72,2%	74,2%
GESAMTKAPITAL- RENTABILITÄT	2,3%	-4,9%	3,7%	3,7%	2,1%	2,8%	2,7%	2,7%	2,7%	2,7%
PERSONAL- AUFWANDSQUOTE	58,7%	62,8%	60,8%	62,2%	62,4%	63,6%	63,6%	63,6%	63,6%	63,6%

AMPELMATRIX / SCHWELLENWERTE

Jahresgeldmittel- endbestand	> 215 TEUR	> 100 TEUR	< 100 TEUR	
Liquidität 2. Grades	> 150 %	≥ 100 %	< 100 %	
Kapitaldienst- quote	< 7,5 %	< 10,0 %	> 10,0 %	
Tilgungskraft	> 1,5	> 1,0	< 1,0	
Eigenkapital- quote	> 40 %	> 30 %	< 30 %	
Gesamtkapital- rentabilität	> 3,0 %	> 0,5 %	< 0,5 %	
Personal- aufwandsquote	< 60 %	< 65 %	> 65 %	

ERLÄUTERUNGEN:

- (1): Zielzahlen Jahresgeldmitteleinbestand:
Schwellenwerte am jährlichen Kapitaldienst orientiert, grün = kompletter Jahreskapitaldienst
- (2): Zielzahlen Liquidität 2. Grades
Schwellenwerte orientiert an den Werten bei der GuWo mbH
- (3): Zielzahlen Kapitaldienstendeckung:
Orientierungswert aus dem Branchenvergleich
- (4): Zielzahlen Tilgungskraft:
Schwellenwerte orientiert an den Werten bei der GuWo mbH
- (5): Zielzahlen Eigenkapitalquote:
Orientierungswert aus dem Branchenvergleich
- (6): Zielzahlen Gesamtkapitalrentabilität:
Orientierungswert aus dem Branchenvergleich
- (7) Zielzahlen Personalaufwandsquote:
Beim DKB Branchenindex oberes Quartil gleich 65,2%, daher 65% als roter Wert gesetzt, Branchenvergleich zeigt Durchschnitt 60-65%

Stellenplan 2017-2021

(VZÄ)



	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
GF / HL	1,0	1,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Verwaltung	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
Haustechnik / Gärtner	1,5	1,8	1,8	1,8	1,8	1,8	1,8
Summe Verwaltung / Technik	5,5	5,8	6,8	6,8	6,8	6,8	6,8
PDL / WBL	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0
Pflegefachkräfte	11,0	10,0	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0
Pflegehilfskräfte	16,0	18,0	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0
Servicekräfte	0,0	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
Betreuungskräfte	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
Summe vollstationäre Pflege	36,0	38,5	43,5	43,5	43,5	43,5	43,5
PDL	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Pflegefachkräfte	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
Pflegehilfskräfte	4,0	5,0	6,0	6,0	6,0	7,0	7,0
Betreuungskräfte/Service	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Summe ambulante Pflege	10,5	11,5	12,5	12,5	12,5	13,5	13,5
PDL	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Pflegefachkräfte	0,0	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Pflegehilfskräfte / Betreuung	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
Summe Tagespflege	2,5	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3
Summe Personal	54,5	59,1	65,1	66,1	66,1	67,1	67,1

Annahmen 2017ff:

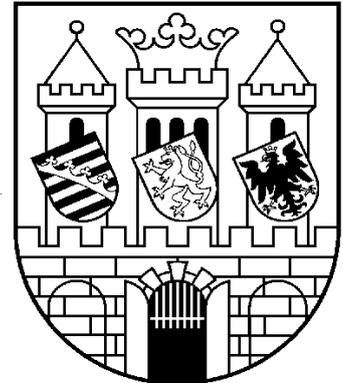
* Trennung HL/PDL in zwei Vollzeitstellen entsprechend § 9 Abs. 1 und 3 BbgPBWöG i.V.m. § 2 Abs. 5 SQV

* Veränderung Betreuungsschlüssel ab 01.01./01.07.2017 (2. PSG) erfordert ca. 3 VZÄ zusätzliche Pflegefachkräfte und ca. 2 VZÄ zusätzliche Pflegehilfskräfte

* ambulanter Dienst leichte Personalsteigerung entsprechend Umsatzsteigerung

STADT GUBEN

- Doppelhaushalt 2017 / 2018 -



Gubener Wohnungsgesellschaft mbH



Willkommen zu Hause!

Wirtschaftsplan 2017

Gubener Wohnungsgesellschaft mbH

- **Wirtschaftsplan Erfolgsplan 2017**
- **Erfolgsplan 2017-2021 (Mittelfristplan)**
- **Liquiditätsplan**
- **Risikoanalyse**
- **Stellenplan**

Gubener Wohnungsgesellschaft mbH



Wirtschaftsplan - Erfolgsrechnung

	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Pachterlöse steuerfrei	9.684	10.077	9.860
Pachterlöse steuerpflichtig	12.907	13.923	13.140
Pachterlöse	22.591	24.000	23.000
Sollmieten	13.160.253	13.184.207	12.864.875
Mietminderung	-51.870	-44.083	-50.706
Sollmieten steuerfrei	13.108.383	13.140.124	12.814.169
Sollmieten	229.789	234.738	224.632
Mietminderung	-4.911	-862	-4.801
Sollmieten steuerpflichtig	224.879	233.876	219.831
Sollmieten gesamt	13.333.262	13.374.000	13.034.000
Kostenerst. Umlagen steuerfrei	4.751.717	4.955.387	4.812.762
Kostenerst. Umlagen steuerpflichtig	17.020	18.613	17.238
Umlagen	4.768.737	4.974.000	4.830.000
Erlösschmälerungen steuerfrei	1.987.802	1.995.373	1.767.878
Erlösschmälerungen steuerpflichtig	86.716	79.627	77.122
Erlösschmälerungen	2.074.519	2.075.000	1.845.000
Sonstige Erlöse	239.574	214.000	161.000
Umsatzerlöse aus der Wohnungswirtschaft	16.289.645	16.511.000	16.203.000
Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit	547	0	0
Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistu	780	0	0
Bestandsveränderung	88.310	8.000	-94.000
Gesamtleistung	16.379.282	16.519.000	16.109.000
Zuschuss Abriss	103.572	407.000	0
Zuschüsse Städtebauförderung	25.934	1.759.000	460.000
Übrige sonstige betriebl. Erträge	164.237	90.000	45.000
Auflösung Wertber./Zuschreibung	277.000	15.000	0
Versicherungsentschädigungen	110.968	70.000	70.000
Ertrag Abgang Anlagevermögen	67.162	119.000	149.000
Erträge frühere Jahre	748	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	755.366	2.460.000	724.000
Betriebskosten kalt umlagefähig	2.624.563	2.699.000	2.823.000
Betriebskosten kalt nicht umlagefähig	112.657	114.000	106.000
Heizkosten umlagefähig	2.556.540	2.772.000	2.545.000
Heizkosten nicht umlagefähig	42.351	42.000	41.000
laufende Instandhaltungen	2.303.529	2.660.000	2.600.000
Andere Instandhaltungen	106.221	118.000	118.000
Instandsetzung/Modernisierung/Sonderfonds	554.234	2.301.000	871.000
Kosten Abriss	179.603	357.000	48.000
Kosten Stilllegung	141	112.000	75.000
Kosten für Freileitung	39.119	10.000	50.000
Andere Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	266.442	231.000	107.000
Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	8.785.401	11.416.000	9.384.000
Aufwendungen aus anderen Lieferungen und Leist	1.021	0	0
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Lei	8.786.422	11.416.000	9.384.000
Rohhertrag	8.348.226	7.563.000	7.449.000
Löhne und Gehälter Verwaltung	1.019.444	995.000	981.804
Löhne und Gehälter Hausmeister	278.101	297.000	267.834
sonstige Lohn- u. Gehaltskosten	8.683	19.000	8.363
Löhne und Gehälter	1.306.228	1.311.000	1.258.000
Sozabg. Verwaltung	191.201	194.000	189.954
Sozabg. Hausmeister	54.401	58.000	54.046
Sozialabgaben	245.603	252.000	244.000
AV Verwaltung	11.045	12.000	9.887
AV Hausmeister	3.477	4.000	3.113
Sonstige Personalkosten/BG/AV	14.522	16.000	13.000
Personalaufwand	1.566.353	1.579.000	1.515.000
AfA Konzessionen, gew. Schutzrechte und ähnlich	4.930	4.000	4.000
AfA Immaterielles Anlagevermögen	4.930	4.000	4.000
AfA Gebäude	3.344.320	3.277.000	3.277.000
AfA Technische Anlagen und Maschinen	1.485	0	0

Gubener Wohnungsgesellschaft mbH



Wirtschaftsplan - Erfolgsrechnung

	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
AfA BGA	41.017	35.000	33.000
AfA Sachanlagevermögen	3.386.822	3.312.000	3.310.000
Abschreibungen	3.391.752	3.316.000	3.314.000
Rechts-Prüfungs-und Beratungskosten	75.432	138.000	78.000
Sachversicherungen	20.054	24.000	24.000
Reparatur- und Wartungskosten BGA	74.979	74.000	74.000
Fahrzeugkosten	37.910	45.000	41.000
Kosten des Zahlungsverkehrs	8.370	13.000	10.000
Werbung und Repräsentationskosten	81.626	140.000	92.000
Kosten Reinigung Verwaltungsgebäude	786	1.000	1.000
Freiwillige soziale Aufwendungen	3.369	5.000	5.000
sonstige sächliche Aufwendungen	104.481	65.000	89.000
Qualifizierungen	14.688	35.000	20.000
Mitgliedsbeiträge und ähnliches	26.377	27.000	27.000
Reisekosten	1.615	3.000	3.000
Büromaterial	6.243	6.000	6.000
Post- und Fernsprechkosten	15.051	15.000	13.000
Zeitschriften/Fachliteratur	3.757	4.000	4.000
Sächliche Verwaltungskosten	474.738	595.000	487.000
Verlust aus Abgang AV	66.571	0	0
Abschreibung auf Forderungen	303	0	0
Abschreibungen auf Mietforderungen	77.184	80.000	80.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	618.795	675.000	567.000
Betriebsergebnis	2.771.325	1.993.000	2.053.000
Erträge aus Beteiligungen verb. Unternehmen	83.427	100.000	100.000
Erträge aus Wertpap. u. Ausleihg. d. Finanl.-Verm.	11.720	8.000	7.000
Zinserträge verb. Unternehmen	0	0	0
Zinserträge sonstige	6.234	3.000	4.000
Zinsen u. ähnliche Erträge	6.234	3.000	4.000
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
Zinsaufwand (kurzfristig)	0	0	0
Zinsaufwand (langfristig)	2.395.904	2.290.000	2.010.000
sonstige Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	2.513	5.000	4.000
Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	2.398.418	2.295.000	2.014.000
Finanzergebnis	-2.297.037	-2.184.000	-1.903.000
ordentliches Ergebnis	474.289	-191.000	150.000
Ergebnis vor Steuern	474.289	-191.000	150.000
Ertragssteuern	0	0	0
sonstige Steuern	1.879	5.000	4.000
Steuern	1.879	5.000	4.000
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	472.410	-196.000	146.000

Gubener Wohnungsgesellschaft mbH

Wirtschaftsplan - Erfolgsrechnung



	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Pachterlöse steuerfrei	9.684	10.077	9.860	9.860	9.431	9.431	9.431
Pachterlöse steuerpflichtig	12.907	13.923	13.140	13.140	12.569	12.569	12.569
Pachterlöse	22.591	24.000	23.000	23.000	22.000	22.000	22.000
Sollmieten	13.160.253	13.184.207	12.864.875	12.820.459	12.774.068	12.727.678	12.679.314
Mietminderung	-51.870	-44.083	-50.706	-50.531	-50.348	-50.165	-49.974
Sollmieten steuerfrei	13.108.383	13.140.124	12.814.169	12.769.928	12.723.720	12.677.513	12.629.340
Sollmieten	229.789	234.738	224.632	223.856	223.046	222.236	221.392
Mietminderung	-4.911	-862	-4.801	-4.784	-4.767	-4.750	-4.731
Sollmieten steuerpflichtig	224.879	233.876	219.831	219.072	218.280	217.487	216.660
Sollmieten gesamt	13.333.262	13.374.000	13.034.000	12.989.000	12.942.000	12.895.000	12.846.000
Kostenerst. Umlagen steuerfrei	4.751.717	4.955.387	4.812.762	4.775.894	4.731.054	4.697.176	4.664.293
Kostenerst. Umlagen steuerpflichtig	17.020	18.613	17.238	17.106	16.946	16.824	16.707
Umlagen	4.768.737	4.974.000	4.830.000	4.793.000	4.748.000	4.714.000	4.681.000
Erlösschmälerungen steuerfrei	1.987.802	1.995.373	1.767.878	1.795.666	1.839.743	1.854.116	1.869.447
Erlösschmälerungen steuerpflichtig	86.716	79.627	77.122	78.334	80.257	80.884	81.553
Erlösschmälerungen	2.074.519	2.075.000	1.845.000	1.874.000	1.920.000	1.935.000	1.951.000
Sonstige Erlöse	239.574	214.000	161.000	161.000	161.000	161.000	161.000
Umsatzerlöse aus der Wohnungswirtschaft	16.289.645	16.511.000	16.203.000	16.092.000	15.953.000	15.857.000	15.759.000
Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit	547	0	0	0	0	0	0
Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistu	780	0	0	0	0	0	0
Bestandsveränderung	88.310	8.000	-94.000	157.000	6.000	6.000	11.000
Gesamtleistung	16.379.282	16.519.000	16.109.000	16.249.000	15.959.000	15.863.000	15.770.000
Zuschuss Abriss	103.572	407.000	0	342.000	398.000	320.000	163.000
Zuschüsse Städtebauförderung	25.934	1.759.000	460.000	0	0	0	0
Übrige sonstige betriebl. Erträge	164.237	90.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
Auflösung Wertber./Zuschreibung	277.000	15.000	0	0	0	0	0
Versicherungsentschädigungen	110.968	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Ertrag Abgang Anlagevermögen	67.162	119.000	149.000	172.000	0	0	5.000
Erträge frühere Jahre	748	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	755.366	2.460.000	724.000	629.000	513.000	435.000	283.000
Betriebskosten kalt umlagefähig	2.624.563	2.699.000	2.823.000	2.912.000	2.926.000	2.940.000	2.954.000
Betriebskosten kalt nicht umlagefähig	112.657	114.000	106.000	107.000	108.000	109.000	110.000
Heizkosten umlagefähig	2.556.540	2.772.000	2.545.000	2.557.000	2.569.000	2.581.000	2.593.000
Heizkosten nicht umlagefähig	42.351	42.000	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000
laufende Instandhaltungen	2.303.529	2.660.000	2.600.000	2.750.000	2.735.000	2.570.000	2.330.000
Anderer Instandhaltungen	106.221	118.000	118.000	118.000	118.000	118.000	118.000
Instandsetzung/Modernisierung/Sonderfonds	554.234	2.301.000	871.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Kosten Abriss	179.603	357.000	48.000	368.000	408.000	338.000	178.000
Kosten Stilllegung	141	112.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000

Gubener Wohnungsgesellschaft mbH

Wirtschaftsplan - Erfolgsrechnung



	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Kosten für Freilenkung	39.119	10.000	50.000	50.000	40.000	20.000	10.000
Andere Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	266.442	231.000	107.000	105.000	102.000	100.000	97.000
Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	8.785.401	11.416.000	9.384.000	9.183.000	9.222.000	8.992.000	8.606.000
Aufwendungen aus anderen Lieferungen und Leist	1.021	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Lei	8.786.422	11.416.000	9.384.000	9.183.000	9.222.000	8.992.000	8.606.000
Roherttrag	8.348.226	7.563.000	7.449.000	7.695.000	7.250.000	7.306.000	7.447.000
Löhne und Gehälter Verwaltung	1.019.444	995.000	981.804	959.951	959.951	938.099	905.320
Löhne und Gehälter Hausmeister	278.101	297.000	267.834	261.872	261.872	255.911	246.969
sonstige Lohn-u.Gehaltskosten	8.683	19.000	8.363	8.176	8.176	7.990	7.711
Löhne und Gehälter	1.306.228	1.311.000	1.258.000	1.230.000	1.230.000	1.202.000	1.160.000
Sozabg.Verwaltung	191.201	194.000	189.954	186.061	186.061	182.169	175.162
Sozabg.Hausmeister	54.401	58.000	54.046	52.939	52.939	51.831	49.838
Sozialabgaben	245.603	252.000	244.000	239.000	239.000	234.000	225.000
AV Verwaltung	11.045	12.000	9.887	9.887	9.887	9.887	9.887
AV Hausmeister	3.477	4.000	3.113	3.113	3.113	3.113	3.113
Sonstige Personalkosten/BG/AV	14.522	16.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
Personalaufwand	1.566.353	1.579.000	1.515.000	1.482.000	1.482.000	1.449.000	1.398.000
Afa Konzessionen, gew. Schutzrechte und ähnlich	4.930	4.000	4.000	2.000	0	0	0
Afa Immaterielles Anlagevermögen	4.930	4.000	4.000	2.000	0	0	0
Afa Gebäude	3.344.320	3.277.000	3.277.000	3.252.000	3.250.000	3.250.000	3.250.000
Afa Technische Anlagen und Maschinen	1.485	0	0	0	0	0	0
Afa BGA	41.017	35.000	33.000	12.000	9.000	3.000	1.000
Afa Sachanlagevermögen	3.386.822	3.312.000	3.310.000	3.264.000	3.259.000	3.253.000	3.251.000
Abschreibungen	3.391.752	3.316.000	3.314.000	3.266.000	3.259.000	3.253.000	3.251.000
Rechts-Prüfungs- und Beratungskosten	75.432	138.000	78.000	77.000	76.000	76.000	74.000
Sachversicherungen	20.054	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
Reparatur- und Wartungskosten BGA	74.979	74.000	74.000	73.000	72.000	71.000	69.000
Fahrzeugkosten	37.910	45.000	41.000	41.000	39.000	39.000	37.000
Kosten des Zahlungsverkehrs	8.370	13.000	10.000	10.000	9.000	9.000	9.000
Kosten Reinigung Verwaltungsgebäude	81.626	140.000	92.000	90.000	88.000	86.000	84.000
Freiwillige soziale Aufwendungen	786	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
sonstige sächliche Aufwendungen	3.369	5.000	5.000	5.000	4.000	4.000	4.000
Qualifizierungen	104.481	65.000	89.000	89.000	88.000	84.000	81.000
Mitgliedsbeiträge und ähnliches	14.688	35.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Reisekosten	26.377	27.000	27.000	26.000	26.000	25.000	24.000
Büromaterial	1.615	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Post- und Fernsprechkosten	6.243	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Zeitschriften/Fachliteratur	15.051	15.000	13.000	13.000	13.000	12.000	12.000
	3.757	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000

Gubener Wohnungsgesellschaft mbH

Wirtschaftsplan - Erfolgsrechnung



	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Sächliche Verwaltungskosten	474.738	595.000	487.000	482.000	473.000	464.000	452.000
Verlust aus Abgang AV	66.571	0	0	0	50.000	62.000	0
Abschreibung auf Forderungen	303	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen auf Mietforderungen	77.184	80.000	80.000	78.000	76.000	74.000	72.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	618.795	675.000	567.000	560.000	599.000	600.000	524.000
Betriebsergebnis	2.771.325	1.993.000	2.053.000	2.387.000	1.910.000	2.004.000	2.274.000
Erträge aus Beteiligungen verb. Unternehmen	83.427	100.000	100.000	90.000	90.000	89.000	85.000
Erträge aus Wertpap. u. Ausleihg. d. Finantl.-Verm.	11.720	8.000	7.000	7.000	7.000	7.000	6.000
Zinserträge verb. Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0
Zinserträge sonstige	6.234	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
Zinsen u. ähnliche Erträge	6.234	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0	0
Zinsaufwand (kurzfristig)	0	0	0	0	0	0	0
Zinsaufwand (langfristig)	2.395.904	2.290.000	2.010.000	1.915.000	1.888.000	1.789.000	1.616.000
sonstige Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	2.513	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	2.398.418	2.295.000	2.014.000	1.919.000	1.892.000	1.793.000	1.620.000
Finanzergebnis	-2.297.037	-2.184.000	-1.903.000	-1.818.000	-1.791.000	-1.693.000	-1.525.000
ordentliches Ergebnis	474.289	-191.000	150.000	569.000	119.000	311.000	749.000
Ergebnis vor Steuern	474.289	-191.000	150.000	569.000	119.000	311.000	749.000
Ertragssteuern	0	0	0	0	0	0	0
sonstige Steuern	1.879	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
Steuern	1.879	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	472.410	-196.000	146.000	565.000	115.000	307.000	745.000

Gubener Wohnungsgesellschaft mbH

Wirtschaftsplan - Liquiditätsrechnung nach Formblatt 2 der EigV



	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	472.410	-196.000	146.000	565.000	115.000	307.000	745.000
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.114.752	3.301.000	3.314.000	3.266.000	3.259.000	3.253.000	3.251.000
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-33.353	0	0	0	0	0	0
+/- Gewinn/Verlust aus Abgang des Anlagevermögens	-591	-119.000	-149.000	-172.000	50.000	62.000	-5.000
+/- sonstige zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge	0	0	0	0	0	0	0
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	471	292.162	-304.613	385.014	61.993	-73.000	-150.000
+/- Zunahme/ Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-284.007	312.819	129.000	-39.366	81.049	67.587	56.140
+/- Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0	0
= Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	3.268.740	3.006.657	3.744.613	3.234.620	3.443.057	3.762.587	4.197.140
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	638.198	515.000	440.000	597.000	130.000	45.000	35.000
+ Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0

Gubener Wohnungsgesellschaft mbH



Wirtschaftsplan - Liquiditätsrechnung nach Formblatt 2 der EigV

	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
+ Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	625	0	0	0	0	0	0
+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	56.579	270.504	11.267	11.267	11.267	11.267	11.267
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	695.403	785.504	451.267	608.267	141.267	56.267	46.267
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	1.236.286	1.690.000	669.000	4.000.000	4.060.000	1.000.000	600.000
- Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	4.141	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	259.136	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.240.427	1.949.136	669.000	4.000.000	4.060.000	1.000.000	600.000
= Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-545.025	-1.163.633	-217.733	-3.391.733	-3.918.733	-943.733	-553.733
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	2.364.155	0	2.000.000	3.200.000	3.200.000	0	0
+ Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführung	0	0	0	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.364.155	0	2.000.000	3.200.000	3.200.000	0	0
- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	5.269.924	3.043.000	3.452.782	3.389.000	3.540.000	3.682.000	3.595.000
- Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen an die Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0

Gubener Wohnungsgesellschaft mbH

Wirtschaftsplan - Liquiditätsrechnung nach Formblatt 2 der EigV



	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
- Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	5.269.924	3.043.000	3.452.782	3.389.000	3.540.000	3.682.000	3.595.000
= Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-2.905.769	-3.043.000	-1.452.782	-189.000	-340.000	-3.682.000	-3.595.000
+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0	0
= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0	0
= Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	-182.053	-1.199.976	2.074.097	-346.113	-815.676	-863.146	48.407
+ Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	4.797.635	4.615.582	3.415.607	5.489.704	5.143.591	4.327.915	3.464.769
= Finanzmittelbestand am Ende der Periode	4.615.582	3.415.607	5.489.704	5.143.591	4.327.915	3.464.769	3.513.176

ÜBERSICHT RISIKOANALYSE

Gubener Wohnungsgesellschaft mbH

13.10.2016



	IST 2011	IST 2012	IST 2013	IST 2014	IST 2015	PLAN 2016	PLAN 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	PLAN 2021
JAHRESGELDMITTEL- ENDBESTAND	319 TEUR	879 TEUR	1.637 TEUR	4.797 TEUR	4.616 TEUR	3.732 TEUR	5.400 TEUR	5.144 TEUR	4.328 TEUR	3.465 TEUR	3.513 TEUR
LIQUIDITÄT 2. GRADES	33,1%	55,6%	67,5%	194,7%	194,4%	167,4%	209,8%	208,5%	176,7%	166,1%	157,8%
KAPITALDIENST- DECKUNG	61,0%	62,2%	55,6%	45,6%	47,2%	47,2%	47,2%	47,7%	49,2%	49,9%	47,8%
TILGUNGSKRAFT	1,0	1,2	0,9	1,4	1,2	1,1	1,1	1,2	1,0	1,0	1,1
EIGENKAPITALQUOTE	30,9%	31,4%	30,7%	31,3%	32,5%	32,5%	33,7%	34,1%	34,3%	35,4%	37,1%
INSTANDHALTUNGS- KOSTEN PRO MF	7,80	6,60	8,00	12,20	13,90	23,50	17,30	14,70	14,80	14,10	13,20
LEERSTAND KERNBESTAND (ab 2013)	24,5%	24,3%	15,8%	15,8%	14,5%	14,8%	14,5%	14,5%	14,5%	14,5%	14,5%
GESAMTKAPITAL- RENTABILITÄT	1,8%	2,3%	1,0%	2,6%	2,6%	1,9%	2,0%	2,3%	1,9%	2,0%	2,3%
PERSONAL- AUFWANDSQUOTE	9,3%	9,7%	9,9%	10,4%	9,6%	9,6%	9,4%	9,1%	9,3%	9,1%	8,9%

AMPELMATRIX / SCHWELLENWERTE

	😊	😐	😞
Jahresgeldmittel- endbestand	> kompletter Jahreskapitaldienst	> 3 x Monatssollmiete	< 3 x Monatssollmiete
Liquidität 2. Grades	> 150%	≥ 100%	< 100%
Kapitaldienst- deckung	< 40%	< 50%	> 50%
Tilgungskraft	> 1,5	> 1,0	< 1,0
Eigenkapital- quote	> 35%	> 30%	< 30%
Instandhaltungs- kosten je m²	> 13,97 EUR	> 9,01 EUR	< 9,01 EUR
Leerstands- quote	< 10%	> 10%	> 15%
Gesamtkapital- rentabilität	> 3,0%	> 0,5%	< 0,5%
Personalaufwands- quote	< 8%	> 8%	> 10%

ERLÄUTERUNGEN:

- (1): Zielzahlen Jahresgeldmitteleinblendbestand:
rot - kleiner 3x Monatssollmiete (GdW-Standard); ca. 3.350 TEUR; gelb - großer 3x Monatssollmiete, grün - kompletter Jahreskapitaldienst; ca. 5.400 TEUR
- (2): Zielzahlen Liquidität 2. Grades:
Schwellenwerte entsprechend Abstimmung mit Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- (3): Zielzahlen Kapitaldienstdeckung:
50% entspricht GdW-Schwellenwert für Bestandsgefährdung, 40%-Wert entsprechend Abstimmung mit Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- (4): Zielzahlen Tilgungskraft:
Faktor 1,0 entspricht GdW-Schwellenwert für Bestandsgefährdung, 1,5-Grenze entsprechend Abstimmung mit Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- (5): Zielzahlen Eigenkapitalquote:
30% gelten nach GdW-Standard als Mindestvoraussetzung, weitere Grenzwerte entsprechend Abstimmung mit Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- (6): Zielzahlen Instandhaltungskosten / m²:
Berechnung gelber / roter Schwellenwert anhand Gebäude-Altersklassen und II. BV (Unternehmensspezifisch); grüner Grenzwert entspricht Höchstwert II. BV
- (7): Zielzahlen Leerstandsquote Kernbestand:
Anwendung GdW-Standard; 10% gleich entwicklungsstimmend, 15% gleich bestandsgefährdend (bis 2012; Leerstand im Gesamtbestand)
- (8): Zielzahlen Gesamtkapitalrentabilität:
Ableitung aus Konkurrenzanalyse
- (9): Zielzahlen Personalaufwandsquote:
Ableitung aus Konkurrenzanalyse

Personalstellen und Personalkosten



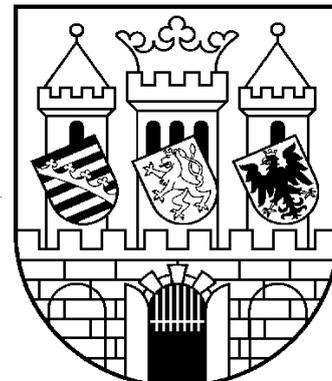
Willkommen zu Hause!

Stand: 04.10.2016
Verantwortungsbereich: GF
Status: abgeschlossen

Jahr	Personal- stellen gesamt	Personalkosten gesamt	Löhne & Gehälter	Sozial-abgaben	Sonstige Personal- kosten AV	sonstige Lohn- und Gehaltskosten	Stellen Verwaltung	Stellen Hausmeister
IST 2013	43,5	1.687.519,66 €	1.400.800,78 €	267.307,37 €	19.411,51 €	23.730,18 €	31,0	12,5
IST 2014	40,0	1.712.686,50 €	1.426.752,98 €	268.128,72 €	17.804,80 €	13.708,20 €	28,0	12,0
IST 2015	36,0	1.566.352,90 €	1.306.228,16 €	245.602,70 €	14.522,04 €	8.683,16 €	26,0	10,0
Plan 2016	35,0	1.525.000,00 €	1.266.000,00 €	245.000,00 €	14.000,00 €	8.000,00 €	25,0	10,0
Plan 2017	33,0	1.515.000,00 €	1.258.000,00 €	244.000,00 €	13.000,00 €	8.000,00 €	23,0	10,0
Plan 2018	32,0	1.482.000,00 €	1.230.000,00 €	239.000,00 €	13.000,00 €	8.000,00 €	23,0	9,0
Plan 2019	32,0	1.482.000,00 €	1.230.000,00 €	239.000,00 €	13.000,00 €	8.000,00 €	23,0	9,0
Plan 2020	31,0	1.449.000,00 €	1.202.000,00 €	234.000,00 €	13.000,00 €	8.000,00 €	23,0	8,0
Plan 2021	30,0	1.398.000,00 €	1.160.000,00 €	225.000,00 €	13.000,00 €	8.000,00 €	22,0	8,0

STADT GUBEN

- Doppelhaushalt 2017 / 2018 -



SWG Städtische Werke
Guben GmbH

Wirtschaftsplan

2017



Städtische Werke Guben GmbH

Stand:
29.11.2016



Inhalt

1	Vorwort	1
1.1	Einleitung	1
1.2	Stellung des Unternehmens im kommunalen Verbund	1
1.3	Aktuelle Geschäftsfelder und Anteil am Gesamtumsatz	1
1.4	Beteiligungen	2
1.5	Kurzfristige Entwicklungsziele	2
2	Prämissen	3
3	Erfolgsplan	8
4	Investitionsplan	9
5	Finanzplan	10
6	Planbilanz	11
7	Stellenplan	12
8	Kennzahlen	13
8.1	Vermögens- und Kapitalstruktur	13
8.2	Finanzierung und Liquidität	14
8.3	Rentabilität und Geschäftserfolg	15
8.4	Personalbestand	17



1 Vorwort

1.1 Einleitung

Im Zusammenhang mit der Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2016 (inklusive der mittelfristigen Planung) hatte die Geschäftsführung einen Überblick über die Stellung des Unternehmens unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklung der Energiewirtschaft und der daraus resultierenden Strategie gegeben.

1.2 Stellung des Unternehmens im kommunalen Verbund

Die SWG Städtische Werke Guben GmbH ist eine Eigengesellschaft der Stadt Guben. Sie wurde am 19. Januar 1993 gegründet und ist im Handelsregister unter der Handelsregisternummer HRB 22 03 beim Amtsgericht Cottbus eingetragen. Zweck des Unternehmens ist die Aufgabe der Versorgung mit Strom, Gas, Fernwärme und Wasser, Abwasserableitung und -behandlung, der Abfallwirtschaft und der Gewährleistung des öffentlichen Verkehrs in der Stadt Guben und ihrer Umgebung wahrzunehmen. Zweck des Unternehmens ist darüber hinaus die Förderung von Handel, Gewerbe und Industrie im Raum Guben. Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, der Bau und der Betrieb von Einrichtungen der Versorgung und Entsorgung sowie die Beteiligung an Unternehmen dieser Wirtschaftsbereiche, die Planung, der Bau und der Betrieb von Einrichtungen des Verkehrs sowie die Beteiligung an Unternehmen dieser Wirtschaftsbereiche.

Das Unternehmen ist eine Eigengesellschaft gemäß den Regelungen des § 92 ff. der brandenburgischen Kommunalverfassung. Die Anteile an der Gesellschaft hält vollständig die Stadt Guben.

Aktuell erbringt das Unternehmen Dienstleistungen für die Stadt Guben und den kommunalen Verbund u. a. im Bereich kaufmännischer Tätigkeiten, Leistungen bei der Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen (einschließlich der Straßenbeleuchtung), Tätigkeiten im Bereich der öffentlich geförderten Beschäftigung sowie der Vorhaltung eines geographischen Informationssystems.

1.3 Aktuelle Geschäftsfelder und Anteil am Gesamtumsatz

Im Produktportfolio des Unternehmens werden aktuell folgende wesentliche Aufgaben in einzelnen Sparten erledigt:

- Geschäftsführung und Assistenz
- Technischer Bereich mit Straßenbeleuchtung, Straßenreinigung und Medienmanagement
- Geografisches Informationssystem (GIS)
- ASSET mit Beteiligungsverwaltung, Wirtschaftsförderung, Bewirtschaftung Industriegebiet und Gebäudebewirtschaftung
- Öffentlich geförderte Beschäftigung (ÖGB)
- Kaufmännische Dienstleistungen
- Verwaltung mit Informations- und Datenverarbeitung, Rechnungswesen und Controlling.



1.4 Beteiligungen

Die SWG Städtische Werke Guben GmbH ist an folgenden Unternehmen beteiligt:

- EVG – Energieversorgung Guben GmbH mit 55 % der Anteile und
- WSG – Wirtschaftsförderungs- und Stadtentwicklungsgesellschaft Guben mbH mit 100 % der Anteile.

Einzigster Mitgesellschafter bei der EVG – Energieversorgung Guben GmbH ist die envia Mitteldeutsche Energie AG.

Die enviaM-Gruppe ist mit rund 1,4 Millionen Kunden der führende regionale Energiedienstleister in Ostdeutschland. Zum Unternehmensverbund gehören die Stammgesellschaft enviaM AG sowie alle Mehrheitsbeteiligungen. Die enviaM-Gruppe bietet Strom, Gas, Wärme sowie energienahe Dienstleistungen an.

Die Energieversorgung Guben GmbH beteiligt sich seit dem zweiten Halbjahr 2016 an der Windpark Briesensee GmbH. Damit leistet sie einen Beitrag zur Umsetzung der Energiestrategie 2030 der Stadt Guben.

Das operative Geschäft der Wirtschaftsförderungs- und Stadtentwicklungsgesellschaft Guben mbH konnte nicht wie geplant in 2016 eingestellt werden. Hintergrund dafür sind Rechtsstreitigkeiten. In der Stadtverwaltung Guben wird die Aufgabe der Wirtschaftsförderung beginnend ab dem ersten Quartal 2017 personell abgesichert. Die SWG Städtische Werke Guben GmbH kann sich wie geplant dann aus diesem Aufgabenspektrum zurückziehen.

1.5 Kurzfristige Entwicklungsziele

In der kurz- und mittelfristigen Planung können folgende Segmente der Energiewirtschaft unter Berücksichtigung des Gesellschaftszwecks betrachtet werden:

➤ Errichtung eigener Erzeugerkapazitäten (Kraft-Wärme-Kopplung)

Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) bzw. Wärme-Kraft-Kopplung (WKK) ist die gleichzeitige Gewinnung von mechanischer Energie, die in der Regel unmittelbar in elektrischen Strom umgewandelt wird, und nutzbarer Wärme für Heizzwecke (Fernwärme oder Nahwärme) oder für Produktionsprozesse (Prozesswärme) in einem gemeinsamen thermodynamischen Prozess, üblicherweise in einem Heizkraftwerk.

Nachdem die EVG Energieversorgung Guben GmbH die Errichtung dezentraler Erzeugeranlagen in den Wohnkomplexen II und IV geprüft und im Ergebnis der Nachverhandlungen zur Lieferung von Fernwärme die bisherige Versorgerstruktur durch die Belieferung von Fernwärme aus dem Industriegebiet beibehalten hat, scheidet diese Variante bis zum Jahr 2020 als mögliches Geschäftsfeld aus.

Die SWG Städtische Werke Guben GmbH prüft weiterhin die Errichtung eines BHKW im Zusammenhang mit dem Betrieb des Freizeitbades (und der Versorgung der Sportanlagen) in der Kaltenborner Straße. Die Änderungen der Voraussetzungen durch ein Schreiben des Bundesministeriums für Finanzen vom Mai 2016 haben die Umsetzung dabei erschwert, allerdings auch offene Fragen in diesem Zusammenhang beantwortet.

Darüber hinaus ist die Schaffung moderner und innovativer Versorgungsstrukturen im Energiequartier „Hegelstraße“ in Regie des Tochterunternehmens EVG beabsichtigt. Für die Umsetzung der Entwicklung dieses Energiequartiers wurde eine Projektpartnerschaft gebildet. Neben der Stadtverwaltung gehören hier die größeren Vermieter im Quartier sowie die Versorgungsunternehmen dieser



Projektgemeinschaft an. Die Errichtung einer Innovation in Form der Wärmeerzeugung mittels eines Eisspeichers mit einem dazugehörigen Blockheizkraftwerk wurde den zuständigen Ministerien vorgestellt. Aktuell wird die Förderung der nicht-empirischen Kosten durch die Ministerien des Landes Brandenburg geprüft.

➤ **Breitbandausbau - Glasfaser als Geschäftsfeld**

Bis 2018 soll es in ganz Deutschland schnelles Internet mit mindestens 50 Mbit pro Sekunde geben. Aktuell läuft deshalb das erste Bundesförderprogramm für den Breitbandausbau. Insgesamt stehen für die Breitband-Förderung 2,7 Milliarden Euro bereit.

Die Inanspruchnahme von Fördermitteln in diesem Segment ist beabsichtigt. In Kooperation mit dem Landkreis Spree-Neiße wurde hier ein entsprechender Fördermittelantrag gestellt. Die notwendige Untersuchung zur Ermittlung der unterversorgten Gebiete soll im Rahmen eines Gutachtens im ersten Halbjahr 2017 stattfinden. Der in diesem Zusammenhang stehende Fördermittelbescheid wird der Stadt Guben im November 2016 übergeben. Anschließend ist die Inanspruchnahme von Fördermitteln zur Verbesserung der Versorgung möglich.

➤ **Elektromobilität**

Elektromobilität (auch E-Mobilität oder englisch E-Mobility) bezeichnet das Nutzen von Elektrofahrzeugen. Der Begriff Elektromobilität wird vielfach auch für Programme verwendet, welche das Nutzen von Elektrofahrzeugen (Elektroauto, Elektromotorroller, Elektromotorrad, Batteriebus, Elektrolastkraftwagen und Elektrorad) fördern. Elektromobilität wird dabei als Teil der Energiewende begriffen, um politische Importabhängigkeiten und wirtschaftliche Risiken von verknappendem Erdöl zu reduzieren und klimaschädliche Emissionen zu reduzieren.

Die für das zweite Halbjahr beabsichtigte Errichtung von Elektrotankstellen für Elektrofahräder sowie Elektro-PKW wurde auf das erste Halbjahr 2017 verschoben. Hintergrund dafür ist die Ankündigung der Nutzung möglicher Förderprogramme.

2 Prämissen

Die SWG Städtische Werke Guben GmbH ist eine Eigengesellschaft der Stadt Guben. Sie stellte erstmals zum 01. Januar 2012 eine Mittelfristplanung auf. Diese wird auch mit der Planung für das Geschäftsjahr 2017 fortgeschrieben.

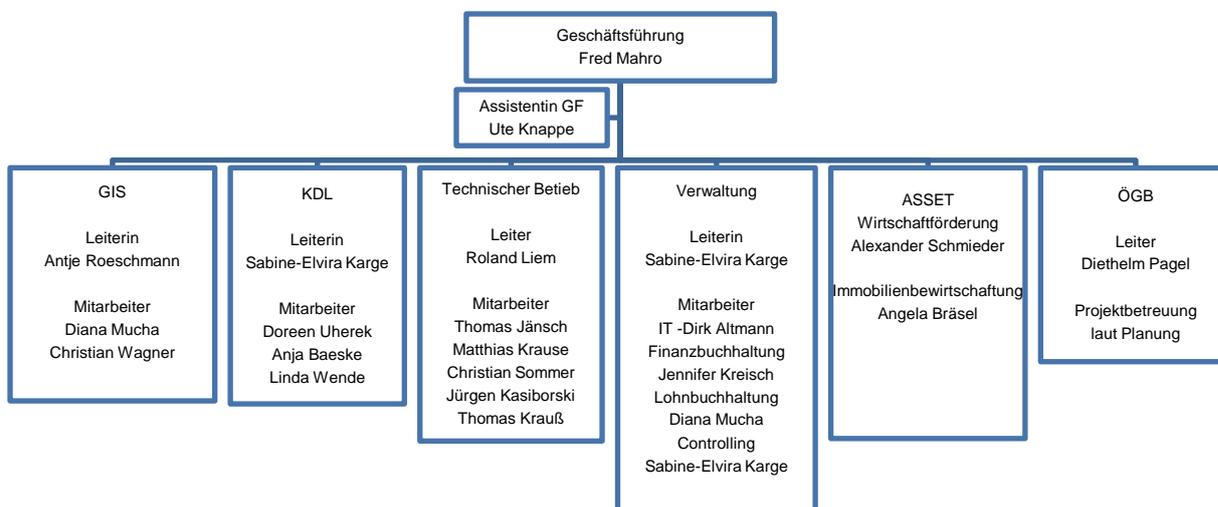
Gemäß Gesellschaftervertrag stellt die Geschäftsführung rechtzeitig den Wirtschaftsplan sowie die mittelfristige Finanz- und Investitionsplanung auf, so dass der Aufsichtsrat vor Beginn des Geschäftsjahres darüber beraten und seine Zustimmung erteilen kann. Der Wirtschaftsplan umfasst den Finanzplan, den Erfolgsplan und die Stellenübersicht.

Die mittelfristige Finanzplanung ist eine Vorausschau im Bereich des Finanzplanes und des Erfolgsplanes für das laufende Geschäftsjahr und für die darauf folgenden vier Geschäftsjahre unter Berücksichtigung des abgeschlossenen Geschäftsjahres. Werden wesentliche Abweichungen vom genehmigten Wirtschaftsplan erwartet, ist rechtzeitig ein Nachtrag zum Wirtschaftsplan aufzustellen. Wesentliche Abweichungen liegen insbesondere dann vor, wenn das Planungsergebnis voraussichtlich um mehr als 20 % über- oder unterschritten wird.

Ziel der Mittelfristplanung soll es sein, die Stabilität des Unternehmens zu dokumentieren und die ihr übertragene Aufgabenerfüllung strategisch darzustellen. Erfolgspotentiale des Unternehmens sollen erkannt und ausgebaut werden. Mit der strategischen Planung soll die Existenzberechtigung des Unternehmens verstetigt werden. Die SWG Städtische Werke Guben GmbH berücksichtigt dabei einen Zeitraum von 5 Jahren.



Die Organisation der SWG Städtische Werke Guben GmbH gliedert sich in ein Mindestmaß von zwei Ebenen.



Die Mittelfristplanung der SWG Städtische Werke Guben GmbH ist für die Geschäftsjahre 2017 - 2021 aufgestellt und setzt sich aus den Teilplänen

- ✚ Erfolgsplan,
- ✚ Investitionsplan,
- ✚ Finanzplan,
- ✚ Stellenplan sowie
- ✚ Planbilanz

zusammen, welche ab 2017 nach den Vorgaben des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BiLRUG) aufgestellt werden.

Grundlage für die Mittelfristplanung lieferten alle bestehenden Dienstleistungsverträge. Von den Leitern/innen der Sparten wurde die Entwicklung der einzelnen Einnahmen und Ausgaben prognostiziert.

Im **Gesamterfolgsplan** ist das Planergebnis des gesamten Unternehmens ersichtlich.

Die Umsatzerlöse beinhalten Erlöse aller Sparten, basierend auf vorhandene Dienstleistungsverträge mit der Stadt Guben sowie Dritter und alle zu erwartenden Einnahmen einkalkuliert.

Die Bestandsveränderungen beinhalten in der Mittelfristplanung die Grundstücksabgänge aus dem Umlaufvermögen, resultierend aus den geplanten Grundstücksverkäufen im Industriegebiet Guben.

In den sonstigen betrieblichen Erträgen ist lediglich die Auflösung des Sonderpostens aus den Investitionszuschüssen geplant.

Der Materialaufwand beinhaltet Wareneingänge und Fremdleistungen aller Sparten, basierend auf vorhandene Dienstleistungsverträge mit der Stadt Guben sowie Dritter. Alle voraussichtlichen Preissteigerungen der Lieferanten sind mit einbezogen.

Die Planung der Personalkosten basiert auf der seit dem 01.01.2012 bestehenden Vergütungstabelle unter Berücksichtigung der Altersstruktur sowie Betriebszugehörigkeit der Mitarbeiter/-innen.



Für die Abschreibungen wird der Planwert bestehender Abschreibungswerte vorhandener Anlagengüter sowie neu geplanter Anlagengüter angesetzt.

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind alle Aufwendungen, die der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit dienen, prognostiziert. Es wird von einer jährlichen Steigerung von 1,25 % ausgegangen.

Die sonstigen Steuern wurden anhand vorhandener Steuerbescheide geplant.

Die Erträge aus Beteiligungen werden in Höhe von der EVG zu erwartenden Ausschüttungen geplant.

Zinsaufwendungen werden für bestehende Tilgung von Darlehen sowie für zukünftig geplante Fremdfinanzierungen berücksichtigt.

Für die Geschäftsjahre 2017 - 2021 werden folgende Ergebnisse prognostiziert.

	2017	2018	2019	2020	2021
JÜ ASSET [TEUR]	610,8	449,0	475,3	636,0	600,0
JÜ GIS [TEUR]	0,2	2,8	26,5	28,3	27,8
JÜ KDL [TEUR]	12,9	10,3	9,1	9,2	8,2
JÜ Technischer Betrieb [TEUR]	36,7	7,9	18,0	41,2	92,7
JÜ ÖGB [TEUR]	19,4	25,8	33,2	33,3	35,2
JÜ gesamt [TEUR]	680,0	495,8	562,1	748,0	763,9

Der **Investitionsplan**, als Bestandteil der strategischen Unternehmensplanung, umfasst die Planung von materiellen und immateriellen Anlagegütern. Sämtliche zukünftigen Investitionsvorhaben werden aufgelistet. Die Investitionsplanung steht in enger Beziehung zur Finanzplanung und Absatzplanung.

Im Geschäftsjahr 2017 plant die SWG Städtische Werke Guben GmbH ein Gesamtinvestitionsvolumen in Höhe von 1.262.519,00 €. Dieser Umfang stellt damit eines der umfangreichsten Programme seit Bestehen des Unternehmens dar.

Schwerpunkt bei den Investitionen für das Geschäftsjahr 2017 bildet im Technischen Bereich die Errichtung eines Kehrgutdepots. Die Schließung der Deponie im Wilschwitzer Weg durch den Landkreis, macht es erforderlich einen neuen Standort für das Kehrgut zu errichten. Im Zusammenhang mit der Neuerschließung sind die aktuell gültigen Gesetze und Verordnungen zu beachten. Nach der aktuellen Kostenschätzung umfasst diese Investition 450.000,00 €. Die Refinanzierung erfolgt über noch anzupassende Gebühren und Entgelte.

Mit dem vollzogenen Bauvorhaben „Modernisierung und Qualifizierung der Infrastruktur im Industriegebiet Guben“ wird die Übertragung der errichteten Anlagen von der Stadt Guben zum Eigenanteil der Förderung in Höhe von 204.420,00 € für 2017 geplant. Ziel des Vorhabens ist die Gewinnung von Industrieflächen zur Ansiedlung weiterer Produktionsstandorte.

Dazu werden die ehemalige Berufsschule und ein Laborgebäude abgerissen und Flächen hergerichtet.

Ein zweiter Aspekt der Qualifizierung des Industriegebietes Guben ist die Verbesserung der technischen Sicherheitsmaßnahmen. Geplant sind die Modernisierung der Haupt- und Südzufahrt, die Ergänzung von Schranken- und Zaunanlagen und die Errichtung einer Videoüberwachung für das Gesamtareal. Interessenbekundungen zur Ansiedlung von Investoren liegen vor.

Die SWG Städtische Werke Guben GmbH begleitet von Beginn an das Vorhaben zur Ansiedlung einer Hygienepapierfabrik im Industriegebiet. In Abstimmung mit den Fraktionsvorsitzenden der



Stadtverordnetenversammlung und nach Beratung im Aufsichtsrat der SWG Städtische Werke Guben GmbH im Januar 2016 wurde festgelegt, dass die Realisierung dieses Vorhabens in Regie der SWG Städtische Werke Guben GmbH erfolgen soll.

Mit fortschreitender Planung wurde deutlich, dass das vorhandene Flächenpotenzial innerhalb der jetzigen Grenzen des Industriegebietes für dieses Vorhaben nicht ausreicht. Deshalb wurden Flächen im Bereich der „Südspitze“ von privaten Eigentümern erworben. Alle Flächen befinden sich innerhalb eines gültigen Flächennutzungsplanes, der diese als Industrieflächen ausweist.

Im Rahmen der Restrukturierung der Wirtschaftsförderungs- und Stadtentwicklungsgesellschaft wurden einzelne, hier benötigte Flurstücke von der WSG Guben mbH an die Stadt Guben veräußert. Diese Flächen müssen nunmehr im Zuge eines Flächentausches zwischen der SWG Städtische Werke Guben GmbH und der Stadt Guben in den Besitz der SWG Städtische Werke Guben GmbH übergehen.

Die Refinanzierung der Investitionen erfolgt über einen vorgesehenen Erbbaupachtvertrag zwischen der SWG Städtische Werke Guben GmbH und dem Investor mit einem jährlichen Erbbaupachtzins in Höhe von 36.960,00 €. Der notarielle Vertragsentwurf für den notwendigen Erbbaupachtvertrag liegt dem Investor vor.

Weiterer Schwerpunkt ist die Fortsetzung der Sanierung der Straßenbeleuchtungsanlagen mittels LED-Beleuchtungstechnik zur direkten Energieeinsparung und zur nachhaltigen Reduktion von Treibhausgasemissionen, die somit zum unmittelbaren Klimaschutz beitragen.

Aus Bundesmitteln werden Anliegerstraßen in der Altstadt II (90 Stück) und im Wohnkomplex I (71 Stück) mit 20 % gefördert. Die Realisierung erfolgt vom 01.12.2016 bis 28.02.2017.

Der LED-Umbau in der Gubiner Straße (76 Stück) ist im Zeitraum vom 01.03.2017 bis 31.05.2017 geplant. Dieser Baugruppentausch wird nicht gefördert.

Diese Investition wird in Höhe von 175.398,00 € geplant. Davon werden 24.478,00 € Investitionszuschüsse in 2018 geplant, die Auszahlung der Fördermittel erfolgt erst in 2018 durch den Fördermitelgeber. 150.920,00 € werden über ein Darlehen fremdfinanziert. Hier soll die Refinanzierung an den bestehenden Einsparcontractingvertrag aus der ersten Förderung anschließen.

Für die Stadt Guben ist der Neubau einer Wärmeerzeugungsanlage in Höhe von 95.500,00 € in der Gasstraße 4 geplant. Die Refinanzierung soll über ein Anlagencontracting erfolgen.

In 2018 plant die SWG Städtische Werke Guben GmbH über Contracting in der Europaschule die Heizungsanlage in Höhe von 250.000,00 € zu erneuern. Diese Maßnahme wird ebenfalls durch Fremdfinanzierung geplant.

Der **Finanzplan** wird in Form der Kapitalflussrechnung nach dem Deutschen Rechnungslegungsstand 21 erstellt. Die Kapitalflussrechnung zeigt die Zahlungsströme im Berichtszeitraum (Ein- und Auszahlungen) unterteilt nach

- Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (Cashflow im engeren Sinne bzw. operativer Cashflow),
- Cashflow aus Investitionstätigkeit,
- Cashflow aus Finanzierungstätigkeit.

Aus der Summe der drei Bereiche ergibt sich die Änderung der Finanzmittel in der betreffenden Periode. Die Kapitalflussrechnung erlaubt bessere Analysen von (kritischen) Unternehmensentwicklungen.



In der **Planbilanz** werden Veränderungen in den Beständen der einzelnen Bilanzpositionen geplant. So werden zum Beispiel Investitionen und auch Kreditaufnahmen und -tilgungen im Detail geplant und die entsprechenden Bestände aus Vorjahresbestand und Bewegungsdaten ermittelt.

Unter Beachtung dieser Faktoren und Annahmen wird eine Stabilisierung der zur Verfügung stehenden liquiden Mittel prognostiziert.

Die im Planungshorizont dargestellte deutliche Verbesserung der Liquidität im Unternehmen hängt maßgeblich von folgenden Faktoren ab:

- ✚ Ausschüttungen der Beteiligung bleibt in konstanter Höhe erhalten,
- ✚ kostendeckenden Erlöse aus den Dienstleistungsverträgen gegenüber der Stadt und Dritten,
- ✚ Fortbestand bestehender Dienstleistungsverträge sowie
- ✚ die Erzielung marktüblicher Erlöse aus den Grundstücksverkäufen.

Der **Stellenplan** zeigt die Entwicklung der Mitarbeiterzahl auf Basis des Vorjahres und sich ergebender Veränderungen, aufgrund von z. B. Geschäftsfelderweiterungen oder -aufgaben. Unterteilt wird dabei in einzelne Arbeitsbereiche und notwendiger Arbeitsumfang des Personals.



3 Erfolgsplan

SWG Städtische Werke Guben GmbH								
	<i>Ist 2015</i>	<i>Plan 2016</i>	<i>Prognose 2016</i>	<i>Plan 2017</i>	<i>Plan 2018</i>	<i>Plan 2019</i>	<i>Plan 2020</i>	<i>Plan 2021</i>
Umsatzerlöse	2.539.125,92	3.108.092,00	2.734.876,19	3.634.845,00	3.338.982,00	3.098.112,00	3.134.155,00	3.171.576,00
Bestandsveränderungen	39.437,38	-65.657,00	5.000,19	50.399,00	0,00	0,00	0,00	0,00
sonstige betriebliche Erträge	278.898,42	5.396,00	5.299,21	5.396,00	5.396,00	6.620,00	6.620,00	6.620,00
Materialaufwand	1.008.247,59	1.146.653,00	946.088,18	1.134.693,00	1.078.766,00	1.089.357,00	1.100.801,00	1.112.611,00
Personalaufwand	1.029.319,85	1.298.790,00	1.215.227,63	1.511.876,00	1.429.120,00	1.128.647,00	1.131.730,00	1.132.506,00
Abschreibungen	284.237,19	303.700,00	293.272,99	288.374,00	302.240,00	308.069,00	283.638,00	258.447,00
sonst. betriebliche Aufwendungen	529.796,30	443.183,00	412.045,25	460.142,00	458.893,00	459.457,00	484.035,00	484.627,00
Erträge aus Beteiligungen	525.325,18	461.100,00	349.503,05	427.900,00	473.385,00	500.720,00	661.320,00	623.865,00
Zinserträge	12.437,30	0,00	649,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsaufwendungen	29.624,88	24.353,00	23.821,29	27.788,00	37.206,00	42.165,00	38.199,00	34.236,00
Steuern vom Einkommen und Ertrag	49.681,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Steuern	464.316,40	292.252,00	204.873,04	695.667,00	511.538,00	577.757,00	763.692,00	779.634,00
sonstige Steuern	25.794,72	14.753,00	9.103,66	15.651,00	15.651,00	15.651,00	15.651,00	15.651,00
Jahresüberschuss	438.521,68	277.499,00	195.769,38	680.016,00	495.887,00	562.106,00	748.041,00	763.983,00



4 Investitionsplan

Vorhabenbezeichnung	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
<u>Verwaltung</u>						
Server HP Proliant ML350p G8 Rack					20.000,00	
Software	5.000,00	8.755,00				
Hardware	3.500,00	1.000,00	1.000,00	3.500,00	1.000,00	1.000,00
Geringwertige Wirtschaftsgüter	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
<u>Summe: Verwaltung</u>	9.500,00	10.755,00	2.000,00	4.500,00	22.000,00	2.000,00
<u>ASSET</u>						
Modernisierung Infrastruktur Industriegebiet		204.421,00				
Grundstücke IG Südspitze		303.694,00				
<u>Summe: ASSET</u>	0,00	508.115,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>KDL</u>						
Hardware	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Geringwertige Wirtschaftsgüter	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00
<u>Summe: KDL</u>	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00
<u>Technischer Bereich</u>						
Gebäudemanagement Software	8.500,00					
Schaltschrank mit LED Steuerung (3 Stck)	30.000,00					
Umrüstung LED II	260.000,00	175.398,00				
Kehrgutdepot		450.000,00				
AVANT Multifunktionslader	80.000,00					
Mastnachläufer			15.000,00			
Häcksler			25.000,00			
Heizung Europaschule			250.000,00			
Heizungsanlage PaD		95.500,00				
Marktverteilerschränke	15.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Werkzeuge-Messgeräte	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
Freischneider	0,00	3.100,00	0,00	0,00	3.100,00	0,00
Geringwertige Wirtschaftsgüter	4.500,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
Hardware	0,00	650,00	650,00	650,00	650,00	650,00
<u>Summe: Technischer Bereich</u>	400.000,00	734.648,00	300.650,00	10.650,00	13.750,00	10.650,00
<u>Geographisches Informationssystem</u>						
Software	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
Hardware	2.000,00	6.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
<u>Summe: GIS</u>	3.200,00	7.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00
<u>ÖGB</u>						
Werkzeuge	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
<u>Summe: ÖGB</u>	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Gesamtinvestitionen	414.500,00	1.262.519,00	306.651,00	19.151,00	39.751,00	16.651,00



5 Finanzplan

	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des lfd. Jahres	Ansatz des Planwirtschaftsjahres	Planwirtschaftsjahr	Planwirtschaftsjahr	Planwirtschaftsjahr	Planwirtschaftsjahr
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1. Jahresergebnis	438.521,67	277.499,00	680.016,00	495.887,00	562.106,00	748.041,00	763.983,00
2. +/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	284.237,19	303.700,00	288.374,00	302.240,00	308.069,00	283.638,00	258.447,00
3. +/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-49.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. +/- sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	10.413,77	-5.396,00	-5.396,00	-5.396,00	-6.620,00	-6.620,00	-6.620,00
5. +/- Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	245.857,31	65.657,00	-50.399,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten	155.198,14	-159.673,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. +/- Zinsaufwendungen/Zinserträge	29.624,88	24.353,00	27.788,00	37.206,00	42.165,00	38.199,00	34.236,00
8. - Sonstige Beteiligungserträge	-525.325,18	-461.100,00	-427.900,00	-473.385,00	-500.720,00	-661.320,00	-623.865,00
9. = Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Summe aus 1 bis 8)	589.027,78	45.039,66	512.483,00	356.552,00	405.000,00	401.938,00	426.181,00
10. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-390.264,63	-399.800,00	-1.252.564,00	-305.451,00	-17.951,00	-38.551,00	-15.451,00
11. - Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-5.336,75	-14.700,00	-9.955,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00
12. + Beteiligungserträge	525.325,18	461.100,00	427.900,00	473.385,00	500.720,00	661.320,00	623.865,00
13. = Cashflow aus der Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 12)	129.723,80	46.600,00	-834.619,00	166.734,00	481.569,00	621.569,00	607.214,00
14. + Einzahlungen aus passivierten Investitionszuschüssen	26.774,95	52.000,00		24.478,00	0,00	0,00	0,00
15. + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	288.000,00	696.420,00	250.000,00	0,00	0,00	0,00
16. - Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten für Investitionen	-165.703,67	-62.042,00	-86.046,42	-110.907,63	-128.845,63	-128.845,63	-128.845,63
17. - Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzung an den Gesellschafter	-313.945,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18. - Auszahlungen aus der Abnahme Zahlungsverpflichtung Gesellschafter	-18.096,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19. - gezahlte Zinsen	-29.624,88	-24.353,00	-27.788,00	-37.206,00	-42.165,00	-38.199,00	-34.236,00
20. = Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (Summe aus 14 bis 19)	-500.595,80	253.605,00	582.585,58	126.364,37	-171.010,63	-167.044,63	-163.081,63
21. Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe aus 9, 13 und 20)	218.155,78	345.244,66	260.449,58	649.650,37	715.558,37	856.462,37	870.313,37
22. + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	484.377,38	507.603,03	563.908,19	824.357,77	1.474.008,14	2.189.566,51	3.046.028,88
23. = Finanzmittelfonds am Ende der Periode (Summe aus 21 bis 22)	702.533,16	852.847,69	824.357,77	1.474.008,14	2.189.566,51	3.046.028,88	3.916.342,25



6 Planbilanz

	Ergebnis des Vorjahres 2015	Ansatz des lfd. Jahres 2016	Prognose 2016	Ansatz des Planwirt- schaftsjahres 2017	Planwirtschafts- jahr 2018	Planwirtschafts- jahr 2019	Planwirtschafts- jahr 2020	Planwirtschafts- jahr 2021
Anlagevermögen	11.313.521,64	11.501.220,22	11.261.040,32	12.235.185,32	12.239.596,32	11.950.678,32	11.706.791,32	11.464.995,32
immaterielle Vermögensgegenstände	9.668,00	7.263,00	6.480,00	6.480,00	6.480,00	6.480,00	6.480,00	6.480,00
Sachanlagen	3.729.444,19	3.919.547,77	3.680.150,87	4.654.295,87	4.658.706,87	4.369.788,87	4.125.901,87	3.884.105,87
Finanzanlagen	7.574.409,45	7.574.409,45	7.574.409,45	7.574.409,45	7.574.409,45	7.574.409,45	7.574.409,45	7.574.409,45
Umlaufvermögen	2.709.495,47	2.748.753,21	2.527.260,80	2.838.109,38	3.487.759,75	4.203.318,12	5.059.780,49	5.930.093,86
Vorräte	1.511.746,52	1.442.218,26	1.535.640,70	1.586.039,70	1.586.039,70	1.586.039,70	1.586.039,70	1.586.039,70
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	495.215,79	453.687,26	427.711,91	427.711,91	427.711,91	427.711,91	427.711,91	427.711,91
Flüssige Mittel	702.533,16	852.847,69	563.908,19	824.357,77	1.474.008,14	2.189.566,51	3.046.028,88	3.916.342,25
Rechnungsabgrenzungsposten	51.479,79	36.340,07	30.190,99	30.190,99	30.190,99	30.190,99	30.190,99	30.190,99
Aktive latente Steuern	450.995,55	445.131,31	450.995,55	450.995,55	450.995,55	450.995,55	450.995,55	450.995,55
Bilanzsumme Aktiva	14.525.492,45	14.731.444,81	14.269.487,66	15.554.481,24	16.208.542,61	16.635.182,98	17.247.758,35	17.876.275,72
Eigenkapital	11.821.472,98	12.047.784,21	12.016.742,36	12.696.758,36	13.192.645,36	13.754.751,36	14.502.792,36	15.266.775,36
Gezeichnetes Kapital	52.000,00	52.000,00	52.000,00	52.000,00	52.000,00	52.000,00	52.000,00	52.000,00
Kapitalrücklage	8.111.389,56	8.091.896,73	8.111.389,56	8.111.389,56	8.111.389,56	8.111.389,56	8.111.389,56	8.111.389,56
Gewinnrücklagen	58.427,91	58.427,91	58.427,91	58.427,91	58.427,91	58.427,91	58.427,91	58.427,91
Gewinnvortrag	3.161.133,83	3.567.960,57	3.599.155,51	3.794.924,89	4.474.940,89	4.970.827,89	5.532.933,89	6.280.974,89
Jahresüberschuss	438.521,68	277.499,00	195.769,38	680.016,00	495.887,00	562.106,00	748.041,00	763.983,00
Sonderposten Fördermittel	1.191.787,82	1.239.305,71	1.187.773,01	1.182.377,01	1.201.459,01	1.194.839,01	1.188.219,01	1.181.599,01
Rückstellungen	106.200,00	133.919,28	82.200,00	82.200,00	82.200,00	82.200,00	82.200,00	82.200,00
Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
sonstige Rückstellungen	106.200,00	133.919,28	82.200,00	82.200,00	82.200,00	82.200,00	82.200,00	82.200,00
Verbindlichkeiten	1.079.779,74	986.344,99	656.520,38	1.266.893,96	1.405.986,33	1.277.140,70	1.148.295,07	1.019.449,44
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	681.113,00	907.071,00	620.412,15	1.230.785,73	1.369.878,10	1.241.032,47	1.112.186,84	983.341,21
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	72.444,45	23.051,93	25.813,06	25.813,06	25.813,06	25.813,06	25.813,06	25.813,06
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	252.461,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	73.761,29	56.222,06	10.295,17	10.295,17	10.295,17	10.295,17	10.295,17	10.295,17
Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	3.702,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Passive latente Steuern	326.251,91	320.387,68	326.251,91	326.251,91	326.251,91	326.251,91	326.251,91	326.251,91
Bilanzsumme Passiva	14.525.492,45	14.731.444,81	14.269.487,66	15.554.481,24	16.208.542,61	16.635.182,98	17.247.758,35	17.876.275,72



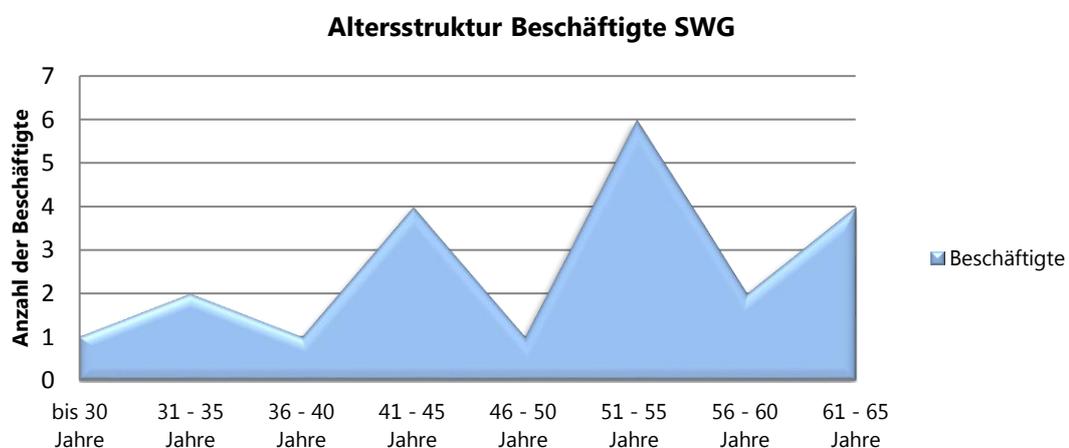
7 Stellenplan

SWG Städtische Werke Guben GmbH					
Stellenplan	2017	2018	2019	2020	2021
Gesamtbelegschaft	48	46	25,5	24,5	24,5
Geschäftsführer	1	1	1	1	1
Verwaltung	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5
ASSET	2	2	1	0	0
KDL	4	4	4	4	4
Technischer Betrieb	7	6	6	6	6
Geographisches Informationssystem	2,5	2,5	2	2	2
Öffentlich Geförderte Beschäftigung	1	1	1	1	1
- über Projekte durchschnittlich Beschäftigte	27	26	7	7	7
- MAE Teilnehmer + Faust	147	240	240	240	240
Summe Personalaufwand	1.511,9 T€	1.429,1 T€	1.128,6 T€	1.131,7 T€	1.132,5 T€
a) davon Lohn und Gehalt	1.255,4 T€	1.178,5 T€	935,5 T€	938,0 T€	946,9 T€
b) davon Sozialleistungen	256,5 T€	250,6 T€	193,1 T€	193,7 T€	185,6 T€

Das Durchschnittsalter unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in Festanstellung beträgt aktuell 50 Jahre. 57 % unserer Beschäftigten haben bereits das 51. Lebensjahr überschritten.

Personal, welches nach SGB II § 16 über Projekte der öffentlich geförderten Beschäftigung tätig ist, wird bei der Altersstruktur nicht berücksichtigt.

Die Altersstruktur im Unternehmen stellt sich wie folgt dar:





8 Kennzahlen

8.1 Vermögens- und Kapitalstruktur

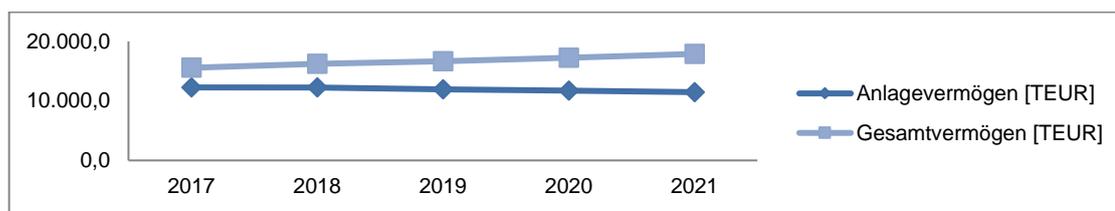
Unter der Bezeichnung "Vermögen" wird im bilanziellen Sinn die Aktivseite der Bilanz zusammengefasst, die sich aus dem Anlage- und dem Umlaufvermögen zusammensetzt. Vom Reinvermögen wird gesprochen, wenn von den Aktiva die „Schulden“ abgezogen werden.

Auf der Passivseite der Bilanz wird das "Kapital" ausgewiesen. Es entspricht dem Wert des Gesamtvermögens, wobei zwischen Eigenkapital und Fremdkapital unterschieden wird.

Mit der Vermögens- und Kapitalstruktur werden der Aufbau, die Zusammensetzung und die Bindungsdauer der Aktiv- und der Passivseite einer Bilanz beschrieben. Diese Strukturen liefern Informationen über die Finanzierung und das Liquiditätspotenzial eines Betriebs.

Anlagevermögensintensität

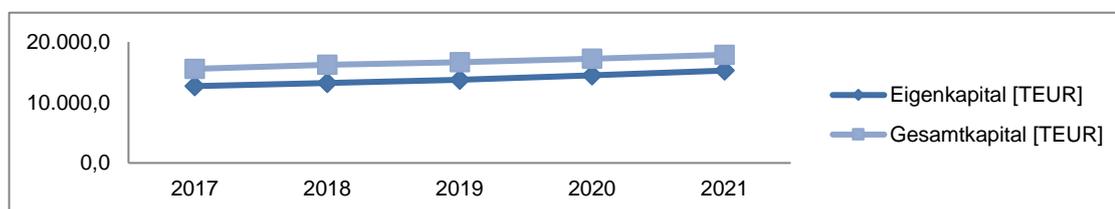
	2017	2018	2019	2020	2021
Anlagevermögen [TEUR]	12.235,2	12.239,6	11.950,7	11.706,8	11.465,0
Gesamtvermögen [TEUR]	15.554,5	16.208,5	16.635,2	17.247,8	17.876,3
Anlagevermögensintensität [%]	78,7	75,5	71,8	67,9	64,1



Die Anlageintensität zeigt den Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen. Eine hohe Anlageintensität beinhaltet ein höheres Risiko, da das Unternehmen bei Marktveränderungen i. d. R. nicht so schnell darauf reagieren kann. Es könnte zu viel Kapital im Anlagevermögen langfristig gebunden sein. Damit verliert das Unternehmen an Flexibilität, um sich an neue Marktbedingungen, die evtl. andere Anlagegüter erfordern, anzupassen.

Eigenkapitalquote

	2017	2018	2019	2020	2021
Eigenkapital [TEUR]	12.696,8	13.192,6	13.754,8	14.502,8	15.266,8
Gesamtkapital [TEUR]	15.554,5	16.208,5	16.635,2	17.247,8	17.876,3
Eigenkapitalquote [%]	81,6	81,4	82,7	84,1	85,4



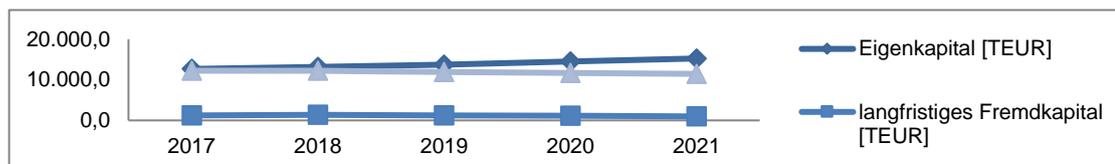
Die Eigenkapitalquote zeigt, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist. Je höher die Eigenkapitalquote, umso höher ist die finanzielle Stabilität des Unternehmens und die Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapitalgebern. Banken bewerten daher die Bonität eines Unternehmens bei hoher Eigenkapitalquote besser.



8.2 Finanzierung und Liquidität

Anlagendeckung II

	2017	2018	2019	2020	2021
Eigenkapital [TEUR]	12.696,8	13.192,6	13.754,8	14.502,8	15.266,8
langfristiges Fremdkapital [TEUR]	1.230,8	1.369,9	1.241,0	1.112,2	983,3
Anlagevermögen [TEUR]	12.235,2	12.239,6	11.950,7	11.706,8	11.465,0
Anlagendeckung II [%]	113,8	119,0	125,5	133,4	141,7

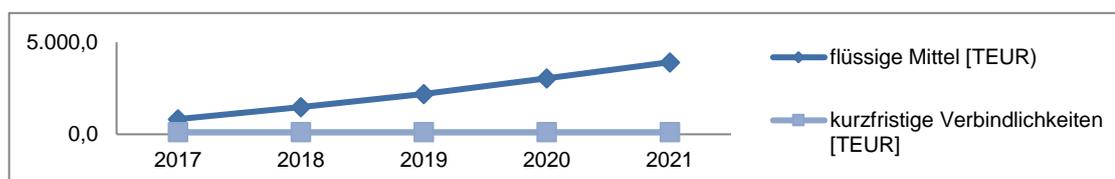


Der Deckungsgrad II (2. Grades) gibt darüber Auskunft, inwieweit das Anlagevermögen durch langfristiges Kapital (Eigenkapital + langfristiges Fremdkapital) gedeckt ist. Langfristiges Vermögen soll auch langfristig finanziert sein (goldene Bilanzregel!). Deshalb sollte der Deckungsgrad II deutlich über 100 % liegen

Je höher der Deckungsgrad II über 100 % liegt, umso mehr ist neben dem Anlagevermögen auch das Umlaufvermögen durch langfristiges Kapital finanziert und damit eine höhere finanzielle Stabilität des Unternehmens gegeben. Ist das Anlagevermögen z. B. zum Teil kurzfristig finanziert (Anlagendeckungsgrad II unter 100 %) könnte das Unternehmen bei Fälligkeit kurzfristiger Verbindlichkeiten in Zahlungsschwierigkeiten geraten, da das Umlaufvermögen nicht ausreicht und das Anlagevermögen nicht so schnell liquidierbar ist.

Liquidität 1. Grades

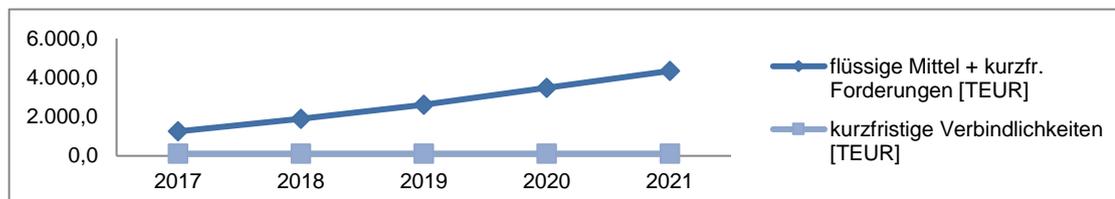
	2017	2018	2019	2020	2021
flüssige Mittel [TEUR]	824,4	1.474,0	2.189,6	3.046,0	3.916,3
kurzfristige Verbindlichkeiten [TEUR]	118,3	118,3	118,3	118,3	118,3
Liquidität 1. Grades [%]	696,9	1246,0	1850,9	2574,8	3310,5



Bei der Liquidität 1. Grades werden die flüssigen Mittel und die kurzfristigen Verbindlichkeiten ins Verhältnis gesetzt. Damit soll die Zahlungsfähigkeit eines Unternehmens bewertet werden. Beträgt die Liquidität 1. Grades z. B. über 100 % können allein mit den liquiden Mitteln alle kurzfristigen Verbindlichkeiten (allerdings nur zum Stichtag der Betrachtung) gedeckt werden. Die Zahlungsfähigkeit wäre also sehr hoch. Die Liquidität 1. Grades muss jedoch nicht über 100 % betragen, sondern kann auch im Bereich von 10 bis 30 % liegen, da Forderungen aus L. u. L. und Vorräte auch noch zur Deckung der kurzfristigen Verbindlichkeiten zur Verfügung stehen können.

**Liquidität 2. Grades**

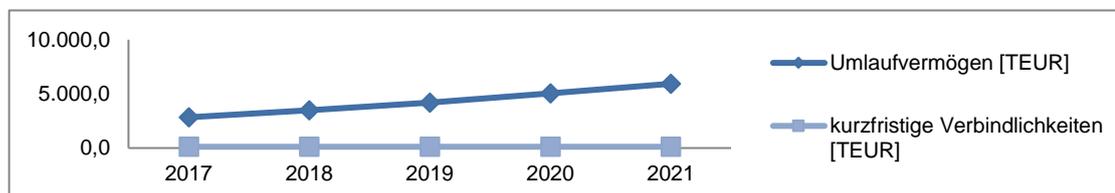
	2017	2018	2019	2020	2021
flüssige Mittel + kurzfr. Forderungen [TEUR]	1.252,1	1.901,7	2.617,3	3.473,7	4.344,0
kurzfristige Verbindlichkeiten [TEUR]	118,3	118,3	118,3	118,3	118,3
Liquidität 2. Grades [%]	1058,4	1607,5	2212,4	2936,3	3672,0



Bei der Liquidität 2. Grades werden die flüssigen Mittel um die kurzfristigen Forderungen ergänzt und mit den kurzfristigen Verbindlichkeiten ins Verhältnis gesetzt. Die Liquidität 2. Grades gibt an, inwieweit die Forderungen und flüssigen Mittel die kurzfristigen Verbindlichkeiten decken. Sie sollte zwischen 100 % und 120 % betragen. Liegt sie unter 100 %, könnte dies ein Hinweis auf einen zu hohen Lagerbestand, aufgrund mangelnden Absatzes, sein. Die Zahlungsfähigkeit könnte gefährdet sein.

Liquidität 3. Grades

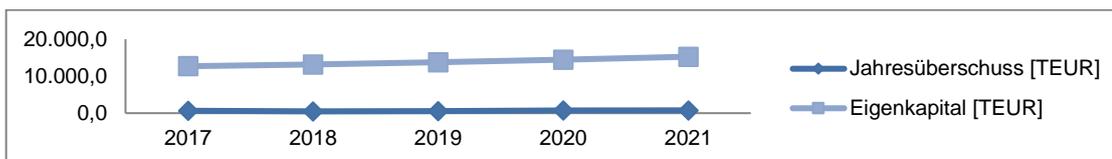
	2017	2018	2019	2020	2021
Umlaufvermögen [TEUR]	2.838,1	3.487,8	4.203,3	5.059,8	5.930,1
kurzfristige Verbindlichkeiten [TEUR]	118,3	118,3	118,3	118,3	118,3
Liquidität 3. Grades [%]	2399,1	2948,3	3553,1	4277,1	5012,8



Bei der Liquidität 3. Grades werden die flüssigen Mittel um die kurzfristigen Forderungen und die Vorräte ergänzt und mit den kurzfristigen Verbindlichkeiten ins Verhältnis gesetzt. Sie sollte mindestens 120 % betragen. Liegt sie darunter, kann es bei der Preisgestaltung bzw. beim Absatz Probleme geben. Liegt sie deutlich darüber, könnte der Lagerbestand zu hoch sein, der das Kapital bindet. Sollte die Liquidität 3. Grades unter 100 % liegen, würde das bedeuten, dass ein Teil des langfristigen Anlagevermögens kurzfristig finanziert worden wäre. Dies verstößt gegen die goldene Bilanzregel: langfristiges Anlagevermögen muss langfristig finanziert werden.

8.3 Rentabilität und Geschäftserfolg**Eigenkapitalrentabilität**

	2017	2018	2019	2020	2021
Jahresüberschuss [TEUR]	680,0	495,9	562,1	748,0	764,0
Eigenkapital [TEUR]	12.696,8	13.192,6	13.754,8	14.502,8	15.266,8
Eigenkapitalrentabilität [%]	5,4	3,8	4,1	5,2	5,0

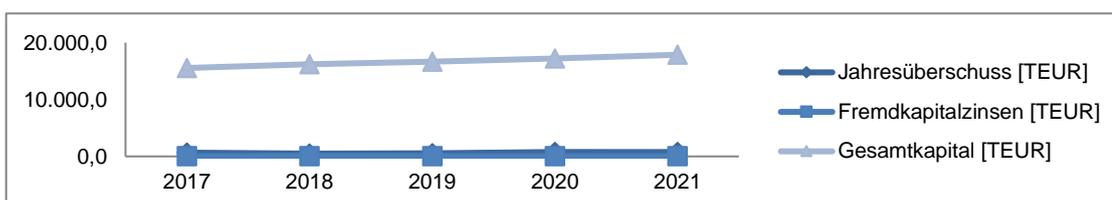


Die Kennzahl Eigenkapitalrentabilität wird auch als Unternehmerrentabilität oder Eigenkapitalrendite bezeichnet. Sie ergibt sich aus dem Verhältnis von Gewinn (Jahresüberschuss) zum Eigenkapital.

Diese Kennzahl bringt die Verzinsung des eingesetzten Eigenkapitals zum Ausdruck. Im Vergleich zu anderen Unternehmen der gleichen Branche gilt allgemein: Je höher die Eigenkapitalrentabilität, desto positiver ist die Beurteilung des Unternehmens. Allerdings muss eine relative niedrige Eigenkapitalrentabilität nicht zwingend negativ bewertet werden. Diese Kennzahl ist stark branchenabhängig und sollte im Jahresvergleich bei unveränderter Berechnungsweise analysiert werden. Wenn in den letzten Jahren der Wert stetig gestiegen ist, ist die Entwicklung positiv zu bewerten. Eine niedrige EK-Rentabilität kann auf überbewertetes Anlagevermögen oder auf unrentabel gebundenes Kapital hinweisen.

Gesamtkapitalrentabilität

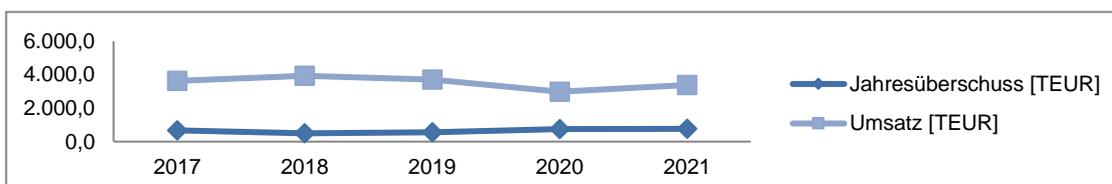
	2017	2018	2019	2020	2021
Jahresüberschuss [TEUR]	680,0	495,9	562,1	748,0	764,0
Fremdkapitalzinsen [TEUR]	24,4	27,8	37,2	42,2	38,2
Gesamtkapital [TEUR]	15.554,5	16.208,5	16.635,2	17.247,8	17.876,3
Gesamtkapitalrentabilität [%]	4,5	3,2	3,6	4,6	4,5



Diese Kennzahl Gesamtkapitalrentabilität, auch Gesamtrentabilität genannt, gibt die Verzinsung des gesamten Kapitaleinsatzes im Unternehmen an. Da die Gesamtkapitalrentabilität die Verzinsung des gesamten im Unternehmen, also inkl. Fremdkapitals, investierten Kapitals angibt, ist sie aussagefähiger als die Eigenkapitalrentabilität. Es wird hier die Effizienz des gesamten eingesetzten Kapitals, unabhängig von seiner Finanzierung, betrachtet. Die Fremdkapitalzinsen müssen dem Gewinn hinzugerechnet werden, da sie in der gleichen Periode erwirtschaftet wurden, jedoch den Gewinn schmälern.

Umsatzrentabilität

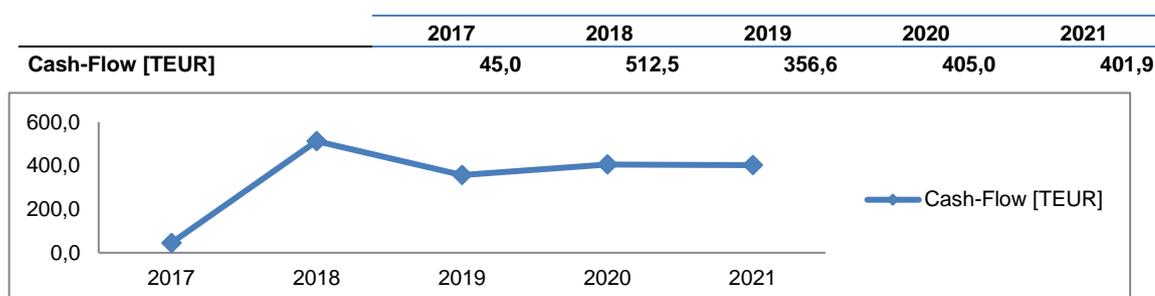
	2017	2018	2019	2020	2021
Jahresüberschuss [TEUR]	680,0	495,9	562,1	748,0	764,0
Umsatz [TEUR]	3.634,8	3.931,2	3.702,3	2.980,0	3.373,0
Umsatzrentabilität [%]	18,7	12,6	15,2	25,1	22,7





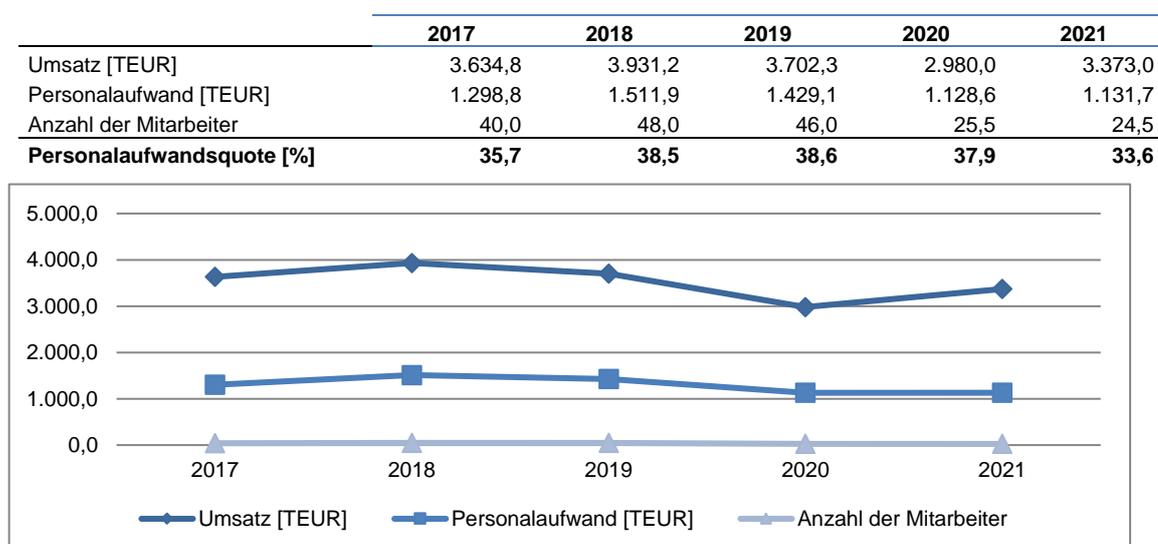
Die Umsatzrentabilität, auch Umsatzrendite genannt, stellt den auf den Umsatz bezogenen Gewinnanteil dar. Diese Kennzahl lässt also erkennen, wie viel das Unternehmen in Bezug auf 1 € Umsatz verdient hat. Eine steigende Umsatzrentabilität deutet bei unverändertem Verkaufspreis auf eine zunehmende Produktivität im Unternehmen hin, während eine sinkende Umsatzrentabilität auf sinkende Produktivität und damit auf steigende Kosten hinweist.

Cashflow



Der Cashflow, auch Ertragskraft oder Innenfinanzierungspotential, ist eine wirtschaftliche Messgröße, mit deren Hilfe man die Zahlungskraft eines Unternehmens beurteilen kann. Er stellt den reinen Einzahlungsüberschuss aus der wirtschaftlichen Tätigkeit einer Periode dar.

8.4 Personalbestand



Die Personalintensität zeigt das Verhältnis von Personalaufwendungen zur Betriebsleistung. Mit jedem EUR Betriebsleistung (vereinfacht Umsatz) sind durchschnittlich x EUR Personalaufwand verbunden.